

МІНІСТЕРСТВО ОСВІТИ І НАУКИ УКРАЇНИ
КИЇВСЬКИЙ НАЦІОНАЛЬНИЙ ЛІНГВІСТИЧНИЙ УНІВЕРСИТЕТ

ТЕОРІЯ І ПРАКТИКА ПЕРЕКЛАДУ
ПОСІБНИК ДЛЯ СТУДЕНТІВ ФАКУЛЬТЕТУ ПЕРЕКЛАДАЧІВ

Київ
Вид. центр КНЛУ
2013

Мироненко Т. С.

Теорія і практика перекладу. Посібник для студентів факультету перекладачів. – К.: Вид. центр КНЛУ, 2013. – 172 с.

Автор

Мироненко Т. С.

Рецензенти:

канд. пед. наук, доцент **Огірок С. С.**

канд. філол. наук, доцент **Капуш А. В.**

канд. філол. наук, доцент **Корнійко І. В.**

Друкується за рішенням вченої ради
Київського національного лінгвістичного університету
(Протокол № 9 від 27 березня 2013 р.)

FACHÜBERSETZEN

Wenn in den Medien von Übersetzern und Übersetzungen die Rede ist, dann meist mit Bezug auf Literaturübersetzungen. Unter „Literatur“ versteht man meist nur die „schöne“ Literatur, die Belletristik, und viele Personen gehen zunächst davon aus, dass Übersetzer in erster Linie schöne Texte zu übersetzen hätten. Aber das Gegenteil ist der Fall: die Menge von Romanen, Kurzgeschichten, Dramen und Gedichten, die jährlich übersetzt werden, spielt in Relation zum Hauptgeschäft des Übersetzens eine quantitativ vernachlässigbare Rolle. Nahezu 100 % aller professionellen Übersetzer übersetzen vorwiegend oder ausschließlich Fachliteratur.

In der interkulturellen Fachkommunikation ist Übersetzen vor allem eine Verständnishilfe. Es soll die Sprach- und Kulturbarriere überbrücken und so der Verständigung dienen. Fachübersetzungen fallen dort an, wo die fachliche Kommunikation über Sprachgrenzen hinweg stattfinden soll, also dort, wo Wissenschaftler sich international austauschen, wo Firmenvertreter im weltweiten Handel tätig sind, wo Menschen ein Recht in einem anderen Land begründen, wo Ausländer sich integrieren möchten. Eine besondere Rolle spielt die Übersetzung naturgemäß in den Wissenschaften.

Der weitaus größte Teil aller in Praxis zu übersetzenden Texte, so zeigt eine Untersuchung aus den Jahren 1988/89 (Schmidt 1990, 97f), entfällt heute auf das Gebiet der Technik: 76 % der Befragten gaben an, vorwiegend mit dem Fachgebiet „Technik“ ohne nähere Spezialisierung zu tun haben, dahinter folgen weit abgeschlagen die Bereiche Wirtschaft (12 %) und Recht (6 %). Beim Textsortenspektrum stehen anwendungsorientierte Bereiche, wie Bedienungsanleitungen, Systembeschreibungen, Korrespondenz, Urkunden und Verträge im Vordergrund.

Unsere Welt ist heute dermaßen komplex, dass sie nur noch mit einer arbeitsteiligen Gesellschaft zu bewältigen ist, in der jedes Mitglied bestimmte Aufgaben und Funktionen übernimmt: Eine Einzelperson dürfte kaum in der Lage sein, alle im Laufe eines Tages persönlich benutzten Gegenstände herzustellen. Insofern berührt Kommunikation heute fast unausweichlich fachliche Inhalte – man kommuniziert über Themen (Skistiefel oder Sesambrötchen), die für irgendjemanden (Skihersteller oder Bäcker) Berufsgegenstand und damit fachlich sind. Eine neuere Auffassung besteht darin, keine binäre Unterscheidung zwischen Fachtexten und gemeinsprachlichen Texten (und deren jeweiligen Übersetzungen) zu treffen, sondern von einem Kontinuum auszugehen: Jeder Text ist mehr oder weniger fachlich; es gibt natürlich Extreme wie schwarz und weiß, dazwischen aber jeden Grauton.

Das Übersetzen von Fachtexten ist ein sehr breites Gebiet, das in voller Breite und Tiefe kaum zu überblicken ist. Zu übersetzen ist dabei alle erdenklichen Erscheinungsformen von Texten, die in Wissenschaft und Praxis, Politik, Recht und Wirtschaft sowie im Zusammenhang mit Forschung und Entwicklung, Produktion, Lagerung, Transport, Vertrieb und Verkauf von Produkten anfallen. Der gemeinsame Nenner dieser Texte ist lediglich, dass es Fachtexte sind.

Ein Fachtext ist eine (schriftliche oder mündliche) Erscheinungsform von Fachsprache, genauer eine „zusammenhängende, sachlogisch gegliederte und abgeschlossene komplexe sprachliche Äußerung, die einen tätigkeitsspezifischen Sachverhalt widerspiegelt, situativ adäquate sprachliche Mittel verwendet und durch visuelle Mittel, wie Symbole, Formeln, Gleichungen, Graphika oder Abbildungen

ergänzt werden kann“ (Gläser, 1998). Ein wesentlicher Aspekt von Fachtexten ist ein intakter Fachwortschatz. Dieser ist immer nur vorläufig und befindet sich in fortwährender Weiterentwicklung in dem Maße, wie Wissenschaft und Forschung voranschreiten. Fachtexte können mehr oder weniger stark von Fachausdrücken (Terminologie) geprägt sein: Ersatzteillisten als Extremfall können zu 100 % aus Termini bestehen, bei Patentschriften dagegen versucht man bewusst, möglichst ohne spezielle Fachausdrücke auszukommen damit die Erfindung allgemeinverständlich dargestellt wird. Ein typischer Durchschnittswert für den Fachwortanteil liegt bei 20 % - der Rest sind sprachliche Elemente, die auch in normalen Texten vorkommen, die man nicht als sprachlich bezeichnen würde. Das Verstehen von Fachtexten ist ganz wesentlich abhängig von der Sachkompetenz des Lesers und der Frage er/sie zu den intendierten Empfängern der Textsorte gehört.

Die Terminologie, das System der Termini (Fachwörter) einer Wissenschafts- oder Fachsprache, stellt den Kern der Sprachwortschätze dar. Termini machen den definierten Teil fachsprachlicher Lexik aus, der durch Eindeutigkeit, Bestimmtheit und Genauigkeit charakterisiert wird. Termini sind Elemente eines terminologischen Systems. Die Definition eines Terminus erfolgt durch einen spezifischen Kontext, in dem der Terminus Subjekt ist. Die Bedeutung eines Terminus kann sich spontan verändern. Neue Erkenntnisse, Verifizierung oder Falsifizierung von Hypothesen wirken auf terminologische Systeme und ihre Elemente aus. Daher tendieren Termini zur Homonymie, Polysemie und auch zur Synonymie. Auch die Terminologie einer Wissenschaft ist im Spannungsfeld zwischen Anpassung an neue kommunikative und kognitive Bedürfnisse der jeweiligen Wissenschaft und dem Streben nach Stabilität terminologischer Bedeutungen zu sehen. Termini zeigen die Tendenz zu stilistischer Neutralität, zur Vermeidung von Konnotationen, die den konnotativen Merkmalen entgegenstehen.

Die Annahme, dass alle oder fast alle Fachausdrücke (Termini) genormt und mithin eindeutig seien, hält sich mit Hartnäckigkeit, auch in übersetzungswissenschaftlichen Schriften, obwohl sie fern der Realität sind: Die Benennung neuer Begriffe läuft normalerweise völlig unkoordiniert ab; auch die Bemühungen der Hersteller, ihre Produkte anders zu bezeichnen als die Produkte konkurrierender Hersteller, fördert die Existenz verschiedener Fachausdrücke, die die gleiche oder ähnliche Bedeutung haben (synonyme oder quasisynonyme Benennungen).

Die Bemühungen der Terminologie-Normungsausschüsse in den nationalen und internationalen Normungsorganisationen, das terminologische Chaos der Sprachpraxis zu ordnen und zu lenken, sind hilfreich, aber weit davon entfernt, in der realen Fachkommunikation für Eindeutigkeit zu sorgen. Bis heute hat z.B. der semantisch vernünftige (und deshalb genormte) Ausdruck *Schraubendreher* nicht den unsinnigen Ausdruck *Schraubenzieher* verdrängen können. Der für Fachkommunikation typische Hang zur Sprachökonomie führt zu Kürzungen und zur Verwendung möglichst kurzer, handlicher, aber polysemer Ausdrücke. Wenn durch den Kontext klar ist, was mit *Halter* gemeint ist, dann wird man in vielen Fachtexten nur *Halter* sagen oder schreiben und nicht präzise, aber umständlich *Hauptlichtschalterhalterung* oder *Scheibenbremssattelhalter*. Statt komplexer Mehrwortbenennungen stehen daher in Fachtexten oft nur deren polyseme Grundwörter, und der Fachübersetzer muss anhand

des Kontextes entscheiden, was für ein *Halter* konkret gemeint ist und entsprechend übersetzen.

Eine weitere Schwierigkeit ist, dass viele Verfasser von Fachtexten die genormten Benennungen nicht verwenden (und z.B. *Schraubenzieher* schreiben statt *Schraubendreher*), oder sie verwenden genormte Benennungen, aber in einer anderen als genormter Bedeutung. Ein Fachübersetzer, der übersetzen möchte, was gemeint ist (und nicht das, was dasteht), muss also anhand des Kontextes überlegen, was der Verfasser wirklich meint.

Das alles bedeutet, dass auch Fachtexte Interpretationsspielraum haben und es keineswegs immer sicher ist, was mit einem (Fach-)Wort im konkreten Fall tatsächlich gemeint ist. Von einer Eindeutigkeit fachlicher (und technischer Terminologie) kann also keine Rede sein.

Man kann auch nicht behaupten, dass Fachtexte generell einfach strukturiert sind. Selbst eine Ersatzteilliste, der Extremfall eines Fachtexts, der kaum oder keine gemeinsprachliche Elemente enthält, ist keineswegs von vornherein leicht zu übersetzen. Das Übersetzen solcher Listen ist sowohl schwierig als auch langweilig, da es nur ein Ersetzen ausgangssprachlicher Termini durch zielsprachliche Termini ist.

In allen anderen Fällen – man denke z.B. an Vertragstexte, Patentschriften, Liefer- und Prüfspezifikationen, Fachvorträge oder Werbetexte – ist nicht nur mit den aus gemeinsprachlichen Texte bekannten Übersetzungsproblemen zu rechnen (z.B. auch Polysemie, Realienbezeichnungen, Kulturspezifik, Metaphern), sondern es sind zusätzlich noch bestimmte Textsortenkonventionen zu beachten. Hinzu kommt, dass Fachtexte ohne Fachwissen meist nicht richtig verstanden und übersetzt werden.

Diese Ansicht wird von Personen vertreten, die intensiv mit Fachtexten hohen Fachlichkeitsgrads zu tun haben. Vor allem im Bereich der Technik lässt sich sagen, dass Prozesse und Produkte ständig komplexer und komplizierter wurden. Und dies scheint sich zu beschleunigen. Wer die Übersetzungen spezieller technischer Texte benötigt, vertritt nun entweder die (naive) Meinung, dass ein Übersetzer den Ausgangstext (AT) nicht verstehen, sondern nur übersetzen müsse, oder er vertritt die (vernünftige) Meinung, dass man nur übersetzen könne, was man verstanden hat und kommt zum Schluss, dass nur eine Fachperson mit fundiertem Fachwissen und Fremdsprachenkenntnissen solche spezifischen Texte verstehen und übersetzen könne. Richtig ist: Man muss zunächst die Bedeutungen der Zeichen, die einen Text im einzelnen und in seiner Gesamtheit ausmachen, begreifen, bevor man den Text interpretieren kann. Wenn man weiß, was im AT gemeint ist, kann man als nächsten Schritt überlegen, wie man das Gemeinte adressatengerecht in der Zielkultur und deren Sprache ausdrückt.

Gegenstand des Übersetzens ist die interlinguale und interkulturelle Textproduktion, für die Diplomübersetzer die dafür ausgebildeten Experten sind. Ein Fachübersetzer, der beispielsweise einen Text über Einspritzanlagen übersetzt, muss nicht das gesamte Gebiet der Kraftfahrzeugtechnik aktiv beherrschen, sondern nur in der Lage sein, den aktuell zu übersetzenden konkreten AT fachlich zu verstehen.

Im Interesse der Übersetzungsqualität ist es zweifellos erstrebenswert sich als Fachübersetzer zu spezialisieren. Es stimmt, dass Fachübersetzer umso besser sind, je mehr sie sich auf bestimmte Themen und Textsorten spezialisieren. Sofern es sich um dieselbe Textsorte handelt, ist auch die Wahrscheinlichkeit groß, dass ein neuer AT

Formulierungen enthält, die genau so oder ähnlich schon früher übersetzt wurden. Bis Mitte der 90er Jahre des letzten Jahrhunderts mussten solche Passagen in der Tat immer wieder übersetzt bzw. geschrieben werden. Inzwischen arbeiten Fachübersetzer mit sog. Translation-Memory-Programmen, die automatisch solche Textsegmente, die man früher schon einmal übersetzt hat, finden und im Zieltext (ZT) einfügen. Das befreit den Übersetzer von dem langweiligen Routineteil, beschleunigt den Übersetzungsvorgang und verbessert die ZS-Qualität durch einheitliche Formulierungen für identische Sachverhalte. Der Nachteil dieser Methode ist, dass man bei Texten, die einen großen Anteil wiederkehrender Elemente haben, als Übersetzer das Gefühl für den Text als Gesamtheit verliert. Wenn das Programm so eingestellt ist, dass es nur die noch nicht übersetzten Textsegmente des Ausgangstextes anzeigt, ist es schwieriger als bei der traditionellen Arbeitsweise, einen ZT zu verfassen, der über Satzgrenzen hinaus ein homogenes, kohärentes Ganzes bildet. Vor allem die sog. Thema-Rhema-Progression von Satz zu Satz kann darunter leiden, doch ist diese bei Anleitungen nicht so relevant wie z.B. bei Fachartikeln und Vorträgen.

Die mangelnden semantischen, grammatischen und pragmatischen Entsprechungen oder auch sog. Äquivalenz von Einzelsprachen in verschiedenen Bereichen sprachlicher Beschreibung erstrecken sich auch auf den fachsprachlichen Bereich und stellen somit eigene Anforderungen an die fachlichen Fremdsprachenkenntnisse und die fachsprachliche Übersetzung. Solche kommunikations- und übersetzungsbezogenen Problembereiche fachsprachlicher Äquivalenz bestehen in mehr oder weniger starken Unterschieden zwischen formal und funktional miteinander zu vergleichenden sprachlichen Einheiten.

Zur Übersetzung technischer Texte

Neben den fachsprachlichen Grundfunktionen und textsortenspezifischen Anforderungen gestaltet sich das Fachübersetzen unterschiedlich je nach den einzelnen Fachbereichen. Der Übersetzer ist aufgefordert, sich in verschiedenen Denkwelten zu bewegen. Damit wird deutlich, dass eine unverzichtbare Voraussetzung des Übersetzens in diesem Bereich auch Fachkenntnisse sind.

Kernstück der technischen Übersetzungen ist die Übersetzung von Dokumentationen über alle Arten technischer Geräte, Systeme und Anlagen. Das Spektrum der Texte reicht von einfachen Gebrauchsanweisungen über Montageeinleitungen, Hard- und Softwarehandbücher, technische Produktbeschreibungen, Wartungsunterlagen, Maschinenbeschreibungen, Auflistung technischer Daten, Aufbauanleitungen und dergleichen, bis hin zur Gesamtdokumentation technischer Geräte oder ganzer Produktionsanlagen. Adressaten können je nach Dokumentationstyp Laien wie auch Fachleute sein.

Übersetzerische Kompetenz umfasst einen Teil der Fähigkeiten eines technischen Redakteurs. Interkulturelle Technische Redaktion ist zu definieren als „Technical Writting auf der Basis von Informationen, die ganz oder teilweise in einer (Einzelsprache abgefasst sind und/oder aus einem Kulturkreis stammen, die nicht denjenigen der Zieltextadressaten entsprechen, so dass auch Sprach- und/oder Kulturbarrieren zu überwinden sind.“ (Göpferich 1998). Im Bereich der technischen Übersetzungen sind Verständlichkeit und Präzision der Texte unabsehbar. Unklare Ausgangstexte können und müssen diesbezüglich verbessert werden. Auch wenn technische Übersetzer nicht

selbst die Dokumentation erstellen, ist es wichtig etwas von deren Grundbedingungen zu wissen, um Textmängel in der Übersetzung auszumerzen. Das Ziel für technische Dokumentation (Übersetzung) heißt „richtig, sicher, vollständig und verständlich“ zu sein. Das Hauptproblem bei der technischen Übersetzung ist die Exaktheit der Terminologie. Fehler können bei der Übersetzung auftreten, wenn der Übersetzer einen unvollständigen, kaum verständlichen Ausgangstext erhält, in dem auch noch verschiedene Bezeichnungen für dasselbe Teil vorkommen. Umgekehrt ist der Zieltext auch unbrauchbar, wenn der Übersetzer bei Unklarheiten nicht nachfragt und eigenmächtig den Text verändert.

Die Informativität technischer Texte wird auch durch Verwendung nonverbaler Informationsträger, wie Fotos, Zeichnungen, Diagramme, Tabellen, etc. erhöht. Diese Informationsträger haben ihren Sinn nicht unabhängig vom Text, sondern stehen in semiotischer Funktionsgemeinschaft mit ihm. Wenn Bilder im Text vorkommen, werden grundsätzlich vom Text aus als Teile des sprachlichen Textes angesehen. Aber sie ziehen die erste Beachtung des Lesers auf sich. Die Abbildungen bekommen durch die Signale der Fachlichkeit eine instruierende Funktion und steuern eine fachliche Sicht der Objekte. In der Technik ist die Text-Bild-Relation eindeutiger und wichtiger als in den Geisteswissenschaften. Entscheidend ist dabei die Frage, wie visuelle Informationen verarbeitet werden und welche visuellen Merkmale für Bilder relevant sind. Die Verständlichkeit der Bilder hängt von der Beachtung der Gestaltgesetze, der Beziehung der Elemente untereinander, des Kontexts und den kulturellen Konventionen ab. Bei der Übersetzung von bildbezogenen Texten sind in der Formulierung die enge Text-Bild-Relation, aber auch interkulturelle Unterschiede in den Darstellungsgewohnheiten zu beachten. So kann es erforderlich werden, beispielsweise eine längere Passage im AS-Text durch eine Grafik zu ersetzen, wenn das zielkulturell adäquat wäre.

Bei der Übersetzung von tätigkeitsleitenden Texten, wie z.B. Bedienungsanleitungen, ist es zu beachten, dass derartige Texte zu den Instruktionstexten gehören und auf einzelne Arbeitsaufgaben bzw. auf ein spezielles Gerät und nicht auf das Aneignen komplexer Wissensgebiete bezogen sind. Tätigkeitsleitende Texte stehen in einer Relation zum Kontext des Geschehensablaufs und brauchen nicht unbedingt eine vollständige analytische Tätigkeitsbeschreibung zu liefern. Nach den Normenvorschriften sollen die Übersetzungen von Anleitungstexten so kurz wie möglich, aber trotzdem vollständig, korrekt und lernzielfördernd sein. Zweideutigkeiten sind zu vermeiden.

Die Erstellung geeigneter tätigkeitsleitenden Texte setzt das Wissen um die sachlogischen Zusammenhänge voraus, und das gilt auch für die Übersetzer. Der minimalisierte tätigkeitsleitende Text ist ein abhängiger Bestandteil eines insgesamt vollständigen Systems von tätigkeitsleitenden Informationen. Bei der Übersetzung von arbeitstätigkeitsleitenden Texten ist eine reale Kenntnis der Maschine seitens des Übersetzers meist unverzichtbar. Das ist nicht wegen der Terminologie, sondern um zu beurteilen, welche Informationen anwendungsbezogen wichtig sind.

Bei der Übersetzung von tätigkeitsleitenden Texten spielt die aufgabenlogische Gliederung des Zieltextes eine wichtige Rolle. So entstehen Superstrukturen für den Adressat, indem schon anhand der Überschriften die Gliederung des Gesamtaufbaus deutlich wird. Die aufgabenlogische Gliederung des darzustellenden Inhalts soll durch

die sprachliche Form unterstützt werden. Dabei geht es bei der Übersetzung nicht um besonders gelungene Ausdrucksweise, sondern um das Vermeiden von verständnishemmenden „Störstellen“. Die Übersetzung einer Bedienungsanleitung ist ein kundenbezogener Text und soll leicht verständlich sein. Hinsichtlich der sprachlichen Form gilt die Forderung der Norm nach Einfachheit.

Juristische Textsorten und Übersetzung von Urkunden und Verträgen

Die Übersetzung von Urkunden, Bescheinigungen, Zeugnissen, Gerichtsurteilen, Verträgen, Patenten usw. wird praktisch nur dann erforderlich, wenn damit ein Recht in einem anderen Land begründet werden soll. Andere Textsorten im juristischen Universum sind Gesetz oder der rechtswissenschaftliche Artikel. Juristische Texte stehen in ihrer übersetzungspraktischen Bedeutung an der dritten Stelle der Textvorkommen.

Die Urkunde im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen ist jede in Schriftzeichen verkörperte Gedankenäußerung, die zu Beweis Zwecken verwendet wird. Die Übersetzungen sind hier nicht eigenständig, sondern aufgrund ihres alleinigen Zwecks als Verständnishilfe nur im Zusammenhang mit der Textvorlage gültig. Sie dienen in fachinterner Kommunikation der Verständigung im behördlichen Verkehr. Ein Urteil informiert nicht nur die betroffenen Personen über ihr Anliegen, sondern vor allem die juristischen Institutionen über die rechtliche Einordnung der Entscheidung. Übersetzungen von Gesetzen dienen auch nur Informationszwecken. Solche Übersetzungen sollen möglichst wörtlich und vor allem genau sein, der Textaufbau kann in einer derartigen dokumentarischen Übersetzung nicht verändert werden. Ob der Inhaber jener Urkunden den Text oder die Übersetzung versteht, ist nicht die primäre Frage. Bei der Übersetzung sollen die Übersetzer die verschiedenen Rechtsgebiete, wie Zivil-, Straf-, Verwaltungs-, Arbeits-, Völkerrecht usw. beachten, da hier teilweise bedeutende Unterschiede in der Terminologie vorfindlich sind.

Der Vertrag ist ein mehrseitiges Rechtsgeschäft, dass durch übereinstimmende Willenserklärungen mindestens zweier Personen zustande kommt mit dem Zweck, zwischen Menschen/Staaten Rechte und Pflichten zu begründen. Der Text wird entscheidend von dem anzuwendenden Recht als Vertragsgrundlage bestimmt. Der Vertrag verbindet beide Parteien miteinander. Die Inhalte in Ausgangs- und Zieltext müssen daher identisch sein und die Bezugnahme auf eine gleiche Realität mit Hilfe gleicher oder verschiedener Ausdrücke ermöglichen.

Bei Verträgen und gerichtlich verfahrensrelevanten Unterlagen kommt es für die Übersetzung oft auf jedes einzelne Wort, auf Konjunktive und andere linguistische Zeichen des Gemeinten an. Generell ist es ein Textsortenmerkmal von Vertragstexten, die Sprechakte explizit zu benennen. Es ist eben ein Unterschied, ob ich etwas *zusichere, verspreche, in Aussicht stelle, mitteile* oder *feststelle*.

Der Vertrag muss also so gestaltet sein, dass es der rechtlichen Behörde möglich ist, eventuelle Streitigkeiten eindeutig nach dem Wortlaut des Vertrages zu entscheiden. Deshalb werden Rechte und Pflichten im Vertrag oft so eindeutig, präzise, detailliert und genau definiert, wie es sprachlich überhaupt möglich ist. Das heißt, dass der Vertrag alle Möglichkeiten umfassen muss und eine Lösung für alle eventuell entstehenden Probleme geben muss.

Dieses Erfordernis wird Konsequenzen für die Übersetzung und sprachliche Gestaltung haben. Die resultierende textuelle Komplexität wird durch Paragraphen und andere Gliederungssignale aufgelockert. Bei der Übersetzung der Vertragstexte ins Ukrainische sind Fremdwörter nach Möglichkeit zu vermeiden, wenn es bedeutungsgleiche ukrainische Ausdrücke gibt. Z.B. „bilateral“ ist als „двосторонній“ und nicht als „білатеральний“, „Zusammenarbeit“ als „співробітництво“ und nicht als „кооперація“ zu übersetzen. Aber wenn ein Fremdwort eine spezifische Bedeutung hat, ist es zu benutzen.

Bei der Übersetzung des Vertrags ist anzustreben, dass die Anzahl der Einzelsätze im Ausgangs- und Zieltext gleich bleibt, um für die Kommunikation unter der betreffenden Anwendern die Vergleichbarkeit zu erhalten. Die Übersetzung kann hier assimilierend sein, d.h. es werden deutsche Verfahrensaspekte in solche des ukrainischen Rechts umgewandelt. In der Praxis kommt es vor, dass die rechtliche Angemessenheit in der Zielsprache dann durch einen Rechtsanwalt überprüft wird.

Das oft erwähnte Hauptproblem bei juristischen Übersetzungen besteht in den unterschiedlichen Rechtsquellen, weshalb Gesetztexte oft kaum miteinander vergleichbar sind. Die verschiedenartigen Rechtsquellen spiegeln sich insbesondere in den erklärungsbedürftigen Rechtsbegriffen. Eine spezifische Terminologie kann die Zwecke des Rechts optimal nicht erfüllen, doch knüpft das recht auch an die Gemeinsprache an. Beim Verstehen eines juristischen Textes trifft der Übersetzer im Bereich der Lexik auf das Nebeneinander von exakt definierten abstrakten Fachtermini und den unbestimmten und bestimmten Begriffswörtern des Rechts. Für die Übersetzung solcher Begriffswörter kann das verbreitete Erklärungsprinzip des „gemeinsamen Minimums“ angewendet werden. Es ist keine Lösung, die entscheidenden Begriffswörtern in solchen Texten einfach unübersetzt zu lassen mit der Entschuldigung, dafür gebe es kein zielsprachliches Äquivalent. Die Möglichkeit eines gemeinsamen Minimums besteht z.B. darin, einen allgemeineren Begriff zu verwenden, denn ein Oberbegriff impliziert den unteren immer. Bei Übersetzungen im Bereich des Völkerrechts ist eine derartige allgemeiner Übersetzung sogar geboten, da nur so der oft notwendige Interpretationsspielraum für eine einzelstaatliche Applikation der Texte erhalten werden kann. Oft finden sich in Konferenztexten auch absichtlich unklare Formulierungen, die keineswegs durch den Übersetzer präzisiert werden dürfen.

Der Übersetzer kann sich natürlich nicht immer auf Angaben im Wörterbuch berufen, vielmehr ist hier ein Mitdenken und sachliches Verständnis gefordert, vor allem wenn begriffliche Unterschiede zwischen ähnlichen Bezeichnungen verschiedener Rechtssysteme bestehen.

Ein Übersetzungsproblem ist auch der Funktionalstil der Amtssprache. Das bedeutendste Merkmal ist die lexikalische Dichte, indem mit nominalen Wortarten äußerst präzise und ausführliche Aussagen erzielt werden, wobei der Satzaufbau sogar grammatikalisch sogar eher einfach ist. Aufgrund historischer Entwicklung hat sich im Rechtsbereich oft archaisch anmutende Stilform der juristischen Phraseologie herausgebildet. Diese in der Gemeinsprache als unschön angesehene Stilistik hat aber ihre fachliche Funktion und ist bei der Übersetzung zu erhalten.

Problematik der Wirtschaftstexte in der Übersetzung

Ein weiterer zentraler Arbeitsbereich der Übersetzung im Rahmen der interkulturellen Fachkommunikation ist die Wirtschaft.

Eine Definition dessen, was man unter dem Ausdruck „Wirtschaftssprache“ verstehen soll, ist recht schwierig. Nach dem 2. Weltkrieg hat sich die Forschung zur wirtschaftlichen Fachsprache vor allem mit der Analyse von Presstexten zu wirtschaftlichen Themen befasst. Bei genauer Hinsicht ist jedoch anzuerkennen, dass es sich bei Presstexten, also Berichten über die ökonomische Lage, Entwicklung einzelner Industriezweige, politische Entscheidungen, Börsentendenzen usw. um Texte der fachexternen Kommunikation handelt. Sie vermitteln zwischen den fachlichen Bereichen der Wirtschaftsinstitutionen und der Wirtschaftswissenschaften und sind reich durchgesetzt mit Erklärungen von Fachbegriffen, ihre Metaphorik ist ausgebauter als in typischen Fachtexten, und auch ihre Syntax ist gegenüber wissenschaftlichen oder institutionellen Texten tendenziell vereinfacht. Wenn es um den Kernbereich der Fachsprachen der Wirtschaft geht, sind z.B. wissenschaftliche Abhandlungen oder Bilanzen, Formulare, Kauf- oder Lizenzverträge und dergleichen Quellen.

Bei den Textvorkommen im Bereich der Wirtschaft liegt die Übersetzungsschwierigkeit vor allem in der nicht homogenen Zusammensetzung der Sprechergruppen, die mit solchen Texten tun haben. Es sind unterschiedlich orientierte Menschen, die als Verfasser oder Empfänger wirtschaftlicher Texte auftreten. Die Sprachebene wirtschaftlicher Texte sollte beim Übersetzen nicht vernachlässigt werden. Neben der Handelskorrespondenz stellt der gesamte Bereich des Marketings ein komplexes Feld dar, welches Sachgebiete wie Außenwirtschaft, Betriebswirtschaft, Kostenrechnung, Materialwirtschaft bis hin zur Öffentlichkeitsarbeit und Werbung umfasst. Oft enthalten die Wirtschaftstexte in der Praxis eher weniger fachsprachliche Merkmale, sie reichen teilweise in die Alltagskommunikation hinein. Wo aber Terminologie vorhanden ist, geht es um Fachwörter aus den einzelnen Arbeitsbereichen.

Geht man davon aus, dass Fachtexte im Wesentlichen durch ihren Fachbereich bestimmt sind, so gilt, dass im Bereich der Wirtschaft die kommunikative Bezugswelt der Unternehmen zentral ist. Oft haben die Wirtschaftstexte mehrere Textfunktionen, was auf die Vielfalt der Arbeitsbereiche in den Unternehmen zurückgeht. Der Text ist nur zu verstehen als eine multiperspektivische Einheit, in der sich mehrere Bedeutungsebenen überlagern. Der Text erfüllt somit mehrere pragmatische Funktionen. Da alle Sinnbezirke zum Textsinn beitragen, sollte der Übersetzer versuchen, soviel vom semantischen Gehalt des Ausgangstextes wie möglich zu erhalten.

Voraussetzung für das Verstehen und Übersetzen wirtschaftswissenschaftlicher Begriffe ist aber eine entsprechende Sachkenntnis auf den Gebieten der Wirtschafts- und Finanzpolitik, Betriebswirtschaft, Wettbewerbspolitik, Marketing usw. Eine eigene sprachliche Einheit bildet der ganze Bereich des Betriebsverfassungsgesetzes mit den Regelungen über Arbeitsverträge, Betriebsrat, Kündigungen usw. Wie in vielen anderen Bereichen bestehen entsprechende Texte zu einem Großteil aus feststehenden Standardformulierungen, die die Übersetzer sich sinnvollerweise aus Originaldokumenten sammeln.

Werbetexte und ihre Übersetzung

Vor dem Hintergrund der Globalisierung erweist sich das Gestaltungsproblem internationaler Werbeaussagen als eine Frage nach der Kulturspezifik, und viele Fachübersetzer werden damit befasst. Während multinationale Konzerne meist darauf achten, eine kohärente Produkt- und Marketingstrategie im Sinne der Corporate Identity auch weltweit durchzuhalten, hat sich andererseits das Bewusstsein darüber gefestigt, dass in Europa oder Nordamerika konzipierte Werbetexte häufig nicht einfach wörtlich übersetzt werden können, sondern einer kulturell adaptierenden Neuformulierung bedürfen.

Werbetexte sollen neue Märkte für innovative Produkte erschließen. Mit Appetanzsymbolen sollen die potenziellen Kunden dazu veranlasst werden, sich genau so verhalten zu wollen, wie es in der Werbung gezeigt ist. Werbung vermittelt diese Umdisposition durch Texte und Bilder, die in einer spezifischen Interrelation stehen. Sie spricht in eine Öffentlichkeit hinein, die grundsätzlich allgegenwärtig, aber durch den lokalen Kontext im Voraus bereits festgelegt ist. So müssen Werbetexte und ihre Übersetzungen auf ihr spezifisches Umfeld, etwa den Erscheinungsort der Anzeige abgestimmt werden. Die verwendete Sprache soll eher der allgemein verständlichen Umgangssprache als etwa einem exklusiven Fachstil angenähert sein. Außerdem soll sich die Textgestaltung an den stereotypen Einstellungen der Leser orientieren und emotional an Stimmungen appellieren. Gehört aber der Textautor und Adressat verschiedenen Lebens- und Kulturgemeinschaften an, so können sich unterschiedliche Interpretationen einer Mitteilung ergeben, die Absichten des Autors können ins leere gehen. Eine solche zielkulturelle Interpretation ist darum nicht etwa falsch, sondern sie kommt aufgrund der gleichen Vorgaben in Verbindung mit anderem Weltwissen zustande.

Der Appell an die Stereotypen einer Kulturgemeinschaft erfolgt insgesamt vor allem über die Schlüsselwörter, die visuellen Reize hingegen, appelliert eher ans Gefühl und sind daher Appetanzsymbole. Doch die Texte bestehen nicht nur aus einzelnen Wörtern, sie arbeiten auch mit bestimmten stilistischen Effekten.

Werbetexte wollen eine ganz bestimmte Reaktion beim Leser auslösen. In der Übersetzungswissenschaft wird daher davon ausgegangen, dass Werbetexte eine Form des „operativen Texttyps“ darstellen und dementsprechend „funktionsgerechte Zeichenelemente“ enthalten (Reiss, 1983). Werbetexte wollen ihre Adressaten zum Kaufentscheid veranlassen. In der Werbung steht somit die appellative Sprachfunktion im Vordergrund. Zu deren Kennzeichen gehören moderne Wortbildungselemente aus den Fachsprachen, Fremdwörter, semantisch aufwertende Bezeichnungen, rhetorische Sprachmittel der Suggestion wie Slogan, Wortspiele, direkte Anrede, Behauptungen etc. So können Werbetexte nicht einfach substitutiv übersetzt werden. Andererseits gilt aber, dass viele Texte beispielsweise auch Passagen enthalten, die eine neutrale oft präzise und ausführliche Produktbeschreibungen darstellen, was entsprechend übersetzt werden kann.

Textfunktion und ihre Bedeutung bei der Übersetzung

Jeder Text erfüllt einen bestimmten Zweck, beziehungsweise hat einen bestimmten Sinn im Rahmen einer Kommunikationssituation. Ein Text kann auch mehrere kommunikative *Funktionen* signalisieren, allerdings wird der Text insgesamt nur durch eine dominierende Funktion, die Textfunktion, bestimmt [Brinker 2001, 83]. Um nun die Funktion eines Textes herauszufiltern, sind so genannte Indikatoren der Textfunktion zu prüfen, die sprachlich, nicht sprachlich und kontextuell sein können.

Man unterscheidet folgende Textfunktionen:

- informative Funktion
- appellative Funktion
- obligatorische Funktion
- kontaktspezifische Funktion
- deklarative Funktion

Die *Informationsfunktion*: Verfasser (mit Kompetenz) informiert den Adressaten (mit fehlender Kompetenz) über den Sachverhalt (Sachinhalt). Die Informationsfunktion ist charakteristisch für Textsorten wie Nachricht, Bericht, Beschreibung, Untersuchungsbefund, wissenschaftliche Abhandlung, populärwissenschaftliche Artikel, Sachbuch, Lehrbuch.

Die *Appellfunktion*: Verfasser fordert den Adressaten auf, die Einstellung (Meinung) zu übernehmen/die Handlung zu vollziehen. Textsorten mit appellativer Grundfunktion sind: Werbeanzeige, Propagandatext, Zeitungs-, Fernseh-, Rundfunkkommentar, Glosse, Arbeitsanleitung, Gebrauchsanweisung, Rezept, Gesetzestext, Gesuch, Antrag, Bittschrift, Flugblatt, Predigt usw.

Die *Obligationsfunktion*: Verfasser verpflichtet den Adressaten, eine Handlung zu tun. Textsorten mit Obligationsfunktion sind Vertrag, (schriftliche) Vereinbarung, Garantieschein, Gelübde, Gelöbnis, Angebot usw.

Die *Kontaktfunktion*: Verfasser gibt dem Adressaten zu verstehen, dass es ihm um die Herstellung und Erhaltung des persönlichen Kontakts geht. Textsorten mit Kontaktfunktion sind vielfach Briefe/Briefkarten, (schriftliche) Danksagungen, Partizipationstexte (die Mitfreude, Mittrauer zum Ausdruck bringen) wie Gratulations- und Kondolenzbriefe, Ansichtskarten usw.

Die *Deklarationsfunktion*: Der Verfasser gibt dem Adressaten zu verstehen, dass der Text die Einführung eines bestimmten Faktums schafft. Textsorten mit deklarativer Grundfunktion sind: Ernennungsurkunde, Testament, Schuldspruch, Bevollmächtigung, Bescheinigung usw. Es handelt sich also um Textsorten, die an bestimmte gesellschaftliche Institutionen gebunden sind.

Der Leser erwartet von einem Text, dem er sich aus einem bestimmten Interesse zuwendet, dass er ihn versteht, d.h. dass er ihm auf der Basis seiner Wissens- und Verstehensvoraussetzungen die entsprechende Textinformation entnehmen kann. Von einem wissenschaftlichen Text erwartet der Fachmann des betreffenden Gebiets, dass ihm das Verständnis durch Textmehrdeutigkeiten oder –Unklarheiten nicht erschwert wird. Der Interpretationsspielraum in auf Eindeutigkeit angelegten Texten sollte so klein wie möglich sein. Von einem Sachbuch erwartet der Leser, dass es ihn über ein Fachgebiet oder über bestimmte fachliche Probleme informiert, von einer Bedienungsanleitung, dass sie ihm die notwendigen Instruktionen über die Bedienung

der Maschine liefert, von einem politischen Text, dass er ihn zugleich informiert und zu überzeugen versucht, von einem lyrischen Gedicht, dass es ihm ein ästhetisches Erlebnis vermittelt (ästhetische Funktion), von einem Kriminalroman, dass er ihn auf spannende Weise unterhält (Unterhaltungsfunktion).

Bei vielen Texten bzw. Textgattungen muss man zwischen primären und sekundären Textfunktionen unterscheiden. Poetische Texte haben oft nicht nur eine ästhetische, sondern auch eine informative oder / und persuasive Funktion; Werbetexte nicht nur eine Appelfunktion („kaufe dieses Produkt“), sondern zugleich eine persuasive Funktion („glaube mir, dieses Produkt ist das beste“) und / oder eine informative Funktion („dieses Produkt besteht aus den Bestandteilen x, y und z“).

Den verschiedenen Textfunktionen können sprachlich-stilistische Merkmale zugeordnet werden: die Sprache der Wissenschaft mit ihren spezifischen sprachlich-stilistischen Kennzeichen, die politische Sprache, die Werbesprache, die poetische Sprache. Dabei kann man von Sprachgebrauch und Sprachnormen in und für wissenschaftliche, politische etc. Texte sprechen. Die Ausdrucksmöglichkeiten (das Ausdruckspotential) einer Sprache werden in den Texten mit unterschiedlicher Textfunktion in unterschiedlicher Auswahl und Frequenz eingesetzt:

- unterschiedliche Auswahl: expressive Ausdrücke werden in wissenschaftlich-technischen Texten kaum verwendet; das Präteritum finden Sie nur selten in Gebrauchsanleitungen etc.;
- unterschiedliche Frequenz: Fachtermini können zwar auch in literarischen Texten vorkommen, ihr Hauptanwendungsbereich ist jedoch der Fachtext; Aufforderungssätze finden Sie in Texten mit ganz unterschiedlicher Textfunktion, in Bedienungsanleitung treten sie jedoch viel häufiger auf etc.

Der Übersetzer steht bezüglich Textfunktionen vor folgenden Problemen und Aufgaben:

- Er muss im AS-Text die primären und sekundären Textfunktionen ermitteln und eine Hierarchie der Textfunktionen aufstellen.
- Er muss feststellen, ob die AS-Textfunktionenhierarchie in der Zielsprache erhalten bleiben soll und kann. Bei einem politischen Text konzentriert der Übersetzer sich vielleicht auf den Informationsgehalt, nicht aber die persuasive Struktur, weil es den ZS-Leser nur auf den Informationsgehalt ankommt.
- Er hat zu untersuchen, welche sprachlich-stilistischen Mittel (welche Gebrauchsnormen) in der Zielsprache für Texte mit einer bestimmter Textfunktion zur Verfügung stehen. Können z.B. die Aufforderungssätze in der deutschen Bedienungsanleitung gebrauchsnormgerecht als Aufforderungssätze der betreffenden Zielsprache wiedergegeben werden? Entsprechen die Satzstrukturen in der betreffenden Zielsprache ebenso der Gebrauchsnorm wie in deutschen wissenschaftlichen Texten?

Texte mit unterschiedlichen Textfunktionen machen unterschiedlichen Gebrauch von den sprachlich-stilistischen Ausdrucksmöglichkeiten einer Sprache; für verschiedene Textgattungen, für den Sprachgebrauch in unterschiedlichen Kommunikationssituationen und für unterschiedliche Ausdrucksbedürfnisse gelten verschiedene Funktionalstile. Funktionalstile sind Sprach- und Stilnormen für unterschiedliche Sprachverwendungen: im Alltag (vorwiegend mündliche Kommunikation), in der Literatur (Belletristik), im Geschäfts- und Amtsverkehr, in

Wissenschaft und Technik. Die verschiedenen Funktionalstile sind gekennzeichnet durch unterschiedliche Auswahl, Kombination und Frequenz von Stilelementen /-mitteln.

Der Übersetzer hat die Aufgabe, den Sprach- und Stilelementen des AS-Textes, die sich im Rahmen der Normen des betreffenden Funktionalstils bewegen, jene ZS-Elemente zuzuordnen, die den Sprach- Stilnormen (Gebrauchsnormen) des betreffenden Funktionalstils in der Zielsprache entsprechen. Z. B. der Funktionalstil im wissenschaftlich-technischen Bereich ist u.a. gekennzeichnet durch

- Dominanz der Fachlexik (Fachwörter, Termini, Zusammensetzungen, Abkürzungen),
- Bevorzugung der Wortart Substantiv,
- Fehlen von affektiven und wertenden Wörtern und Wendungen,
- Fehlen von dialogischen Partien (Anrede und Einbeziehung des Lesers),
- Üppiges Vorkommen von Funktionsverbfügungen (zur Diskussion stellen, in Betracht ziehen),
- Tendenz zur Sprach und Ausdrucksökonomie.

Die Erfahrung zeigt, dass die Übersetzungen der zu einem und demselben Funktionalstil gehörenden Texte nicht gleiche Funktionen haben. Als Ergebnis entsteht die Divergenz in der Auffassung des Ausgangstextes und der Zieltextes. Die Aufgabe des Übersetzers besteht darin, diese Funktion in der Ausgangssprache und in der Zielsprache zu bestimmen und diese Funktion berücksichtigend den Ausgangstext zu übersetzen. Auf solche Weise kann man die Divergenz zwischen dem AT und ZT wenigstens teilweise vermindern.

Typen der semantischen Entsprechungen.

Traditionell wird in der Translatologie die Beziehung zwischen dem Ausgangstext (dem "Original") und dem Zieltext (dem Translat) als "Äquivalenz" bezeichnet.

Die Begriffe „Äquivalenz“, „äquivalent zu“ und das Äquivalent“ erscheinen in meistem Definitionen und Beschreibungen des Übersetzungsprozesses. Man spricht von der inhaltlichen, textuellen, stilistischen, expressiven, formalen, dynamischen, funktionellen, kommunikativen, pragmatischen Äquivalenz. Bei der Klärung des Äquivalenzbegriffs muss man von drei prinzipiellen Vorüberlegungen ausgehen:

1. (Übersetzungs-)Äquivalenz bedeutet zunächst nur, dass zwischen zwei Texten eine Übersetzungsbeziehung besteht; man spricht deshalb besser von Äquivalenzrelation statt nur von Äquivalenz.
2. Die Verwendung des Äquivalenzbegriffs sieht die Angabe von Bezugsrahmen vor.
3. Als ZS-Äquivalente werden sprachliche / textuelle Einheiten verschiedener Art bezeichnet, die zu AS-Elementen in einer durch Angabe des Bezugsrahmens spezifizierten Äquivalenzrelation stehen.

Das Problem der Übersetzbarkeit wird viel diskutiert. Die Übersetzbarkeit wird durch Unterschiede zwischen der AS und ZS, durch kulturelle Unterschiede verursacht. Übersetzungsprobleme treten immer dann auf, wenn wir Einheiten des Ausgangstextes nicht quasi automatisch durch 1:1- Umkodierung in der Zielsprache wiedergeben

können, sondern lexikalische, grammatische, funktionalstilistische oder sogar semantische Veränderungen vornehmen müssen.

Die Übersetzungswissenschaft hat die Aufgabe, die potenziellen Äquivalenzbeziehungen zu beschreiben und anzugeben, welche Faktoren textueller Art die Wahl eines bestimmten Äquivalents im konkreten Übersetzungsfall bestimmt. Zentraler Gegenstandsbereich bei der Beschreibung denotativer Äquivalenzbeziehungen ist die Lexik (Wörter und feste Syntagmen), weil hier die Sprachen am produktivsten sind. Im lexikalischen Bereich lassen sich fünf Entsprechungstypen unterscheiden: Eins-zu-eins-, Eins-zu-viele-, Viele-zu-eins-, Eins-zu-Null-, Eins-zu-Teil-Entsprechungen.

Die Eins-zu-eins-Entsprechung

Die Schule, das Buch, die Schweiz, der Sündenbock, die Mutter, der Vater, die Sonne, die Revolution, Deutschland, das Jahr, der Monat

Übersetzungsschwierigkeiten treten unter Umständen dann auf, wenn in der ZS synonymische Varianten gegeben sind:

Авто (укр.) - Auto, Wagen; ніклуватися, турбуватися (укр.) – sorgen für
Aber bei diesen Mehrfachentsprechungen handelt es sich um Synonyme.

Die Eins-zu-viele-Entsprechungen

	ZS-Ausdruck a
AS-Ausdruck	ZS-Ausdruck b
	ZS-Ausdruck c

Verheiratet (dt.) - одружений, заміжня; So verfügt das Deutsche über den Ausdruck Gezeiten, mit dem (Ebbe) прилив,(Flut) отлив zusammengefasst werden; das Ukrainische hat keinen Sammelbegriff, sondern nur die Einzelausdrücke. Ähnlich liegt der Fall bei dt. Geschwister, das keine direkten Entsprechungen im Russischen und Ukrainischen hat.

Schwiegervater, Schwiegermutter; Finger, Zeh,; Gräte, Knochen; Fuß, Bein; Arm, Hand

Bei der Übersetzung lassen sich drei Fälle unterscheiden:

1. Aus dem Textzusammenhang (Kotext) oder auf der Basis von „Wissen über die Welt“ kann erschlossen werden, welche der potenziellen Entsprechungen zutrifft.
2. Es kann im betreffenden Textzusammenhang irrelevant sein, worum es sich handelt.
3. Übersetzungsprobleme treten dann auf, wenn der unspezifizierte Ausdruck gefordert ist. Auf der Textebene liegt in diesem Fall eine Lücke vor. Aber sie ist als unechte Lücke zu betrachten, weil sie rein textbedingt ist

Die Viele-zu-eins-Entsprechung

AS-Ausdruck a	
AS-Ausdruck b	ZS-Ausdruck

AS-Ausdruck c

Aufklärer (1. агітатор, 2. літак-розвідник, 3. просвітник)

bürgerlich (1. громадянський, 2. буржуазний, 3. міський, міщанський)

Fabel (1. басня, 2. фабула, сюжет)

Die Eins-zu-Null-Entsprechung (Lücke)

Flaggen (Flagge), *schneien* (Schnee), *nebeln* (Nebel), *bebrillt*, *gestiefelt*, *befracht*, *Dirndlkleid*

Bei den Eins-zu-Null-Entsprechungen handelt es sich um echte Lücken im lexikalischen System der ZS. Der Übersetzer hat die Aufgabe, diese Lücken zu schließen. Solche Lücken gibt es insbesondere bei Realia-Bezeichnungen (kulturspezifischen Elementen), d.h. Ausdrücken und Namen für Sachverhalte politischer, institutioneller, sozio-kultureller, geographischer Art, die spezifisch sind für bestimmte Länder sind.

Um Lücken zu schließen, bieten sich folgende fünf Übersetzungsverfahren an:

1. *Übernahme des AS-Ausdrucks in die ZS*: (a) als Fremdwort: engl. **Joint venture**; **engl. public relations**; **schwed. ombudsman**; **Bundestag**; (b) vollständige oder teilweise Anpassung an die phonetischen, und/oder morphologischen Normen der ZS.

2. *Lehnübersetzung*: der AS-Ausdruck wird wörtlich (Glied für Glied) in die ZS übersetzt: **Geschäftsbank**, **Kindergarten**, **Weihnachtsgeschenk**, **Betriebsrat**

3. *Als Entsprechung zum AS-Ausdruck wird in der ZS ein bereits in ähnlicher Bedeutung verwendeter Ausdruck gebraucht*: **Hanswurst** (**непруга**), **Sant Nikolaus** (**дід Мороз**), **Doktor** (**кандидат наук**)

4. *Der AS-Ausdruck wird in der ZS umschrieben, kommentiert oder definiert*: **Mitbestimmungsrecht** – *право робочих і службовців приймати участь в управлінні підприємством*

Anlernberuf – *професія, що набувається в процесі короткострокового навчання безпосередньо на місці роботи*

Die Eins-zu-Teil-Entsprechung

Als Beispiele für Eins-zu-Teil-Entsprechungen werden immer wieder sog. unübersetzbare Wörter angeführt.

Sorge, **Melancholie**, **Trauer**, **Langeweile** sind Teil-Entsprechungen zu russ. **Toska**.

Äquivalenzarten nach Koller

Werner Koller unterschied 1992 verschiedene Arten der Äquivalenz in Bezug auf unterschiedliche "Gleichheitsforderungen":

1. Eine "denotative" Äquivalenz besteht, wenn der Zieltext die gleichen außersprachigen Sachverhalte abbildet wie der Ausgangstext.

2. Eine "konnotative" Äquivalenz besteht, wenn die Art der Verbalisierung von Sachverhalten in Ausgangs- und Zieltext vergleichbare Emotion und Assoziation (Psychologie), assoziative Reaktionen hervorruft.
3. Eine "textnormative" Äquivalenz besteht, wenn der Zieltext in gleicher Weise wie der Ausgangstext Sprach- und Textnormen erfüllt oder bricht. Ein Beispiel mit vorrangiger Bedeutung der textnormativen Äquivalenz ist die Übersetzung von Packungsbeilagen für Arzneimittel. Hier müssen in Ausgangs- und Zielland oft unterschiedliche rechtliche Anforderungen erfüllt werden. Wenn der Ausgangstext eine akzeptable US-amerikanische Packungsbeilage ist, muss der Zieltext eine akzeptable deutsche Packungsbeilage sein, um textnormative Äquivalenz herzustellen, auch wenn dafür Textteile weggelassen, ergänzt oder umgestellt werden müssen.
4. Eine "pragmatische" Äquivalenz besteht schließlich dann, wenn die Ausgangs- und Zieltexte in gleicher Weise ihre kommunikative Funktion (Information, Unterhaltung, Herstellung von Gemeinschaftsgefühl etc. etc.) in einer bestimmten Situation erfüllen.

Für jede Translationsaufgabe ergeben sich also große Mengen unterschiedlicher Äquivalenzforderungen. Diese Äquivalenzforderungen müssen in eine Hierarchie eingeordnet werden, da niemals alle in gleicher Weise erfüllt werden können. Verschiedene translatologische Ansätze unterscheiden sich besonders häufig und besonders heftig darin, inwieweit diese Hierarchie vom Ausgangstext her (Erhaltung möglichst vieler Aspekte) oder vom Zieltext her (möglichst gute Funktionalität) bestimmt wird, und darin, inwieweit die Funktionen eines Ausgangstextes und eines noch als "Translat" zu bezeichnenden Zieltextes voneinander abweichen dürfen, wie also die Definition eines "Translats", einer "Übersetzung" oder "Verdolmetschung" zu fassen ist.

Übersetzungsprobleme und Verfahren für ihre Beseitigung

Übersetzungsprobleme treten immer dann auf, wenn wir Einheiten des Ausgangstextes nicht quasi automatisch durch 1:1- Umkodierung in der Zielsprache wiedergeben können, sondern lexikalische, grammatische, funktionalstilistische oder sogar semantische Veränderungen vornehmen müssen. Man unterscheidet nach C. Nord drei verschiedene Kategorien von Übersetzungsproblemen: pragmatische, kulturpaarspezifische und sprachenpaarspezifische Übersetzungsprobleme.

1. Pragmatische Übersetzungsprobleme

Als pragmatische Übersetzungsprobleme werden alle Probleme zusammengefasst, die sich aus den unterschiedlichen Kommunikationssituationen – mit ihren verschiedenen Faktoren und Mitspielern – in der Ausgangs- und in der Zielsprache ergeben. Die pragmatischen Übersetzungsprobleme lassen sich im Wesentlichen durch Analyse der textexternen, teils auch der textinternen, Faktoren erschließen.

- Funktion von Ausgangs- und Zieltext

Die Makrostrategie für das Abfassen des Zieltextes ergibt sich aus der Funktion, die dem Zieltext zugeordnet ist. Diese kann identisch sein mit der Funktion des Ausgangstextes in dessen Situation oder sich von ihr unterscheiden. (*Wenn ein Gerichtsurteil für den Angeklagten übersetzt werden soll und der Übersetzungsauftrag*

lautet alle Formalien sind fortzulassen, nur Urteilspruch mit Begründung ist zu übersetzen, so ändert sich damit die Funktion des Zieltextes gegenüber dem Ausgangstext.)

- Verfasserbezug
- Verfasserintention
- Adressatenbezug
- Art des Mediums
- Ortsbezug
- Zeitbezug
- Anlassbezug

Die wesentlichen **kulturpaarspezifischen Übersetzungsprobleme** entstehen dadurch, dass der Ausgangstext in einer bestimmten Kultur verwurzelt ist, durch die Übersetzung aber in eine andere „verpflanzt“ wird. „Solche Übersetzungsprobleme resultieren vor allem aus kulturbedingt unterschiedlichen Gewohnheiten, Normen und Konventionen für Kommunikationshandlungen etc.“

Wichtige Rolle bei der Lösung von dieser Art der Probleme spielen die Textsortenkonventionen und formale Konventionen.

Zu den formalen Problemen, die bei der Übersetzung eine Rolle spielen können und die in verschiedenen Sprachen unterschiedlich gelöst werden können, gehören die folgenden:

- die Behandlung oder / und Kennzeichnung von direkter bzw. indirekter Rede
- die Behandlung von Zitaten
- die Behandlung von bibliographischen Angaben
- die Behandlung von Namen bei der Übersetzung
- die Transkription bzw. Transliteration von Namen
- die Behandlung von Anredeformen
- die Behandlung von Messeinheiten
- Höflichkeitskonventionen

3. Sprachenpaarspezifische Übersetzungsprobleme

Die sprachenpaarspezifischen Übersetzungsprobleme sind das Ergebnis von strukturellen Unterschieden zwischen den Systemen der Ausgangs- und der Zielsprache. Sie äußern sich im unterschiedlich häufigen Auftreten bestimmter lexikalischer und grammatischer sowie allgemein-stilistischer Phänomene in beiden Sprachen.

Lexik:

- Probleme, die mit der relativen Häufigkeit von Wortarten zusammenhängen,
- Scheinentsprechungen im Wortschatz (Falsche Freunde des Übersetzers),
- Die Behandlung von Dialekten,
- Die Übersetzung von Realien und „fehlenden Wörtern“

Syntax:

Hier handelt es sich vor allem um Probleme, die mit relativer Häufigkeit von Satzmustern verbunden sind, wie z.B.:

- die oft extrem komplizierten Sätze mit vielen Nebensätzen in der Fachsprache,
- deutsche elliptische Konstruktionen,
- Passivkonstruktionen,
- Subjektlose Sätze,

- Die oft sehr unterschiedlichen Regeln des Gebrauchs der Tempora in verschiedenen Sprachen.

Stil:

Hier geht es um Probleme mit Stilmitteln, die es in der Regel sowohl in der Ausgangssprache als auch in der Zielsprache gibt, aber eine unterschiedliche Wirkung haben. Dazu gehören:

- die häufige Ironie in deutschen Texten,
- die Metaphorik
- Personifizierungen, die in einer Sprache üblich sind und in der anderen nicht in diesem Maße („Київські відомості пишуть, що ...» - „In der Zeitung „Kyjivski Widomosti heißt es, ...),
- Die manchmal in einer Sprache obligatorische und in anderen sogar als verständnishemmend betrachtete stilistische Variation.

Übersetzungstypen und Übersetzungsverfahren

Übersetzungstypen werden von verschiedenen Autoren nach unterschiedlichen Kriterien klassifiziert: nach dem Übersetzungsgegenstand (was), d.h. nach Texttyp und Textsorte des Ausgangstextes und nach Übersetzungsmethode (wie). Bei der Übersetzungsmethode wird oft zwischen wörtlicher und freier Übersetzung unterschieden und empfohlen „so wörtlich wie möglich und so frei wie nötig“ (Reiß) zu übersetzen.

Die Wahl der Übersetzungsmethode hängt vom Texttyp und von der Übersetzungsfunktion ab.

Übersetzungsmethoden sind von Übersetzungsverfahren zu unterscheiden: Die Übersetzungsmethode „die Strategie der Übersetzung“ kann sich auf einen ganzen Text beziehen und hängt vom Texttyp und vom Übersetzungszweck ab. Die einzelnen Übersetzungsverfahren, die Techniken der Übersetzung, beziehen sich auf kleinere Textabschnitte und hängen von der Übersetzungsmethode sowie vom Sprachen- bzw. Kulturpaar ab.

Als Übersetzungsverfahren bezeichnet man mikrostrategische Operationen, zu denen der Übersetzer greift, um bestimmte Übersetzungsprobleme funktionsadäquat, unter Berücksichtigung der spezifischen Kommunikationssituation, in der der Ausgangs- und Zieltext stehen, zu lösen. Man unterscheidet zwischen Übersetzungsverfahren, bei denen ausgangssprachliche Textelemente durch inhaltlich und formal weitgehend gleiche Textelemente ersetzt werden (wörtliche Übersetzungsverfahren bei Wills), und Übersetzungsverfahren, bei denen mehr oder minder weitreichende inhaltliche und /oder formale Veränderungen ausgangssprachlicher Textelemente in der Zielsprache vorgenommen werden (nicht wörtliche Übersetzungsverfahren bei Wills).

Alle nachstehend genannten Übersetzungsverfahren

- kommen nicht isoliert vor, sondern werden meist kombiniert angewendet,
- variieren in der Häufigkeit ihres Vorkommens von Sprachenpaar zu Sprachenpaar und von Textsorte zu Textsorte,
- sind weder obligatorisch noch voraussagbar.

1. Grammatische Übersetzungsverfahren, bei denen nur Morphologie und/oder Syntax verändert werden:

Veränderungen innerhalb der Kategorie:

- Numeruswechsel beim Substantiv
- Genuswechsel beim Verb
- Wechsel der Verbform
- Tempuswechsel beim Verb usw.

Kategorienwechsel:

- Wortartwechsel
- Entkategorisierung usw.

Syntaktische Umstellungen und Veränderungen der Satzstruktur

- syntaktische Transformation
- Satzteilumstellung
- Satzgliedwechsel
- Veränderung der Satzgliedfolge
- Satzfolgeänderung
- Umverknüpfung von Sätzen

Semantische Übersetzungsverfahren, bei denen die inhaltliche und/oder stilistische Bedeutung verändert wird.

Veränderung des Sinninhalts

- synonymische Übersetzung
- antonymische Übersetzung
- Kompression
- Generalisierung
- Konkretisierung
- Remetaphorisierung
- Paraphrasierung
- Mutation
- Textsortenalogon usw.

Veränderung der stilistischen Bedeutung:

- Entmetaphorisierung
- Metaphorisierung
- Verwendung von kommentierenden Paratexten (Fußnoten, Anmerkungen, Vor- und Nachworte)
- Stilistische Anhebung
- Stilistische Absenkung
- Ersetzung von Dialekt durch Umgangssprache usw.

Veränderung der Sprechaktbedeutung:

- Wechsel von Aufforderungssatz zu Fragesatz
- Wechsel von Fragesatz zu Aussagesatz usw.

Fragen zur Theorie:

1. Welche Rolle spielt das Übersetzen in der interkulturellen Fachkommunikation?
2. Welche Rolle spielt das Fachübersetzen in unserer Welt?
3. Was gehört zum Übersetzen von Fachtexten?
4. Was ist ein Fachtext und wodurch unterscheidet er sich von den gemeinsprachlichen Texten?
5. Wovon ist das Verstehen von Fachtexten abhängig?
6. Wodurch werden die Fachwörter (Termini) charakterisiert?
7. Worin bestehen die Schwierigkeiten der Übersetzung von Fachtexten?
8. Was gehört zum Kernstück der technischen Übersetzungen?
9. Wodurch wird die Informativität technischer Texte erhöht?
10. Welche Rolle spielt die Text-Bild-Relation in der Technik?
11. Was ist bei der Übersetzung der tätigkeitsleitenden Texte zu beachten?
12. Welche Rolle spielt die aufgabenlogische Gliederung des Zieltextes bei der Übersetzung von tätigkeitsleitenden Texten?
13. Wie soll die Übersetzung einer Bedienungsanleitung sein?
14. Welche Besonderheiten hat die Übersetzung von juristischen Texten?
15. Was ist bei der Übersetzung von Verträgen zu beachten und anzustreben?
16. Worin besteht das Hauptproblem bei juristischen Übersetzungen?
17. Was versteht man unter dem Ausdruck „Wirtschaftssprache“?
18. Worin liegen die Übersetzungsschwierigkeiten bei den Wirtschaftstexten?
19. Welche Funktion haben die Werbetexte?
20. Was soll der Übersetzer bei der Übersetzung von Werbetexten beachten?
21. Welche Textfunktionen unterscheidet man?
22. Vor welchen Aufgaben bezüglich Textfunktionen steht der Übersetzer?
23. Was bezeichnet man in der Translatologie als Äquivalenz?
24. Welche Aufgabe hat die Übersetzungswissenschaft?
25. Nennen Sie die Typen der semantischen Entsprechungen.
26. Welche Äquivalenzarten unterschied Werner Koller?
27. Wann treten Übersetzungsprobleme auf?
28. Was wird als pragmatische Übersetzungsprobleme zusammengefasst?
29. Wodurch entstehen kulturpaarspezifische Übersetzungsprobleme?
30. Wodurch werden sprachenpaarspezifische Übersetzungsprobleme verursacht?
31. Nach welchen Kriterien werden die Übersetzungstypen klassifiziert?
32. Was sind die Übersetzungsmethoden?
33. Was bezeichnet man als Übersetzungsverfahren?
34. Nennen Sie die grammatischen und die semantischen Übersetzungsverfahren.

Übersetzerische Transformationen

(Übersetzungsverfahren)

Der Übersetzungsbegriff wird verwendet, um den Vorgang der schriftlichen Übersetzung eines Textes aus einer Sprache (AS) in eine andere Sprache (ZS) zu bezeichnen. Das Umsetzungsprodukt, die Übersetzung, muss den bestimmten Äquivalenzforderungen genügen. Wie lassen sich Übersetzen und Übersetzungen von anderen Formen und Resultaten der Textverarbeitung unterscheiden? Übersetzung als Produkt des Übersetzens soll zwei wichtigsten Forderungen genügen:

1. der Ausgangstext und Zieltext haben semantisch-strukturelle Gleichheit aufzuweisen
2. der Ausgangstext und der Zieltext sollen den gleichen regulatorischen Einfluss auf Adressaten haben.

Übersetzerische Transformationen sind ein Mittel, das dem Übersetzer hilft, den Widerspruch zwischen diesen Forderungen und sprachenpaarspezifische Übersetzungsprobleme zu beseitigen. Die sprachenpaarspezifischen Übersetzungsprobleme sind das Ergebnis von strukturellen Unterschieden zwischen den Systemen der Ausgangs- und Zielsprache. Sie äußern sich im unterschiedlich häufigen Auftreten bestimmter lexikalischer und grammatischer sowie allgemein-stilistischer Phänomene in beiden Sprachen. Als Transformationen oder Übersetzungsverfahren bezeichnet man mikrostrategische Operationen, zu denen der Übersetzer greift, um bestimmte Übersetzungsprobleme funktionsadequat – unter Berücksichtigung der spezifischen Kommunikationssituation in der der Ausgangstext und der Zieltext stehen, zu lösen.

Alle übersetzerischen Transformationen sind mit der Einhaltung der Regel **Doppel M** vorzunehmen. **Doppel M** bedeutet:

M – motiviert

M - minimal

Semantische Transformationen

1. Synonymische Übersetzung
2. Antonymische Übersetzung
3. Differenzierung
4. Konkretisierung
5. Generalisierung
6. Kompression
7. Expansion
8. Paraphrasierung
9. Remetaphorisierung
10. Mutation

1. Synonymische Übersetzung. Wiedergabe durch lexikalische Mittel mit annähernd identischer präpositionaler Bedeutung:

Senkung des Krankenstandes - *Зменшення захворюваності*

2. Antonymische Übersetzung besteht im Ersatz von einem Begriff der AS durch einen Begriff mit gegenseitiger Bedeutung in der ZS, d.h. in der Wiedergabe durch lexikalische Mittel mit entgegengesetzter propositionaler Bedeutung in Verbindung mit Verneinung.

Die Freiheit geht nie unter. - *Свобода переможе.*

Du erinnerst dich an unsere Vereinbarung? - *Ти не забув про нашу домовленість?*, oft – не рідко.

Gold ist teurer als Silber. – *Срібло дешевше ніж золото.*

Eine offene Aggression – *неприхована агресія*, einen Krieg verhindern – *не допустити війни.*

3. Differenzierung gebraucht man bei der Übersetzung von Wörtern, die die verallgemeinerte oder abstrakte Bedeutung haben:

z.B. **Westen** m - захід (сторона світу), західні країni, західna Німеччина, західний фронт (під час війни), „*Im Westen nichts neues*“ „На західному фронті без змін“

4. Konkretisierung gebraucht man bei der Übersetzung von Wörtern mit einer breiten Bedeutung. Das ist semantisch reichere, differenziertere sprachliche Realisierung der propositionalen Bedeutung in der Zielsprache, z.B. Verben **laufen, kommen, essen, sein** usw. – (снідати, обідати, вечеряти ...)

Wir drängten uns um das Öfchen, um unser Zeug zu trocknen (Seghers). Ми стовпилися навколо пічки, щоб просушити *своє лахміття.*

Kostbare Pelze - *дорогі шуби*, der Reichtum der fünften Avenue - *багачі п'ятої вулиці*, Entwicklung der Arbeits- und Lebensbedingungen – покращення умов *праці та побуту*, Werkтätige - *робочі та службовці*, Gaststätten - *ресторани та кафе.*

Am Mittwoch beginnt die Tagung des Präsidiums der AdW. Das ist die letzte Tagung des Gremiums in diesem Jahr. – У середу починається засідання Президії Академії наук. Це останнє засідання *Президії* у цьому році.

5. Generalisierung bedeutet semantisch weniger reiche, abstraktere sprachliche Realisierung der propositionalen Bedeutung in der Zielsprache, z.B.:

Frauen und Männer - *люди*, Mädchen und Jungen – *молоді люди*, junge Menschen - *молодь* usw.

Auch der Anteil von ingenieur-technischen Leistungen steigt überdurchschnittlich. – *Швидко зростає також доля інженерно-технічних послуг.*

Charakteristisch für das Land ist eine breite Bürgerinitiativen-Bewegung. Heute arbeiten über 2 Millionen Bürger in Bürgerinitiativen mit. – Характерним для країни є розвиток громадянської ініціативи. *В ній беруть участь більше 2 млн. громадян.*

6. Kompression besteht in der inhaltlich ökonomischer sprachlicher Realisierung der präpositionalen Bedeutung in der Zielsprache:

Пояснити членам кабінету - *Dem Kabinett* erläutern

Der Fluss Dnipro - *Дніпро*

Arme Leute - *бідняки*, der Titel des Referats heißt – доповідь *має назву*

7. Expansion (Sinnentwicklung) besteht im Ersatz von einer Wortentsprechung in der AS durch eine kontextuelle logische Entsprechung in der ZS, d.h. in der inhaltlich

aufwendigeren sprachlichen Realisierung der propositionalen Bedeutung in der Zielsprache:

Die Straßen waren eng, die meisten Häuser schmal. Das Holz war farbig gestrichen. - Вулиці були вузькими, більшість будинків маленькі та бідні. *Дерев'яні частини будинків* були яскраво пофарбовані.

Gewählt wurde links... (H. Mann „Publizistische Schriften“) - Вибирали *кандидатів від лівих партій*.

Darüber streitet man immer noch heftig. - Про це все ще *ведуться* гострі *суперечки*.

Die Pflege der Kultur - *дбайливе ставлення* до культури.

8. Paraphrasierung. Zielsprachige Umschreibung wegen Fehlens einer Entsprechung für ein ausgangssprachliches Lexem:

Monika Kleinst, 19, Umschülerin zur Altenpflegerin. - Моніка Кляйнст, 19, вчиться на *сестру по догляду за людьми похилого віку*.

Wer ist schuld an dieser hartnäckigen Geißel der Menschheit? – Хто винен у тому, що це *соціальне зло існує і надалі?*

9. Remetaphorisierung. Ersetzen einer ausgangssprachlichen Metapher durch eine zielsprachliche Metapher mit anderer propositionaler Bedeutung:

Dass in Privathochschulen die Kinder reicher Laute oder hoher Staatsbeamter studieren, ist ein Märchen. - Те, що в приватних вищих навчальних закладах вчать діти багатих батьків або державних службовців – це *міфи*.

10. Mutation. Verwendung semantisch unterschiedlicher sprachlicher Mittel in der Zielsprache zur Erhaltung der invariativen Form in expressiven Texten (Verwendung semantisch unterschiedlicher sprachlicher Mittel wegen Expressivität des Ausgangstextes)

З нетерпінням ти очікуєш відповідь, вісточку у кілька слів. – Eine Antwort *willst du haben*, ein paar Zeilen nur und *möglichst schnell*.

Ми тут *зустрічаємо світанки* раніше на 8 годин. - Morgens *sehen wir die Sonne* acht Stunden früher als ihr.

Grammatische Transformationen

1. Numeruswechsel beim Substantiv

2. Genuswechsel beim Verb

3. Tempuswechsel beim Verb

4. Wortartwechsel

1. Numeruswechsel beim Substantiv

Das hohe Entwicklungstempo – *високі темпи* розвитку, ihr Anspruch auf diese Rolle – *їх права* на цю роль

2. Genuswechsel beim Verb

Die Staatsanwaltschaft wird vom Generalstaatsanwalt geleitet. - Генеральний прокурор *керує* прокуратурою.

3. Tempuswechsel beim Verb

Nach dem Plan entsteht hier ein Stadion. – Відповідно до плану тут *буде побудовано* стадіон.

April 1917: Die USA treten in den ersten Weltkrieg ein. – Квітень 1917: Америка вступила у першу мирову війну.

4. Wortartwechsel

Der tendenzielle Anstieg der Arbeitslosigkeit – *тенденція* росту безробіття, die demokratischen Schriftsteller – *письменники-демократи*.

Ideenreiche Formgestalter bestimmen das Niveau unserer Erzeugnisse. – Рівень нашої продукції визначає *багата фантазія* дизайнерів.

Syntaktische Transformationen

1. Satzteilumstellung
2. Satzfolgeänderung
3. Umverknüpfung von Sätzen
4. Satzteilung

1. Satzteilumstellung

In wenigen Minuten soll der Zug in Hamburg ankommen. Damit beginnt ein neuer Abschnitt in der Arbeit des Mannes, der im Durchgang des Schnellzuges Frankfurt am Main – Hamburg – Altona steht und aus dem Fenster blickt.

Швидкий потяг Франкфурт на Майні – Гамбург – Альтона через кілька хвилин прибуває у Гамбург. Починається новий етап в діяльності людини, що стоїть зараз у коридорі вагону і дивиться у вікно.

Der Bauer verzog keine Miene; aus seinem zerknitterten, ausdruckslosen Gesicht starrten zwei aufgerissene Augen den erregten Pedro an.

Пом'яте, невиразне обличчя селянина залишалось нерухомим; на схвильованого Педро дивилися два широко відкритих ока.

2. Satzfolgeänderung

Einen Augenblick später stand Christe im Atelier. Wolfgang hatte den Raum verlassen. Wölfганг вийшов. Через секунду Криста стояла в ательє.

3. Umverknüpfung von Sätzen

Diese Erfolge sind unseren Mitarbeitern zu verdanken. Sie haben schon im ersten Jahr gute feste Fundamente gelegt. Sie haben in schwierigen wirtschaftlichen Situationen bewiesen, dass sie Erfahrung gesammelt und Weitblick gewonnen haben.

Цими успіхами ми завдячуємо нашим співробітникам, які вже у перший рік створили гарний, міцний фундамент. У складній економічній ситуації вони не раз доводили, що накопичили досвід і стали далекоглядними.

4. Satzteilung

Das letzte Wort, ob es zu einem schweren Arbeitskonflikt an der Ruhr kommen wird, haben dann die Stahlarbeiter in einer Urabstimmung.

Чи справа дійде до гострого трудового конфлікту у Рурі, вирішуватимуть сталевари голосуванням. Останнє слово за ними.

Aufgaben

Aufgabe 1. Erklären Sie die übersetzerischen Transformationen und ihren Gebrauch.

1. Paul hörte mich nicht kommen.	Пауль не чув, як я зайшов.
2. Wie spät ist es?	Котра зараз година?
3. Wie geht es Ihnen?	Як ваші справи?
4. Ich habe es sehr eilig.	Я дуже поспішаю.
5. Für morgen ist Regen angesagt.	По прогнозу завтра дощитиме.
6. Er ist nicht zu ersetzen.	Він не замінимий.
7. Er ist momentan nicht erreichbar. Was soll ich ausrichten?	Його зараз немає. Що йому передати?
8. Das Lehrprogramm enthält folgende Unterrichtsfächer.	В учбову програму входять наступні предмети.
9. Der gestiefelte Kater.	Кіт у чоботях.
10. Bei den Olympischen Spielen hat er sich eine Goldmedaille über 100 Meter erlaufen.	На олімпійських іграх він завоював золоту медаль з бігу на 100 метрів.
11. Führen Sie mir bitte dieses Gerät vor.	Покажіть мені, як працює цей прилад.
12. Wir sind am Rande unserer Möglichkeiten angekommen.	Ми досягли межі наших можливостей.
13. ... die Vereinseitigung des Menschen перетворення людини в односторонню людину ...
14. Er ist Brillenträger.	Він носить окуляри.
15. Kürzlich erzählte Frau v. Daan allerhand Lustiges von ihren verschiedenen Flirts.	Нещодавно фрау фон Даан розповідала веселі історії про своїх залицяльників у молодості.
16. Ravic bemerkte den Hausknecht, der mit einem Trinkgeldgesicht noch an der Tür stand.	Равік помітив, що біля дверей все ще стоїть служник, очікуючи на чайові.
17. Miep hatte eine Woche frei.	Міп на тиждень взяла відпустку.
18. Ich bin kein starker Raucher.	Я палю не багато.
19. Ich muss auch noch mein Assistentenjahr nachmachen.	А потім я мушу ще рік проходити стажування в якості асистента.
20. Das ist eine alte Sache zwischen ihm und mir, ist nicht von heute.	У мене з ним старі рахунки, не з учора.
21. Auf dem Wege zum Sterbezimmer eines kleinen Mädchens holte er seine letzten Kräfte aus der Tiefe seines Herzens heraus.	По дорозі в кімнату, де помирала його маленька дівчинка, він зібрав свої останні сили.
22. Wir traten in die Waschküchenschwüle der Straße.	Ми вийшли на вулицю: було жарко та волого як у бані.

Aufgabe 2. Übersetzen Sie folgende Sätze ins Ukrainische. Erklären Sie den Gebrauch von Transformationen.

1. Das Buch enthält 400 Seiten. 2. In einem Finalkampf hat er sich einen Meistertitel erkämpft. 3. Der Himmel verdunkelt sich. Wir bekommen Regen. 4. Wir haben einen neuen Chef und kommen mit ihm ganz gut zurecht. 5. Mit Mühe und Not brachte er endlich diese Arbeit hinter sich. 6. Man wartete auf eine offizielle Antwort des Ministers, sie blieb doch aus. 7. Sein Gesicht lief vor Wut rot an. 8. Überall standen die Polizisten mit griffbereiten Pistolen. 9. Seit vielen Jahren gehört er dieser Organisation an. 10. Er war ein unfreiwilliger Zeuge des Verbrechens. 11. Dieses Abkommen findet nur auf Privatluftfahrzeuge Anwendung. 12. Die Schrift gehört zu den ältesten Kulturgütern der Welt. 13. Heute, im Zeitalter der Weltraumforschung und Computertechnik, leben 889 Millionen Menschen in Unwissenheit – sie sind Analphabeten. 14. Die offizielle Statistik weist eine Million Analphabeten aus. 15. Die Teilnehmerstaaten gewähren den Frauen gleiche Rechte beim Abschluss von Verträgen und in Bezug auf die Verwaltung von Vermögen und behandeln sie gleichberechtigt in allen Verfahrensstadien vor Gericht. 16. Bekanntlich brauchen in vielen Ländern ganze Industriezweige Ökobetriebe. 17. Heute sind in einigen Bereichen der menschlichen Tätigkeit energischere Aktionen notwendig. 18. Regulierung und Kontrolle der Aktivitäten der transnationalen Gesellschaften ist erforderlich. 19. Mit Vitamin C angereichtes Hühnerfleisch erhielten Wissenschaftler eines Landwirtschaftsinstituts in Arkansas, indem sie dem Hühnerfutter Ascorbinsäure zusetzten. 20. Das Österreich verwirklichte, nachdem es die angreifenden Türken abgewehrt hatte, tief greifende wirtschaftliche Umgestaltung.

Aufgabe 3. Übersetzen Sie folgende Sätze ins Deutsche:

1. Він носить окуляри з дитинства. 2. Завтра я побачу твого брата. Що йому передати? 3. У мене 2 тижні відпустки. 4. Завтра очікується сніг. 5. Яка площа твоєї квартири?

Aufgabe 4. Übersetzen Sie folgende Sätze ins Ukrainische. Erklären Sie den Gebrauch von Transformationen.

1. Die Mutter musste ihn immer ermahnen, doch *vernünftiger* zu essen, damit er auch Genuss davon habe. (W. Bredel. Die Söhne).
2. Johann bestellte neue Krüge. „*Ich merk schon was!*“ rief Pauline lachend. (W. Bredel. Die Väter).
3. Dann versucht er sich an die Gegend zu erinnern und an die Zeit, als er hier ein paar Mal mit seinem *Käfer* durchgefahren ist. (G. Karau. Go oder Doppelspiel).
4. Es ist das übliche *Feuer-Wasser-Kohle-Spiel*, bei dem man immer zu hören bekommt: Wasser. (G. Karau. Go oder Doppelspiel).
5. Sie hatte den *falschen Weg* genommen und musste zurück. (L. Feuchtwanger. Erfolg).
6. „Gleich bei seinem ersten Besuch in unserem Hause“, schrieb Max Born, „brachte Einstein seine Geige mit, um Sonaten zu spielen. Meine Frau, die er nicht kannte, begrüßte er mit Worten: „*ich höre, Sie haben gerade ein Junges gekriegt*“. (F. Herneck. Albert Einstein).

7. Wagen für Apfel und Ei einsteigern und Profit teilen. (E.M. Remarque. Drei Kameraden).
8. Bis in seine letzten Lebensjahre ist Einstein ein *leidenschaftlicher* Raucher gewesen. (Ebenda).
9. Er schlägt vor, dass wir uns vertragen wollen. (E.M. Remarque. Im Westen nichts Neues).
10. Ich atmete tief Morgenluft ein. Sie war kühl und frisch.

Aufgabe 5. Vergleichen Sie deutsche und ukrainische Texte, finden Sie Fehler, erklären Sie sie. Korrigieren Sie die Übersetzung.

<p>1. In der Stadtbahn benahm er sich so ungeschickt, dass er weit von den anderen getrennt war; und im Gedränge der Friedrichstadt blieb er mit Herrn Göppel allein zurück. (H. Mann „Der Untertan“)</p>	<p>1. В електричці він був таким незграбним, що його відразу відштовхнули від інших, а в натовпі Фрідріхштадта він раптом опинився сам на сам з паном Геппелем.</p>
<p>2. Mit künstlicher Jovialität verabschiedete er Diederich, der Agnes Hand übersah und linkisch den Hut zog. (Ebenda)</p>	<p>2. Він з перебільшеною веселістю попрощався з Дідеріхом, який зробив вигляд, що не помітив простягнутої руки Анес, зняв лівою рукою капелюха.</p>
<p>3. Drei Tage später ging er nach Paris. Trieb unter Schwierigkeiten Geld auf. Verschaffte sich unter Schwierigkeiten Passage. Schiffte sich ein nach Amerika. (L. Feuchtwanger „Narrenweisheit“)</p>	<p>3. Три дні потому він від'їхав до Парижу. Зібрав, долаючи багато труднощів, гроші, які були йому потрібні. Дістав, незважаючи на всі труднощі, необхідні папери. Погрузився на судно, яке відходило до Америки.</p>
<p>4. Die 300 Fälle seines Buches „Geschichte des Unrechts in Bayern“ mochten sie noch so sauber und für das blödeste Auge klar herauspräpariert sein, sie waren allesamt belanglos. (L. Feuchtwanger „Erfolg“)</p>	<p>4. Всі 300 випадків, наведених ним в його книзі «Історія беззаконня в Баварії», як би чітко, ясно та зрозуміло навіть для телепнів не були вони відпрепаровані, не мали ніякого значення.</p>

Übersetzung von Realien

Realien machen nicht nur dem Übersetzer, sondern nicht selten auch dem normalen Bürger zu schaffen; denn oft finden wir im anderen Land etwas, das es bei uns nicht gibt und für das wir in der eigenen Sprache daher keinen äquivalenten Ausdruck besitzen. Dies merken wir bereits im Fremdsprachenunterricht, wenn wir in der fremden Sprache beispielsweise über unser Schulsystem oder unser Verwaltungssystem erzählen sollen. Da sich beide Systeme woanders nicht selten von den unseren beachtlich unterscheiden, finden wir natürlich keine adäquaten Wörter. Diejenigen Wörter, die denotativ das Gleiche bedeuten, sind oft auf konnotativer Ebene anders besetzt.

Realien sind Elemente des Alltags, der Geschichte, der Kultur, Politik eines bestimmten Landes oder Ortes ohne Entsprechung bei anderen Völkern, Ländern oder Orten. Sie sind Identitätsträger einer nationalen oder ethischen Kultur, einer Region oder eines Erdteils. Damit der zielsprachliche Leser die über einen Text der Ausgangssprache verteilten Bezüge auf Realien versteht, bedarf es einer größeren oder geringeren Transformation oder einer kontextuellen Erklärung

Es gibt eingebürgerte und fremdgebliebene Realien. Zu den ersten gehören z.B. der „Pub“, „Kimono“, „Pizza“, „Cowboy“, die problemlos Verbindungen mit ZS-Wörtern eingehen können. Aber es gibt auch eine breite Palette von Realien, deren Erkennen von der Sprachkompetenz und der Allgemeinbildung des Übersetzers abhängt. Er muss wissen, ob ein Begriff eingebürgert ist, d.h. keiner Übersetzung mehr bedarf, oder mit Hilfe einer sich anbietenden Strategie in die ZS verpflanzt werden soll. Ein einfaches Vorgehen hilft bei der Entscheidung: man sehe in einem Rechtschreib-Wörterbuch nach. Was dort angeführt wird, ist eingebürgert. Aber es müssen nur neuere Editionen sein: Die Einbürgerungen schreiten sehr schnell voran.

Es ist schwer, Realien zu übersetzen, weil es keine Eins-zu-eins-Entsprechung des zielsprachigen Ausdrucks für den ausgangssprachigen Ausdruck geben kann, da das Objekt der Benennung in der zielsprachigen Sprechergemeinschaft nicht vorhanden ist. Die Übersetzung von Realien hängt in jedem konkreten Fall von folgenden Faktoren ab:

1. Textsorte
2. Adressatenkreis
3. Wichtigkeit der Realie für die Erfüllung der kommunikativen Funktion in der Zielsprache

Es gibt folgende mögliche Übersetzungsstrategien von Realien:

1. Lexementlehnung
2. Lehnübersetzung
3. Lehnschöpfung
4. Analogiebildung
5. Paraphrasierung
6. Lexementlehnung und kommentierende Ergänzung

1. Lexementlehnung:

Der Ausdruck wird unverändert als Zitatwort in die Zielsprache übernommen. Das erfolgt durch Transkription oder Transliteration. Bei der Lexementlehnung wird die Realie als ausgangssprachiges Lexem übernommen. Dieses Verfahren ist nur dann anwendbar, wenn durch Reale nicht ihre konkrete Bedeutung in der Zielsprache wiedergegeben werden soll, sondern nur landeskundliches Kolorit in den Text eingefügt werden soll, oder wenn der Kontext die Realie eindeutig erklärt.

Handelt es sich um Abkürzungen, werden sie, wenn die Zielsprache Deutsch ist, meist übernommen: USA, GULAG, und nur selten wird die Abkürzung „dekodiert“ und danach zu einer ZS-Abkürzung gemacht.

Man darf den Text mit unbekanntem Zitatwörtern nicht überladen, ein Zuviel stört die Verträglichkeit.

Beispiele:

Deutsch-Ukrainisch: *der Bundestag* (бундестаг), *die Expo 2000* (Експо 2000), *der Graf* (граф), *der Rheinwein* (рейнвейн)

Ukrainisch-Deutsch: (водка) *der Wodka*, (шашлик) *das Schaschlyk*, (борщ) *der Borschtsch*

2. Lehnübersetzung:

Die einzelnen Glieder des Ausgangssprachigen Ausdrucks werden in die Zielsprache übersetzt, und daraus wird die neue Zielsprachige Benennung gebildet. Der Grad der semantischen und grammatischen Äquivalenz der einzelnen Glieder des Ausdrucks kann variieren.

Beispiele:

Deutsch-Ukrainisch: *Weihnachtsmarkt* (різдвяний ярмарок), *Altersheim* (будинок пристарілих)

Ukrainisch-Deutsch: (п'ятирічка) *Fünfjahrplan*, (білі ночі) *weiße Nächte*

3. Lehnschöpfung

Die einzelnen Glieder des Ausgangssprachigen Ausdrucks werden in die Zielsprache übersetzt, und daraus wird die neue Zielsprachige Benennung gebildet. Im Unterschied zur Lehnübersetzung weist die Lehnschöpfung bedeutungserklärende Elemente auf.

Beispiele:

Deutsch-Ukrainisch: *Zivildienst* (альтернативна служба), *Wohngemeinschaft* (студентська комуналка, *der Osterhase* (велико денний заєць)

Ukrainisch-Deutsch: (новий українець) *neureicher Ukrainer*, (шашлична) *das Schaschlykrestaurant*

4. Analogiebildung

Bei der Analogiebildung wird für den Ausgangssprachigen Ausdruck in der Übersetzung ein Zielsprachiger Ausdruck verwendet, dessen Benennungsobjekt dem Benennungsobjekt des Ausgangssprachigen Ausdrucks ähnelt. Das bedeutet die Verwendung eines sinngemäß entsprechenden ZS-Wortes. Problematisch an diesem Verfahren ist, dass das landeskundliche Kolorit, das die Realie in den Text einbringt, im Zielsprachigen Text verloren geht.

Beispiele:

Deutsch-Ukrainisch: *das Auswärtige Amt* (міністерство закордонних справ ФРН), *die Sozialhilfe* (соціальне забезпечення), *der Doktorand* (аспірант)

Ukrainisch-Deutsch: *das Kinderferienlager* (піонерський табір), *frische Bauernmilch* (колгоспне молоко), *die Pass- und Meldebehörde* (відділ віз та реєстрації)

5. Paraphrasierung oder kommentierende Übersetzung

bedeutet die Verbalisierung der latent im AS-Wort enthaltenen Bedeutungen. Bei der Paraphrasierung wird ein Zielsprachiger Ausdruck gebildet, der die wichtigsten begrifflichen Elemente des Ausgangssprachigen Ausdrucks in einer nominal-verbale Konstruktion wiedergibt.

Beispiele:

Deutsch-Ukrainisch: *das Wohngeld* (субсидія на сплату за житло), *die Ostpartei* партія східних німців, *Skinheads* неонацистська молодь

Ukrainisch-Deutsch: (евроремонт) *Wohnungsrenovierung nach europäischem Standart*, (комуналка) *Gemeinschaftswohnung mit gemeinsamer Bad- und Küchenbenutzung*

6. Lexementlehnung und kommentierende Ergänzung

Dieses Verfahren gestattet es, sowohl das landeskundliche Kolorit zu erhalten, als auch dem Zielsprachigen Leser die notwendige Verständnishilfe zu geben.

Beispiele:

Deutsch-Ukrainisch: *das Oktoberfest баварське осіннє свято пива*

Ukrainisch-Deutsch: *плов der Plow, usbekisches Reisgericht mit Hammelfleisch, баня die russische Banja, weit verbreitete Form der Haussauna*

Die Wahl der Strategie wird nicht nur vom Texttyp und Zielgruppe bestimmt, sondern auch durch die Nähe oder Ferne zwischen AS- und ZS-Kulturkreis.

Aufgaben

Aufgabe 1. Übersetzen Sie folgende Sätze ins Ukrainische. Beachten Sie die Wiedergabe der Realien.

1. Er glaubte nicht an das Geschwätz der Volksgemeinschaft, weil er sah, dass es Reiche und Arme im Dritten Reich gab. 2. Nun hatte das Verschwinden mehrerer von der Feme Verurteilter Aufsehen gemacht. 3. Der Reichstag heißt nicht Reichstag und nicht Parlament, sondern er heißt „Capitol“. 4. Und nun durfte Diederich ihm dienen, er war sein Leibfuchs. (H. Mann „Der Untertan“) 5. Von seinen vielen Orden trug er nur das Goldene Vlies. (L. Feuchtwanger „Goya“). 6. Dieses geistliche Gericht, die Inquisition, das Heilige Offizium, hatte seine Pflicht getan. (Ebenda).

Aufgabe 2. Übersetzen Sie die Bezeichnungen der Entdeckungen und die Namen der Erfinder ins Ukrainische. Recherchieren Sie bei Bedarf.

1643 Quecksilberbarometer (E. Torricelli, Italien)

1650 Luftpumpe (O.v.Guericke)

1657 Pendeluhr (C. Huygens, Niederlande)

1718 Quecksilberthermometer (G. Fahrenheit)

1767 Wagenspinnmaschine (J. Hargreaves)

1769 Flügelspinnmaschine (R. Arkwright)

1820 Elektromagnetismus (H. C. Orsted)

1855 Typendrucktelegraf (D. Hughes)

1858 Dampfstrahlpumpe (H. Giffard)

1877 Gasverflüssigung (L. Cailletet, Frankreich; R. Pictet, Schweiz)

1882 Oberleitungsomnibus (W.v.Siemens)

1888 Luftreifen (J. Dunlop)

1900 Lichtbogenofen (P. Heroult)

1953 Batyskaph (A. Piccard)

1969 Mondlandung (N. Armstrong, E. Aldrin, USA)

1970 Mondmobil (UdSSR)

Aufgabe 3. Finden Sie passende Übersetzungen für folgende Ausdrücke und bestimmen Sie die Verfahren der Übersetzung:

1. der Weihnachtsmann
2. der Hanswurst
3. der Schildbürgerstreich
4. der Heurige
5. der Ostermarsch
6. der Biergarten
7. das Curiohaus

8. die Hochschulrektorenkonferenz
9. das Bierfest
10. das Bauernlegen
11. der Blaubrief
12. die Rotstiftpolitik
13. der Gastarbeiter

Aufgabe 4. Ordnen Sie die entsprechenden Ausdrücke den einzelnen Verfahren zu.

1. вербна неділя - der Palmsonntag
2. Jugendsenator - сенатор з питань молоді
3. Wehrkunde-Tagung - конференція воєнно-наукового товариства «Веркунде»
4. Gastarbeiter – іноземний робітник
5. 9 травня, день перемоги - 9. Mai, Tag des Sieges
6. Dr. med. - кандидат медичних наук
7. академік - Mitglied der Akademie der Wissenschaften
8. рахівниця - mechanisches Rechenbrett für die vier Grundrechenarten
9. борщ - Borschtsch, Eintopf aus roten Rüben

Recherchieren und übersetzen Sie ins Ukrainische.

Aufgabe 5. Vergleichen Sie die Übersetzungen. Bestimmen Sie die Übersetzungsstrategien von äquivalenzlosen Lexik. Verbessern Sie die Übersetzung bei Bedarf.

<p>1. Weißt du noch nicht, begreifst du noch nicht, was ist er, dieser ingeniose Pastor? Ein Wicht ist er! Ein <i>Erb-schleicherl</i> (Th. Mann. Buddenbrooks)</p>	<p>1. Неужели ты еще не поняла, не раскусила этого хитроумного пастора? Кто он? ПроЙдоха, который пытается обманным путем получить наследство. (Т. Манн. Буденброки)</p>
<p>2. <i>Scheidungskinder</i> sind <i>Sorgenkinder</i> unserer Gesellschaft.</p>	<p>2. Дети из распавшихся семей доставляют немало забот и хлопот нашему обществу.</p>
<p>3. Im Variete tritt der berühmte Komiker N. auf. Ich kenne ihn von Kindheit an. Wir sind auch zusammen zur Schule gegangen. Schon dort hat sich mein Schulfreund als Komiker versucht, und die Lehrer beschwerten sich immer wieder, er führte sich im Unterricht wie ein <i>Hanswurst</i> auf.</p>	<p>3. В варьете выступает знаменитый комик Н.. Я знаю его с детства. С ним мы вместе учились в школе. Уже там мой школьный товарищ пробовал себя в комическом жанре, и учителя часто жаловались, что на занятиях он ведет себя как шут.</p>
<p>4. Pelkar schimpfte über diesen</p>	<p>4. Пелькар ругал этого, много о себе</p>

<p>eingebildeten <i>Hanswurst</i>. (D. Schubert. O Donna Clara)</p> <p>5. Wahrscheinlich hatte die Frau ihm (ihrem Mann) ihr Dasein vorgeworfen. Sie war zweiundvierzig, etwas schlam-mig und verblüht, aber natürlich nicht so verbraucht wie der Mann. Sie litt an der <i>Torschlusspanik</i>. (E. M. Remarque. Drei Kameraden)</p> <p>6. Und dann muss er Mitglied des <i>Sparvereins</i> werden. (W. Bredel. Die Väter)</p> <p>7. Welches Spiel bevorzugen Sie denn?.. „<i>Skat</i>“, antwortete ich so beiläufig wie möglich. (G. Karau. Go oder Doppelspiel im Untergrund)</p> <p>8. Bei dem „<i>Kristallnacht</i>“-Pogrom wurden viele Synagogen, Wohnungen und Geschäfte verwüstet.</p> <p>9. Der Rum war, das sah ich schon an der Farbe, <i>Verschnitt</i>. Der Händler hatte Pat bestimmt betrogen. (E.M. Remarque. Drei Kameraden)</p> <p>10. „Carl!“ schrie Papke. „Komm her, du musst mittrinken“. „Ich habe Pflichten“, entgegnete Brenten. „Und du hättest eigentlich auch viele“.^v „Karl, sei doch kein <i>Spielverderber</i>“ (W. Bredel. Die Väter)</p> <p>11. Er war ein Pedant und zugleich ein Verschwender, ein Schwätzer und ein <i>Geheimniskrämer</i>. (H. Kant. Die Aula)</p>	<p>понимающего Гансвурста. (Д. Шуберт. О Донна Клара)</p> <p>5. Вероятно, жена упрекала его в том, что он испортил ей жизнь. Это была женщина сорока двух лет, несколько рыхлая, но, разумеется, не так опустившаяся, как муж. Ее угнетал страх приближающейся старости. (Э.М. Ремарк. Три товарища.)</p> <p>7. И потом надо ввести его в сбере-гательный ферейн. (В. Бредель. Отцы)</p> <p>7. - А в какую игру предпочитаете играть вы?.. - В скат, - как можно равнодушнее ответил я. (Г.Карау. Двойная игра).</p> <p>8. Во время еврейского погрома, ор-ганизованного нацистами в так на-зываемую хрустальную ночь (с 9-го на 10-е ноября 1938 года), было разгромлено много синагог, квартир и магазинов.</p> <p>9. По цвету рома я сразу определил, что он смешан. Виноторговец, конечно, обманул Пат. (Е.М. Ремарк. Три товарища).</p> <p>10. - Карл! - закричал Папке. - Иди сюда, ты должен со мной выпить. - У меня обязанности, - возразил Брэнтен, - и у тебя они тоже должны быть. - Карл, не порть удовольствия другим, не будь занудой. (В. Бредель. Отцы)</p> <p>11. Он был педант и одновременно расточитель, болтун и любитель делать тайну из пустяков. (Г. Кант. АКТОВЫЙ ЗАЛ)</p>
---	--

Aufgabe 6. Recherchieren Sie. Ordnen Sie die Feiertage und Daten zu.

Nationale und allgemeine Feiertage in der Schweiz

In der Schweiz ist staatlicherseits nur der 1. August als Feiertag für das gesamte Land festgelegt. Die Regelung aller anderen Feiertage ist allein Sache der Kantone, die bis zu 8 weitere Tage als gesetzliche Ruhetage festlegen können. Aufgrund dieser Tatsache gibt es ausser der Bundesfeier nur noch drei weitere Tage, die ebenfalls in der gesamten Schweiz anerkannt sind: Neujahr, Auffahrt und der erste Weihnachtsfeiertag. In weiten Teilen des Landes werden weiterhin Karfreitag, Ostermontag, Pfingstmontag und der Stephanstag (zweiter Weihnachtsfeiertag) begangen. Alle anderen Feiertage beschränken sich auf einige Kantone bzw. nur auf bestimmte Bezirke und Gemeinden innerhalb einzelner Kantone. Die folgende Übersicht zeigt die wichtigsten und relativ weiträumig begangenen Feiertage. Ereignisse, die nur in kleinen Teilen der Schweiz gefeiert werden, bleiben hier unberücksichtigt.

1. Fronleichnam	a. 2. Montag nach Ostern
2. Bundesfeier	b. 19. März
3. Neujahrstag	c. 1. August
4. Berchtoldstag	d. 26. Dezember
5. Heilige Drei Könige	e. 6. Januar
6. Tag der Arbeit	i. 1. Januar
7. Auffahrt	f. 39 Tage nach Ostern
8. Pfingstmontag	g. Freitag vor Ostern
9. Maria Himmelfahrt	h. 8. Dezember
10. Maria Empfängnis	i. 1. November
11. Weihnachtstag	j. 250 Tage nach Ostern
12. Stephanstag	k. 2. Januar
13. Karfreitag	l. 25. Dezember
14. Ostermontag	m. Mai
15. Allerheiligen	n. 50 Tage nach Ostern
16. Josefstag	o. 15. August

Regionale und lokale Feiertage in der Schweiz

Neben den oben genannten nationalen oder allgemeinen Feiertagen gibt es in der Schweiz noch eine nahezu unüberschaubare Vielzahl regionaler und lokaler Feiertage. Oft sind diese auf einzelne Bezirke oder nur einige Gemeinden beschränkt. Es handelt sich dabei nicht nur um Gedenkfeiern lokaler Ereignisse, sondern z. B. auch um Kirchenpatronatsfeste oder sogar nur um Markttage. Einige dieser lokalen Feiertage

sind gesetzlich anerkannt, nicht wenige werden aber traditionell begangen, obwohl sie nicht gesetzlich geschützt sind.

Die folgende Tabelle zeigt beispielhaft einige wenige solcher Feiertage.

1. Sechseläuten	a. 5 Tage vor dem Aschermittwoch
2. Fasnachtsmontag	b. Dienstag Mo, Di vor Aschermittwoch
3. Genfer Betttag	c. Mo, Di, Mi nach Aschermittwoch
4. Knabenschiessen	d. 1. März
5. Basler Fasnacht	e. erster Donnerstag im April
6. Jahrestag der Ausrufung der Republik	f. meistens dritter Montag im April (nur Stadt Zürich)
7. Peter und Paul	g. 23. Juni
8. Bettagsmontag	h. 29. Juni
9. Wiederherstellung der Republik	i. Donnerstag nach dem ersten Sonntag im September
10. Bruderklausenfest	j. erstes Wochenende im September (+ halber Montag danach)
11. Fest der Unabhängigkeit	k. Montag nach dem Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag
12. Näfelser Fahrt	l. 25. September
13. Schmutziger Donnerstag	m. 31. Dezember

Aufgabe 7. Übersetzen Sie folgenden Texte ins Ukrainische. Beachten Sie die Übersetzung von Realien.

Österreich ist eine parlamentarische Demokratie. An der Spitze des Staates steht der Bundespräsident. Nationalrat und Bundesrat, die beiden Häuser des Parlaments, üben die legislative Gewalt aus. Österreich ist ein Bundesstaat. Seine neun Bundesländer haben eigene Landesverfassungen.

In jedem österreichischen Bundesland besteht als gesetzliche Interessenvertretung der Arbeitnehmer eine Arbeiterkammer. Eine große Rolle beim Schutz der Interessen der Werktätigen spielt der Österreichische Gewerkschaftsbund. Ihm gehören 16 Fachgewerkschaften an.

Die Schweiz ist ein Bundesstaat von 26 Kantonen und Halbkantonen. Die Organe des Bundes sind: die Bundesversammlung, der Bundesrat sowie das Bundesgericht als oberste richterliche Instanz.

Die gesetzgebende Gewalt liegt bei der Bundesversammlung. Sie gliedert sich in den Nationalrat und den Ständerat.

Einige der Presseorgane sind „Berner Zeitung“, „Die Weltwoche“, „Tribune de Geneve“, „Neue Züricher Zeitung“, „Vorwärts“.

Aufgabe 8. Übersetzen Sie den Text ins Deutsche.

Верховна Рада України – представницький орган державної влади України, який має колегіальний характер і складається з чотирьохсот п'ятдесяти народних

депутатів України, обраних строком на чотири роки на основі загального, рівного і прямого виборчого права шляхом таємного голосування.

Верховна Рада є єдиним органом законодавчої влади, що уповноважений приймати закони.

Повноваження народних депутатів визначаються Конституцією та законами України. Народні депутати можуть добровільно об'єднуватися у фракції за умови, що до складу кожної з них входить не менш як 14 депутатів.

Україна – демократична парламентсько-президентська республіка. Виконавча влада в країні належить кабінетові міністрів, а законодавча – парламенту (Верховній Раді України). Найвищим органом судової влади є Верховний суд України. Можливість впливати на роботу усіх трьох гілок влади має Президент України – згідно Конституції він зобов'язаний припиняти будь-які дії, що порушують основний Закон України.

Aufgabe 9. Übersetzen Sie den Text ins Ukrainische.

Aschermittwoch

Am Aschermittwoch (pranclmitoch, prancl = fasten) findet das Blockziehen und -werfen (plechle, pol) statt. Gegen Abend ziehen Burschen Bretter an Stricken mit großem Lärm durchs Dorf und werfen sie unbeliebten im Fasching sitzen gebliebenen Mädchen aufs Haus. (Dieser Brauch ist auch in Kärnten und Krain verbreitet (Österr.-ungarische Monarchie, Kärnten und Krain, 104 und 376 f.). Zuweilen werden diesen Mädchen auch ausgestopfte Männerpuppen vor die Türschwelle gelegt. Am gleichen Tage wird der "Fasching begraben". Gegen Abend versammelt sich die Dorfjugend mit Kuhglocken, Pferdeschellen, Topfdeckeln u. s. w. Einer ist als Geistlicher angetan mit einem langen Frauenhemde, andere als Ministranten. Sie schwingen ein Rauchfass mit verschiedenem Zeuge, das möglichst übel riechend brennt und besprengen die Leute aus ihrem Weinbrunnkessel mit einer schmutzigen Flüssigkeit.

Ein Strohmann, mit alten Kleidern und einem Cylinder angetan (der Fasching), wird von Burschen auf einer Bahre getragen. Am Dorfplatze hält der Geistliche die Leichenrede. Ein Bursche, der ein mit einem weißen Tuche verkleidetes Schaff auf dem Kopfe hat, stellt die Kanzel vor, dahinter steht der Geistliche auf einem Schemel und predigt über die Verworfenheit der Menschen mit derben Witzen und lebhaften Gebärden, hochdeutsch oder in der Mundart. Dann zieht die ganze Gesellschaft ins Feld hinaus. Auf dem Wege werden Kirchengesänge parodiert, lateinische Brocken eingemengt u. s. w. Dabei singt man sehr häufig im Tonfalle ritueller Kirchengesänge ein Spottlied auf Martin Luther.

Auf dem Felde wird ein Scheiterhaufen errichtet und der Fasching unter Nachahmung der Begräbnis - Zeremonien draufgelegt, dann mit Pistolen erschossen und verbrannt.

Aufgabe 10. Übersetzen Sie folgende Texte ins Deutsche. Beachten Sie die Übersetzung von Realien.

Першим найбільшим святом яке відкриває весняний цикл є сорок святих. Природа починала оживати від зимової сплячки і люди вже чекали весну. Провісником весни є приліт перелітних птахів. Саме на сорок святих

влаштовували обряд зустрічі пернатих. Для цього жінки напередодні випікали спеціальне печиво - "жаворонки", "голуби". Потім це печиво, або ж дарували сусідам, або ж вивішували на деревах. Ще влаштовували обряд спалення солом'яного опудала, яке символізувало собою зиму.

Дівчатам треба пригостити хлопців сорока варениками з сиром, школярі приносили своєму вчителю сорок бубликів.

Якщо в цей день тепло, то стільки днів буде гожа днина, а холодно - бути сорока морозам.

Зелена неділя

Останній перед Трійцею тиждень в народі називають Клечальним, або ж Зеленим. Зелений тиждень це час, коли особливої активності набуває всяка нечисть, особливо русалки, які тільки й дивляться аби заманити і залоскотати гарного та вродливого хлопця, або ж дівчину. Так що остерігайтесь ходити полями та берегами річок. Ця заборона не стосується лісів і триває аж до початку Петрового посту.

Для того, аби зберегти свою оселю від зазіхань нечистої сили треба прикрасити своє помешкання травами та гілками дерев, окрім осики, яка вважається грішним деревом, бо саме вона пустила гвозді до хреста Господнього, тому осикою прикрашають лише найглухіші кутки в хаті.

Особливої сили набувають лікарські трави. Найбільшу цілющість вони мають у п'ятницю. Навіть роса, зібрана в цей день, допомагає тим у кого хворі очі.

Дівчатам цими днями треба потурбуватись про вінки, бо вони є символом свята Трійці та оберігають від русалок. Вінки виготовляються, здебільшого з гілок берези, або ж із живих квітів. Після використання їх потрібно зберігати на почесному місті у хаті аж до першого дня Петрівки.

Eigennamen und ihre Übersetzung

Vornamen und Familiennamen werden so geschrieben, wie sie standesamtlich eingetragen sind. Bei einer Reihe von Vornamen sind unterschiedliche Schreibweisen üblich

z.B.: Katharina – Katarina, Christina – Kristina, Stefan – Stephan

Fremde Vornamen werden wie in der fremden Sprache geschrieben.

z.B.: Jaqueline, Jeanette, Annette, Mike

In der Übersetzung muss darauf geachtet werden, dass der Name gemäß der Lautung wiedergegeben wird. Nutzen Sie das Aussprachewörterbuch, wenn Sie unsicher sind.

z.B.: Жаклін, Жанет, Анет, Майк

Die fremde Schreibweise bleibt für alle Namen aus Sprachen erhalten, die sich des lateinischen Alphabets bedienen.

Wenn Sie demnach in einem muttersprachlichen Text auf einen Namen stoßen, der aus einer Sprache mit lateinischem Alphabet stammt, aber nicht deutsch ist, müssen Sie so transkribieren, wie es der Schreibweise in der Ursprungssprache entspricht.

Berühmte Persönlichkeiten können Sie in Enzyklopädien finden, Ortsnamen können Sie in Atlanten nachschlagen.

Zu einem mehrteiligen Personennamen gehörende Adjektive, Partizipien, Pronomen und Zahlwörter werden groß geschrieben.

z.B.: *Катерина велика* - *Katharina die Große*, *Генрих восьмий* - *Heinrich der Achte*

Deutsche Frauennamen, die mit –e enden, bekommen in der Ukrainischen Sprache die Endung –а:

Pauline, Elfride, Penelope, Frederike, Xanthippe

Französische Namen auf –e verlieren die Endung im Ukrainischen:

Marie, Louise, Jeanette

Antike Namen, die mit –o enden, bekommen bei der Wiedergabe im Ukrainischen die Endung –н:

Plato, Nero,

Griechische Namen mit –us, -es verlieren die Endung:

Brutus, Sokrates, Aristophanes, Perikles, Äsopus, Titus, Ödipus

Die Namen mit Endungen –eus, -äus bekommen im Ukrainischen die Endung –ей:

Odysseus, Ptolemäus, Prometheus, Bartholomäus

Frauennamen mit der Endung –is bekommen die Endung –а:

Artemis, Isis, Semiramis,

Venus von Milo, Pallas Athen, Mephistopheles u.a.

Übersetzung von Eigennamen mit attributiver Komponente

Personennamen + Nomenklaturelement

Werden im Ukrainischen die Personennamen in der Regel als Genitivattribut an das Nomenklaturelement angeschlossen, erfolgt die Übersetzung ins Deutsche als Bindestrichkompositum.

Університет ім.Шевченка - *Schewtschenko-Universität*, *театр ім.Івана Франка* - *Iwan-Franko-Theater*, *музей Булгакова* - *Bulgakow-Museum*

Appellativum + Nomenklaturelement

Das Appellativum bleibt in der attributiven Form erhalten, wenn es ein Genitivattribut ist.

Проспект Перемоги - *Prospekt des Sieges*, *площа свободи* - *Platz der Freiheit*, *музей народів півночі* - *Museum der Völker des Nordens*, *майдан незалежності* – *Platz der Unabhängigkeit*

Wenn das Appellativum ein adjektivisches Attribut ist, wird es in der Übersetzung ins Deutsche zu einem Kompositum.

вул. Борщагівська - *Borschtschagiwska-Straße*, *вул. Василенка* - *Wassylenko-Straße*

Geographischer Name + Nomenklaturelement

Im Ukrainischen erscheint in der Regel die geographische Komponente des Namens als erstes Glied eines mehrgliedrigen Ausdrucks mit Attributen als Adjektivattribut. In der Übersetzung unterscheiden wir nach Ortsnamen und Ländernamen.

Namen mit Ortsnamenkomponente:

Kiївський інститут цивільної авіації - *Institut für Zivile Luftfahrt Kyjuw*,
Московський державний університет - *Staatliche Universität Moskau*, *Kiївський національний лінгвістичний університет* - *Nationale Linguistische Universität Kyjuw*

Namen mit Ländernamenkomponente:

Українське науково-інженерно-технічне товариство - *Gesellschaft für Wissenschaft, Ingenieurwesen und Technik der Ukraine*,
Український інститут прикладної хімії - *Ukrainisches Institut für Angewandte Chemie*

Die geographischen Namen werden bei der Übersetzung meistens transkribiert oder transliteriert:

z.B.: Alpen - Альпи, Anden - Анди, Pyrenäen - Піренеї, der Apennin - Апенніни

Übersetzt werden nur die Namen, die bestimmte semantische Bedeutung haben: z.B.: das Erzgebirge – рудні гори, Kap der guten Hoffnung – мис доброї надії, das Felsengebirge – скелясті гори, der Atlantik -Атлантичний океан, Kurilen - Курильські острови, Sankt Helena - острів святої Олени, der Pazifik - Тихий океан, Bodensee - Озеро Бодензее, die Antillen - Антильські острови

Für die Bezeichnung bestimmter Städte und Länder werden im Deutschen bestimmte Bezeichnungen gebraucht, die man wissen soll:

z.B. die grüne Insel - Ірландія, das Land der Tausend Seen - Фінляндія, das Land der Kängurus - Австралія, die Goethestadt - Веймар, die Blumenstadt - Ерфурт, die Elbmetropole, Elbflorenz - Дрезден, die Donaumetropole - Будапешт, die Lagunenstadt - Венеція, die goldene Stadt - Прага, die ewige Stadt - Рим, Bachstadt – Ейзенах, Messestadt -Лейпциг

Die Namen von Strassen und Plätzen werden transkribiert, manchmal transliteriert:

z.B.: Unter den Linden - Унтерденлінден, Alexanderplatz - Александерплатц, Kurfürstendamm - Курфюрстендам, Friedrichstrasse - Фрідріхштрассе

Einige Namen werden auch übersetzt, z.B.: Michaelerplatz – Площа святого Михайла, Place de l'Opera – Площа опери, Place Vendome – Вандомська площа, Champs Elysees – Єлисейські поля

Die Namen von Zeitungen und Zeitschriften werden hauptsächlich transliteriert oder transkribiert. Artikel wird ausgelassen und manchmal fügt man das Wort *gazeta* або *журнал* hinzu.

z. B.: Frankfurter Rundschau – (газета) „Франкфуртер Рундшау“, Der Spiegel – (журнал) „Шпігель“, Focus – (журнал) „Фокус“, Stern – (журнал) „Штерн“, Der Morgen – (газета) „Дер Морген“

Transliteration der Eigennamen: Ukrainisch – Deutsch

Ukrainisch	Deutsch	Beispiel
А	A	Алушта - Alushta
Б	B	Борщагівка - Borstschahivka
В	V	Вишгород - Vyschhorod
Г	H	Гадяч - Hadiatsch
Г	G	Галаган – Galagan
Д	D	Донецьк – Donezk
Е	E	Рівне – Rivne
Є	Je, ye	Єнакієве – Yenakieve
Ж	Zh	Житомир – Zhytomyr
З	S, Z	Закарпаття – Zakarpattia
И	Y	Медвин – Medvyn
І	I	Іршава – Irschava
Ї	Yi, i	Їжакевич - Yishakevytsch
Й	Y, i	Йосипівка - Yosypivka
К	K	Київ - Kyjiv
Л	L	Лебедин – Lebedyn
М	M	Миколаїв – Mykolaiv
Н	N	Ніжин – Nishyn
О	O	Одеса – Odesa
П	P	Полтава – Poltava
Р	R	Ромни – Romny
С	S	Суми - Sumy
Т	T	Тетерів – Teteriv
У	U	Ужгород – Uzhhorod
Ф	F	Фастів – Fastiv
Х	Kh	Харків – Kharkiv
Ц	Z	Біла Церква – Bila Zerkwa
Ч	Tsch	Чернівці – Tschernivzi
Ш	Sch	Шостка - Schostka
Щ	Stsch	Гоща – Hostscha
Ь		Львів – L'viv

		Русь - Rus
Ю	Ju, iu	Юрій – Jurij
Я	Ja, ia	Яготин – Jahotyn
'(апостроф)		Знам'янка - Snamianka

Aufgaben

Aufgabe 1. Übersetzen Sie folgende Sätze ins Ukrainische. Recherchieren Sie bei Bedarf.

1. Durch diese malerischen Gassen gingen einst Smetana und Dvorak, deren Melodien soeben erst beim großen internationalen Musikfest „Prager Frühling“ erklangen. 2. Unvergesslich blieb Ruth, wie Walter ihr einmal von den „drei Thomassen“ erzählt hatte: Thomas Campanella, Thomas Morus und Thomas Münzer. 3. Der dreiundzwanzigjährige Hans Grodotzki – ein großartiger Läufer. 4. Kap Nun kam in Sicht, das den Kanaren, den „Glücklichen Inseln“, gegenüber liegt. 5. Nach seiner Tournee durch das Land trat er dort im „Shakespeare-Memorial-Theatre“ als Othello auf.

Aufgabe 2. Übersetzen Sie die Namen von Konzernen ins Ukrainische. Recherchieren Sie bei Bedarf.

1. Daimler-Benz (Auto, Elektro, Rüstung). 2. Siemens (Elektro). 3. Volkswagen (Auto). 4. BASF – Badische Anilin- und Sodafabrik (Chemie). 5. Bayer (Chemie). 6. Bosch (Elektro). 7. MAN – Maschinenfabrik Augsburg, Nürnberg (Maschinenbau).

Aufgabe 3. Suchen Sie die ukrainischen Entsprechungen. Recherchieren Sie bei Bedarf.

1. Die Internationale Arbeitsorganisation (ILO)
2. Allgemeines Zoll- und Handelsabkommen (GATT)
3. Europäische Gemeinschaft (EU)
4. Internationale Atomenergie-Agentur (IAEA)
5. Der Internationale Währungsfonds (IWF)
6. Die Interparlamentarische Union (IPU)
7. Allgemeine Konföderation der Arbeit (CGT)
8. Organisation der Erdöl exportierenden Länder (OPEK)
9. Nationale Luft- und Raumfahrtbehörde (NASA)
10. Der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB)
11. Das Auswärtige Amt
12. Die Grünen
13. Bundeskriminalamt (FBI)
14. Weltgesundheitsorganisation (WHO)
15. Union der sozialistischen Sowjetrepubliken (UdSSR)
16. Das Europäische Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC)
17. die Union der Europäischen Industrie- und Arbeitgeberverbände (UNICE)

Aufgabe 4. Übersetzen Sie folgende zusammengesetzte Substantive mit Abkürzungen. Recherchieren Sie bei Bedarf.

UNO-Hauptquartier	UNESCO-Verfassung
SPD-Vorstand (BRD)	EG-Länder
ABC-Waffen	SALT-Vertrag

DGB-Vorstandsmitglied
UFO-Beobachtungen
OAU-Mitgliedstaaten
UNO-Charta

OECD-Statistik
UdSSR-Abrüstungsinitiativen
OAS-Konferenz
NATO-Staaten

Aufgabe 5. Geben Sie folgende Bezeichnungen der Zeitungen, Zeitschriften und Informationsagenturen auf Ukrainisch wieder.

1) „Neue Züricher Zeitung“, 2) „Berliner Zeitung“, 3) „Frankfurter Allgemeine“, 4) „Der Stern“, 5) „Der Spiegel“, 6) „Süddeutsche Zeitung“, 7) „Le Monde“, 8) „Business Week“, 9) DPA (BRD), 10) AFP (Frankreich), 11) APA (Österreich), 12) „The Japan Times“

Aufgabe 6. Geben Sie folgende geografische Namen auf Ukrainisch wieder.

Genf (Schweiz), Venedig (Italien), Mailand (Italien), Wolverhavpton (Großbritannien), Shanghai (China), Athen (Griechenland), Port-au-Prince (Haiti), Le Havre (Frankreich), Marseille (Frankreich), Mexiko-Stadt (Mexiko).

Aufgabe 7. Übersetzen Sie ins Ukrainische.

Kleinstaaten	Exportprodukte
Äquatorialguinea	Kakao, Kaffee
Djibuti	Häute, Felle
Komoren	Vanille, Gewürznelken
Seychellen	Kopra, Zimt
Antigua	Erdölderivate, Früchte, Säfte
Guayana	Bauxit, Tonerde, Aluminium
Malediven	Fisch, Kokosfasern
Salomonen	Fisch, Palmöl, Holz
Westsamoa	Kopra, Kakao, Mangan
Lichtenstein	Heizkessel, Optik, Präzisionsmaschinen
Andorra	Wolle
Luxemburg	Eisen- und Stahlerzeugnisse, Chemieprodukte
Malta	Textilien, Bekleidung, Schuhe
Zypern	Südfrüchte, Kartoffeln, Kupferkonzentrat

Aufgabe 8. Übersetzen Sie ins Ukrainische. Recherchieren Sie bei Bedarf.

Konzern	Land	Branche
Royal Dutch-Shell	GB/NL	Öl, Chemie
Daimler-Benz	BRD	Auto, Luft- und Raumfahrt, Elektro
Unilever	GB/NL	Nahrungsmittel, Chemie
Hoechst	BRD	Chemie, Maschinenbau
Peugeot	FR	Autoindustrie
Mannesmann	BRD	Stahl, Maschinenbau

Aufgabe 9. Übersetzen Sie die Texte ins Ukrainische. Recherchieren Sie bei der Übersetzung von geographischen Namen.

Arabien, oder auch die Arabische Halbinsel, ist ein immer beliebteres Reiseziel. Dies liegt nicht zuletzt daran, dass Arabien von Wasser (dem Roten und Arabischen Meer, dem Golf von Aden und Oman, dem Persischen Golf und dem Indischen Ozean) umgeben ist. Hinzu kommt das ganze Jahr hindurch Sonnen-

schein. Arabien eröffnet seinen Besuchern aber auch eine fremdartige, faszinierende Welt, die manchen in seine Kindertage und die Märchen aus "1000 und einer Nacht" erinnern.

Wenn Sie einen Urlaub auf der Arabische Halbinsel planen, sollten Sie sich zuerst mit der Kultur und der Religion auf der Arabischen Halbinsel vertraut machen. Auch über aktuelle Reisewarnungen sollten Sie sich bei einigen Regionen der Arabischen Halbinsel vor Reiseantritt informieren. Wenn Sie einen unbeschwerten Urlaub auf der Arabischen Halbinsel verbringen wollen, sollten Sie jene Reiseziele wählen, die touristisch ausgelegt sind. So können Sie einen entspannten Einblick in das Leben und die Kultur der Arabischen Halbinsel bekommen und Ihren Urlaub vollkommen genießen. Ein besonders beliebtes Reiseziel in Arabien ist Dubai. Dubai bietet in vielerlei Hinsicht dem Besucher Superlative und verführt seine Gäste in ein Paradies. Hinzu kommt, dass Arabien und Dubai den Touristen mit ganz besonderen und einzigartigen Wüstenlandschaften verzaubern.

Saudi-Arabien ist das größte Land auf der arabischen Halbinsel. Saudi-Arabien ist die Heimat zweier wichtiger heiliger Stätten des Islam, Mekka und Medina. Saudi-Arabien ist im Gegensatz zu anderen Regionen der Arabischen Halbinsel kein typisches Touristenland.

Der Indische Ozean wird im Westen von Afrika, im Norden von Asien, im Osten von Australien und den zu Australien und Asien gehörenden Inseln und im Süden von der Antarktis begrenzt. Die Grenze zum Atlantischen Ozean im Südwesten verläuft auf einer etwa 4 000 Kilometer langen Linie entlang des 20. Grades östlicher Länge, die vom Kap Agulhas an der Südspitze Afrikas bis zur Antarktis reicht. Als Grenze zum Pazifischen Ozean gilt im Südosten der Meridian durch die Südspitze der Insel Tasmanien bei etwa 147 Grad östlicher Länge. Im Nordosten bilden die Malaccahalbinsel, die Sunda-Inseln von Sumatra bis Timor sowie die Nordspitze Australiens den Grenzbereich zum Pazifik.

Die Fläche des Indischen Ozeans beträgt etwa 74,1 Millionen Quadratkilometer; dies entspricht annähernd der Gesamtfläche der beiden Kontinente Asien und Afrika. Im Allgemeinen werden ein nördlicher und ein südlicher Indischer Ozean mit dem Äquator als Grenze unterschieden. Nach Norden hin wird der Ozean durch den Indischen Subkontinent in den Golf von Bengalen im Osten und in das Arabische Meer im Westen geteilt. Das Arabische Meer teilt sich nach Norden wiederum in zwei Arme, den Persischen Golf im Osten und das Rote Meer im Westen. Auch in den anderen Rangbereichen gibt es Buchten und Meeresstraßen, wie etwa die Große Australische Bucht oder die Straße von Mocambique.

Im Indischen Ozean befinden sich zahlreiche Inseln, die größten sind Madagaskar und Sumatra, zu den kleineren zählen z.B. die Malediven und Mauritius. Bis auf wenige Ausnahmen sind die Inseln untermeerischen Rücken aufgesetzt. Wichtige Zuflüsse vom afrikanischen Kontinent sind Limpopo und Sambesi, vom asiatischen Festland Irawadi, Brahmaputra, Ganges, Indus und Schatt el Arab. Gelegentlich kommt es über dem Ozean zu Wirbelstürmen. Eine klimatische Besonderheit ist der jahreszeitlich wechselnde Monsun.

Falsche Freunde des Übersetzers

Es handelt hier um Paare von Wörtern oder Ausdrücken aus zwei Sprachen, die orthographisch oder phonetisch ähnlich sind, jedoch unterschiedliche Bedeutungen haben. Außerdem werden häufig als „falsche Freunde“ Wörter bezeichnet, die wie gewöhnliche Fremd- oder Lehnwörter anmuten, aber in ihrer vermeintlichen Ursprungssprache keine oder andere Bedeutung haben (Beispiel: *Handy* bedeutet im Englischen nicht *Mobiltelefon*, sondern *handlich*). Ein bekanntes Beispiel ist das englische Wort *become*, das im Deutschen nicht „bekommen“ bedeutet, sondern „werden“.

Bei verwandten Sprachen (z. B. Hochdeutsch und Niederländisch) oder solchen, die lange in relativ engem Kontakt miteinander waren (z. B. Deutsch und Französisch), sowie in Fällen, in denen Dialekte eine Rolle spielen, sind falsche Freunde wesentlich häufiger als bei nicht verwandten Sprachen (z. B. Deutsch und Japanisch).

Falsche Freunde sind Internationalismen – lexische Einheiten der Ausgangssprache, die den lexikalischen Einheiten der Zielsprache ähnlich sind aber ganz oder teilweise andere Bedeutung haben. Falsche Freunde können in 4 Gruppen aufteilt werden:

1

Wörter der Ausgangssprache und der Zielsprache orthographisch oder phonetisch ähnlich sind aber ganz andere Bedeutung haben:

Das Feuilleton не *фельетон*, а літературний відділ в газеті (журналі)

Der Dramaturg не *драматург*, а завідующий літературною частиною театру

2

Vieldeutige Wörter in der Ausgangssprache. Ein Teil der Bedeutungen fällt mit der Zielsprache zusammen, ein anderer Teil unterscheidet sich:

der Referent 1. референт, 2. доповідач

der Ingenieur 1. інженер, 2. технік (спеціаліст з середньою фаховою освітою)

komisch 1. комічний, смішний, 2. дивний (ein komisches Gefühl)

3

Wörter der Ausgangssprache, die orthographisch oder phonetisch ähnliches Wort mit gleicher Bedeutung in der Zielsprache haben. Aber das gleiche Wort in der Zielsprache hat noch eine oder einige Bedeutungen, die mit der Ausgangssprache nicht zusammen fallen:

der Radiator *радіатор* (опалювальний прилад) але не радіатор в авто (der Kühler)

die Navigation *навігація* але не навігація в значенні мореплавство або пароплавний сезон (Schiffahrt, Schifffahrtsaison)

die Amortisation *амортизація* (поступове зношення) але не в значенні „пом'якшення товчків, ударів“ (Stossdämpfung)

4

Messeinheiten:

das Pfund - 500 гр., російський фунт – 409,5 гр.
 der Zentner (in Deutschland) – 50 кг

Verwechslungen durch so genannte falsche Freunde können im informellen Gespräch unter Bekannten durchaus Unterhaltungswert besitzen. In der technischen Dokumentation hingegen führen fehlerhafte Übersetzungen oftmals zu handfesten Problemen wie falschen Produktbeschreibungen und Fehlfunktionen, die unter Umständen einen erheblichen Imageverlust der betroffenen Firma nach sich ziehen können.



British English	Deutsch	Deutsch	British English
Actual	tatsächlich	aktuell	current
adequate	ausreichend	adäquat	appropriate
to become	werden	bekommen	to get
brave	tapfer	brav	well-behaved
brief	kurz	Brief	letter
gymnasium	Turnhalle	Gymnasium	grammar school
caution	Vorsicht	Kaution	deposit
craft	Handwerk	Kraft	strength
critic	Kritiker	Kritik	criticism
bureau	Kommode	Büro	office
chips	Pommes Frites	Kartoffelchips	crisps
delicate	empfindlich	delikal	delicious
eventually	schließlich	eventuell	possible
fast	schnell	fast	almost
handy	praktisch, nützlich	Handy mobile phone/ ' mobile	
lemon	Zitrone	Limone	lime
manager	Filialleiter	Manager	Chief executive officer
menu	Speisekarte	Menü	set meal (aber: menu [Computer])
mess	Chaos, Unordnung	Messe mass	(Kirche), fair (i.S.v. Ausstellung)
murder	Mord	Mörder	murderer
note	Notiz	(Schul)Note	mark
personal	persönlich	Personal	staff/ personnel
photograph	Foto, Bild	Fotograf	photographer
rent	Miete	Rente	pension
rock	Stein, Fels	Rock	skirt

sea	Meer	See	lake
sensible	vernünftig	sensibel	sensitive
stock	Vorrat	Stock	stick
wide	breit	weit	far
	XT^öhr^nrl	weil	because

Aufgaben

Aufgabe 1. Übersetzen Sie folgende Sätze ins Ukrainische.

1. Alle seine Gebrechen sind von seiner sitzenden Lebensweise. Bewegung wäre für ihn die beste Medizin. 2. Er war seit zwanzig Jahren Lektor eines großen Berliner Verlags, seit zehn Jahren Cheflektor. 3. Diese Fragen hätte man in einer intimen Unterredung besprechen und damit den Skandal verhindern können. 4. Bei der darauf folgenden Auseinandersetzung wurde mein Kollege sehr massiv. 5. Dazu braucht man nicht viel Intelligenz. 6. Auch erinnerte er sich aus einem früheren Brief, Mutter sollte zu Schönhusen gehen, der könne ihn möglicherweise reklamieren (W. Bredel). 7. Zu welcher Rasse gehört das Zuchtvieh? 8. Er trug die Robe eines Generalstaatsanwalts. 9. Das war total verkehrt. 10. Nach einigen Stunden der Übung hatten wir schon eine gewisse Routine. 11. Viele Jahre lang war er Baureferent in der Stadtverwaltung. 12. Sein Armeedienst endete mit seiner Degradierung. Er kehrte nach Hause als einfacher Soldat zurück. 13. Er ist ein guter Fußballspieler, gehört aber nicht zu der ersten Garnitur der Nationalmannschaft. 14. Auf den Vorschlag ihres Chefs reagierte sie mit großer Reserve. 15. Schach ist die Probe auf Intelligenz (H. Kant). 16. Ihr Mann ist Professor und leitet meines Wissens ein Referat im Bildungsministerium. 17. Kondensierte Milch ist ein kalorienreiches Produkt. 18. Dein Freund ist ein komischer Kautz, und die Geschichte, die er eingebrockt hat, kommt mir auch ziemlich komisch vor. 19. Der Photograph hat sich mit seinen Aktbildern einen Namen gemacht. 20. Der Übergang zur freien Marktwirtschaft in allen ehemaligen sozialistischen Ländern wird leider mit der sozialen Demontage begleitet. 21. Die gewählte poetische Diktion des Dichters kommt nicht immer beim Publikum an. 22. Die japanischen Volleyballspieler spielten intelligenter und schneller als die körperlich überlegenen Russen. 23. Nach und nach setzte sich in der Öffentlichkeit und in den regierenden Kreisen die Erkenntnis, dass die Politik des kalten Krieges nicht opportun war. 24. Reden Sie bitte keine Phrasen! Ich will nur Sachliches hören. 25. Ich finde sein Benehmen einfach provokant. Will er vielleicht auf eine Kollision ankommen lassen? 26. Der Firmeninhaber ist zurzeit beschäftigt: er hat eine Konferenz mit seinen Geschäftspartnern. 27. Die Alte, das ist die Bildhauerin Anna Tirschenreuth, nicht irgendwer, kein Artist wie Alois, sondern die erste Bildhauerin des Landes (L. Feuchtwanger). 28. Er begriff, dass sie ihm eine Lektion erteilte. 29. Das ist ein Packet mit Wertangabe. 30. Mit elementarer Gewalt brachten die Wassermassen herein. 31. Er flog mit der regulären Linienmaschine. 32. Grinbaum ist der beste Erzähler jüdischer Witze und Anekdoten. 33. Es gibt jetzt eine Hochschule für Sport, ein Sportakademiker ist jedem anderen Akademiker gleichgestellt. 34. Reden Sie doch keine Makulatur! 35. Sie trug eine kostbare glitzernde Robe. 36. Er wurde das fatale Gefühl nicht los, etwas falsch gemacht zu haben. 37. Diese Tonne ist aus dem Ton hergestellt, ihre Geräumigkeit ist 2 Zentner. 38. Dieser Mann hat solche Eigenschaften wie Intelligenz, Freundlichkeit und Galanterie. 39. Die Kekse meiner Mutter sind immer sehr delikat. Das ist ihre

Spezialität. 40. Diese Bibliothek ist weltberühmt. Hier gibt es das Autograph der Bibel von einem Synoptiker.

Aufgabe 2. Übersetzen Sie folgende Sätze ins Deutsche.

1. Наступний сеанс починається лише через 2 години. 2. За ними йшли вантажники у темних робах. 3. Дай мені подивитись твої лекції з економіки. 4. Я знав також інтелігентних робітників, що читали серйозну літературу. 5. Він був кмітливою людиною. 6. Навігація це один з основних предметів у морехідному училищі. 7. Автомобілі цього типу мають досить жорстку амортизацію. 8. Чоловіка моєї сестри не можна назвати інтелігентною людиною. 9.3 нашою скаргою мі звернулися до міністра через його референта. 10. Через надзвичайно сувору зиму навігація на внутрішніх водоймах починається пізніше ніж звичайно. 11. Рада директорів вирішила підвищити амортизаційні відрахування. 12. На арену цирку вийшли всі артисти, що брали участь у виставі. 13. В театральному училищі велику увагу приділяють дикції. Викладачі вимагають, щоб кожне слово вимовляли чітко і голосно. 14. У Таїланді добре розвинена індустрія туризму. 15. Його промова викликала у публіки неочікуваний комічний ефект. 16. Підприємство більше не отримує прибутку від реклами та збуту, тому через деякий час стало банкрутом. 17. Мені завжди подобалися собаки, особливо такі породи як німецька вівчарка, бульдог та такса. 18. Будинок цієї сім'ї був найкращим у місті. В його саду можна було побачити дивовижні скульптури. 19. На ньому була мантия прокурора. 20. Він не міг позбутися неприємного відчуття, що щось зробив не правильно.

Aufgabe 3. Lesen Sie den Text über die Übersetzungsfaulheit. Übersetzen Sie den Text ins Ukrainische.

Hollywood-Stars, die Monster kreieren, explodierende Boiler, die zu Schiffskatastrophen führen, schwerer Drogenmissbrauch in einem US-Krankenhaus: Ohne die täglichen Übersetzungsfehler wäre das Leben nur halb so aufregend.

Da heutzutage die meisten Nachrichten von internationaler Relevanz aus englischsprachigen Quellen stammen, besteht die Arbeit von deutschen Journalisten zu einem großen Teil aus Übersetzen. Vielen fällt es dabei schwer, sich von der englischen Vorlage zu lösen, sie kleben am Originaltext und übersetzen Wort für Wort, ohne sich zu fragen, ob man das im Deutschen so überhaupt sagen kann. So kommt es bisweilen zu kuriosen Missverständnissen und äußerst eigenwilligen Wortschöpfungen.

Seit den schrecklichen Geschehnissen des 11. Septembers 2001 hat bei uns ein Wort eine unbeschreibliche Renaissance erlebt, das bis dato als altmodisch galt und in der Mottenkiste der Militärsprache vor sich hin staubte: die Attacke. Früher nahm dabei vor unserem geistigen Auge allenfalls ein Offizier in einer bunten Uniform mit Helm und Federbusch Gestalt an, der mit blank gezogenem Säbel den Angriff befiehlt, seinem Pferd die Sporen gibt und wie ein Wahnsinniger drauflos reitet. Eine Szene, wie man sie in Dutzenden von Historienfilmen gesehen hat. Attacken wurden gern geritten, aber zusammen mit der Kavallerie ist auch das Wort aus der Mode gekommen. Jedenfalls im

Deutschen. Im Englischen hat das Wort "attack" nichts Altmodisches, es ist die übliche Vokabel für Angriff, Anschlag, Anfall, Überfall, Beschuss und für scharfe Kritik. So sprach man in den englischsprachigen Medien nach dem 11. September ganz selbstverständlich von "terror attack". Offenbar aber war die deutschsprachige Presse von den Anschlägen derart überwältigt, dass sie das Übersetzen vergaß. Möglicherweise wurde dieser Umstand durch die Tatsache begünstigt, dass einer der Flugzeugentführer Mohammed Atta hieß. Jedenfalls ist seit diesem Tag das Wort "Terror-Attacken" in aller Munde, und auch die Zahl der "Herzattacken" hat wieder zugenommen (während die der Herzinfarkte deutlich zurückging).

Erinnern Sie sich noch an den schlimmen Unfall des Magiers Roy Horn, der im Oktober 2003 auf der Bühne von einem weißen Tiger angefallen und schwer verletzt wurde? Prompt war natürlich in deutschen Zeitungen von einer "Tiger-Attacke" die Rede. Aber das Empörendste an der Geschichte: Die Ärzte versetzten den armen Roy mit Drogen in ein künstliches Koma. So konnte man es lesen. Und man wunderte sich: In den USA ist nicht mal Haschisch legal, und Roy wird mit Drogen voll gepumpt? Geht das mit rechten Dingen zu? Das englische Wort "drugs" steht in erster Linie für Medikamente. Die engere Bedeutung "Drogen", "Rauschmittel" gibt es im Englischen zwar auch, doch die war sicherlich nicht gemeint, als die Ärzte um das Leben des Las-Vegas-Stars rangen.

Übersetzungsfaulheit ist eines der gravierendsten Stilprobleme unserer Zeit. Nicht immer ist der Fehler so klar erkennbar wie im Falle von "silicon", das oft fälschlich mit Silikon übersetzt wird: "Sieben Jahre nach dem Boom der pflegebedürftigen Kleincomputer kommt nun eine zweite Generation der Silikonküken auf den Markt", hieß es in einem Bericht über die aus Japan importierte Landplage namens Tamagotchi. Silikon ist ein Stoff, mit dem normalerweise Badewannen abgedichtet und Frauenbrüste auf ein augenfälliges Format gebracht werden. Das Herzstück der kleinen Tamagotchi-Nachkommen besteht aber nicht aus Silikon, sondern aus Silizium.

Erstaunlich unsensibel reagieren viele Menschen auch im Umgang mit dem englischen Wort "sensitive" (= sensibel, feinfühlig, empfindlich). Da erregt sich zum Beispiel ein Energie-Experte der SPD über den geplanten Export der Hanauer Atomfabrik nach China mit den Worten: "Wenn es überhaupt je einen Grund gibt, einen Export zu untersagen, dann bei sensitiver Atomtechnologie." Das Wort sensitiv gibt es im Deutschen zwar auch, doch hat es die Bedeutung "leicht reizbar" und wird hauptsächlich von Nervenärzten verwendet. Was der Energie-Experte tatsächlich meinte, war "sensible Atomtechnik".

In einem Bericht, in dem es um die Fettleibigkeit der Amerikaner ging, war zu lesen: "Allzu große Anstrengungen will der Minister seinem Volk nicht zumuten. Es sei nicht nötig, Marathon zu laufen oder einem Gesundheitsclub beizutreten." Die Augen sind schon längst im nächsten Absatz, da kreiselt das Wort "Gesundheitsclub" noch immer im Kopf herum und verursacht ein befremdliches Geräusch. Bis es plötzlich "Klack!" macht und man erkennt: Im Originaltext war offenbar von einem "health club" die Rede, und das ist nichts anderes als ein ganz gewöhnliches Fitness-Studio! "Gesundheitsclub" ist fraglos eine irreführende Übersetzung.

Im Fachjargon spricht man von "falschen Freunden", wenn ein wörtlich übersetzter Begriff scheinbar passt (so wie silicon/Silikon), in Wahrheit aber etwas ganz anderes bedeutet und somit also das Ziel verfehlt. Eines der bekanntesten Beispiele hierfür ist die amerikanische "billion", die von deutschen Journalisten regelmäßig mit "einer Billion" wiedergegeben wird, wodurch der Haushalt der USA jedes Mal zu immenser Größe aufgebläht wird, neben der selbst Dagobert Duck arm aussieht. Die amerikanische "billion" entspricht im Deutschen "nur" einer Milliarde.

"Solana drückte seine tiefe Sympathie für diejenigen aus, die bereits Zielscheibe von Angriffen geworden waren", war im Zusammenhang mit einer Serie von Briefbombenanschlägen zu lesen. Immerhin hatte der Übersetzer auf den Begriff "Briefbombenattacken" verzichtet, wofür man heutzutage ja schon dankbar sein muss. Aber drückt man auf Deutsch den Opfern seine Sympathie aus? Ist es nicht eher Mitgefühl, Beileid oder Bedauern? Schlag nach bei Shakespeare, oder wenigstens im Lexikon, und siehe da: Das englische Wort "sympathy" bedeutet neben Zuneigung und Wohlwollen auch Mitleid, Mitgefühl und Anteilnahme. Es kommt eben auf den Zusammenhang an, und über den sollte sich jeder im Klaren sein, ehe er sich ans Übersetzen macht.

Ein falscher Freund versteckt sich auch in diesem Beispiel: "Das schwerste Unglück in der Geschichte des New Yorker Fährbetriebs ereignete sich 1871, als auf einem Schiff ein Boiler explodierte. Damals wurden mehr als 125 Menschen getötet." Natürlich ist damals nicht ein Heißwasserspeicher explodiert, wie er üblicherweise in Badezimmern hängt, sondern ein Dampfkessel. Im Englischen heißt *boiler* nämlich auch das, im Deutschen nicht.

Etwas anderes muss dem Hollywood-Star Ben Affleck explodiert sein, denn laut eines Klatschspalten-Berichts soll er das Scheitern seiner Beziehung zu Jennifer Lopez mit folgenden Worten erklärt haben: "Wir haben ein Monster kreiert!" Haben die beiden also doch noch Nachwuchs bekommen? Oder sich erfolgreich als Nachfolger Dr. Franksteins versucht? Im Originallaut hat Ben Affleck tatsächlich gesagt: "We created a monster", aber das bedeutet im Deutschen nichts anderes als "Die Sache ist uns aus dem Ruder gelaufen" oder "Wir haben die Kontrolle verloren". Der Ausdruck "ein Monster kreieren" ist im Deutschen keine Redewendung, die als Metapher funktioniert. Folglich muss man sich vom englischen Wortlaut lösen und abstrahieren, denn nicht die Wörter wollen übersetzt sein, sondern ihre Bedeutung.

Wie grandios man danebenliegen kann, wenn man es mit der wörtlichen Treue zu genau nimmt, zeigt das letzte Beispiel: Nach einer Begegnung mit Hillary Clinton soll Bernadette Chirac, die Frau des französischen Staatspräsidenten, anerkennend gesagt haben: "Sie ist eine Professionelle. Aber sie kann auch sehr charmant sein." Wir dürfen davon ausgehen, dass Bernadette Chirac ihre Worte in Wahrheit klüger gewählt hat und dass hier nichts anderes als ein weiterer Übersetzungsfehler vorliegt: "She's a professional", so stand es in der englischsprachigen Quelle - was auf Deutsch natürlich bedeutet: "Sie ist professionell" oder auch "Sie ist ein Vollprofi". Aber zu schreiben, sie sei eine Professionelle, machte aus der New Yorker Senatorin eine Dame des horizontalen Gewerbes, und bei aller Reserviertheit der Franzosen gegenüber den Amerikanern: So weit würde Madame Chirac denn doch nicht gehen.

Aufgabe 4. Übersetzen Sie folgende Texte ins Ukrainische.

Text 1.

Moderne Umgangsformen

Na denn Mahlzeit!

Viele Tischregeln sind europaweit verbreitet, wenn auch in den verschiedenen Ländern unterschiedlich viel Wert auf ihre Einhaltung gelegt wird. So soll man möglichst geräuschlos essen, den Mund nicht zum Löffel führen, sondern denselben zum Mund; man darf Kartoffeln nicht zerquetschen, das Fleisch nicht zu Beginn der Mahlzeit in kleine Häppchen schneiden und die Ellenbogen nicht abwinkeln, damit man der Tischnachbarin nicht den Rosenkohl von der Gabel haut. In gewissen Kreisen springen noch heute Herren auf, wenn eine Dame an ihren Tisch tritt. Fällt ihr dann noch die Serviette auf den Boden, muss der Tischnachbar sie wieder beschaffen. Es gibt freilich auch regional abweichende Benimm-Normen innerhalb Europas.

In Russland beispielsweise hängen viele Tischsitten eng mit Aberglauben zusammen. So darf man eine leere Flasche nicht auf den Boden stellen, damit die Getränke im selben Haus nicht ausgehen. Außerdem platziert man eine unverheiratete Frau nicht an einer Tischecke, weil sie sonst fünf Jahre lang keinen Mann bekommt. Das ist allerdings eher zu verschmerzen als das Schicksal, das an Tischecken sitzenden Frauen im tiefen Bayern droht: Sie bekommen eine böse Schwiegermutter.

In Polen, wo der Nationaldichter Adam Mickiewicz mit seinem Roman „Pan Tadeusz“ einen polnischen Knigge verfasst hat, sitzt der Gastgeber noch immer am Kopf der Tafel, während in Italien alle Gäste knurrenden Magens warten müssen, bis der Tischherr zu essen beginnt. Ist er in ein Gespräch vertieft, gibt es für alle eine kalte Mahlzeit. Vor allem in Süditalien wird noch streng auf Einhaltung dieser Regel geachtet.

In Russland gilt Trinken ohne einen Trinkspruch als Alkoholismus. Mit einem flotten Spruch auf den Lippen kann man wiederum saufen, soviel man will. In Ungarn darf dagegen auf keinen Fall mit Bier anstoßen: Auf diese Art haben nämlich die österreichischen Offiziere im vergangenen Jahrhundert die Hinrichtung der ungarischen Revolutionäre gefeiert. Mit Wein, Apfelsaft oder Kräutertee darf aber nach Herzenslust angestoßen werden.

In Schweden sind saubere Socken ratsam, ist man bei Bekannten zum Kaffee eingeladen: Es ist üblich, die Schuhe vor der Wohnungstür abzustellen. Wenn am Anfang lediglich vergammelte Kekse angeboten werden, muss man nicht verzagen: Es ist in Schweden Sitte, dass die Qualität der Backwaren von Runde zu Runde besser wird, bis zum Schluss die Spezialitäten auf den Tisch kommen – sehr zum Verdruss der Kinder übrigens, denen es verboten ist, die unattraktiven Runden zu überspringen.

Zum Schluss noch ein Tipp, der für viele Länder Europas gilt: Wer beim Essen auf einen Nachschlag hofft, darf auf keinen Fall das Besteck nebeneinander auf den Teller legen, weil das fälschlich signalisiert, dass man satt ist.

Text 2.

Intelligenz und Bewusstsein

„Um meine Gefühle besser ausdrücken zu können, will ich noch besser Deutsch lernen“, sagt die kleine Iranerin Rogina. Dabei ist sie gerade mal vier Jahre alt. Der

gleichaltrige Fridjof redet gelegentlich von „Ironie“ oder „Kritikfähigkeit“, während der sechsjährige Alexander im Philosophiekurs fest überzeugt ist: „Ich fühle mich immer gleich, selbst wenn ich Mädchensachen anziehen würde“.

Sind Rogina, Fridjof und Alexander, die in einen Kindergarten für Hochbegabte gehen, besonders intelligent? Was ist überhaupt Intelligenz? Die Fähigkeit, Fremdwörter zu benutzen? Komplizierte mathematische Gleichungen zu knacken? Oder aber zu erkennen, dass es dem Freund heute besonders schlecht geht?

Die Frage nach der Intelligenz spaltet Forscher gleichermaßen wie Leien. Während die einen an gute Schulnoten und akademische Abschlüsse denken, assoziieren die anderen Intelligenz mit gesundem Menschenverstand, Humor und Einfühlungsvermögen.

Ein Blick in die Fachliteratur zeigt, dass sich auch die Experten nicht einig sind. Für die einen ist Intelligenz eine messbare Größe, eine Zahl – der Intelligenzquotient, kurz IQ, für die anderen gibt es verschiedene Formen der Intelligenz, darunter auch die „intrapersonelle“ (also die Person an sich und ihre Eigenschaften betreffend) und die „interpersonelle“, womit die sozialen Fähigkeiten gemeint sind. Vor allem in den USA, wo sowohl Kinder als auch Erwachsene sich immer wieder Intelligenztests unterziehen müssen, streiten Wissenschaftler heftig über Sinn und Unsinn der IQ-Werte.

Teil II. Fachübersetzen (Praxis).

Die Übersetzung von operativen Texten.

Werbetexte wollen eine ganz bestimmte Reaktion beim Leser auslösen. In der Übersetzungswissenschaft wird daher davon ausgegangen, dass Werbetexte eine Form des „operativen Texttyps“ darstellen und dementsprechend „funktionsgerechte Zeichenelemente“ enthalten (Reiss, 1983). Werbetexte wollen ihre Adressaten zum Kaufentscheid veranlassen. In der Werbung steht somit die apelative Sprachfunktion im Vordergrund. Zu deren Kennzeichen gehören moderne Wortbildungselemente aus den Fachsprachen, Fremdwörter, semantisch aufwertende Bezeichnungen, rhetorische Sprachmittel der Suggestion wie Slogan, Wortspiele, direkte Anrede, Behauptungen etc. So können Werbetexte nicht einfach substituiv übersetzt werden. Andererseits gilt aber, dass viele Texte beispielsweise auch Passagen enthalten, die eine neutrale oft präzise und ausführliche Produktbeschreibungen darstellen, was entsprechend übersetzt werden kann.

Der Apel an die Stereotypen einer Kulturgemeinschaft erfolgt insgesamt vor allem über die Schlüsselwörter, die visuellen Reize hingegen, appellieren eher ans Gefühl und sind daher Appetanzsymbole. Doch die Texte bestehen nicht nur aus einzelnen Wörtern, sie arbeiten auch mit bestimmten stilistischen Effekten.

Werbetexte sollen neue Märkte für innovative Produkte erschließen. Mit Appetanzsymbolen sollen die potenziellen Kunden dazu veranlasst werden, sich genau so verhalten zu wollen, wie es in der Werbung gezeigt ist. Werbung vermittelt diese Umdisposition durch Texte und Bilder, die in einer spezifischen Interrelation stehen. Sie

spricht in eine Öffentlichkeit hinein, die grundsätzlich allgegenwärtig, aber durch den lokalen Kontext im Voraus bereits festgelegt ist. So müssen Werbetexte und ihre Übersetzungen auf ihr spezifisches Umfeld, etwa den Erscheinungsort der Anzeige abgestimmt werden. Die verwendete Sprache soll eher der allgemein verständlichen Umgangssprache als etwa einem exklusiven Fachstil angenähert sein. Außerdem soll sich die Textgestaltung an den stereotypen Einstellungen der Leser orientieren und emotional an Stimmungen appellieren. Gehört aber der Textautor und Adressat verschiedenen Lebens- und Kulturgemeinschaften an, so können sich unterschiedliche Interpretationen einer Mitteilung ergeben, die Absichten des Autors können ins leere gehen. Eine solche zielkulturelle Interpretation ist darum nicht etwa falsch, sondern sie kommt aufgrund der gleichen Vorgaben in Verbindung mit anderem Weltwissen zustande.

Aufgaben

Aufgabe 1. Zur Entwicklung Ihrer Recherchierkompetenz suchen Sie die Erklärung von folgenden Begriffen und die entsprechenden ukrainischen Äquivalente:

Bioimpedanzmessung, Feldenkraisübungen, Pilates, Moxen, Schröpfen, Nordic Walking, Succo-Well Verfahren

Aufgabe 2. Übersetzen Sie ins Ukrainische:

Ärztliche Erstuntersuchung und Anamnese
Ärztliche Abschlussuntersuchung mit Arztbrief
Ärztliche Kontrolle
Ärztliches Gespräch
Individuelle, ärztliche Ernährungsberatung
Physiotherapeutische Funktionsanalyse
Back check
Ruhe-EKG**
Ergometrie** (Ruhe- und Belastungs-EKG)
Bioimpedanzmessung
Labor normal (Blutbild, Elektrolyte, Rheumafaktor, CRP, Harnsäure, Creatinin)
Labor erweitert (Blutfette, Blutzucker, Schilddrüse, etc.)
Röntgen
Ultraschall
Akupunktur
Cryotherapie in der Kältekammer:
Physiotherapie (50 Min.)
Unterwassertherapie
Atemtherapie (25 Min.)
Elektrostimulationstherapie (TENS)
Quaddeln/Infiltrationen
Ultraschalltherapie
Paraffinbad (20 Min.)
Infusion

Vitamininfusion
Schmerzinfusion
Feldenkrais (50 Min.)
Personaltraining
Herz-Kreislauf-Training
Individuelles Entspannungstraining
Wassergymnastik
Pilates
Lymphdrainage
Bindegewebsmassage
Fußreflexzonenmassage
Akupunkt-Meridian-Massage (AMM)
Shiatsu
Trigger Points
Marnitztherapie
Moxen
Schröpfen
Maniküre (ca. 45 Min.)
Spa Maniküre (60 Min.) mit Peeling & Handpackung
Handmassage
Pediküre (ca. 45 Min.)
Spa Pediküre (ca. 60 Min.) mit Peeling & Fußpackung
Fußmassage
Medizinische Fußpflege

Aufgabe 3. Übersetzen Sie folgende Werbesparolen ins Ukrainische:

Wir bewegen Sie.

Das Kälteplus für Aktivgenuss

Bewegte Ernährung - Genusvolle Bewegung

Gesund genießen leicht gemacht

Bau nicht ab, bau auf Milch

Perfekte Pflege nach Maß

Alles Gute der Milch ist in Dosenmilch

Unsere Uhren sind Qualitätserzeugnisse

Kodak-Kopiergeräte sind leistungsfähig und zuverlässig

Unsere Personalcomputer sind Weltklasse

Sicherheit und Pünktlichkeit sind unsere Trümpfe (Airlines)

Ein Fiat Corso ist Sicherheit, Eleganz und Wirtschaftlichkeit. Fiat Corso ist Ihre Chance

Aufgabe 4. Hier reimt es sich! Ergänzen Sie die folgenden Sprüche und übersetzen sie ins Ukrainische:

Eine Party ohne _____

ist ein Stierkampf ohne Stier.

Ein Schuh ohne Leder

ist wie ein Indianer ohne _____

Ein Frühstück ohne Butter

ist wie ein _____ ohne Mutter.

Ein Tag ohne _____

ist wie Strom ohne Leitung.

Aufgabe 5. Übersetzen Sie den Text und die Werbeslogan ins Ukrainische:

„Die Karte und mehr“, „Visa ist alles, was Sie brauchen“, Eintrittskarte für die Welt“

Die EUROCARD sagt mehr über Sie als die Stempel in Ihrem Reisepass

Wenn Sie auf Ihren Reisen mit der EUROCARD bezahlen, zeigen Sie, dass Sie mit Geld umgehen können. Und das Vertrauen Ihrer Bank oder Sparkasse besitzen. Mit der EUROCARD kann man in Deutschland bei mehr als 200 000 Stellen optimal bezahlen. Weltweit bei über 9 Millionen (im Verbund mit MasterCard). Fragen Sie Ihre Bank oder Sparkasse!

EUROCARD. Für Leute, die auch sonst gute Karten haben.

Aufgabe 6. Suchen Sie die ukrainischen Äquivalente zu den Bezeichnungen von Hotelzimmern:

Einzelzimmer Standard, Einzelzimmer Superior, Doppelzimmer Standard, Erkerzimmer, Doppelzimmer Superior, Junior Suite, Suite.

Aufgabe 7. Übersetzen Sie den Text vom Blatt:

Zimmer & Preise.

14. Dezember 2008 bis 12. Dezember 2009

Diese Preise gelten pro Person und Tag inklusive Halbpension, Bedienung, Kurtaxe und aller Abgaben.

Bei Übernachtungen mit Frühstück gewähren wir eine Reduktion in Höhe von € 10,- pro Person pro Tag.

Zuschläge:

- | | |
|------------------------|--------|
| > Wohlerzogener Hund | € 15,- |
| > Tiefgaragenparkplatz | € 6,- |

Kinderermäßigungen:

- > bis 2 Jahre im Kinderbettchen frei
- > von 2 bis 12 Jahren minus 30 % im Zusatzbett

Es gelten die Österreichischen Hotelvertragsbedingungen.

Einzelzimmer Standard 23 – 28 m²

Das Einzelzimmer ist mit Dusche, WC, Balkon, Telefon, TV, Minibar, Safe und Haartrockner ausgestattet. Bademantel im Zimmer.

Einzelzimmer Superior ca. 35 m²

Das Einzelzimmer ist mit Bad, Dusche, WC, Balkon, Telefon, TV, Minibar, Safe und Haartrockner ausgestattet. Bademantel im Zimmer.

Doppelzimmer Standard 30 – 32 m²

Das Doppelzimmer Standard ist mit Bad/Dusche, WC, Balkon, Telefon, TV, Minibar, Safe und Haartrockner ausgestattet. Bademäntel im Zimmer.

Erkerzimmer 37 m²

Das Erkerzimmer ist mit großer Sitzecke, Bad/Dusche, WC, Telefon, TV, Minibar, Safe und Haartrockner ausgestattet. Bademäntel im Zimmer.

Doppelzimmer Superior 34 – 42 m²

Modern gestaltete Luxus-Doppelzimmer. Ausgestattet mit Bad, Dusche, WC, Balkon, Telefon, TV, Minibar, Safe und Haartrockner. Bademäntel im Zimmer.

Junior Suite 45 – 55 m²

Modern gestaltetes Appartement. Bad, Dusche, WC, Balkon, Telefon, TV, Minibar, Safe und Haartrockner. Bademäntel im Zimmer.

Suite ca. 62 m²

Die Luxus-Suite besteht aus einem Wohn- und Schlafzimmer, Bad, Dusche, WC, großem Balkon, Telefon, TV, Minibar, Safe und Haartrockner. Bademäntel im Zimmer.

Aufgabe 8. Vergleichen Sie die Übersetzung:

Das AlpenMedHotel Lamm in Seefeld bietet als einziges Hotel im deutschsprachigen Europa die Ganzkörper-Cryotherapie in der Kältekammer. Sie ist Bestandteil der neu entstandenen Gesundheitswelt und greift regulierend in das gestörte zentrale Aktivitätsniveau ein. Energiehaushalt	AlpenMedHotel в Зеefeldі – це єдиний готель в німецькомовній Європі, який може запропонувати кріотерапію всього тіла. Кріотерапія є складовою новоствореного світу здоров'я та безпосередньо регулює порушення рівня активності. При цьому енергетичний баланс і обмін речовин в м'язах підвищується, та
--	--

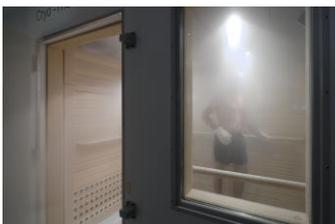
Muskelstoffwechsel werden gesteigert und Herz- und Kreislauffunktion verbessert.

Der Therapie geht eine ärztliche Untersuchung mit Messung des Blutdrucks voraus. Er gibt Hinweise darüber, ob das Herz-Kreislaufsystem die niedrigen Temperaturen aushält. Die Kältekammer besteht aus drei Bereichen, die unterschiedlich temperiert sind. Mit Badebekleidung, Mundschutz, Handschuhen, Stirnband und festen Schuhen betritt der Gast nacheinander die beiden Vorkammern bei minus 15 und minus 60 Grad Celsius, um den Kreislauf zu stärken. Mit dem Eintreten in die dritte Kammer bei minus 110 Grad Celsius beginnt die Cryotherapie zwischen 30 Sekunden und drei Minuten. Der Gast bleibt in allen drei Kammern in ständiger Bewegung und hält über eine Gegensprechanlage Kontakt zum Therapeuten, der die Behandlung über eine Kamera von außen beobachtet. Nach der Behandlung wird der Blutdruck ein zweites Mal gemessen, um die Gesundheit des Patienten zu gewährleisten.

поліпшується кровообіг.

Перед початком процедур, гість проходить необхідне обстеження з вимірюванням кров'яного тиску. Відомо, що серцево-судова система людини витримує низькі температури. Камери з низькими температурами складаються з трьох відділів, кожен з яких має різну температуру. Спеціально одягнений (в купальному костюмі, з маскою для рота, рукавицях, пов'язкою на лоб та щільних черевиках) гість заходить в обидві камери з температурою від мінус 15 до мінус 60 градусів Цельсія для поліпшення кровообігу. В третій камері з температурою до мінус 110 градусів Цельсія саме розпочинається кріотерапія. В цій камері гість знаходиться від 30 секунд до 3 хвилин. В усіх трьох камерах гість повинен постійно рухатись та бути в постійному контакті з лікарем, який спостерігає за камерою ззовні. Після закінчення процедури вдруге вимірюється кров'яний тиск гостя для перевірки його самопочуття.

Aufgabe 9. Machen Sie die übersetzungsvorbereitende Textanalyse und bestimmen Sie die primäre Funktion und die sekundäre Funktion des Textes. Übersetzen Sie den Text schriftlich:



Das Kälteplus für Aktivgenuss

Das Arrangement „Cool Vitality“ bringt die Gäste des AlpenMedHotel Lamm in Seefeld in Schwung

Dass Beweglichkeit und Kälte nicht in einer fröstelnden Starre enden müssen, zeigt das AlpenMedHotel Lamm in Seefeld. Das Vier-Sterne-Hotel bringt Bewegung in das Leben seiner Gäste und die Kältekammer ist ein gesunder Fitmacher. Eine Kombination aus beidem stellt das Medical Wellness-Paket „Cool Vitality“ dar, welches von 1. Mai bis Ende November 2008 den Gästen zur Verfügung steht. Das Package beinhaltet eine ärztliche Untersuchung, fünf Cryotherapien in der Kältekammer, zwei manuelle Therapien, eine Teilmassage sowie tägliche Morgengymnastik und verschiedene Bewegungsangebote. In Verbindung mit vier Übernachtungen im Doppelzimmer Superior inklusive Halbpension kann das Arrangement für 440 Euro pro Person gebucht werden. Anfragen nimmt das Hotel unter der Telefonnummer 0043-(0)5212/2464 und per E-Mail unter lamm@alpenmedhotel.com entgegen.

Das AlpenMedHotel Lamm in Seefeld bietet als einziges Hotel im deutschsprachigen Europa die Ganzkörper-Cryotherapie in der Kältekammer. Sie ist Bestandteil der neu entstandenen Gesundheitswelt und greift regulierend in das gestörte zentrale Aktivitätsniveau ein. Energiehaushalt und Muskelstoffwechsel werden gesteigert und Herz- und Kreislauffunktion verbessert.

Der Therapie geht eine ärztliche Untersuchung mit Messung des Blutdrucks voraus. Er gibt Hinweise darüber, ob das Herz-Kreislaufsystem die niedrigen Temperaturen aushält. Die Kältekammer besteht aus drei Bereichen, die unterschiedlich temperiert sind. Mit Badebekleidung, Mundschutz, Handschuhen, Stirnband und festen Schuhen betritt der Gast nacheinander die beiden Vorkammern bei minus 15 und minus 60 Grad Celsius, um den Kreislauf zu stärken. Mit dem Eintreten in die dritte Kammer bei minus 110 Grad Celsius beginnt die Cryotherapie zwischen 30 Sekunden und drei Minuten. Der Gast bleibt in allen drei Kammern in ständiger Bewegung und hält über eine Gegensprechanlage Kontakt zum Therapeuten, der die Behandlung über eine Kamera von außen beobachtet. Nach der Behandlung wird der Blutdruck ein zweites Mal gemessen, um die Gesundheit des Patienten zu gewährleisten.

Aufgabe 10. Machen Sie die übersetzungsvorbereitende Textanalyse und übersetzen Sie den Text schriftlich:



Mit mehr Schwung in die Saison

Das AlpenMedHotel Lamm in Seefeld bietet ein Golf-Gesundheitstraining für Könnern und Anfänger

Die Jagd auf den perfekten Abschlag und das Hole in one ist eröffnet. Doch durch falsches Golfen und den damit verbundenen Schmerzen und anderen körperlichen Problemen leidet der Spaßfaktor. Das AlpenMedHotel Lamm in Seefeld, Tirol, verspricht mit dem Golf-Gesundheitstraining Abhilfe. Unter der Leitung von Physiotherapeut Alexander Wachtler und P.G.A.-Pro Peter Bull Philipps wurde ein Programm aufgelegt, das die Verbesserung der Schlagtechnik in den Mittelpunkt stellt und dadurch ein ausgewogenes und schmerzfreies Golfspiel gewährleistet. Das einwöchige Basispaket GolfMed für 950 Euro pro Person enthält neben dem Aufwärmen mit speziellen golfspezifischen Übungen die Videoanalyse und das Üben des biomechanisch korrekten Golfschwungs, neun Einheiten à 60 Minuten Golftraining mit dem Pro, drei Einheiten à 50 Minuten manuelle Therapie, ein vorgabewirksames Abschlussturnier auf dem 9-Loch-Golfplatz der Golf Academy Seefeld, fünf Greenfees oder Range-Gebühren sowie eine generelle Beratung zu den Themen Gesundheit, bewusstes Leben und Golftipps für Zuhause. Die Übernachtungspreise beginnen bei 110 Euro pro Person im Doppelzimmer einschließlich Verwöhpension. Anfragen nimmt das Hotel unter der Telefonnummer 0043-(0)5212/2464 und unter lamm@alpenmedhotel.com entgegen.

Noch immer wird Golf von vielen nicht mit Sport gleichgesetzt und so kommen gezieltes Training und Aufwärmen zu kurz. Verletzungen und Überlastungen des Bewegungsapparates sind die Folge, wobei die Wirbelsäule mit 33 Prozent am häufigsten betroffen ist. Beim Golf-Gesundheitstraining werden Defizite erkannt und ungesunde Bewegungen korrigiert. Alexander Wachtler und Peter Bull Philipps analysieren beim Training auf der Driving Range die einzelnen Bewegungsabläufe und stellen ein jeweils individuell passendes und gezieltes Programm zusammen. Der Pro sorgt hierbei für eine verbesserte Technik, während sich der Therapeut um die gesundheitlichen Aspekte kümmert. Spezielle Aufwärm- und Entspannungsübungen wie zum Beispiel Qi Gong verhelfen zu körperlicher und mentaler Fitness. Blockaden und Muskelverkürzungen werden gelöst und der Abschlag erhält einen biomechanisch korrekten Schwung.

Das AlpenMedHotel Lamm in Seefeld bietet als einziges Hotel im deutschsprachigen Europa die Ganzkörper-Cryotherapie in der Kältekammer an. Sie ist Bestandteil der neu entstandenen Gesundheitswelt und beeinflusst das zentrale Aktivitätsniveau. Energiehaushalt und Muskelstoffwechsel werden gesteigert und Herz- und Kreislauffunktion verbessert. So wirkt die Cryotherapie schmerzlindernd nach Verletzungen und nach Operationen und fördert die schnellere Regeneration nach einer Runde Golf. Darüber hinaus unterstützt sie auch die Fortschritte bei der Physiotherapie.

Das AlpenMedHotel Lamm eröffnete am 1. November 2007 nach umfangreichen Baumaßnahmen. Es verfügt über 71 Zimmer teilweise in schwarz-weißem Design, einem Restaurant mit Bar und einer neu gestalteten Gesundheitswelt. Massage- und Therapieräume, ein Fitnessraum, ein Schwimmbad sowie der Bereich Schönheit und

Wohlbefinden dienen der Prävention und Regeneration. Ein kompetentes Ärzte- und Therapeutenteam steht den Gästen täglich zur Verfügung.

Umgeben von den Tiroler Bergen blickt Seefeld auf eine traditionsreiche Geschichte als Olympia- und Wintersportregion in 1200 Meter Höhenlage. Zahlreiche Wander-, Walking- und Laufstrecken laden in den Sommermonaten zu vielfältigen Aktivitäten ein. Einer der schönsten alpinen 18-Loch-Golfplätzen, der GC Seefeld Wildmoos, befindet sich in sieben Kilometer Entfernung.

Aufgabe 11. Machen Sie die übersetzungsvorbereitende Textanalyse und übersetzen Sie die Texte schriftlich:



Gesund genießen leicht gemacht
Das AlpenMedHotel Lamm in Seefeld begrüßt seine Gäste zum Arrangement
„Bewegte Ernährung - Genussvolle Bewegung“



Wie genussvoll Medical Wellness sein kann, zeigt das AlpenMedHotel Lamm - Kompetenz für Beweglichkeit und Regeneration - in Seefeld in Tirol. Leichte SuccoWell-Menüs, Feldenkrais-Übungen für eine bewusste Körperwahrnehmung und die gesundheitsfördernde Wirkung der Kältekammer verbindet das Vier-Sterne-Hotel mit innovativer Gesundheitswelt zu einem aktiven Sinnerleben. Das Arrangement „Bewegte Ernährung – genussvolle Bewegung“ ist für 1.817 Euro pro Person im Superior Zimmer zu buchen. Im Package enthalten sind sieben Übernachtungen, eine Aufnahmeuntersuchung mit kleiner internistischer Untersuchung und einer Anamnese nach F.X. Mayr und Feldenkrais, eine Laboruntersuchung, zwei Bioimpedanzmessungen zu Beginn und am Ende des Aufenthalts, zwölf Cryotherapien in der Kältekammer, einen individuell abgestimmten Ernährungsplan, einen Workshop zu bewegter Ernährung mit Chefkoch Johann Pichler und ein Seminar zu genussvoller Bewegung nach Feldenkrais mit Dr. Georg Kettenhuber, drei Bewegungseinheiten Aquafitness, Nordic Walking und Gymnastik sowie eine Abschlussuntersuchung. Anfragen nimmt das Hotel unter der Telefonnummer +43-(0)5212/2464 und per E-Mail unter lamm@alpenmedhotel.com entgegen.

Drei Säulen für Gesundheit mit Genuss

Erste Säule: Cryotherapie in der Kältekammer (Vorbereitung für Bewegung)

Das ganzheitliche Arrangement basiert auf drei Säulen und zielt auf wohltuende Angebote, die Gesundheit mit Genuss verbinden. Die Cryotherapie in der Kältekammer bei -110 Grad Celsius unterstützt das mentale wie physische Genussemfinden und

stellt die erste Säule des Arrangements dar. Nach einer allgemeinen Untersuchung von Dr. Georg Kettenhuber, Leiter der medizinischen Abteilung, werden die Anwendungen in der Kältekammer auf die Bedürfnisse des Gastes abgestimmt. Die Ganzkörper-Cryotherapie beeinflusst die Muskeln reflektorisch über die Nerven und lindert Spannungszustände. Die thermischen Reize auf der Haut steigern die Muskeldurchblutung und bewirken eine Leistungssteigerung.

Das AlpenMedHotel Lamm bietet als einziges Hotel im deutschsprachigen Europa die Ganzkörper-Cryotherapie in der Kältekammer an. Sie kommt auch bei der Regeneration von Muskel- und Gelenkbeschwerden, bei der Schmerzbehandlung oder beispielsweise auch bei der Stärkung des Immunsystems zum Einsatz und beeinflusst positiv das zentrale Aktivitätsniveau.

Zweite Säule: Bewusste Bewegung

Bewusst ausgeführte Bewegungen wie Feldenkrais und sanfte Sportprogramme wie Nordic Walking, Aquafitness und Gymnastik bilden die zweite Säule des Programms.

Die Übungen der Feldenkrais-Methode basieren auf der natürlichen Lernfähigkeit des Nervensystems und der Erkenntnis, dass Fühlen und Handeln sowie Wahrnehmen und Bewegen in engem Zusammenhang stehen. Ein ausgebildetes Therapeutenteam geht auf die unterschiedlichen Bewegungsabläufe ein und verdeutlicht die einzelnen Wirkungen auf den Körper. Im Vordergrund steht die Freude an der Bewegung, die mit leicht erhöhter Anstrengung die eigene Leistungsfähigkeit steigert.

Dritte Säule: Ernährung mit SuccoWell

Eine ebenso wichtige Rolle spielt die Ernährung. Mit SuccoWell weckt Haubenkoch Johann Pichler höchste Genüsse bei leichten Menüs. Durch das Auspressen von Gemüse, Früchten und Kräutern entsteht ein reduzierter beziehungsweise filtrierter Jus, der für schonende und gut bekömmliche Gerichte sorgt. Der Saft dient als Grundlage von Marmeladen, Aufstrichen, Sorbets, Suppen, Saucen und Marinaden mit intensivem Geschmack.

Das AlpenMedHotel Lamm eröffnete am 1. November 2007 nach längerem Umbau. Es verfügt über 71 Zimmer teilweise in schwarz-weißem Design, einem Restaurant mit Bar und einer neu gestalteten Gesundheitswelt. Massage- und Therapieräume, ein Fitnessraum, ein Schwimmbad sowie der Bereich Schönheit und Wohlbefinden dienen der Prävention und Regeneration. Ein kompetentes Ärzte- und Therapeutenteam steht den Gästen täglich zur Verfügung. Als Olympia- und Wintersportregion in 1200 Meter Höhenlage blickt Seefeld auf eine traditionsreiche Geschichte zurück. Zahlreiche Wander-, Walking- und Lauf-Strecken laden in den Herbstmonaten zu vielfältigen Aktivitäten ein.



Factsheet

AlpenMedHotel Lamm

Kompetenz für Beweglichkeit und Regeneration

Lage

Das AlpenMedHotel Lamm liegt im Herzen von Seefeld eingebettet inmitten der Fußgängerzone und des naturbelassenen Pfarrhügels. Ob aktiv in der Natur oder entspannt in ruhiger Umgebung, das Hotel hält vielfältige Möglichkeiten zur Erholung bereit.

Region

Das Tiroler Bergdorf liegt in einer Höhe von 1200 Metern in der österreichischen Austragungsregion der Olympischen Spiele von 1964 und 1976. Die Höhenlage des Seefelder Plateaus eignet sich hervorragend zur Gesundheitsförderung und beeindruckt durch seine ursprüngliche Schönheit. Sportbegeisterte bevorzugen die Landschaft wegen ihrer abwechslungsreichen Vielfalt. So finden beispielsweise immer mehr Ausdauersportler hier ein ideales Trainingslager. Im Winter locken gepflegte Pisten und ein 262 Kilometer langes Langlauf-Loipennetz mit teilweise bis zu vier nebeneinander verlaufenden Spuren. Natur erleben abseits des aktiven Sports kann man in der Leutascher Geisterklamm oder bei einer Wanderung entlang der umliegenden Seen. Auch die alten Zäune in Mösern, gerne als „Zeugen bäuerlicher Kultur“ bezeichnet, die Befestigungsanlage Porta Claudia in der Talenge von Scharnitz oder der Kulturweg in Reith sind lohnenswerte Ausflugsziele. Ein genaues Programm und weitere Sehenswürdigkeiten finden sich im Internet unter www.seefeld.at.

Design/Architektur

Das Design und die Architektur des Hotels prägen das Bild von langjähriger Tradition und zeitgemäßem Trend. Klassik und Moderne, Geschichte und Fortschritt bilden hierbei eine stilvolle Symbiose, die in der Außenarchitektur des modernen Anbaus mit seinem Spitzdach und den gläsernen Balkonen und dem alten Hotelkomplex deutlich wird. Der Schweizer Architekt Thomas Mauchle, ein Cousin Silvia Seyrlings, legte bei seiner Gestaltung das Konzept von Licht und Raum zugrunde. Klare Konturen und puristische Elemente rücken dabei in den Vordergrund.

Die Außenfassade besteht aus Stahl, Glas und Holz, wodurch sie sich harmonisch in das bestehende Ensemble einfügt. In den Zimmern wird eine gradlinige Architektur umgesetzt, die mit hellen, feinen Materialien abgerundet wird. Glas und hochwertig abgestimmte Stoffe verleihen ein ruhiges Ambiente. Eine vertikale Glasscheibe in den Badezimmern ermöglicht die Sicht nach draußen und lässt Tageslicht ins Badezimmer. Gleiches findet sich im Wellness- und Spabereich. Ein Lichthof versorgt die Behandlungsräume mit Tageslicht, deren Erscheinungsbild von Glas, Granit und schwarzen Holzmöbeln geprägt wird. Speziell bedruckte Gläser in den Behandlungsräumen schützen nicht nur vor Einblicken, sondern wirken gleichzeitig als Bilder. In Kombination mit den vereinzelt, aber bewusst positionierten Farbaccessoires wie rote, lichtdurchlässige Vorhänge in den Therapieräumen, bedruckte Glaswände im Wellnessbereich oder der blau schimmernde Pool lockern auf und sorgen für eine atmosphärische Stimmung.

Zimmer

Das Hotel verfügt über insgesamt 71 Zimmer und Suiten in den Kategorien Standard und Superior, wovon 29 im Zuge des Anbaus im September 2006 neu gestaltet wurden. Ob die warmen Gelb-Orange-Rot-Töne der ursprünglichen Einrichtung oder das moderne Design in schwarz-weiß – edle Materialien bestimmen den Charakter der Räume. Vor allem die minimalistische Einrichtung der neuen Zimmer und Suiten fällt

ins Auge: dunkelbraunes Holzparkett, exquisite Ledermöbel in schwarz, gläserne Tische und Accessoires, die farbliche Akzente setzen. Für luxuriösen Komfort sorgen Fußbodenheizung, Flachbildfernseher, Minibar und eine Lederliege. In Kombination mit großen Glasfronten lenken sie die Aufmerksamkeit auf das Wesentliche: das Befreiende der Natur im Inneren spüren. Auf Wunsch einiger Gäste stehen nach wie vor auch ein paar Zimmer mit viel Holz und dem typischen Tiroler Flair zur Verfügung.

Restaurants

Bereits 2003 wurde das Restaurant nach den Plänen von Thomas Mauchle designt und eingerichtet. Cremefarbene Lederstühle und Vorhänge lockern die rustikale Holztafelung auf, wodurch der ursprüngliche Charakter erhalten bleibt. Moderne Elemente zeigen sich auch in den überwiegend roten Tischfiguren. Beim Menü hat der Gast die Wahl zwischen internationalen Spezialitäten und regionalen Gerichten, die mit biologischen und saisonalen Produkten zubereitet werden. Je nach Bedarf oder Wunsch erhält der Gast eine besondere Reduktionskost, die nach vorheriger Absprache mit Arzt und Küchenchef auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmt wird.

Die Philosophie des Hauses zeigt sich auch im Menüangebot. Im Vordergrund steht bewusstes, genussvolles Essen. Haubenkoch Johann Pichler verfährt dabei nach dem „SuccoWell“-Verfahren. Bei dieser neuartigen Kochtechnik entsaftet er Gemüse, Obst und andere Lebensmittel wie Nüsse, Oliven und Kräuter und verwendet die Aromasäfte als Grundlage für die Speisen.

Die Gerichte werden dadurch sehr schonend zubereitet und sind vor allem für den empfindlichen Magen sehr bekömmlich. Auch Rohkost findet sich hier wieder. Der intensive Eigengeschmack der Lebensmittel sorgt zudem für höchsten Genuss. Nach dem Essen lädt der „Lammkeller“ zum abendlichen Zeitvertreib bei Musik und Tanz ein oder man lässt den Tag bei einem Cocktail an der Lounge-Bar ausklingen. In stimmungsvoller Atmosphäre ist der Platz wunderbar geeignet zum Ausspannen und Verweilen.

Wellness/Spa

Das AlpenMedHotel Lamm bietet seinen Gästen ein abwechslungsreiches und vielfältiges Erholungsprogramm. Zu den Highlights zählt das neue Hallenbad, das sich in zwei Bereiche unterteilt. Ein Flügel ist mit einer Gegenstromanlage versehen und wird zum Bahnschwimmen genutzt, während der zweite Flügel mit einer Sprudelliege, einer Sprudelbank, einem Wildwasserkanal mit Sprudeltassen und Massagedüsen lockt.

Im Spa- und Beautybereich können sich die Gäste in sieben Behandlungsräumen verwöhnen lassen. Besondere Beachtung kommt hier den Soft-Pack-Liegen der Firma Haslauer zu. Aufgrund ihrer Beschaffenheit vermitteln sie ein Gefühl der Schwerelosigkeit. Das Soft-Pack-I ist eine Liege, auf der sich der Gast zwar im Wasser befindet, jedoch nicht nass wird. Mittels einer Hydraulik wird eine Plattform mit einer beschichteten Folie geschaffen. Der Gast legt sich auf die Folie, erhält eine Körperpackung, zum Beispiel mit Kreide, Moor, Heu oder Trester, und wird mit der Folie anschließend zugedeckt. Wenn die Plattform absinkt, schmiegt sich diese durch den Wasserdruck fest an den Körper, wodurch die Haut die Inhaltsstoffe besser aufnimmt. Gäste, die in ihrer Bewegung eingeschränkt sind, können sich am Soft-Pack-II erfreuen. Diese Körperformwanne ermöglicht durch eine fast senkrechte Position ein problemloses Ein- und Aussteigen. Wellenförmige Bewegungen sorgen für

unbegrenzt Wohlfühlen. Verschiedene Massagen, Ganzkörperpeelings und -anwendungen runden das Angebot ab.

Ein Saunabereich mit Panoramasauna, römischem Dampfbad, Hot-Whirlpool und Kältebecken sowie eine Beautyabteilung für Gesichtsbehandlungen, Maniküre, Pediküre und Permanent Make-up ergänzen den Wellnessbereich. Die Kosmetiklinie Maria Galland bietet unterschiedliche Produkte für jede Preisklasse.

Medical Wellness

In der Gesundheitswelt erwartet den Gast eine Vielzahl medizinisch-therapeutischer Anwendungen. Unter der Bezeichnung Medical Wellness werden Verfahren verstanden, die der gesundheitlichen Prävention und Regeneration zu Gute kommen. Ein erfahrenes Ärzte- und Therapeutenteam unter der Leitung von Dr. Georg Kettenhuber behandelt Beschwerden des Bewegungsapparates in entspannter Atmosphäre, wobei klassische Medizin und alternative Methoden ihre Anwendung finden.

Check-up-Angebote

Hierzu zählen eine Erstuntersuchung, eine Laboruntersuchung, eine Bioimpedanzmessung, eine physiotherapeutische Funktionsanalyse sowie eine Abschlussuntersuchung, jeweils von ärztlichen Kontrollen begleitet. In Zusammenarbeit mit Konsiliarärzten werden ferner Ultraschall- und Röntgenuntersuchung angeboten.

Therapeutische Anwendungen

Die therapeutischen Anwendungen bilden ein breites Spektrum und reichen von Massagen wie Teil- und Ganzkörpermassagen, Sport- und Rückenmassagen bis hin zu Trigger Points und Lymphdrainage. Ein spezielles Gesundheitsangebot ist die Kältekammer.

Sport und Fitness

Ob als Kurs oder unter persönlicher Anleitung im Fitness- und Gymnastikraum – das AlpenMedHotel Lamm bietet eine große Bandbreite sportlicher Betätigungsfelder. Bewusstes Bewegen wie Feldenkrais, Herz-/Kreislauf-, Rücken- und Muskelkräftigungstraining, Aqua-Gym, Atemtherapie, Entspannungsübungen oder Nordic Walking sorgt für Ausgeglichenheit und Harmonie zwischen Körper und Geist.

Zum medizinisch-therapeutischen Angebot der neuen Gesundheitswelt zählt das Golf-Physio-Training. Hierbei handelt es sich um ein Golf-Gesundheitstraining zur Verbesserung der Schlagtechnik, um ein ausgewogenes und schmerzfreies Golfspiel zu gewährleisten. Defizite werden erkannt und ungesunde Bewegungen korrigiert. Beim Training analysieren ein Physiotherapeut und P.G.A.-Professional Peter Bull Philipps die einzelnen Bewegungsabläufe und stellen ein gezieltes Programm zusammen. Spezielle Aufwärm- und Entspannungsübungen wie zum Beispiel Qi Gong sorgen für körperliche und mentale Fitness. Blockaden und Muskelverkürzungen werden gelöst und der Abschlag erhält einen biomechanisch korrekten Schwung.

Programme

Innerhalb des Spabereichs und der Gesundheitswelt kann der Gast zwischen verschiedenen Untersuchungen zur Diagnostik, individuellen Trainings, Therapien, Massagen und Beautyanwendungen wählen.

Wellness und Spa für Tagesbesucher

Dabei stehen die Wellness- und Medical Wellness-Angebote nicht nur den Hotelgästen zur Verfügung, sondern können ebenso von einheimischen und Tagesbesuchern genutzt werden. Schwimmbad, Sauna und kosmetische Treatments für Gesicht und Körper stellen eine gelungene Abwechslung zum Alltag dar. Therapeutische Behandlungen, Massagen und Anwendungen in der Kältekammer werden nach Absprache des Arztes in ambulanter Atmosphäre durchgeführt. Zugang zur Beauty- und Gesundheitswelt erhalten die Gäste über einen extra Eingang.

Arrangements für Hotelgäste

Als besondere Behandlungsarrangements bietet das AlpenMedHotel Lamm:

zur Cryotherapie

- AlpenMed-Cryo-Basic - 910 Euro/7 Tage
- Cryo-Plus:
- 1 Therapie – 30 Euro
- 12 Therapien - 360 Euro
- 26 Therapien - 650 Euro
- 40 Therapien - 850 Euro

zu Prävention & Medical Check-up

- Wirbelsäulenwoche - 1.050 Euro
- Health Check - 890 Euro

Gesundheit erhalten und verbessern

einen Aufenthalt ab sieben Tagen:

- Anti-Stress- & Burn-Out-Package - 980 Euro
- Bewegte Ernährung – Genussvolle Bewegung - 998 Euro

gesund und schön verwöhnen

einen Aufenthalt ab drei Tagen:

- Verwöhntage - 170 Euro
- Gesund & Schön - 170 Euro

Anreise

Seefeld ist mit dem Auto gut zu erreichen. Der Ort liegt an der Bundesstraße B 177, die an die Autobahnen A 12 (Abfahrt Zirl Ost) und A 95 (bis Ohlstadt) angebunden ist. Eine detaillierte Routenplanung findet sich auf der Internetseite des Hotels unter www.alpenmedhotel.com. Darüber hinaus fliegt TUIfly täglich von Berlin und Köln/Bonn nach Innsbruck sowie SkyEurope von Wien.

Preise

Die Preise variieren je nach Kategorie und Saison. Das Einzelzimmer Superior kann ab 134 Euro und das Doppelzimmer Superior ab 113 Euro pro Person und Nacht gebucht werden. Neben Inklusivleistungen wie Halbpension, Kurtaxe und anderen Abgaben erwarten die Gäste ein Begrüßungsabend mit Willkommenscocktail und Canapés und täglich ein reichhaltiges Angebot an Fruchtsäften, Quell- und Mineralwasser. Die Halbpension beinhaltet ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Frühstücksbuffet, Kaffee und Kuchen zum Nachmittag und ein Vier-Gänge-Abendessen mit Wahlmenü. Fitness- und Outdoorurse, wie zum Beispiel Morgen- oder Wassergymnastik, Stretching, Nordic Walking sowie geführte Wanderungen, sind ebenfalls im Übernachtungspreis enthalten.

Aufgabe 12. Übersetzen Sie den Text vom Blatt:

Ganzkörper-Cryotherapie in der Kältekammer

Die Kältetherapie wirkt in erster Linie schmerzlindernd und entzündungshemmend und beeinflusst Spannungszustand, Durchblutung und Stoffwechsel der Skelettmuskulatur. Aufgrund ihrer regulierenden Fähigkeit bei einem gestörten zentralen Aktivitätsniveau werden Herz-Kreislauffunktionen und Energiehaushalt gesteigert und der Muskelstoffwechsel verbessert. Dank ihrer positiven Effekte wird die Methode bei entzündlichen rheumatischen Erkrankungen, degenerativen Erkrankungen, Hals- und Lendenwirbelsäulensyndromen, Tendopathien, chronischen Schmerzen, Multiple Sklerose, Muskelverspannungen und -verhärtungen sowie bei Hautirritationen und stressbedingten Funktionseinschränkungen eingesetzt.

Die aus der Natur kommende Erkenntnis, dass Kälte gegen Schmerzen wirkt, findet bei der Ganzkörper-Cryotherapie ihre Umsetzung.

Die Therapie dient unter anderem der Leistungssteigerung, dem Stressabbau sowie der Linderung von Gelenks- und Wirbelsäulenerkrankungen, weichteilrheumatischen Erkrankungen und Autoimmunerkrankungen. Bei Temperaturen bis zu minus 110 Grad Celsius kann tiefer zu den betroffenen Stellen vorgedrungen und Schmerzen gelindert werden.

Schritt 1 – Vor Betreten der Kältekammer untersucht Dr. Kettenhuber den Gast und gibt Hinweise zur richtigen Atmung. Um sicher zu stellen, dass das Herz-Kreislaufsystem die niedrigen Temperaturen aushält, wird dem Gast der Blutdruck gemessen.

Schritt 2 – Mit Badebekleidung, festen Schuhen, Mundschutz, Handschuhen und Stirnband betritt der Gast die erste Kammer bei minus 15 Grad und dreht zwei Runden, um sich langsam an die Kälte zu gewöhnen.

Schritt 3 – Eine Tür führt in die nächste Kammer bei minus 60 Grad, wo das Gehen zweier weiterer Runden für ein stabiles Kreislaufsystem sorgt.

Schritt 4 - Mit dem Eintreten in die dritte Kammer beginnt die eigentliche Behandlung, die zwischen 30 Sekunden und drei Minuten dauern kann. Dabei bleibt der Gast bei minus 110 Grad immer in Bewegung.

Die trockene Kälte hinterlässt ein prickelndes Gefühl auf der Haut.

Schritt 5 – Ist die Behandlungszeit abgelaufen, geht der Gast durch die einzelnen Kammern zurück nach draußen.

Ein Therapeut überwacht die Behandlung, die jederzeit beendet werden kann, über eine Kamera von außen. Mittels eines Mikrofons besteht Verbindung zum Patienten, der über die jeweils verbleibende Zeit informiert wird. Abschließend werden Blutdruck und Puls zur Kontrolle erneut gemessen. Die Cryotherapie wird bei postoperativen und posttraumatischen Schmerzen eingesetzt. Auf Wunsch wird der Gast von einem Therapeuten durch die Kammern begleitet.

Für weitere Informationen

Aufgabe 13. Übersetzen Sie den Text schriftlich. Recherchieren Sie nach Bedarf:

Beauty à la Maria Galland Paris.

Perfekte Pflege nach Maß.

Gesichtsbehandlungen nach der Methode Maria Galland Paris:

Klassische Gesichtsbehandlung: Reinigung, Peeling, Vapozon, Ausreinigung, kleine Massage, Maske, Abschlusspflege.

Klassische Luxe Behandlung.

Lifting ohne Skalpell – durch ein spezielles Behandlungskonzept und hochwertigste Produkte wird Ihre Haut sichtbar gestrafft.

Reinigung, Spezialpeeling, Collagen Kaviar Maske, Serum Luxe, Massage mit Crème Luxe, Masque Succès Lumière mit regenerierender und pflegender Handpackung.

Soin Thalasso Visage

Wirkstoffe aus dem Meer werden von unserer Haut besonders gut aufgenommen. Besonders bei feuchtigkeitsarmer Haut, Rötungen und Unreinheiten stellt sich schnell eine Besserung ein.

Reinigung, Peeling, Vapozon, Ausreinigung, Augenbrauen fassonieren, Massage, Wirkstoffkonzentrat, Thalasso Maske, Abschlusspflege.

Alles für den Gentleman:

Eigens auf Männerhaut abgestimmte Produkte wirken durchfeuchtend, zellregenerierend und dem Alterungsprozess entgegen.

Diese Behandlungen verfahren nach einem eigenen Konzept nach Maria Galland Paris.

Körperbehandlungen nach der Methode Maria Galland Paris:

Rêves D'Amazonie (ca. 2,5 Std.)

Lassen Sie sich in eine luxuriöse Expedition der Sinne entführen, in die faszinierende Welt des Amazonas. Ihre Haut bekommt ein Maximum an Pflege, die eine nachhaltige Straffung bewirkt.

Macadamianussöl-Bad, Amazone Ganzkörperpeeling, Ganzkörpermassage mit Naturholz-Stäbchen, wärmende Körpermaske mit Amazonas-Erde, erfrischender Abschluss.

Wellness- & Wohlfühlbehandlungen:

Hot Stone Massage (80 Min.)

Diese uralte, ostasiatische Tradition bringt Klarheit, sowie Vitalität in Körper und Geist und wirkt harmonisierend. Erhitzte Lavasteine werden entlang der Energielinien (Chakren) aufgelegt und können so ihre heilende Wirkung entfalten.

aiomyth verwöhnreisen

aiomyth – die naturreine Körperpflege auf höchstem Niveau.

Lassen Sie sich von mystischen Düften, von wohltuenden Behandlungen und Massagen mitnehmen auf Ihre – wir nennen sie – „aiomyth verwöhnreise“. Tauchen Sie ein in Ihre eigene Welt und erleben Sie, was heute für Sie richtig und stimmig ist, immer und immer wieder.

Für Ihre erste „aiomyth verwöhnreise“ beraten wir Sie gerne vor Ort oder telefonisch. Unsere „verwöhnreisen Broschüre“ zeigt Ihnen, wie Sie das in unserem Hause Erfahrene künftig auch selbst zuhause weiter anwenden können – die faszinierenden „aiomyth Produkte“ können Sie gern bei uns erwerben.

Aufgabe 14. Vergleichen Sie den Zieltext mit dem Ausgangstext und verbessern Sie die Übersetzung:

In den USA hat sich der Sektor „Spa und Wellness“ längst zu einem bedeutenden Markt entwickelt, während im asiatischen Raum auf Basis der jahrtausendealten fernöstlichen Traditionen heute ein gewaltiger, moderner Wellness-Markt entsteht. Europa hat in diesem Bereich trotz seiner eigenen Bäder-Tradition noch erheblichen Nachholbedarf. Derzeit lassen sich im deutschsprachigen Raum folgende Entwicklungen erkennen.

У США сектор „Spa та Wellness“ вже давно розвився до значного ринку, в той час як в азіатському просторі на основі тисячолітніх дальносхідних традицій сьогодні виникає міцний, сучасний ринок на продукти оздоровлення. Європа, не дивлячись на свою бальнеологічну традицію, повинна ще працювати в цій галузі. На сьогоднішній день в німецькомовному просторі можна пізнати наступні напрямки розвитку.

Wellness- bzw. Spa- und Thermen-Resorts lösen mehr und mehr das klassische, traditionelle Kurwesen ab. Immer mehr traditionelle Kurorte (in Österreich, in Deutschland etc.) entwickeln sich zu Wellness-Anbietern.

Das Image von Kuranstalten und Kursanatorien ist überholt, jedoch ist ein Aufenthalt in einer Kuranstalt – im Gegensatz zu einem Thermen- bzw. Wellness-Urlaub, der lediglich kurzfristige Entspannung in den Alltag bringen soll – zur Behandlung von Krankheiten vorgesehen.

Wellness- чи Спа та термальні установи відпочинку все більше і більше замінюють класичні, традиційні курорти. Все більше традиційних курортів (в Австрії, в Німеччині і т. д.) розвиваються в оферентів оздоровчих послуг.

Імідж санаторіїв і курортних санаторіїв вичерпав себе, хоча, перебування в санаторії – на противагу до термальних або Wellness відпусток, який має давати лише короткострокове полегшення під час буднів, – передбачений для лікування хвороб.

Folgende Texte kann man für Kontrollübersetzungen gebrauchen:

Gesund urlauben

Urlaub tut gut, ein Medical-Wellness-Urlaub ganz besonders! Wir bereichern Ihre Ferientage um einen ganz wesentlichen Aspekt, indem wir uns um Ihre Gesundheit und Leistungsfähigkeit sorgen und achtsam kümmern. Unser Medical-Bereich ist völlig eigenständig organisiert - wie ein Haus im Haus. Nach der Anmeldung im Hotel erwartet Sie im ersten Stock unser Med-Team an seiner eigenen Rezeption. Das erfahrene Ärzte- und Therapeutenteam unter der Leitung von Frau Dr. Eva Dirnberger, Fachärztin für Orthopädie und orthopädische Chirurgie, berät und behandelt Sie ganz persönlich, insbesondere bei Beschwerden des Stütz- und Bewegungsapparates. Ein persönlich auf Sie abgestimmtes diagnostisch-therapeutisches Konzept bringt Ihnen rasch weitgehende Schmerzfreiheit und sorgt für eine spürbare Erholung.

Ihr bewegtes Leben

Ohne Bewegung tritt unser Leben auf der Stelle. Wir sind die Spezialisten, um wieder mehr Bewegung in Ihr Leben zu bringen, für Ihr Wohlbefinden. Methoden und Training 11 er/-/Kreis 1 au Iiraining
Rückenschule
Konditionstraining

Muskelaufbau- und kräftigung
Personaltraining
Gleichgewichtstraining
Atemtherapie
Entspannungsübungen
Sportartenspezifisches Training (z. B. Nordic Walking) Feidenkrais

Für gesellige Barhocker

Die Nacht ist nicht allein zum Schlafen da. Davor lohnt der Besuch im Lammkeller. Bei beswingter Musik lassen Sie jetzt einfach los, schließlich hat auch Ihr Terminkalender Urlaub. Wann haben Sie das letzte Mal getanzt? In stilvoller Umgebung werden Sie die Zeit vergessen.

Unsere Lounge-Bar ist ideal für Sitzenbleiber, Philosophen, Müßiggänger und Genießer. Ein aufmerksamer Service, erlesene Getränke, Cocktails und ein anregender Gedankenaustausch machen den Abschied schwer. Aber morgen kommt ja auch wieder ein Abend!

Beauty Case

Wer schön sein und es bleiben will, muss nicht leiden. Ganz im Gegenteil ! Lassen Sie sich in entspannter Umgebung verwöhnen: Peeling statt Meeting! Sie haben sich's verdient.

Unsere Beauty-Abteilung bietet neben den „klassischen“ Kosmetik-Behandlungen auch Hand- und Fußpflege und verschiedene Anwendungen in der Soflpackliege. Oder wie wäre es mit einem Permanent Make-up und einer neuen Modellage für Ihre Nägel?

Unser Beauty-Team, das Sie auch direkt über den Eingang in der Fußgängerzone erreichen können, entdeckt und fördert Ihre schönsten Seiten!

Haben Sie ein Handicap?

Sie spielen Golf - mit einer gewissen Perfektion und wollen besser werden. Doch was nützt die beste Technik, wenn Sie nicht frei ausschwingen können, weil es im Rücken zwick? Zusammen mit Ihrem Physiotherapeuten zeigt Ihnen Peter B. Phillips, der P.G.A.-Professional des AlpenMedllotel Lamm, wie Sie Ihr Spiel entscheidend verbessern.

Das Besondere an seinem Trainingskonzept sind spezifische Übungen, die auf die therapeutische Analyse abgestimmt sind. Die gemeinsame Betreuung durch Therapeut und Golftrainer ist in dieser speziellen Form sicher einmalig. Mit der neu gewonnenen Bewegungsfreiheit macht auch der Abschlag richtig Spaß! Bringen Sie wieder Freude ins Spiel und auf den Platz!

Cryotherapie

Der Einsatz von Kälte als therapeutisches Mittel ist bekannt und seit Jahrhunderten bewährt, z. B. in Form eines feucht-kalten Tuches auf der schmerzenden Stirn, als Wadenwickel bei Fieber oder als Gelpack um ein geschwollenes Gelenk. All diesen Behandlungsmethoden ist eines gemeinsam: Sie nutzen lokale Kälteeffekte zur Schmerzlinderung und Entzündungshemmung.

Wir haben diese Technik perfektioniert: Unser I laus verfügt über eine der modernsten Kältekammern.

Hier wird durch eine Kombination aus Bewegungstherapie und manuellen Techniken bei schmerzhaft oder entzündlich eingeschränkten Gelenken eine nachhaltig verbesserte Beweglichkeit mit bis zu 80 % Funktionsgewinn erreicht. Die Schmerzlinderung spart in vielen Fällen die Gabe von Medikamenten ein.

Medical Check up

Am Beginn Ihres Aufenthaltes stehen Anamnese und eine gründliche Untersuchung Ihres aktuellen Gesundheitszustandes. Dazu zählen nach individuellem Bedarf: Haltung, Gang- und Gelenkfunktionsanalyse Gelenk-, flaut- und Gewebestatus

Fachärztlich-orthopädische Funktionsdiagnostik der Gelenke und der Wirbelsäule

Klinisch-physikalische Untersuchung Biomedizinische Analytik

Physiotherapeutische Funktionsanalyse (auch sportartenspezifisch) Weitere Untersuchungen in Zusammenarbeit mit Konsiliarärzten Ultraschall (Untersuchung von Muskeln, Sehnen, Bändern und Gelenken) Röntgen, Ultraschall, MRI, CT, Knochendichtemessungen etc.

Spineliner: Hi – Tech für mehr Bewegungsfreiheit

Der Spineliner ist ein computergesteuerter Assistent für die Diagnose und Therapie des Bewegungsapparates, insbesondere für die Wirbelsäule. Der Spineliner ermittelt Eigenfrequenzen des Körpers, stellt diese grafisch dar und setzt bei der Behandlung die funktionsgestörte Struktur entsprechend in Schwingung. Umgehend stellen sich eine deutliche Funktionsverbesserung und Schmerzlinderung ein.

Der Spineliner empfiehlt sich besonders für:

Verspannte Nacken-, Rücken- und Kreuzmuskulatur

Spannungskopfschmerz

Bandscheibenleiden

Schleudertrauma

Gelenkblockierungen

Schmerzen an Sehnen und Bändern

Viele Spitzenathleten lassen sich vor und nach dem Wettkampfund Training mit der Spineliner-Technik behandeln.

Therapeutische Anwendungen

Das Wiederherstellen und Erhalten Ihrer Gesundheit liegt uns am Herzen. Ein individuell auf Ihre persönlichen Bedürfnisse abgestimmtes Therapiekonzept in Kombination mit der Cryotherapie fördert Kraft, Beweglichkeit und Regeneration. Die Physiotherapie sorgt für den Muskelaufbau und die Anregung des Stoffwechsels. Die Vielfalt unserer Methoden und Möglichkeiten optimiert Ihre Leistungsfähigkeit.

Separat oder in Kombination mit der Cryotherapie:

Heilgymnastik (mobilisierende und stabilisierende Techniken), Wassergymnastik, Koordinationstraining, Sturzprophylaxe, Gangschulung, Elektrostimulationstherapie TENS, Heilmassage, Lymphdrainage.

Die Übersetzung von Infinitiv nach den Verben mit modaler Bedeutung: *scheinen, glauben, hoffen, verstehen, pflegen, suchen, brauchen, etc.*

Scheinen + zu

Er scheint das zu verstehen.	Здається, він це розуміє.
Er scheint das verstehen zu haben	Здається, він це зрозумів.

Glauben + zu

Er glaubt das zu verstehen.	Він вважає, що це розуміє.
Er glaubt das verstanden zu haben.	Він вважає, що це зрозумів.

Hoffen + zu

Er hofft richtig zu tun.	Він сподівається, що чинить вірно.
Er hofft es richtig getan zu haben.	Він сподівається, що правильно вчинив.

Suchen + zu

Er suchte das zu argumentieren.	Він намагався це аргументувати.
---------------------------------	---------------------------------

Verstehen + zu

Er versteht alles einfach zu erklären.	Він уміє все добре пояснити.
--	------------------------------

Pflegen + zu

Er pflegt viel zu lesen.	Він зазвичай читає багато.
--------------------------	----------------------------

Brauchen + zu

Man braucht das zu machen.	Слід (необхідно) це зробити.
----------------------------	------------------------------

AUFGABEN

Aufgabe 1. Übersetzen Sie folgende Sätze ins Ukrainische.

A. 1. Er hatte sich auf die Prüfung besser vorzubereiten. 2. Der Lektor hat zu prüfen, ob alle Studenten anwesend sind. 3. Wir haben auf diese Frage gar nichts zu antworten. 4. Sie hatten eine Frage zu besprechen, die sehr wichtig zu sein schien. 5. Er hat sein Wort zu halten, sonst glauben wir ihm nicht. 6. Wer hat für die Ordnung zu sorgen? 7. Sie haben zu erklären, was darunter zu verstehen ist. 8. Sein die Fahrkarten im Vorverkauf zu lösen? 9. Haben Sie uns etwas Wichtiges mitzuteilen? 10. Wir haben für den Abend ein Taxi zu bestellen.

B. 1. Die Versammlung ist in dieser Woche durchzuführen. 2. Wem ist für die Einladung zu danken? 3. Sie behauptete, dass im dunklen Raum kaum jemand zu erkennen war. 4. Der Verletzte war nicht mehr zu retten. 5. Es ist zu bedauern, dass wir uns nicht wieder sehen. 6. Der Text ist ohne Wörterbuch zu übersetzen. 7. Dieses Problem ist dringend zu lösen. 8. Die Sicherheitsmaßnahmen sind zu treffen. 9. Von ihr

ist alles zu erwarten. 10. Es ist nicht zu bezweifeln, dass dieses Programm zu implementieren ist.

C. 1. Im abgelaufenen Geschäftsjahr hatte die Lufthansa unter Währungsturbulenzen und dem schwachen Dollar zu leiden. 2. Zu erwarten sind Verbesserungen in Bezug auf die Bedingungen der Einfuhr von Investitionsgütern. 3. Die russischen Unternehmen haben mit genügend Problemen zu kämpfen. 4. Alle sechs Monate hat Opel ein neues Modell auf den brasilianischen Markt gebracht. Viele der aktuellen Modelle, wie der Corsa oder der Vectra, sind auch in Brasilien zu haben. 5. Die Anbieter aus Deutschland haben auf dem vietnamesischen Markt der Textilmaschinen mit einer scharfen Konkurrenz, insbesondere der ostasiatischen Länder, zu rechnen. 6. Aus Westafrika ist zu hören, dass die Witterungsbedingungen für die Plantagen ausgezeichnet sind und man mit sehr guter Kakaobohnenernte rechnet. 7. Die algerischen Behörden werden in Kürze erlauben, gebrauchte Maschinen, Ausrüstungen und Ersatzteile zu importieren. Hierauf haben sich spezialisierte ausländische Exporteure und Inspektionsfirmen vorzubereiten. 8. Es ist oft schwer vorausszusehen, um wie viel Prozent der Absatz eines Produktes steigen wird. 9. Bei Neuproduktplanung ist zu entscheiden, welche Produkte neu aufgenommen werden sollten. Die qualitativen Eigenschaften der einzelnen Produkte sind detailliert festzulegen.

Aufgabe 2. Übersetzen Sie folgende Sätze ins Ukrainische:

1. Es war schon 15 Minuten vor 7 Uhr, sie schien nicht mehr zu kommen. 2. Dieses Stadtviertel schien viel älter zu sein. 3. Herr Müller, Sie scheinen in dieser Frage nicht Recht zu haben. 4. Er scheint weder mich noch Sie zu erkennen. 5. Er schien seine Behauptung jetzt zu bedauern. 6. An der Spitze der Delegation scheint jetzt ein anderer als Herr Kaufmann zu stehen.

7- Er glaubt damit den Freunden geholfen zu haben. 8. Ich glaube in dieser Sache doch recht zu haben. 9. Er glaubte, hier das Nötige gefunden zu haben.

10. In seinem Roman sucht der Autor die Frage zu beantworten, welche Probleme heute vor der Jugend stehen. 11. Er versteht es, komplizierte Sachen einfach zu erklären. 12. Der Architekt suchte neue Formen der Architektur zu finden.

13. Die Abweichungen waren nicht von Wert, brauchten daher nicht in Betracht gezogen zu werden. 14. Leicht wie Aluminium, härter als Stahl und korrosionsbeständig, so pflegt man Titan zu charakterisieren. 15. Der Wissenschaftler suchte diese Idee anders zu argumentieren. 16. Der Verfasser hofft, mit diesem Aufsatz eine Anregung zur weiteren Entwicklung im Brückenbau gegeben zu haben. 17. Diese Auffassung scheint mir eine wertvolle Arbeitshypothese zu sein.

18. Du hast dein Wort zu halten, sonst glauben wir dir nicht mehr. 19. Haben Sie Ihren Chef vor der Abreise anzurufen? 20. Ist noch vieles zu erledigen? 21. Der Kranke war nicht mehr zu retten. 22. Von ihm ist alles zu erwarten. 23. Das Gebäude ist auf keinen Fall in zwei Monaten wiederaufzubauen. 24. Sie haben zu erklären, was darunter zu verstehen ist. 25. Die Sachen sind am Vorabend der Abreise zu packen.

Aufgabe 3. Übersetzen Sie folgende Sätze ins Deutsche.

1. Він вміє добре організувати свою роботу і тому завжди досягає гарних результатів. 2. Колумб намагався морськими шляхами потрапити в Індію. 3. Деякі

вчені мають багато знань але вони не вміють пояснити це доступно. 4. Здається, що він багато годин працював без перерви. 5. В останні роки в Україні намагаються за допомогою різних економічних та політичних заходів подолати інфляцію. 6. Здається, це підприємство знаходиться в іншому районі міста і наш супроводжуючий не вміє показати нам дорогу. 7. Він зазвичай організовує своє дозвілля активно і вміє залучити до цього друзів. 8. Не підлягає сумніву, що екологічні проблеми можна вирішити лише на міжнародному рівні. 9. Сміття потрібно сортувати, переробляти та утилізувати. 10. Для порівняння результатів експеримент потрібно провести ще раз. 11. Організатори конференції мають повідомити всіх учасників про зміни. 12. Своїми успіхами він завдячує вчителю.

Übersetzung von informativen Texten.

Das Übersetzen von Fachtexten ist ein sehr breites Gebiet, das in voller Breite und Tiefe kaum zu überblicken ist. Zu übersetzen ist dabei alle erdenklichen Erscheinungsformen von Texten, die in Wissenschaft und Praxis, Politik, Recht und Wirtschaft sowie im Zusammenhang mit Forschung und Entwicklung, Produktion, Lagerung, Transport, Vertrieb und Verkauf von Produkten anfallen. Der gemeinsame Nenner dieser Texte ist lediglich, dass es Fachtexte sind.

Ein Fachtext ist eine (schriftliche oder mündliche) Erscheinungsform von Fachsprache, genauer eine „zusammenhängende, sachlogisch gegliederte und abgeschlossene komplexe sprachliche Äußerung, die einen tätigkeitsspezifischen Sachverhalt widerspiegelt, situativ adäquate sprachliche Mittel verwendet und durch visuelle Mittel, wie Symbole, Formeln, Gleichungen, Graphika oder Abbildungen ergänzt werden kann“ (Gläser, 1998). Ein wesentlicher Aspekt von Fachtexten ist ein intakter Fachwortschatz. Dieser ist immer nur vorläufig und befindet sich in fortwährender Weiterentwicklung in dem Maße, wie Wissenschaft und Forschung voranschreiten. Fachtexte können mehr oder weniger stark von Fachausdrücken (Terminologie) geprägt sein: Ersatzteillisten als Extremfall können zu 100 % aus Termini bestehen, bei Patentschriften dagegen versucht man bewusst, möglichst ohne spezielle Fachausdrücke auszukommen damit die Erfindung allgemeinverständlich dargestellt wird. Ein typischer Durchschnittswert für den Fachwortanteil liegt bei 20 % - der Rest sind sprachliche Elemente, die auch in normalen Texten vorkommen, die man nicht als sprachlich bezeichnen würde. Das Verstehen von Fachtexten ist ganz wesentlich abhängig von der Sachkompetenz des Lesers und der Frage er/sie zu den intendierten Empfängern der Textsorte gehört.

Neben den fachsprachigen Grundfunktionen und textsortenspezifischen Anforderungen gestaltet sich das Fachübersetzen unterschiedlich je nach den einzelnen Fachbereichen. Der Übersetzer ist aufgefordert, sich in verschiedenen Denkwelten zu bewegen. Damit wird deutlich, dass eine unverzichtbare Voraussetzung des Übersetzens in diesem Bereich auch Fachkenntnisse sind.

Kernstück der technischen Übersetzungen ist die Übersetzung von Dokumentationen über alle Arten technischer Geräte, Systeme und Anlagen. Das Spektrum der Texte reicht von einfachen Gebrauchsanweisungen über Montageeinleitungen, Hard- und Softwarehandbücher, technische Produktbeschreibungen, Wartungsunterlagen, Maschinenbeschreibungen, Auflistung technischer Daten, Aufbauanleitungen und

dergleichen, bis hin zur Gesamtdokumentation technischer Geräte oder ganzer Produktionsanlagen. Adressaten können je nach Dokumentationstyp Laien wie auch Fachleute sein.

Die Informativität technischer Texte wird auch durch Verwendung nonverbaler Informationsträger, wie Fotos, Zeichnungen, Diagramme, Tabellen, etc. erhöht. Diese Informationsträger haben ihren Sinn nicht unabhängig vom Text, sondern stehen in semiotischer Funktionsgemeinschaft mit ihm. Wenn Bilder im Text vorkommen, werden grundsätzlich vom Text aus als Teile des sprachlichen Textes angesehen.

Thema „HIV/AIDS Bekämpfung“

Folgende Fachbegriffe, Abkürzungen und Bezeichnungen von Institutionen können Sie bei der Behandlung dieses Themas gebrauchen.

Deutsch	Українська	English
Bundesministerium für Gesundheit (BMG)	Міністерство охорони здоров'я ФРН	Federal Ministry of Health
Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ)	Німецьке товариство технічної співпраці (ГТЦ)	German Technical Cooperation (GTZ)
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)	Федеральна агенція просвіти в галузі охорони здоров'я (BZgA)	Federal Center for Health Education (BZgA)
Deutsche AIDS-Hilfe (AIDS-Hilfe) (DAH)	Німецька СНІД-Допомога (СНІД-Допомога)	German AIDS-Help (AIDS-Help)
Joint United Nations Programme on HIV/AIDS (UNAIDS)	Об'єднана програма ООН з ВІЛ/СНІД (ЮНЕЙДС)	Joint United Nations Programme on HIV/AIDS (UNAIDS)
Überregionales Netzwerk von HIV/AIDS-Betroffenen	Всеукраїнська Мережа людей, які живуть з ВІЛ/СНІД (Мережа ЛЖВС)	All-Ukrainian Network of people living with HIV/AIDS (Network of PLWHA)
e/r HIV/AIDS-Betroffene	Люди, які живуть з ВІЛ/СНІД (ЛЖВС)/ Люди, які живуть з ВІЛ (ЛЖВ)	People living with HIV/AIDS (PLWHA)/ People living with HIV (PLWH)
Internationale AIDS Allianz (Allianz)	Міжнародний Альянс з ВІЛ/СНІД (Альянс)	International AIDS Alliance (Alliance)
Komitee zur Bekämpfung von HIV/AIDS und anderen sozial gefährlichen Krankheiten	Комітет з питань протидії ВІЛ-інфекції/СНІДу та іншим соціально небезпечним хворобам (Комітет)	Committee on Counteraction to HIV/AIDS and Socially Dangerous

(Komitee)		Diseases (Committee)
Staatliche Sozialdienste für Familie, Kinder und Jugend (Staatliche Sozialdienste)	Державна соціальна служба для сім'ї, дітей та молоді (ЦСССМ)	State Social Services for Family, Children and Youth (State Social Services)
Ukrainisches Institut für Sozialforschung	Український інститут соціальних досліджень	Ukrainian Institute for Social Research
SPI Research	SPI Research	SPI Research
AIDS Fond Ost West (AFEW)	СНІД Фонд Схід-Захід (AFEW)	AIDS Foundation East West (AFEW)
STD/STI (Sexuell übertragbare Krankheiten/Infektionen)	ХПСШ / ЗПСШ / ІПСШ (Хвороби/захворювання/інфекції, що передаються статевим шляхом)	STI/STD (Sexually transmitted infections/deases)
IDU (Intravenös Drogengebraucher)	СІН (Споживач ін'єкційних наркотиків)	IDU (Injection drug users)
ART (antiretrovirale Therapie)	АРТ (Антиретровірусна терапія)	ART (Antiretroviral therapy)
HAART (Hochaktive antiretrovirale Therapie)	ВААРТ (Високоактивна антиретровірусна терапія)	HAART (Highly Active Anti-Retroviral Therapy)
Drogensubstitution	ЗПТ / ЗТ (Замісна підтримуюча терапія)	ORT (Opiate Replacement Therapy/Substitution therapy)
GF (Der Globale Fond)	ГФ (Глобальний Фонд)	GF (The Global Fund)
r/e kommerzielle Sexarbeiter/in	ЖКС / РКС / ЖСБ / ІКС (Жінки комерційного сексу / робітники комерційного сексу / жінки секс-бізнесу / індивіди комерційного сексу)	Commercial/female sex workers
r Stricher	Чоловіки комерційного сексу	Male sex workers
MSM (Männer, die Sex mit Männern haben)	ЧСЧ (Чоловіки, які мають секс з чоловіками)	MSM (men who have sex with men)
e Hochrisikogruppe	Групи найбільш високого ризику (ГНВР)	Most at risk groups (MRG)
VCT	ДКТ (Добровільне консультування та тестування)	VCT (Voluntary Counseling and Testing)
NGO/NRO (Nicht-	ГО / НГО / НДО / НУО	NGO (Non-

Regierungsorganisationen)	(Неурядові організація)	governmental organization)
WHO	ВОЗ / ВООЗ (Всемирная организация здравоохранения / Всесвітня організація охорони здоров'я)	WHO (The World Health Organization)
e Mutter-Kind-Übertragung (vertikale Übertragung)	Передача ВІЛ від матері до дитини/вертикальна трансмісія)	Mother-to-child transmission (MTCT)/Vertical Transmission
r mobile Spritzenaustausch	МПОШ / ПОШ (Мобільний пункт обміну шприців / Пункт обміну шприців)	Mobile needle-exchange point
ILO	МОП (Міжнародна організація праці)	ILO (The International Labour Organization)
s AIDS-Zentrum	СНІД-Центр (Центр профілактики та боротьби зі СНІДом)	AIDS-Center
e HIV/AIDS Prävention	Профілактика ВІЛ/СНІД	HIV/AIDS prevention
e Behandlung	лікування	treatment
e Pflege	догляд	care
e Unterstützung	підтримка	support
r Übertragungsweg	шляхи передачі	ways/means of transmission
e Zuwachsrate / e Steigerungsrate/ e Privalenzrate	темпи приросту	prevalence rate
Monitoring und Evaluierung	моніторинг та оцінка	Monitoring and Evaluation
r Schnelltest	Експрес-тест	Express test
Surveillance	Епідеміологічне дослідження	Surveillance
e Stigmatisierung	стигматизація	stigmatization
e Botschaft	Послання	Message
Harm reduction (eng) / minimisierende Maßnahmen	Зниження шкоди	Harm reduction
e Synergie/r Synergieeffekt	Синергія/ синергічний ефект	Synergy

Aufgaben

Aufgabe 1. Überstezen Sie den Vortrag ins Ukrainische.

Historische Entwicklung

Bevor ich zum eigentlichen Thema komme, möchte ich Ihnen zum besseren Verständnis kurz den sozio-kulturellen Hintergrund erläutern.

Sexualität gehörte bis in die 60er Jahre zu den Tabuthemen. Über Sexualität wurde - wenn, überhaupt nur hinter vorgehaltener Hand - in der Öffentlichkeit gesprochen.

Was die Menschen bis dahin in Bezug auf Sexualität lernten, waren weiter nichts als Drohungen, Warnungen und Angstmache. Zu den Hauptverursachern dieser Ideologie gehörte die katholische Kirche, nach deren Einstellung ist sexuelles Verhalten „unkeusch“ und soll lediglich bei verheirateten Paaren zur Zeugung von Kindern dienen. Diese sexualfeindliche und teilweise menschenunwürdige Haltung hat die katholische Kirche bis heute beibehalten. Nach ihrer Lehre sind die Einnahme der Pille sowie der Gebrauch von Kondomen verboten.

Einer der ersten Wissenschaftler, der das Thema Sexualität enttabuisierte, war Kinsey, der bereits in den 50-ziger Jahren das menschliche sexuelle Verhalten statistisch erfasst und wertfrei beschrieben hat.

2

In seinen Büchern fanden die Menschen das, was sie interessierte und Sachen, an die sie nie zu denken gewagt hätten, die sie aber auch anregten. Damit war Kinsey der erste große Vorläufer, der auf ganz geschickte Weise das „Schweigen“ über Sexualität gebrochen hat.

Ein Umdenkungsprozess vollzog sich er in den späten 60-ziger Jahren.

Die weltweite Revolte von Schülern und Studenten Ende der 60ziger Jahre gegen das sogenannte „Establishment“ und die teilweise überkommenen gesellschaftlichen Traditionen wirkten sich auch auf das Tabuthema „Sexualität“ aus.

Die Entwicklung der „Pille“ trug mit dazu bei, Sexualität als etwas Natürliches zu erfahren.

Dies war auch die Zeit, in der die Frauen, Freude und Spaß an Sexualität erleben und ausleben konnten, eine Zeit, in der nicht mehr das „Damokles-Schwert“ einer Schwangerschaft über ihnen schwebte.

Auch für die Jugendlichen, die bis in die 60-ziger Jahren keine Ansprechpartner für die brennenden Fragen rund um die Sexualität hatten, die sich selbst viele Fragen allein und durch eigene Phantasien „beantworteten“, brachte diese Zeit eine Wende.

In der Jugendzeitschrift „Bravo“ beantwortete Dr. Sommer ihre Fragen rund um die Sexualität offen und ehrlich und trug mit dazu bei, bestehende Ängste abzubauen.

3

Das Aufkommen von HIV und AIDS

Kaum war die so genannte sexuelle Freiheit aus den Kinderschuhen gewachsen, traten 1980 in Los Angeles, New York und San Francisco Krankheitsverläufe auf, die es vorher nicht gegeben hatte.

1980 wurden rund 80 Fälle der neuen mysteriösen Krankheit erfasst, darunter 26 Todesfälle. Die Gesundheitsbehörden der USA begannen die Ursachen dieser Erkrankung zu untersuchen. Zuerst glaubte man, dass nur homosexuelle Männer von der Krankheit betroffen seien. Schon ein Jahr später gab es erste ernsthafte Hinweise,

dass ein über Blut und Spermien übertragbares Virus, der Erreger sein könnte. Bereits 1982 war man sich einig, dass der Erreger ein Virus sein müsse.

In den Jahren 1983 und 1984 gelang es den beiden Wissenschaftlern (Montagnier und Gallo) unabhängig von einander das Virus zu identifizieren.

Bis heute ist weder ein heilendes Medikament noch eine Impfung gegen HIV/AIDS entwickelt worden, auch wenn von Zeit zu Zeit anders lautende Pressemeldung publiziert werden.

4

HIV und AIDS verändern das Sexualverhalten

Mit der Gewissheit, dass gegen HIV und AIDS in absehbarer Zeit keine medizinische Antwort – in Form eines Heilmittels oder eines Impfstoffes entwickelt werden kann, war und ist es notwendig neue Wege im Sexualverhalten bzw. in der Sexualpädagogik zu beschreiten.

Neue Wege mussten eingeschlagen werden, wenn man nicht in die alten rigiden Strukturen zurückfallen wollte, aber auch um eine Katastrophe zu verhindern.

Vorurteilsfreie Aufklärung über die Übertragungswege und Prävention stellen daher die wesentliche Basis für eine erfolgreiche Prävention dar.

Die zwei Übertragungswege – durch Blut und Sperma – waren bekannt. Daher boten sich auch Lösungswege zur Risikominimierung an.

Ein weiteres wesentliches Problemfeld zeichnete sich aber im Umgang mit bereits infizierten Menschen – hauptsächlich Homosexuellen - ab.

5

Uninformiertheit über das Virus, die Übertragungswege und die Übertragungswahrscheinlichkeit führten anfänglich zu heftigen Reaktionen, die häufig in Stigmatisierung und Diskriminierung von Betroffenen endete. Daher war es wichtig, neben der Aufklärung auch gegen Stigmatisierung und Diskriminierung tätig zu werden. Zwei große Säulen der Präventions- und Aufklärungsarbeit mussten parallel und verzahnt entstehen, um nicht nur eine epidemische Ausbreitung des Virus in Deutschland zu verhindern, sondern auch um aufkeimender Diskriminierung, Hass und Angst Einhalt zu gebieten.

Die beiden Einrichtungen auf Bundesebene sind die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) und die Deutsche AIDS-Hilfe (DAH).

6

Präventionsmaßnahmen

Spritzentausch

Insbesondere intravenös konsumierende Drogenabhängige waren und sind durch den Spritzentausch sehr gefährdet. Hierauf wurde bundesweit schon recht früh reagiert, indem den Junkies der Zugang zu Einwegspritzen ermöglicht wurde. Ein anderer Workshop wird darauf näher eingehen.

Was die zweite Übertragungsmöglichkeit – also durch Sperma - anbelangt, war von Anfang an klar, dass nur der Gebrauch eines Kondoms bei sexuellen Kontakten der einzig sichere Schutz vor einer HIV-Infektion sein kann und auch weiterhin sein wird.

Massenmediale Kampagnen

Um viele Menschen vom notwendigen Kondomgebrauch zu überzeugen, dafür zu sensibilisieren und zu motivieren, war es notwendig, die Kondome aus der so genannten Schmutzdecke heraus zu holen.

7

Da HIV/AIDS jeden von uns treffen kann, wurden unter dem Motto „Gib AIDS keine Chance“ pfiffige und witzige Kampagnen (mit Stimmungsbezug z.B. „Schmetterlinge im Bauch“ zum Kondomgebrauch gestartet, die u.a. führten, dass laut BZgA im Jahre 2007

- die positive Einstellung zu Kondomen im Laufe der Jahre kontinuierlich zugenommen hat (über 70% der Befragten stimmten der Aussage zu, dass die Benutzung von Kondomen die Stimmung bei der Liebe nicht stört),
- Kondome sich als sicherer Schutz gegen HIV/AIDS etabliert haben (95 % der Alleinlebenden unter 45 Jahren akzeptieren den Kondomgebrauch bei neuen Sexualkontakten)
- die Kondomverwendung in riskanten Situationen noch nie so hoch war wie jetzt (87 % der 16 bis 45 jährigen Alleinlebenden mit wechselnden Sexualpartnern benutzen Kondome).

8

Darüber hinaus bekennen sich jährlich anlässlich des Welt-AIDS-Tags Sportlerinnen und Sportler, wie z.B. Anni Freisinger, Philipp Lahm aber auch Schauspielerinnen und Schauspieler sowie bei Jugendlichen bekannte Musiker im Rahmen der Kampagne „Gemeinsam gegen AIDS“ zum Tragen der „Roten Schleife“.

Wichtige Kampagnen

Eine der wichtigsten Zielgruppen in punkto AIDS-Prävention stellen die Jugendlichen und jungen Erwachsenen dar.

Die Kultur- und Bildungshoheit ist Aufgabe der Bundesländer. Und diese sind somit auch verantwortlich für die Lehrpläne.

Die Problematik „AIDS“ wird in den verschiedensten Unterrichtsfächern (z.B. Biologie, Ethik, Deutsch) behandelt.

9

Ein weiteres hervorragendes Medium zur AIDS Prävention sind die ebenfalls von der BZgA initiierten und geförderten Jugendfilmtage zu „Sexualität, Liebe, Freundschaft, HIV/AIDS“.

Wesentliche Ziele dieser Filmtage, die Schülerinnen und Schüler altersgerecht ansprechen sollen, sind

- Bewusstmachen und Aufklären über die Problematik,
- Abbau von Vorurteilen gegenüber Betroffenen und deren Diskriminierung.

Jugendliche haben ihre eigene Sprache, sprechen auch häufig auf andere Darstellungsformen (z.B. Zeichentrick, Cartoons) an. Auch dies berücksichtigt die BZgA bei der Entwicklung entsprechender Materialien (Alles ganz easy und Leporello). Jungens und Mädchen sprechen andere Sprachen, durchleben auch ihre Pubertät anders. Auch diese Phänomene wurden bei der Entwicklung der Materialien berücksichtigt (Gender-Aspekt).

10

Jugendliche bedienen sich auch anderer Medien. Hier nimmt das Internet einen wichtigen Stellenwert ein. Um Jugendliche über Sexualität im weitesten Sinne anzusprechen hat die BZgA verschiedene Internetseiten eingestellt. Dies sind:

- www.sexualaufklaerung.de
- www.welt-aids-tag.de
- www.gib-aids-keine-chance.de

Deutschland ist inzwischen ein Einwanderungsland geworden, Unterschiedliche Kulturen, Religionen aber auch unterschiedliche Bildungs- und Wissensstufen treffen hier aufeinander.

Um den Menschen mit Migrationshintergrund auch für das Thema „sexuell übertragbarer Krankheiten“ zu sensibilisieren, wurde die Präventionsmappe „Sexuell übertragbare Krankheiten, Text- und Bildtafeln, zur Information und Beratung für Menschen verschiedener Kulturen“ entwickelt. Darüber hinaus gibt es einen Informationsfilm in 13 Sprachen

Aber auch präventive Angebote für besonders gefährdete Jugendliche stellen einen wesentlichen Baustein der Aidsprävention dar.

11

In einigen Bundesländern wurden Initiativen gestartet und entsprechende Einrichtungen geschaffen, die männlichen Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die gelegentlich oder dauerhaft der gleichgeschlechtlichen Prostitution nachgehen, ein zielgruppenorientiertes Angebot vorhalten. Themenschwerpunkte sind u.a.

- Aufklärung und Information zu HIV/AIDS und andere STD'S
- Prostitutionsprävention
- Suchtprävention und Drogenberatung,
- Sozialberatung
- Ausstiegsberatung
- Psychosoziale Betreuung.

Krankheiten kosten nicht nur viel Geld, sondern bedeuten neben physischen Schmerzen auch psychisches Leid für die Betroffenen. Prävention kostet auch viel Geld, macht sich aber langfristig bezahlbar. Nicht nur für den einzelnen Betroffenen und seine Familie sondern trägt auch mit dazu bei, die Behandlungskosten von AIDS zu senken.

33 HIV-Neudiagnosen pro 1 Mio. Einwohner gibt es derzeit in Deutschland. Damit steht Deutschland sehr gut da, aber immer wieder schwebt das Damoklesschwert einer Mittelreduzierung für die AIDS-Prävention über den Bundesländern.

Aufgabe 2. Übersetzen Sie den Text in Ukrainische.

Zurzeit wird der Bekämpfung von HIV/Aids insbesondere in den Bereichen der Prävention, der Überwachung sowie der Bekämpfung der Diskriminierung der Betroffenen immer weniger Aufmerksamkeit geschenkt. Diese Entwicklung läuft den Zielvorgaben wie der Beendigung der Mutter-Kind-Übertragung sowie dem Zugang aller zur Behandlung entgegen. Daher will die Europäische Kommission eine gemeinsame Aktion auf Gemeinschaftsebene initiieren, die nationale und internationale Initiativen ergänzen soll. Mit dieser Aktion wird Folgendes angestrebt:

- Beteiligung der Zivilgesellschaft
- Überwachung von HIV/Aids
- Prävention
- Tests
- Behandlung, Pflege und Unterstützung
- Forschung
- Zusammenarbeit mit Nachbarländern

Beteiligung der Zivilgesellschaft

Oberstes Ziel in diesem Bereich ist es, die Beteiligung der Zivilgesellschaft an allen Aspekten der Bekämpfung von HIV/Aids zu verstärken.

Mehrere Initiativen wurden bereits in diesem Sinne ergriffen:

- Einbindung von Organisationen der Zivilgesellschaft in den HIV/Aids-Thinktank
- Einrichtung eines 30 europäische Organisationen umfassenden Forums zur Verbesserung des Informationsaustauschs.

In Zukunft will die Kommission die Zusammenarbeit und den Dialog mit den Patienten, aber auch mit den Nichtregierungsorganisationen (NRO) fördern, um diese Stärken an der Konzipierung, Umsetzung und Überwachung der politischen Maßnahmen im Bereich HIV/Aids zu beteiligen. Um die Partnerschaft mit der Privatwirtschaft zu intensivieren, fordert sie die Unternehmen, insbesondere die Union der Europäischen Industrie- und Arbeitgeberverbände (UNICE) auf, stärker auf die Epidemie zu reagieren und eine angemessene Rolle bei der Umsetzung der Strategie der Union zur Bekämpfung von HIV/Aids zu spielen.

Überwachung

In diesem Bereich werden folgende Ziele verfolgt:

- Verbesserung und Harmonisierung der Systeme zur Überwachung der Epidemie, des Risikoverhaltens und der HIV-/Aids-Gefährdung
- Verbreitung von Informationen über andere sexuell übertragbare Infektionskrankheiten
- Unterstützung der Überwachung von HIV-Tests.

Die Überwachung von HIV/Aids in Europa wird zurzeit vom Netzwerk EuroHIV koordiniert, das von der Kommission kofinanziert wird. Ab 2008 wird das Europäische Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC) für dieses Netz zuständig sein.

Was die durchzuführenden Maßnahmen betrifft, so wird die Kommission in Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten, den Nachbarländern und anderen Partnern

- die Schließung der geografischen Lücken bei der Meldung von HIV-Infektionen unterstützen;
- die Ziele der Aids-Überwachung neu bewerten und ihre Berichterstattung in ein integriertes Überwachungssystem einbinden;
- dafür sorgen, dass sie über geeignete Indikatoren zur Prävention verfügt;
- Schätzungen zur HIV-Inzidenz in Europa aufstellen;
- die Durchführung von Erhebungen bei Hochrisikogruppen fördern und erleichtern;
- die notwendigen Maßnahmen ergreifen, um Lösungen für Datenschutzprobleme zu finden.

Prävention

In diesem Bereich sollen vor allem folgende Maßnahmen durchgeführt werden:

- Erleichterung der Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen
- Gewährleistung des Zugangs aller Bürger zu Informationsquellen, Bildungsangeboten und Dienstleistungen
- bessere Betreuung von Drogenabhängigen
- Beseitigung jeglicher Art von Diskriminierung gegenüber Zuwanderern
- Gewährleistung einer fortlaufenden Evaluierung und Kontrolle der angewandten Methoden.

Solange es weder einen Impfstoff noch eine Heilbehandlung gibt, bleibt die Prävention das wirksamste Mittel der HIV-/Aids-Bekämpfung. Angesichts der gegenwärtigen Lage in der Europäischen Union (kontinuierliche Erhöhung der Zahl der Infizierten) müssen Präventionsmaßnahmen sowohl für die breite Öffentlichkeit als auch für bestimmte Zielgruppen (Jugendliche, Frauen, Prostituierte, Drogenabhängige usw.) verstärkt werden.

Zu diesem Zweck wird die Kommission Folgendes fördern:

- Umsetzung von Präventionsprogrammen insbesondere für die am stärksten gefährdeten Bevölkerungsgruppen
- Propagierung von „Safer Sex“
- Maßnahmen zur Einwirkung auf das zunehmende Risiken in Kauf nehmende Verhalten junger Menschen

- Bewertung der Risiken der Mutter-Kind-Übertragung sowie der Risiken in Verbindung mit Drogenabhängigkeit
- Erstellung von Fortbildungsprogrammen für medizinisches und sonstiges mit HIV-/Aids-Patienten befasstes Personal.

Beratung, Tests, Behandlung, Pflege und Unterstützung

In diesem Bereich werden folgende Ziele verfolgt:

- Bekämpfung der Stigmatisierung und Diskriminierung von HIV-Infizierten und Aids-Kranken
- Zugang zu wirksamer Behandlung und Pflege für alle
- Förderung der Integration von HIV-Infizierten und Aids-Kranken in die Gesellschaft und den Arbeitsmarkt.

Jedes dieser Ziele ist mit den anderen verbunden. Eine erschwingliche und problemlos zugängliche Versorgung sowie eine wirksame Behandlung wirken der Stigmatisierung und der sozialen Ausgrenzung entgegen und fördern zudem ein verantwortungsbewusstes Sexualverhalten, was wiederum die weitere Ausbreitung von HIV verhindert.

Um diese Ziele zu erreichen, sind vor allem folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Ausbau der Kapazitäten der im Bereich HIV/Aids tätigen Dienste
- Stärkung der Rolle der in diesem Bereich tätigen NRO
- Weiterentwicklung der HIV-/Aids-Überwachung auf europäischer Ebene
- Konzipierung europäischer Referenzmodelle für die Mitgliedstaaten und die Partner der europäischen Nachbarschaftspolitik
- Zugang zur antiretroviralen Therapie, zu Beratung und Tests.

Forschung

In diesem Bereich strebt die Kommission Folgendes an:

- verstärktes Engagement für die Erforschung und Entwicklung von Impfstoffen und Mikrobiziden
- Erleichterung des Zugangs zu erschwinglichen Therapie- und Diagnosemethoden
- Unterstützung der Forschung im Bereich der öffentlichen Gesundheit
- Förderung der Einbindung und Mitwirkung des privaten Sektors
- Unterstützung von Präventionsmethoden, die eine Verhaltensänderung bewirken sollen.

Seit Inkrafttreten des Sechsten Rahmenprogramms im Bereich der Forschung und technologischen Entwicklung ist die HIV-/Aids-Forschung eine der Prioritäten der Europäischen Kommission. 50 Mio. EUR stehen jährlich zur Finanzierung sowohl präventiver als auch therapeutischer Konzepte zur Verfügung. Einen Schwerpunkt des Sechsten Rahmenprogramms bilden die neuen Mitgliedstaaten und die Nachbarländer in Osteuropa, die ermutigt werden, sich sowohl an den von der EU finanzierten Vorschlägen wie dem Exzellenznetz für klinische Versuche im Bereich der Therapie sowie auch am Evaluierungsprozess zu beteiligen.

Im Bestreben um die Wahrung von Kontinuität wird die HIV-/Aids-Forschung auch im Siebten Rahmenprogramm, über das demnächst mit den Mitgliedstaaten verhandelt wird, Priorität haben. Die Kommission hat vorgeschlagen, die Mittelausstattung des Programms insbesondere im Hinblick auf Biotechnologie, transnationale Forschung und Gesundheitsversorgung zu erhöhen.

HIV/Aids und Europäische Nachbarschaftspolitik

Die Europäische Kommission beabsichtigt, die Nachbarländer immer stärker in die EU-Maßnahmen zur Bekämpfung von HIV/Aids einzubinden, um einen dauerhaften Austausch von Informationen und bewährten Praktiken zu gewährleisten.

Ferner ersucht die Kommission diese Länder, im HIV-/Aids-Thinktank und im Forum der Zivilgesellschaft zu prüfen, wie die Epidemie durch koordinierte Bemühungen eingedämmt werden kann.

Aktionsplan

In dem der Mitteilung beigefügten Aktionsplan sind die Maßnahmen festgelegt, die nach einem bestimmten Zeitplan von den betreffenden Akteuren in einzelnen prioritären Bereichen durchzuführen sind. Die in dem Aktionsplan aufgeführten Vorhaben betreffen in erster Linie den Austausch bewährter Praktiken, Bildung und Aufklärungsprogramme.

Aufgabe 3. Überstezn Sie den Text ins Ukrainische.

In den Ländern Ukraine, Moldau und Belarus hat sich die Zahl der HIV-Infizierten in den letzten fünf Jahren mehr als verdoppelt. Ukraine und Moldau sind die Länder mit den höchsten Zuwachsraten in der Region. Zunächst stammten die Hauptbetroffenen aus dem Kreis der injizierenden Drogenkonsumenten. Inzwischen steigt jedoch die Zahl der Übertragung des HI-Virus durch sexuelle Kontakte und damit die Ausbreitung der Epidemie in die Gesamtbevölkerung. In den drei Ländern haben Jugendliche und junge Erwachsene (15-29 Jahre) die größte Anzahl von HIV-Neuinfektionen zu verzeichnen. Sie bilden damit die Hauptrisikogruppe bei der Übertragung von HIV. Bisherige Maßnahmen zu Bekämpfung von HIV/AIDS in den drei Ländern richten sich vorwiegend an die Risikogruppen, die zu Beginn der Epidemie ausschlaggebend für die rasche Ausbreitung waren, wie injizierende Drogenkonsumenten und Prostituierte. In den Berufsschulen und Wohnheimen fehlen Primärpräventionsansätze. Derzeit gibt es weder eine Strategie noch einen systemischen Ansatz zur Verankerung des Themas HIV/AIDS an berufsbildenden Schulen. Weiterhin gibt es in den drei Ländern keine

integrierten HIV/AIDS Arbeitsplatzprogramme in den Unternehmen. Es fehlt insgesamt an Aufklärungsmaßnahmen und qualitativ guten Präventionsmaßnahmen für Jugendliche (Kernproblem).

Das Ziel des Projekts „HIV/AIDS Bekämpfung Osteuropa“ lautet: „Die Prävention von HIV/AIDS bei Erwerbstätigen sowie Jugendlichen in Berufsausbildung ist verbessert.“ Das Vorhaben ist ein Beitrag zur Umsetzung der HIV/AIDS-Bekämpfungsstrategie und des Aktionsplans zu HIV/AIDS der Bundesregierung. Das Projekt wird Berufsschulen und Unternehmen bei der Entwicklung von Präventionsmaßnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene beraten. Ferner werden Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbände und die Arbeitsministerien darin unterstützt nationale Richtlinien zu HIV/AIDS Arbeitsplatzprogrammen zu entwickeln.

Das Projekt unterstützt in allen drei Ländern die nationalen Pläne zur Bekämpfung von HIV/AIDS. Es wird eine enge Zusammenarbeit mit den ILO-Vertretungen in der Ukraine und Moldau stattfinden. In Belarus erfolgt die Zusammenarbeit mit dem Internationalen Roten Kreuz und dem belarussischen Roten Kreuz.

Die Förderkomponenten des Vorhabens sind Fach- und Organisationsberatung durch internationale, regionale und lokale Langzeit- und Kurzzweifachkräfte, Zuschüsse zu Fortbildungsmaßnahmen und örtliche Zuschüsse an staatliche und nicht-staatliche Organisationen zur Weiterentwicklung bestehender Ansätze bzw. Entwicklung von innovativen Maßnahmen sowie Sachleistungen.

Aufgabe 4. Übersetzen Sie folgende Sätze ins Deutsche.

1. Програми з профілактики ВІЛ/СНІД в Україні передбачають залучення громадянського суспільства до їх реалізації. 2. Найефективнішим засобом боротьби з ВІЛ/СНІД є профілактика та просвітницька діяльність. 3. З огляду на те, що кількість інфікованих послідовно зростає, потрібно посилювати профілактичні заходи як для широкого загалу, так і для певних цільових груп. 4. Європейська Комісія ініціює спільні дії на рівні суспільства, які мають доповнити національні та міжнародні ініціативи. 5. Ці дії передбачають залучення громадянського суспільства, контроль над ВІЛ/СНІД, профілактику, тестування, лікування, догляд, підтримку та дослідження. 6. Заходи боротьби з ВІЛ/СНІД передбачають вільний доступ до лікування та послуг. 7. Просвітницькі заходи сприяють розвитку свідомої сексуальної поведінки і таким чином перешкоджають поширенню ВІЛ. 8. Профілактичні заходи були розроблені для найбільш уразливих верств населення з метою запобігання поширенню ВІЛ в Україні.

Aufgabe 5. Übersetzen Sie die Texte ins Deutsche.

Text 1.

Київ. В Україні з'явилися ознаки того, що ситуація з поширенням ВІЛ у групах ризику стабілізувалась, повідомляють міжнародні експерти. Вони пояснюють це здійсненням програм, спрямованих на профілактику ВІЛ, та впровадженням у середовищі ВІЛ-позитивних українців підтримувальної терапії. Але окрім позитивних новин фахівці відокремлюють і головні проблеми, що стоять перед Україною на шляху подолання епідемії ВІЛ/СНІД.

Міжнародний альянс по боротьбі з ВІЛ/СНІД та Програма ООН UNAIDS стверджують, що темпи поширення ВІЛ/СНІД серед груп ризику – ін'єкційних наркоманів та жінок секс-бізнесу – помітно уповільнились. До позитивних факторів належить і те, що збільшилась кількість ВІЛ-позитивних українців, які використовують антиретровірусну терапію і мають змогу вести повноцінне суспільне життя.

Водночас, аналіз статистичних даних свідчить: наявні позитивні зрушення ще не означають, що епідемія СНІД в Україні буде зупинена у найближчі роки. Оскільки держава навряд чи знайде необхідну кількість коштів для профілактики і для подолання ВІЛ/СНІД.

Text 2.

ВІЛ/СНІД в Україні: немедичний погляд на проблему

Однією з найгостріших проблем сучасності, що переросла суто медичне та суто національне значення і набула ознак глобальності, є проблема поширення ВІЛ/СНІД.

За два десятки років «хвороба ХХІ сторіччя» поширилась як в географічному, соціо-економічному, так і в гуманітарно-політичному плані. Вона набула інтернаціонального і загальнолюдського характеру.

За двадцять років з того моменту, як було зафіксовано перший у світі смертельний випадок від СНІД, померло майже 25 мільйонів людей. За даними ООН, лише в Африці кількість ВІЛ-інфікованих за останні роки зросла у 10 разів і нині становить 4 млн.

За офіційними даними, кількість ВІЛ-інфікованих у пострадянських країнах та у Східній Європі досягла майже 1 млн. осіб. Але чимало експертів вважають, що цей показник занижено у кілька разів. Найскладніша ситуація склалася в Росії, Україні, Білорусі, Молдові та Казахстані. Якщо до 1987 року в Україні не було взагалі зареєстровано ВІЛ-інфікованих, то сьогодні за рівнем поширення ВІЛ/СНІД в Європі Україна займає перше місце. За останніх п'ять років кількість випадків ВІЛ-інфікованих в Україні зросла у 20 разів і нині становить майже 400 000. Серед дорослого населення України рівень розповсюдження ВІЛ становить майже 1 відсоток, що дозволяє говорити про перед епідемічний стан захворюваності.

Характерною рисою нинішнього етапу поширення інфекції є те, що раніше її розповсюдження обмежувалося переважно традиційними «групами ризику», але сьогодні поширення набувають випадки появи нових груп – діти ВІЛ-інфікованих, члени їх родин та жертви порушення норм безпеки в окремих медичних закладах. Формуються численні «групи ризику вторинного порядку», виникнення яких має цілком соціальну природу.

Профілактика і контроль «нових груп ризику» ускладнюється багатьма такими чинниками: латентність процесу поширення інфекції серед соціальних верств, що

не належать до традиційно уразливих; ускладненість процедури моніторингу та неможливість контролю за соціальною мобільністю «груп ризику»; низький рівень суспільної культури співіснування з хворими на СНІД; дискримінація та стигматизація людей, що живуть з ВІЛ/СНІД.

Зростання нелегальної міграції, розповсюдження наркотиків та розвиток транснаціонального секс-бізнесу в поєднанні з політичними обставинами створюють синергетичний ефект для глобального загострення проблеми СНІД.

Thema „Kläranlage“ („Klärwerk“)

Um den Fachtext aus dem Bereich der Abwasserwirtschaft zu übersetzen, suchen Sie die Information über den Aufbau und Funktion einer Kläranlage, über die Schlammverbrennung auf Ukrainisch. Bei der Übersetzung von Fachtexten spielt das Sachwissen eine große Rolle. Je mehr der Übersetzer den Sachverhalt versteht, desto besser kann er einen adäquaten Zieltext erstellen.

Aufgaben.

Aufgabe 1. Übersetzen Sie die unten angeführten Texte und machen Sie die dazugehörigen Übungen. Bereiten Sie sich zur Übersetzung von Fachtexten aus dem Bereich Abwasserwirtschaft vor.

Abwasserwirtschaft

Was ist Abwasser?

Wo der Mensch in den menschlichen Wasserhaushalt eingreift, nutzt er das Wasser und verschmutzt es. So entsteht „Abwasser“. Nach der gültigen Definition ist es das nach Gebrauch in seinen Eigenschaften veränderte abfließende Wasser (Schmutzwasser). Hierzu gehört auch das aus bebauten Gebieten, also von Dächern und Straßen in die Kanalisation abfließende Regenwasser.

Man unterscheidet Abwasser aus privaten Haushalten und Abwasser aus Gewerbe und Industrie. Aus den Haushalten und den öffentlichen Gebäuden kommen vor allem Wasch- und Fäkalabwässer. Gewerbe- und Industriebetriebe liefern Schmutzwasser, das bei der Rohstoffgewinnung und bei der Herstellung von Produkten entsteht.

Wohin mit Abwasser?

Jahrhunderte hindurch hat man das Abwasser im Boden versickern lassen oder in die fließenden Gewässer abgeleitet und der natürlichen Selbstreinigungskraft vertraut. Bei der heutigen Besiedlungs- und Industriedichte wären aber die Gewässer damit weit überfordert. In Deutschland fallen pro Tag ca. 20 Millionen Kubikmeter Abwasser an. Zum Schutz der Gewässer vor Belastungen müssen die großen Abwassermengen in fachgerecht gebauten Kanalisationen und Kläranlagen gesammelt und gereinigt werden. Durch den Bau von Kläranlagen können die Abwässer vor der Einleitung in die Flüsse mechanisch, biologisch und chemisch behandelt werden, dass sie die Umwelt weniger stark belasten. Doch die bestehenden Möglichkeiten reichen bei weitem nicht mehr aus. Wegen deutlicher Überschreitung der gesetzlichen Grenzwerte müssen viele Kommunen ihre Anlagen umrüsten oder erweitern. Trotz großer Fortschritte in den

letzten Jahren hat man erkannt, dass weitere Maßnahmen erforderlich sind, um Gewässer vor Verschmutzung zu schützen.

Übung 1: Bilden Sie Nebensätze!

Beispiel:

Nach Gebrauch fließt das Abwasser aus privaten Haushalten in die Kanalisation ab.

Nachdem es gebraucht wurde, fließt das Abwasser ...

1. **Bei der Herstellung von Produkten** entsteht in den Industriebetrieben Schmutzwasser.

Wenn

2. **Zum Schutz der Gewässer vor Belastungen** muss das Abwasser entsorgt und gereinigt werden.

Um

3. **Bei der Rohstoffgewinnung** fallen Abwässer an-

Wenn

4. **Durch den Bau von Kläranlagen** ist es möglich, die Umwelt zu entlasten.

Indem

5. **Vor der Einleitung in die Flüsse** wird das Abwasser mechanisch, biologisch und chemisch behandelt.

Bevor

6. **Wegen deutlicher Überschreitung der gesetzlichen Grenzwerte** müssen viele Kommunen ihre Anlagen erweitern.

Weil

7. **Trotz großer Fortschritte in den letzten Jahren** ist für eine saubere Umwelt noch viel zu tun.

Obwohl

Übung 2: Markieren Sie das Verb, das nicht in den Kontext passt.

1. Schmutzwasser wird a) gereinigt, b) entsorgt, c) abgeleitet, d) gewonnen
2. Die Gewässer werden a) überwacht, b) entsorgt, c) geschützt, d) entlastet
3. Die Umwelt wird a) überschritten, b) belastet, c) verschmutzt, d) entlastet
4. Schadstoffe werden a) eingeleitet, b) behandelt, c) verbraucht, d) abgebaut
5. Gesetzliche Grenzwerte werden a) vermieden, b) überschritten, c) eingehalten, d) vorgeschrieben
6. Abwässer werden a) gesammelt, b) abgebaut, c) vermieden, d) behandelt

Abwasserreinigung im Klärwerk.

Die Abwasserreinigung ist in den letzten Jahren sehr aufwendig geworden und erfolgt in verschiedenen Einzelschritten. Eine Kläranlage entspricht im Prinzip einer „Fabrik“, die

sauberes Wasser produziert. In diesem umfangreichen Prozess werden in modernen Klärwerken neben mechanischen auch biologische und chemische Verfahren eingesetzt. In der mechanischen Reinigungsstufe wird die grobe Verschmutzung zurückgehalten. Größere Schmutzstoffe werden durch einen Rechen oder ein Sieb zurückgehalten und entnommen. In einem weiteren Becken, dem sog. Sandfang, werden schwerere Sink- und Schwebestoffe entfernt. Nach Behandlung in der mechanischen Stufe enthält das Abwasser noch 60 % seiner Gesamtverschmutzung.

Das mechanisch vorgereinigte Abwasser fließt dann in das Belebungsbecken der biologischen Reinigungsstufe. Dort bauen Bakterien und andere Mikroorganismen die im Schmutzwasser gelösten organischen Substanzen ab. Die Mehrzahl der Bakterien benötigt hierzu Sauerstoff, der in das Becken eingeleitet wird. Im anschließenden Nachklärbecken wird der so entstandene Bakterienschlamm wieder vom gereinigten Abwasser getrennt, das dann in die Gewässer zurückfließt.

In solchen Anlagen der mechanisch-biologischen Abwasserreinigung werden die im Abwasser gelösten organischen Verbindungen weitgehend abgebaut. In einer möglichen dritten chemischen Behandlungsstufe werden mit Hilfe chemischer Mittel Phosphate, Nitrate und andere Nährstoffe entzogen, die in zu hoher Konzentration für das starke Algenwachstum verantwortlich sind. Die dafür erforderlichen technischen Maßnahmen lassen sich in die bestehenden Kläranlagen integrieren und sind ab 1998 für die Kommunen vorgeschrieben.

Übung 3: Ordnen Sie die Satzteile einander zu.

1. In modernen Kläranlagen
 2. In der mechanischen Stufe
 3. Schwerere Sink- und Schwebestoffe
 4. In der biologischen Stufe
 5. Das Belebungsbecken
 6. Im Nachklärbecken
 7. Nach der mechanischen Reinigung
 8. In einem dritten Behandlungsschritt
 9. Die chemische Reinigungsstufe
 10. Phosphate, Nitrate und „Nährstoffe“
-
- a). sind verantwortlich für das Algenwachstum
 - b). ist ab 1998 für die Kommunen Vorschrift
 - c). wird das Abwasser in drei Schritten geklärt
 - d). wird das gereinigte Wasser vom Schlamm getrennt
 - e). werden im Sandfang entfernt
 - f). entfernen große Rechen alle festen Stoffe
 - g). soll der Anteil an Phosphat verringert werden
 - h). helfen Mikroorganismen, die Schadstoffe abzubauen
 - i). enthält das Abwasser ein Drittel weniger Schmutzstoffe
 - j). dient dem Abbau der im Wasser gelösten organischen Substanzen.

Übung 4: Leseverstehen. Welche der nachfolgenden Aussagen
- **stimmen mit dem Text überein**

- **widersprechen dem Text**
- **sind im Text nicht erwähnt?**
- a) Die Bundesbürger verbrauchen weniger Wasser
- b) Der größte Teil des Wassers wird getrunken
- c) Der Wasserverbrauch in der Europäischen Union ist gesunken.
- d) Jeder Bundesbürger trank 1995 132 Liter Wasser.
- e) 4 % der verbrauchten Wassermenge dient täglich zum Kochen.
- f) Auch in Belgien ist der Wasserverbrauch ständig gesunken.
- g) Die Deutschen benutzen immer mehr wassersparende Haushaltsgeräte.
- h) In den letzten 6 Jahren gehen die Bürger sparsamer mit dem Wasser um.
- i) Das Trinkwasser ist hygienisch sauberer geworden.
- j) Für die Körperpflege wird am meisten Wasser verbraucht.

Wasserverbrauch

Der Wasserverbrauch in Deutschland sinkt weiter: Ein Bundesbürger verbraucht heute nur noch 128 Liter (1995: 132 Liter) Trinkwasser am Tag. Dies teilte der Bundesverband der deutschen Gas- und Wasserwirtschaft jetzt in Bonn mit. Der weitaus größte Teil des verbrauchten Wassers dient den Angaben zufolge der Hygiene: Baden, Duschen, Körperpflege – 36 % (46 Liter), Toilettenspülung – 27 % (35 Liter), Wäschewaschen – 12 % (15 Liter), Raumreinigung, Autopflege, Garten – 6 % (8 Liter). Rund 4 % (oder 5 Liter) täglich werden zum Trinken und Kochen verwendet. Seit sechs Jahren sinke der deutsche Wasserverbrauch kontinuierlich, hieß es, Gründe dafür seien der zunehmende Einsatz wassersparender Geräte sowie ein insgesamt sparsamer Umgang mit dem Wasser. Deutschland hat gemeinsam mit Belgien den niedrigsten Wasserverbrauch in der Europäischen Union.

Übung 5: Bilden Sie Sätze mit **je ... desto** nach dem Beispiel.

Beispiel: Die Abwasserreinigung ist **teuer**. Die Wasserpreise liegen **hoch**.
Je teurer die Abwasserreinigung, **desto höher** liegen die Wasserpreise.

1. **Viele** Haushalte sind an die Kläranlage angeschlossen. Die Abwassergebühren sind **niedrig**.
2. Ein Haushalt verbraucht **viel** Wasser. Die Gebühren sind **hoch**.
3. Das Abwasser ist **stark** verschmutzt. Die Reinigung ist **aufwendig**.
4. Die Gemeinde leitet **wenig** schadstoffbelastete Abwässer ein. Sie zahlt **wenige** Abwasserabgaben.
5. Die Kläranlage ist **groß**. Eine Kommune muss **viel** Geld für die Umrüstung auf die dritte Stufe ausgeben.

Aufgabe 2. Machen Sie sich mit den unten angeführten Fachbegriffen bekannt. Sie können sie bei der Übersetzung von weiter angeführten Aufgaben gebrauchen:

Abdampf von Turbinenanlage

Пара з турбінної установки

Abdampf zu den Verbrauchern

Пара для споживання

Der Abhitzeessel	Котел-утилізатор
Im Ablauf	На виході
Der Ablaufkanal	Відвідний канал
Ablaufkanal zum Dnepr	Магістральний канал
Das Ablaufwehr	Зливний поріг
Die Ableitung	Відведення (води, газів)
Abluft zum Ofen	Пара, що прямує в піч
Abriss der Leitungen	Демонтаж трубопроводів
Abriss Verkehrsflächen	Демонтаж дорожнього покриття
Abriss vorhandenen Bauwerke und Leitungen	Демонтаж існуючих будівель і трубопроводів
Die Abscheidung	Сепарація, видалення
Die Abscheidung von Stickoxiden	Видалення оксидів азоту
Die Abwärme	Відпрацьоване тепло
Das Abwasser	Стічні води
Der Adsorptionstrockner	Адсорбційний осушувач
Die Aerobstabilisierung	Аеробні стабілізатори
Anlieferung Schlamm STF	Доставка мулу з мулових майданчиків
Annahmehunker mit Schubbodenaustrag	Приймальний бункер з рухомим дном для розвантаження
Anzapfung zum Entgaser	Відгалуження до дегазатора
Asche- und Reststoffe	Зола та залишкові матеріали
Asche vom E-Filter	Зола з е-фільтру
Asche vom Kessel	Зола з котла
Asche von Verbrennungsanlage	Зола з спалювальної установки

Asche zum Silofahrzeug	Зола для вивозу транспортом
Asche zur Ascheförderung	Зола для транспортування
Der Aschegehalt im Rauchgas	Зольність, вміст золи в димових газах
Das Aschesilo	Бункер для золи
Die Asche- und Reststoffe	Зола та залишкові матеріали
Die Aufbereitung Trocknungsfelder	Розробка мулових майданчиків
Das Auflockerungsgebläse	Компресор для розпушування
Der Annahmehunker	Приймальний бункер
Das Ausgleichbecken	Розвантажувальний резервуар, напірний басейн
Das Auslaufbauwerk	Водозливна споруда / береговий водозлив
Die Bausubstanz	Будівельні споруди
Bauwerke Bestand	Споруди, існуючий стан
Bauwerke des Abwasserstromes	Каналізаційні споруди
Be- / Entlüftung	Аерація / деаерація
Das Belebungsbecken	Аеротенк
Belüftete Sandfänge	аеровані пісколовки
Die Belüftung	Аерація
Das Belüftungsgitter	Аератор
Bestand	Сучасний стан
Bestand Gesamtanlage	План розташування споруд на місцевості
Betriebswasser	Технічна вода
BHKW	Теплоелектростанція
Blackbox (Kompaktanlage)	Компактна установка

Breite Schwelle	Ширина переливу
Brüdenkondensat zur Faulung	Конденсат вторинної пари на зброджування
BSB (Biologischer Sauerstoffbedarf)	Біологічний показник кисню (БСК)
CSB (Chemischer Sauerstoffbedarf)	Хімічний показник кисню (ХПК)
die Dampferzeugung	Виробництво пари
Dampf LUVO	Пара повітропідігрівника
Dosierschnecke	Шнековий дозатор
Drainagewasser zum Becken	Дренажна вода до відстійника
Das drainierte Schlammwasser	Дренажна мулова суміш
Die Drehkolbenpumpe	Роторний насос
Der Drehrohrofen	Трубчата піч, що обертається
Druckleitung zu Block	Напірний трубопровід до блоку
Die Druckluft	Стиснене повітря
Druckluft von Druckluftanlage	Стиснене повітря з компресорної установки
Druckluft zur Rauchgasreinigung	Стиснене повітря для очищення димових газів
Die Druckluftversorgung	Забезпечення стисненим повітрям
Die Düngemittelherstellung	Виробництво добрив
Der Eindicker	Ущільнювач
Elektroverteilung und Trafostation	Трансформаторна підстанція
Die Emissionsschutzzone	Санітарно-захисна зона
Die Energieausbeute	Вихід енергії
Die Entkeimung	Обеззараживание
Die Entstaubung	Золовловлення

Die Entstickung	Видалення азоту
Die Entwässerung	Зневоднення
Entwässerungsbecken für Sand	Відстійник для зневоднення піску
Die Exzentrerschneckenpumpe	Ексцентриковий шнековий насос
Der Faulbehälter	Метантенк
Die Faulschlammverbrennung	Спалювання збродженого осаду
Die Faulung	Збродження
Der Feststoffgehalt	Доза мулу
Die Frischschlammverbrennung	Спалювання сирого осаду
Die Fördermenge, Förderhöhe	Висота підйому
Der Gasbehälter	Газгольдер
Das Gebläse	Нагнітач повітря
das Gebläsehaus	Повітродувна станція
Das Gewebefilter	Тканинний фільтр
Der Heizwert	Теплотворна здатність
Das Klärwerk, die Kläranlage	Очисні споруди, станція аерації
Der Längsschnitt	Висотна схема
Der Luftüberschuss	Надлишок повітря
Die Machbarkeitsstudie	ТЕО (техніко-економічне обґрунтування)
Der Mietenumsetzer	Копичник
Die Nachklärung, Nachklärbecken	Вторинний відстійник
Die Ofenbeschickung	Завантаження печі
Die Phosphorrückgewinnung	Регенерація фосфору
Der Primärschlamm	Первинний осад

das Pyrolyseverfahren	Піролізний метод
Die Rauchgasreinigung	Очищення димових газів
Das Reaktionsmittel	Реактив, реагент
Der Rechen	Решітка
Das Rechengut	Сміття з решіток
Das Rechenhaus	Грабельне відділення
Die Rieselfelder, Schlammfelder	Мулові майданчики
Die Rohrschachtpumpe	Осьовий насос
Der Rohschlamm, Frischschlamm	Сирий осад
Der Rückschlamm	Рециркуляція мулу
Das Rührwerk	Змішувач, міксер
Der Sandfang	Пісколовка
Der Schlammverdicker (Eindickmaschinen)	Ущільнювач мулу
Die Schlammverdickung (statische, mechanische)	Ущільнення осаду (статичне, механічне)
Das Schlammwasser	Мулова суміш
Schwermetalle	Важкі метали
schwermetallentfrachteten Aschen	Зола, очищена від важких металів
Der Sekundärschlamm, Belebtschlamm	Активний мул
Der Siel	Каналізаційний колектор
Der Sumpf	Приямок
Die Trocknung	Сушіння
Der Trockner	Сушарка
TS (das Trockenstoffgehalt)	Вміст сухої речовини

Der Überschussschlamm	Надлишковий активний мул
Der Verdampfer	Випаровувач
Das Verteilungsgerinne	Розподільчий канал
Die Verwertung des Faulgases	Використання біогазу
Die Vorklärung, das Vorklärbecken	Первинна очистка, первинний відстійник
Rechteckige Vorklärbecken	Горизонтальні первинні відстійники
Der Überhitzer	Пароперегрівач
Die Umspannstation	Підстанція
Der Wärmeträger	Теплоносій
Der Wirbelschichtofen	Піч з киплячим шаром
Zulauf -	Поступаючий
Im Zulauf	На вході
Zulauf / Gerinne zum Belebungsbecken	Канал до аеротенків
Der Zulaufkanal	Прийомний канал
Die Zulaufpumpstation	Насосна станція першого підйому

Aufgabe 3. Bestimmen Sie die Funktion des Textes. Übersetzen Sie den Text schriftlich ins Ukrainische:

Die Kläranlage Bortnyz'ka besteht aus insgesamt drei biologischen Behandlungslinien zur Reinigung der Abwässer aus den verschiedenen Stadtteilen Kiews dienen (vgl. Abb. 1).

Der in der Vorklärung entstehende Rohschlamm kommt zur Weiterbehandlung in die Faulung. In der Belebungsstufe entsteht der so genannte Überschussschlamm, der aus den Becken der Stufen 2 und 3 abgezogen und in die aerobe Stabilisierung gefördert wird. Der Überschussschlamm der Stufe 1 fließt der Faulung zu.

Die verfahrensbedingt anfallenden Schlammengen aus der Faulung bzw. der aeroben Stabilisierung werden mittels einer Pumpleitung auf die Schlamm Trocknungsfelder außerhalb des Kläranlagengeländes geleitet, auf denen die Entwässerung stattfindet. Der Rücklauf aus den Schlamm Trocknungsfeldern, also das drainierte Schlammwasser, gelangt wiederum über eine Rohrleitung zurück in die Kläranlage und beaufschlägt diese somit zusätzlich.

Ausgehend von den gesetzlichen Bestimmungen, die Mitte der 80'er Jahre in der ehemaligen Sowjetunion Russland erlassen wurden und den im Klärschlamm enthaltenen hohen Mengen an bestimmten Inhaltsstoffen, allen voran Schwermetallen, ergibt sich die Tatsache, dass der täglich anfallende Schlamm nicht mehr einer landwirtschaftlichen Nutzung in Form von Düngemittel zugeführt werden darf. Somit dienen die Schlamm Trocknungsfelder seit über 20 Jahren eher der Ablagerung als einer Zwischenspeicherung. Aus diesem Grund ist die Aufnahmemöglichkeit der Trocknungsfelder erschöpft.

Verfahrenstechnische Randbedingungen

Mit der Errichtung einer Verbrennungsanlage ist zum einen das Ziel einer langfristigen Entsorgungssicherheit des täglich anfallenden Klärschlamm verbunden und zum anderen der ordnungsgemäße Rückbau der vorhandenen „Altlasten“ aus den Schlamm Trocknungsfeldern. Gleichzeitig kann hiermit ein Beitrag zur Energieautarkie der Kläranlage geleistet werden.

Eine Mitverbrennung des Schlamm, bspw. innerhalb von Kohlekraftwerken oder in den Öfen der Zementindustrie, ist aufgrund der fehlenden ortsnahe Anlagen Standorte bzw. der politischen und wirtschaftlichen sowie infrastrukturellen Randbedingungen nicht durchführbar und wird daher innerhalb dieser Studie nicht weiter betrachtet. Außerdem ist bei diesen Varianten eine Phosphorrückgewinnung aus der Asche nicht möglich.

Vor diesem Hintergrund kommt als Behandlungsvariante die Monoklärschlammverbrennung zur Ausführung.

Die thermische Verwertung der Klärschlamm mengen ist mit verschiedenen Stoffströmen aus dem täglichen Kläranlagenbetrieb, d.h. mit Frisch- oder Faulschlamm in Kombination mit dem abgelagerten Material aus den Schlamm Trocknungsfeldern, vorgesehen. Daraus lassen sich folgende drei Verfahrensvarianten generieren, die innerhalb dieser Studie untersucht werden.

I. Frischschlammverbrennung und Schlamm Trocknungsfelder (STF)

II. Faulschlammverbrennung und (STF)

III. Kombination aus Frisch- und Faulschlammverbrennung und (STF)

Der nach der Abwasserreinigung anfallende Klärschlamm wird bei der **Frischschlammvariante** ohne vorhergehende Faulung eingedickt, um eine Volumenreduzierung zu erreichen. Die nachfolgende Entwässerung des Schlammes auf einen TS-Gehalt von etwa 25 % ist notwendig, um durch die Trocknung den energetisch günstigen TS-Gehalt von > 30 % erreichen zu können. Mit diesem Wert kann aufgrund des hohen Organikanteils im Schlamm ein energieautarker Verbrennungszustand im Ofen erreicht werden, d.h. also eine Verbrennung ohne zusätzliche Stützfeuerung mit konventionellen Brennstoffen wie bspw. Erdgas oder Heizöl. Durch die entstehenden heißen Rauchgase wird Kesselwasser im sich anschließenden Abhitzeessel erhitzt und somit Dampf erzeugt. Dieser wird mittels Turbine und Generator in Strom und Wärme umgewandelt. Ein Teil dieser Dampfmenge kommt wiederum als Wärmeträger im Trocknungsaggregat zur Anwendung und schließt somit den Wärmekreislauf der Anlage. Die nach dem Kesselbauteil anstehende Rauchgasreinigung dient zur Entstaubung und Reinigung des Rauchgases von sauren Schadstoffen und Schwermetallen. Das so gereinigte Abgas gelangt anschließend in die Atmosphäre. Die

anfallenden Reststoffe der Rauchgasreinigung sowie die Aschemengen aus dem Kesselbauteil kommen einer Phosphorrückgewinnung zu. Eine Rückgewinnung des in der Asche enthaltenen Anteils an Phosphor kann mit Hilfe von geeigneten Verfahren, bspw. dem Thermochemischen Verfahren, erfolgen.

Der verfahrenstechnische Ablauf der **Faulschlammverbrennung** gegenüber der Frischschlammverbrennung ist weitestgehend gleich. Allerdings besteht am Anfang des Verfahrens der elementare Unterschied in der Aufbereitung des Klärschlammes. Dieser wird zunächst gefault, woraus sich ein niedriger Organikanteil ableiten lässt. Für die anschließende Trocknung ist deshalb ein TS-Gehalt von $\geq 40\%$ anzustreben, um eine energieautarke Verbrennung erreichen zu können. Der restliche Verfahrensablauf entspricht dem der Frischschlammverbrennung. Zusätzlich ist hierbei jedoch möglich, das anfallende Klärgas aus den Faulbehältern mit Gasmotoren (BHKW) zur Stromerzeugung und Wärmeengewinnung zu nutzen und damit den Kläranlagenbetrieb aus energetischer Sicht weiter zu entlasten.

Die thermische Verwertung des Klärschlammes aus den Trocknungsfeldern erfolgt nach demselben Verfahrenschema der vorgenannten Varianten. Für diese Fraktion ist jedoch keine vorhergehende Entwässerung mehr notwendig, da die jahrelange Ablagerung zu einer natürlichen Entwässerung beigetragen hat.

Die dritte Variante betrachtet die **Kombination der beiden Verfahren**, wobei die Frischschlammverbrennung das Startverfahren darstellt. Nach erfolgter Aufstellung der neuen Faulbehälter ist dann die Umstellung des Verbrennungsbetriebes auf Faulschlamm vorgesehen. Die Verwertung des Faulgases innerhalb der BHKW ermöglicht zusätzlich die Nutzung deren Abwärme zur Aufheizung der Faultürme.

Eine detailliertere Beschreibung zum verfahrenstechnischen Ablauf der einzelnen Varianten sowie Daten zur Auslegung der jeweiligen Aggregate wird anschließend gegeben.

Betriebswirtschaftliche und sonstige Randbedingungen

Grundstück

Auf dem Gelände des Klärwerks Bortnyz'ka steht sowohl für die Errichtung der Behandlungsanlage wie auch für die Klärschlamm-trocknung ausreichend Grundstücksfläche aus dem Besitz des Kiewwodokanal AG zur Verfügung.

Weiterhin werden für die technische Konzeptionierung der Anlagenvarianten folgende Rahmenbedingungen vorausgesetzt:

Die Anbindung der Klärschlammbehandlungsanlage an die am Standort verfügbaren Betriebsmedien

- Trinkwasser
- Heizöl/Erdgas
- elektrische Energie
- Abwasser

erfolgt ab der Baufeldgrenze der Neuanlage.

Anlieferung Klärschlamm Trocknungsfelder

Die zu bebauende Fläche liegt direkt auf dem Grundstück des Anlagenstandortes der Kläranlage. Damit einhergehend ergibt sich ein guter Verkehrsanschluss an die bestehende Straßenstruktur zur Andienung des Schlammes.

Schlamm Daten 2011		
Anfallende Abwassermenge		
	1.254.000	m³/d
	<i>1,1388</i>	<i>Faktor</i>
Eingangsdaten		
mittl. BSB ₅	187	mg/l
BSB ₅ -Fracht	234.498	kg/d
spez. BSB ₅ -Anteil	60	g/EW*d
Einwohnerwerte	3.908.300	EW
spez. Schlamm mngen		
Primärschlamm	30,00	g _{TS} /EW
Überschussschlamm	39,30	g _{TS} /EW
Fällschlamm	3,30	g _{TS} /EW
Schlamm anfall		
Primärschlamm	117	t _{TS} /d
Überschussschlamm	154	t _{TS} /d
Fällschlamm	13	t _{TS} /d
Summe	284	t_{TS}/d
Faulung, Faulungsgrad		45,00 %
	t_{TS}/d	Asche
Input	283,7	31 %
Organischer Anteil	195,8	0 %
Abbau	88,1	
nach Faulung	195,6	45,0 %

Frischschlamm/Faulschlamm

Die Schlammanalysen zum Frisch- bzw. Faulschlamm basieren auf aktuellen vor Ort genommenen Schlammproben, die einem deutschen Labor zur Auswertung überlassen worden sind. Die analysierten Parameter finden sich in der unten stehenden Tabelle 8 wieder.

Parameter	Einheit	Wert
Wasser, gesamt	Ma.-%	-
Asche 815 °C	Ma.-%	29,5
Kohlenstoff	Ma.-%	41,7

ges.		
Wasserstoff	Ma.-%	5,9
Stickstoff	Ma.-%	4,0
Sauerstoff (Diff.)	Ma.-%	18,5
Schwefel ges.	Ma.-%	1,19
Brennwert (Ho. v.)	kJ/kg	19.185
Heizwert (Hu, p)	kJ/kg	17.918
Halogene		
Fluor ges.	mg/kg	175
Chlor ges.	mg/kg	2.510

Tabelle 1 : Elementaranalyse - Durchschnittswerte Schlammanalysen aus Kläranlage

Parameter	Einheit	Wert	Aktuelle Grenzwerte EU*	Zukünftige Grenzwerte Deutschland**
<i>Schwermetalle:</i>				
Pb	mg/kg _T s	2,7	750 - 1.200	100
Cr	mg/kg _T s	260	-	80
Cd	mg/kg _T s	43	20 - 40	2
Zn	mg/kg _T s	-	2.500 - 4.000	1.500
Mn	mg/kg _T s	-	-	-
Cu	mg/kg _T	-	1.000 -	600

	s		1.750	
Ni	mg/kg_T	-	300 - 400	60
	s			
Hg	mg/kg_T	2	16 - 25	1,4
	s			
* Grenzwerte nach aktueller EU-Klärschlammrichtlinie (86/278 EWG, 1986)				
** Grenzwerte nach Eckpunktepapier des BMU zur Novellierung der Klärschlammverordnung (2006)				

Betrachtet man die Ergebnisse der Auswertung, so lässt sich feststellen, dass die Schwermetallkonzentrationen zurückgegangen sind, dennoch aber über den zukünftigen Grenzwerten liegen.

Aufgaben der Rauchgasreinigung

Für die Bewertung der Rauchgasreinigungsverfahren hinsichtlich ihrer Eignung werden als Hauptkriterium die in der Europäischen Union geltenden Regeln zur Immissionsbegrenzung z.B. RL2000/76/EG sowie 17. BImSchV herangezogen.

Die Rauchgasreinigung einer Klärschlammverbrennungsanlage hat im Wesentlichen folgende Schadstoffe abzuscheiden:

Stickoxide (NO_x)

Bei der Verbrennung von Klärschlamm mit Luft entstehen die gasförmigen Oxide des Stickstoffes. Unterschieden werden bei der Minimierung von NO_x-Primärmaßnahmen und Sekundärmaßnahmen. Die nachfolgenden Ausführungen beziehen sich auf Sekundärmaßnahmen.

Staub

Die Staubbelastung der Rauchgase ist hoch, da der gesamte Ascheanteil des Klärschlammes mit dem Abgas die Feuerung verlässt. Zusätzlich kommt bedingt durch die Wirbelschichtfeuerung eine Beladung mit Sand hinzu.

Saure Komponenten und Schwermetalle

Klärschlamm enthält von Natur aus relativ viel Schwefel, der durch die Verbrennung zu Schwefeldioxid verbrennt. Der Chlorgehalt dagegen ist fast vernachlässigbar gering.

Neben den sauren Komponenten befinden sich im Klärschlamm zudem auch unterschiedliche Schwermetalle.

Besondere Bedeutung im Hinblick auf den Emissionsgrenzwert und dem Abscheideverhalten kommt dem Quecksilber zu.

Dieser liegt im Rauchgas hauptsächlich in metallischer Form als elementares Quecksilber vor und ist daher schlecht wasserlöslich.

Zur Reinigung von Rauchgasen ist eine Vielzahl von Verfahren in unterschiedlichsten Konfigurationen einsetzbar. In der nachfolgenden Tabelle 23 sind die grundlegenden Rauchgasreinigungsverfahren bezüglich der abzuscheidenden Bestandteile dargestellt.

Technologien zur Abscheidung von Stickoxiden

Als Verfahren zur Entstickung kommen derzeit zwei Verfahren infrage:

- Nicht-katalytische Entstickung (SNCR-Verfahren)
- Katalytische Entstickung (SCR-Verfahren)

SNCR-Verfahren

Beim SNCR-Verfahren (selectiv-non-catalytic-reduction) wird im Bereich des Kessels Ammoniakwasser oder Harnstoff in das Rauchgas eingedüst. Die Stickoxide reduzieren zu N_2 und H_2O . Hierbei ist ein 2- bis 3-facher Überschuss von Reduktionsmittel sowie eine Reaktionstemperatur von 850 bis 1.050 °C notwendig.

SCR-Verfahren

Das Rauchgas durchströmt beim SCR-Verfahren (selectiv-catalytic-reduction) unter Eindüsung von Ammoniak einen in mehreren Ebenen mit platten- oder wabenförmigen Katalysatoren befüllten Reaktorturm. Die Katalysatoren sind in Modulbauweise auf mehreren Ebenen im Reaktorturm eingebaut. Ihre keramischen Körper sind mit katalytisch wirkenden Materialien wie Titan-Vanadium oder Wolframtoxid ausgekleidet. Der Stickstoff-Reduktionsgrad wird zum einen durch die katalytisch wirkende Substanz und zum anderen durch das Volumen der Katalysatoren bewirkt. Von Bedeutung ist auch die Reaktionstemperatur, die im Bereich zwischen 250 und 400 °C liegt.

Anzustreben ist hierbei, den Katalysator mit möglichst niedriger (250 °C) Rauchgastemperatur zu betreiben - bei gleicher Stickstoffreduzierung. Höhere Temperaturen müssten durch Zusatzbrennstoffe oder durch den Einsatz eines DAGAVO (Dampf-Gas-Vorwärmer), die in der Prozesskette entstehenden Energieverluste ausgleichen.

Aufgabe 4. Übersetzen Sie den Text ins Deutsche:

В останні роки спостерігається різке збільшення концентрацій забруднень в стічних водах, що надходять на очистку. Причиною такого явища є зміни в складі стічних вод. Особливо підвищилися концентрації азоту амонійного, фосфатів, СПАР. Широке використання в побуті та різних галузях промисловості синтетичних миючих засобів (в основному імпортного виробництва) призвело до появи в стічних водах нових типів хімічних сполук. Ці сполуки в стічних водах каналізаційних колекторів вступають в хімічні зв'язки з вуглеводневими елементами та іонами важких металів і утворюють продукти трансформації – високомолекулярні сполуки, які є токсичними для біоценозу активного мулу. Специфічні якості цих хімічних сполук викликають серйозні ускладнення при біохімічній очистці. Навіть незначна їхня кількість викликають порушення кисневого балансу і створюються негативні умови для розвитку біоценозу активного мулу аеротенків.

Аналогічна ситуація із змінами в складі стічної води (що супроводжується ростом концентрацій забруднюючих речовин) останнім часом склалася на багатьох

станціях очистки стічних каналізаційних вод в різних містах України (Харків, Полтава, Львів, Краматорськ та інші).

Необхідне проведення науково-дослідної роботи по визначенню складу забруднюючих речовин стічних вод, їхній трансформації в водному середовищі каналізаційних колекторів, вплив на процеси біохімічної очистки в аеротенках та обробки осадів в метантенках.

Крім цього, протягом 2006 року, майже постійно спостерігалось "заллове" надходження на очисні споруди стічних вод з високими концентраціями забруднень. Так, у середньодобових пробах стічної води вони досягали:

- за ХСК – до 700-800 мг/дм³ (при нормативі скиду в міську каналізаційну мережу* – не більше 500 мг/дм³);
- за фосфатами – до 18-25 мг/дм³ (при нормативі – не більше 8 мг/дм³);
- за азотом амонійним – до 25-30 мг/дм³ (при нормативі – не більше 20 мг/дм³).

Навіть в середньомісячних пробах ці концентрації вже перевищують встановлену норму:

- ХСК – 470-580 мг/дм³;
- фосфати – 14-16 мг/дм³;
- азот амонійний – 22-24 мг/дм³.

Tätigkeitsleitende Texte und ihre Übersetzung.

Bei der Übersetzung von tätigkeitsleitenden Texten, wie z.B. Bedienungsanleitungen, ist es zu beachten, dass derartige Texte zu den Instruktionstexten gehören und auf einzelne Arbeitsaufgaben bzw. auf ein spezielles Gerät und nicht auf das Aneignen komplexer Wissensgebiete bezogen sind. Tätigkeitsleitende Texte stehen in einer Relation zum Kontext des Geschensablaufs und brauchen nicht unbedingt eine vollständige analytische Tätigkeitsbeschreibung zu liefern. Nach den Normenvorschriften sollen die Übersetzungen von Anleitungstexten so kurz wie möglich, aber trotzdem vollständig, korrekt und lernzielfördernd sein. Zweideutigkeiten sind zu vermeiden.

Die Erstellung geeigneter tätigkeitsleitenden Texte setzt das Wissen um die sachlogischen Zusammenhänge voraus, und das gilt auch für die Übersetzer. Der minimalisierte tätigkeitsleitende Text ist ein abhängiger Bestandteil eines insgesamt vollständigen Systems von tätigkeitsleitenden Informationen. Bei der Übersetzung von arbeitstätigkeitsleitenden Texten ist eine reale Kenntnis der Maschine seitens des Übersetzers meist unverzichtbar. Das ist nicht wegen der Terminologie, sondern um zu beurteilen, welche Informationen anwendungsbezogen wichtig sind.

Bei der Übersetzung von tätigkeitsleitenden Texten spielt die aufgabenlogische Gliederung des Zieltextes eine wichtige Rolle. So entstehen Superstrukturen für den Adressat, indem schon anhand der Überschriften die Gliederung des Gesamtaufbaus deutlich wird. Die aufgabenlogische Gliederung des darzustellenden Inhalts soll durch die sprachliche Form unterstützt werden. Dabei geht es bei der Übersetzung nicht um besonders gelungene Ausdrucksweise, sondern um das Vermeiden von verständnishemmenden „Störstellen“. Die Übersetzung einer Bedienungsanleitung ist ein kundenbezogener Text und soll leicht verständlich sein. Hinsichtlich der sprachlichen Form gilt die Forderung der Norm nach Einfachheit.

Aufgaben

Aufgabe 1. Suchen Sie die deutschen Äquivalente zu folgenden Ausdrücken, die in den Gebrauchsinformationen gebraucht werden.

- Загальна характеристика
- Форма випуску
- Фармакотерапевтична група
- Фармакологічні властивості
- Показання для застосування
- Спосіб застосування та дози
- Побічна дія
- Протипоказання
- Передозування
- Особливості застосування
- Взаємодія з іншими лікарськими засобами
- Умови та термін зберігання
- Умови відпуску
- Упаковка
- Виробник
- Адреса

Aufgabe 2. Übersetzen Sie folgende Gebrauchsinformation ins Ukrainische. Beachten Sie dabei die Besonderheiten der Übersetzung der tätigkeitsleitenden Texte.

Gebrauchsinformation

Hypergripp

Zusammensetzung:

Gelsemium D4
Aconitum D4
Crotalus D6
Eupatorium D4
Dulcamara D4

HEK Pharma GmbH

in 100 ml sind enthalten:

25 ml
15 ml
15 ml
15 ml
15 ml

Dieses Arzneimittel enthält 46 Vol. - % Alkohol. Seine Wirksamkeit wird durch eine eventuelle Nachtrübung nicht beeinträchtigt.

Anwendungsgebiete:

Zur zuverlässigen Vorbeugung und Behandlung von Infektionen, fieberhaften Erkrankungen und Erkältungskrankheiten sowie grippalen Infekten.

Darreichungsform und Inhalt:

Originalpackung mit 50 ml Tropfen zum Einnehmen

Gegenanzeigen: Keine bekannt

Hinweis: Nicht anwenden bei Alkoholkranken. Wegen des Alkoholgehaltes soll das Arzneimittel bei Kindern unter 12 Jahren und bei Leberkranken nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden. In der Schwangerschaft und Stillzeit sollte Hypergripp nur nach Rücksprache mit dem Arzt eingenommen werden.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung:

Soweit nicht anders verordnet am ersten und zweiten Tag stündlich 10 Tropfen (bis zu 9 - mal am Tag) danach 3 x täglich 15-20 Tropfen in Wasser einnehmen.

Nebenwirkungen: Keine bekannt

Hinweis: Bei Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern. In diesem Fall sollen Sie Ihren Arzt befragen.

Hinweis und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:

Hypergripp soll nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden.

Apothekenpflichtig.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Stand: Dezember 2010

Liebe Patientin, lieber Patient,

Hypergripp ist ein homöopathisches Arzneimittel aus dem Hause HEK Pharma. Schon seit vielen Jahren setzt dieses traditionsreiche Unternehmen auf die Kraft spezieller Naturextrakte. Wie alle Naturheilmittel der „HEK Homöopathie“ zeichnet sich Hypergripp neben der zuverlässigen Wirkung durch gute Verträglichkeit aus. Seine Inhaltsstoffe aktivieren ganz gezielt die körpereigenen Selbstheilungskräfte: Hypergripp hilft bei Beschwerden eines grippalen Infektes.

Hypergripp lindert Erkältungsbeschwerden und stärkt die Abwehr

Bei einer schweren Erkältung mit Fieber spricht man von einem „grippalen Infekt“. Besonders anfällig sind die Personen mit geschwächtem Immunsystem (z.B. durch chronische Krankheiten). Gerät der Körper erst einmal aus seinem Gleichgewicht, können die Krankheitserreger das körpereigene Abwehrsystem leichter „lahm“ legen.

Die Symptome eines grippalen Infektes treten oft geballt auf: Fließschnupfen mit Niesen, trockener, krampfartiger Reizhusten, pochende Kopf- und Gliederschmerzen.

Wenn auch noch das Fieber die Gesundheit belastet, und erhöhte Temperatur sich mit Schüttelfrost abwechselt, braucht man ein rasch wirkendes Arzneimittel gegen die Symptome des grippalen Infektes. Hier können wirksam Hypergripp-Tropfen helfen.

Hypergripp aktiviert die körperliche Selbstheilung

Hypergripp enthält den in europäischen Bergwäldern wachsenden Eisenhut (Aconitum). Schon im Mittelalter wusste man von der Wirkung dieser wertvollen Heilpflanze. Man hat sie bereits vor 200 Jahren gegen Fieber verwendet – einem der Leitsymptome von grippalen Infekten. Mit Hypergripp sind traditionelle Erfahrungen und moderne Kenntnisse der Homöopathie vereint: Hypergripp bringt die körpereigenen Abwehrkräfte wieder auf „Trab“. Ihr Körper reguliert die Krankheitssymptome aus sich selbst heraus. Das Fieber sinkt, die Atemwegbeschwerden gehen zurück, die Kopfschmerzen verschwinden – Ihr Körper befindet sich wieder in seinem natürlichen Gleichgewicht.

Aufgabe 3. Übersetzen Sie folgende Gebrauchsinformation ins Deutsche. Beachten Sie dabei die Besonderheiten der Übersetzung der tätigkeitsleitenden Texte. Recherchieren Sie bei Bedarf.

**ІНСТРУКЦІЯ
ДЛЯ МЕДИЧНОГО ЗАСТОСУВАННЯ ПРЕПАРАТУ
НІМЕСИЛ®
NIMESIL®**

Загальна характеристика:

міжнародна та хімічна назви: німесулід; 4-нітро-2-феноксиметаносульффонанілід;

основні фізико-хімічні властивості: світло-жовтий зернистий порошок з апельсиновим запахом;

склад: 1 пакетик містить німесулід 100 мг;

допоміжні речовини: кетомаркогол 1 000, сахароза, мальтодекстрин, кислота безводна лимонна, коригент апельсиновий.

Форма випуску. Гранулят для приготування суспензії для внутрішнього застосування.

Фармакотерапевтична група. Нестероїдні протизапальні засоби. Код АТС M01AX17.

Фармакологічні властивості. Фармакодинаміка. Німесил[®] - це не стероїдний протизапальний засіб групи метансульфонанілідів, який виявляє протизапальну, знеболюючу та жарознижуючу дію.

Показання для застосування. Гострий біль при бурситах і тендинітах. Симптоматичне лікування больового синдрому при ревматоїдному артриті та остеоартритах. Первинна дисменорея. Больові синдроми різної етіології: при гінекологічних та оториноларингологічних захворюваннях; післяопераційний період; при травматичних ушкодженнях; після стоматологічних втручань.

Спосіб застосування та дози. Німесил[®] слід застосовувати протягом якомога короткого проміжку часу, який призначений для лікування відповідного захворювання.

Дорослі, підлітки (12-18 років) та особи похилого віку: 1 пакетик (100 мг) 2 рази на добу після їди.

Пацієнти з порушенням функції нирок: для пацієнтів із легким або помірним ступенем ниркової недостатності (кліренс креатиніну 30-80 мл/хв) коригувати дозу не потрібно.

Вміст порційних пакетиків висипають у склянку і розчиняють водою.

Побічна дія. Наведений нижче перелік небажаних явищ ґрунтується на даних, отриманих у клінічних випробуваннях і протягом пост маркетингового нагляду за застосуванням препарату. Частота небажаних явищ класифікується таким чином:

Порушення з боку крові	Рідко	Анемія, еозинофілія
	Дуже рідко	Тромбоцитопенія, панцитопенія, пурпура
Порушення з боку імунної системи	Рідко	Підвищена чутливість
	Дуже рідко	Анафілаксія
Порушення обміну речовин і харчування	Рідко	Гіперкаліємія
Психічні розлади	Рідко	Відчуття страху, нервозність, нічні жахливі сновидіння
Порушення з боку нервової системи	Іноді	Запаморочення
	Дуже рідко	Головний біль, сонливість, енцефалопатія (синдром Рейє)
Розлади зору	Рідко	Затьмарення зору
	Дуже рідко	Порушення зору
Порушення з боку слухового апарату та лабіринту	Дуже рідко	Запаморочення
Серцеві розлади	Рідко	Тахікардія
Судинні розлади	Іноді	Гіпертензія
	Рідко	Геморагія, лабільність артеріального тиску, “припливи”
Порушення з боку дихальних шляхів	Іноді	Задишка
	Дуже рідко	Астма, бронхоспазм
Порушення з боку травного тракту	Часто	Діарея, нудота, блювання
	Іноді	Запор, метеоризм, гастрит
	Дуже рідко	Біль у животі, диспесія, стоматит, випорожнення чорного кольору, кровотечі з травного тракту, виразка та перфорація шлунка і 12-палої кишки
Порушення з боку печінки та жовчовидільної системи	Дуже рідко	Гепатит, фульмінантний гепатит (у тому числі летальні випадки), жовтуха, холестаза

Протипоказання. Відома підвищена чутливість до німесулідіду або до будь-якого компонента препарату. Діти віком 12 років. Третій триместр вагітності та період годування груддю.

Передозування. Симптоми передозування нестероїдними протизапальними засобами звичайно обмежуються таким: апатія, сонливість, нудота, блювання, біль в епігастральній ділянці.

Особливості застосування. Ризик виникнення небажаних явищ може бути знижений, якщо Німесил® застосовувати протягом якомога короткого проміжку часу. Лікування має бути припинено, якщо не видно, що препарат приносить користь. Якщо при застосуванні німесулідіду у пацієнтів виникали запаморочення чи сонливість, то їм слід відмовитись від керування автотранспортом або механічними засобами.

Умови та термін зберігання. Зберігати при кімнатній температурі у сухому, захищеному від дії світла та джерела тепла місці! Зберігати у недоступному для дітей місці! Термін придатності – 2 роки.

Aufgabe 4. Damit Sie die Bedienungsanleitungen besser übersetzen können, übersetzen Sie zuerst den Text über die Funktion und Bedeutung der Bedienungsanleitungen.

Eine Bedienungsanleitung ist oft sehr verwirrend

Eine Bedienungsanleitung ist sehr wichtig bei der Handhabung technischer Geräte, denn die meisten Menschen, welche diese technischen Geräte kaufen und nutzen, wissen nicht, wie man richtig mit diesen Geräten umgeht. Meistens ist die Handhabung und Bedienung der technischen Geräte an bestimmte Regeln und Funktionsweisen gebunden, so dass es nicht so einfach ist, diese Geräte ohne die Hilfe einer Bedienungsanleitung in Betrieb zu nehmen.

Eine Bedienungsanleitung gehört zu allen technischen Geräten, welche man als Neuware erwirbt dazu, da man besonders bei der Inbetriebnahme vieler technischer Geräte zahlreiche Fehler begehen kann, welche unter Umständen auch gefährlich sein können. Dazu erhält man zu diesen Geräten eine Bedienungsanleitung beziehungsweise ein Benutzerhandbuch. In diesem kann man ganz genau nachlesen, wie man das entsprechende Gerät zu bedienen hat, was man bei der Inbetriebnahme des Gerätes alles beachten muss und welche Faktoren bei der Bedienung eine Rolle spielen. Die Bedienung technischer Geräte ist oft nicht ganz einfach und man muss sich meist erst einmal eine Weile mit dem jeweiligen Gerät, sowie mit dessen Bedienungsanleitung beschäftigen, um den richtigen Dreh herauszufinden und die Funktionsweise der einzelnen Funktionen des Gerätes zu verinnerlichen und zu verstehen.

In den meisten Fällen ist eine Bedienungsanleitung in viele unterschiedliche Sprachen übersetzt, je nachdem in wie vielen und in welchen Ländern dieses spezielle Gerät vertrieben wird. Oftmals sind diese Übersetzungen nicht sehr korrekt und anspruchsvoll übersetzt. Manchmal sind sie sogar sehr komisch. Leider enthalten sie häufig auch grobe Fehler, so dass der ursprüngliche Sinnzusammenhang des Satzes verloren geht und man ihn nicht mehr verstehen und nachvollziehen kann. Dadurch wirken

Bedienungsanleitungen und Benutzerhandbücher oftmals recht verwirrend. Manchmal kann man sehr wenig mit ihnen anfangen und sie sind einem keine große Hilfe.

Doch auch eine Bedienungsanleitung, welche in Deutsch als Originalsprache verfasst wurde, ist nicht immer einfach und leicht verständlich geschrieben. Im Gegenteil kann man sich manchmal fragen, wozu man diese Bedienungsanleitung überhaupt verfasst hat. Oftmals sind sie in einem unmöglichen Ausdruck geschrieben mit unendlich langen Schachtelsätzen und so vielen Fachbegriffen, dass man sie nicht verstehen kann. Einfache Dinge und Zusammenhänge werden in einer Bedienungsanleitung oft in komplizierte Prozesse verwandelt, welche man nicht verstehen kann. Aber dennoch sind wir leider oft auf die Anweisungen in der Bedienungsanleitung angewiesen.

Aufgabe 5. Übersetzen Sie die Bedienungsanleitung für elektrische Kaffeemaschine.

Gebrauchsanweisung

Bitte vollständig durchlesen (zum Nachlesen aufbewahren). Beachten Sie die Sicherheitshinweise.

Gerätebeschreibung

- A. Wassertank mit Wasserstandsanzeige und Deckel
- B. Kannenfilter mit Deckel
- C. Glaskanne mit Tassenmarkierung und abnehmbarem Deckel
- D. Beleuchteter Ein-/Ausschalter
- E. Beschichtete Warmhalteplatte

Sicherheitshinweise

- Nur an Wechselspannung gemäß Typenschild anschließen
- Bei Störungen, vor jeder Reinigung sowie nach Gebrauch grundsätzlich Netzstecker ziehen.
- Verhindern Sie Verbrennungen, indem Sie insbesondere Brühwasser und Warmhalteplatte meiden!
- Nie die max. Wasserfüllmenge überschreiten.
- Nie während des Betriebes die Kanne mit aufgesetztem Filter herausnehmen.
- Nie heißes Wasser oder andere Flüssigkeiten in den Wassertank gießen.
- Die Glaskanne nie in ein Mikrowellengerät, auf offene Flammen oder heiße Herdplatten stellen.
- Bei Beschädigungen, Undichtigkeiten oder Erschütterungen Gerät nicht in Betrieb nehmen.

- Reparaturen sowie das Austauschen der Anschlussleitung nur von Fachkräften durchzuführen lassen, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Gerät entspricht den EG-Richtlinien 73/23/EWG und 89/336EWG.

Erste Inbetriebnahme

Vor dem ersten Kaffeebereiten 2 Brühvorgänge nur mit Wasser (max. Füllmenge, ohne Kaffeemehl) durchzuführen. Zwischen den Brühvorgängen das Gerät 5 Minuten abkühlen lassen.

Kaffee bereiten

Wasser einfüllen. Wassertank mit gewünschter Menge kaltem Wasser füllen. Die max. Füllmenge, oberste Markierung der Wasserstandsanzeige, nicht überschreiten. (Entsprechend DIN werden 125 ml für eine Tasse fertigen Kaffee zugrunde gelegt).

Kaffeemehl einfüllen. Kanne mit aufgesetztem Filter aus dem Gerät nehmen. Filterdeckel abnehmen, Filterpapier Größe 4 einsetzen. Pro Tasse 6-7 g Kaffeemehl (mittelfein gemahlen) einfüllen. Filterdeckel aufsetzen und Kanne mit Filter in das Gerät zurückstellen.

Jetzt können Sie Ihre Kaffeemaschine einschalten. Nach dem Brühvorgang Kanne mit Filter entnehmen. Filter ins Spülbecken stellen und Kaffee servieren.

Tee bereiten

Zum Brühen von losem Tee ist im Fachhandel ein Rowenta-Teefilter erhältlich. Den Kaffee-Filter vorher abnehmen. Wassertank mit gewünschter Menge kaltem Wasser füllen. Teefilter auf die Glaskanne ohne Deckel setzen und mit Tee füllen. Kanne auf die Wärmehalteplatte stellen, Maschine einschalten und Wasser durchlaufen lassen.

Reinigung und Pflege

Netzstecker ziehen. Glaskanne, Deckel und Filter abnehmen und von Hand oder in der Spülmaschine reinigen. Kaffeemaschine außen nur mit einem feuchten Tuch abwischen und trockenreiben. Den Wassertank gelegentlich von Hand spülen.

Achtung: Die Kaffeemaschine darf nie unter fließendem Wasser gereinigt oder ins Wasser getaucht werden. Keine Scheuermittel verwenden.

Urkundenübersetzung

Die Urkunde im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen ist jede in Schriftzeichen verkörperte Gedankenäußerung, die zu Beweis Zwecken verwendet wird. Die Übersetzungen sind hier nicht eigenständig, sondern aufgrund ihres alleinigen Zwecks als Verständnishilfe nur im Zusammenhang mit der Textvorlage gültig. Sie dienen in fachinterner Kommunikation der Verständigung im behördlichen Verkehr.

Eine beglaubigte Übersetzung ist eine Übersetzung, die mit der Bescheinigung einer hierzu befugten Person versehen ist, dass die Übersetzung ihr fremdsprachliches

Original richtig und vollständig wiedergibt. Diese Bescheinigung wird als Beglaubigungsvermerk oder Beglaubigungsformel bezeichnet.

Leitlinien der Urkundenübersetzung

1. Parallelität

Das übersetzte Schriftstück muss formal exakt dem Original in der Ausgangssprache entsprechen, damit der Leser der Übersetzung jede Stelle des Originals leicht identifizieren kann.

Bei der Übersetzung von Vordrucken ist in den Spalten, in denen keine Eintragung vorgenommen wurde, ein Vermerk im Sinne von: „keine Eintragung“ einzubringen.

Wegen der Anmerkungen und weil die Übersetzung typographisch nicht dem Ausgangstext entsprechen muss, kommt es insbesondere bei Formularen oft vor, dass die Übersetzung länger wird als Original. Immer, wenn eine Seite des AT nicht ganz auf eine Seite des ZT passt, wird auf der folgenden Übersetzungsseite ein entsprechender Vermerk angebracht; benötigte z.B. Seite 1 des AT zwei Seiten im Zieltext, wird auf Seite 2 des ZT oben vermerkt: „Fortsetzung der Übersetzung von Seite 1“. Die Übersetzung von Seite 2 des AT beginnt dann auf einem neuen Blatt.

2. Kennzeichnungspflicht als Übersetzung und der Untrennbarkeit vom Original

Jede Übersetzung ist deutlich (auf jeder Seite) als solche zu kennzeichnen. Im Rechtsverkehr kann die Übersetzung einer Urkunde nur zusammen mit ihrem Original verwendet werden – es gilt das Prinzip der Untrennbarkeit von Original und Übersetzung, und deshalb muss die Übersetzung einer Urkunde immer klar von ihrem Original zu unterscheiden sein. Nur wenn AT und ZT als solche identifiziert sind und verbunden bleiben, kann man Fehlinterpretationen einigermaßen vorbeugen.

Die Unität von Original und Übersetzung lässt sich am besten dadurch gewährleisten, dass man beide Fassungen in einem Schriftstück verbindet. Das AS-Original bildet dann meist die linke Textspalte, die Übersetzung die rechte.

3. Vollständigkeit

Bei Urkunden kann nur eine vollständige Übersetzung richtig sein. Auslassungen des Übersetzens können im Rechtsstreit unter Umständen gravierende Folgen nach sich ziehen. In der Beglaubigungsformel darf die Vollständigkeit nur bestätigt werden, wenn die Originalurkunde tatsächlich ohne Auslassungen übersetzt wurde.

4. Richtigkeit

Die für Urkunden meist zentralen Begriffe aus dem Rechts- und Behördewesen sind immer in eine bestimmte Rechtskultur eingebettet und verweisen auf ganz bestimmte in der Tradition verankerte Institutionen. Der Übersetzer muss unter allen Umständen vermeiden, Rechtsbegriffe der AS durch Rechtsbegriffe der ZS zu ersetzen. Bei der Übersetzung von Urkunden verwendet man häufig Lehnübersetzungen oder paraphrasierende Übersetzungen.

Behördenbezeichnungen des Originals sollen in der Übersetzung beibehalten werden und im Klammern sollte eine Übersetzung angeboten werden.

Aufgaben

Aufgabe 1. Lernen Sie folgende Wörter und Ausdrücke, die bei der Übersetzung von Zeugnissen und Urkunden gebraucht werden.

beeidigter (vereidigter) Übersetzer *перекладач з правом легалізації*

Personenstandsurkunden *акти громадянського стану*

1. Geburtsurkunde *свідоцтво про народження*
2. Heiratsurkunde *шлюбне свідоцтво*
3. Scheidungsurkunde *свідоцтво про розлучення*
4. Sterbeurkunde *свідоцтво про смерть*
5. Namensänderungsurkunde *свідоцтво про зміну прізвища*

Ausgangs-Nr. - *вихідний номер*

Beglaubigungsvermerk - *запис, що засвідчує*

die Übersetzung wurde inter Einhaltung der ISO-Norm vorgenommen - *переклад був виконаний згідно норм ISO*

die Ausfertigung - *екземпляр*

in 2facher Ausfertigung - *в двох екземплярах*

die Zweitschrift - *дублікат, повторне*

ist am ... geboren *народився...*

Tag, Monat, Jahr *число, місяць, рік*

der Geburtsort *місце народження*

das Geburtsdatum *дата народження*

worüber am ... der Geburtseintrag unter der Nr. ...vorgenommen wurde - *про що в книзі реєстрації актів про народження ... зроблено запис за №...*

Staatsangehörigkeit - *громадянство*

Ort der staatlichen Registrierung - *місце державної реєстрації*

Standesamt Petschersk - *Печерський відділ ЗАГСу*

Name des Standesamtes - *назва органу запису актів*

Lichtbild der Paßinhaberin mit Unterschrift *фотографія та підпис власника паспорта*

ausstellende Behörde – *ким виданий паспорт*

Paßamt bei der Stadtverwaltung –

der Meldevermerk – *вдмітка про прописку*

gemeldet in ... bis ... *прописаний в ... до ...*

abgemeldet am ... – *виписався...*

ausgestellt an - *виданий*

sich abmelden – *знятися з обліку*

Wappensiegelabdruck mit der Inschrift „Innenministerium der Ukraine“

das Reifezeugnis – *атестат зрілості*

Bildungsministerium, Ukrainisches Ministerium für Bildungswesen – *Міністерство освіти України*

Zeugnis über die vollständige mittlere Schulbildung – *атестат про повну загальну середню освіту*

schulische Leistungen - *успіхи у навчанні*

das Wahlfach - *факультатив*

mit Goldmedaille auszeichnen – *нагородити золотою медалью*

die folgenden Leistungen in den unten aufgeführten Fächern erbringen – *одержати такі оцінки з предметів*

Aufgabe 2. Machen Sie sich mit folgenden Übersetzungen bekannt und gebrauchen Sie diese Übersetzungen als Paralleltexte bei der Übersetzung von Zeugnissen und Urkunden.

1. GEBURTSURKUNDE

G E B U R T S U R K U N D E

(Zweitschrift)

Name: KOSTIKOVA **KOSTIKOVA**
Vorname: T a t i a n a TATIANA
Vatersname: keine Eintragung (AdÜ) Mihajlovna
geboren am: 09.05.1977
in Worten: am neunten Mai neunzehnhundertsiebenund siebenzig
Geburtsort: Uslovaja, Gebiet Tula, Russland
Die standesamtliche Beurkundung der Geburt erfolgte am 25. Mai 1977 unter der Nr. 33
Eltern
Vater (Name): Kostikov
Vorname: Mihail
Vatersname: Ivanovitsch
Staatsangehörigkeit: Russe
Mutter (Name): Kostikova
Vorname: Valentina
Vatersname: Matveevna
Staatsangehörigkeit: Russin
Registrierungsort: Standesamt in Uslovaja, Gebiet Tula, Russland
Ausstellungsdatum: 07. März 2002
Der Standesbeamte: gez. Unterschrift (E.N. Terechova) Urk.-Nr. I-BO 545683
Wappensiegelabdruck mit der Inschrift: „Russische Föderation. Gebiet Tula.
Standesamt in Uslovaja.“

Rückseite: **APOSTILLE** (Haager Konvention vom 05. Oktober 1961)

Russische Föderation/Russland. Das vorliegende offizielle Dokument wurde unterschrieben von einer Amtsperson in ihrer Eigenschaft als Standesbeamtin des Standesamtes von Uslovaja, Gebiet Tula, Russland, und beglaubigt durch den Dienstsiegelabdruck des Standesamtes von Uslovaja, Gebiet Tula.

Die überbeglaubigung erfolgte in der Stadt Tula am 14.03.2002 durch Herrn L.M.Moros, leitender Spezialist des Standesamtsarchivs bei der Gebietsverwaltung Tula unter der Urkunden-Nr. 37.

Wappen-/Dienstsiegelabdruck mit der Inschrift: „Gebietsverwaltung Tula. Standesamtsarchiv.“

Der Sachbearbeiter: gez. Unterschrift (L.Moros).

2. REIFEZEUGNIS

У КРАЇНА

АТЕСТАТ

про повну загальну середню освіту

Гроби
прізвище,

Оксана Степанівна
ім'я, по батькові

у 1996 році закінчила

Наломийську гімназію
повна назва навчально-виховного

ім. М. Грушевського
закладу

МІНІСТЕРСТВО ОСВІТИ



у навчанні нагороджена
ДИПЛОМОМ І ЗНАКОМ ПОШАНОВАНОГО МЕДАЛЮ

Ф. Килиць
Директор

1996 р.

№000820

ПК «Україна», 1994 р. Зам. 3-3145.

ДОДАТОК ДО АТЕСТАТА М А № 000820

(без атестата про повну загальну середню освіту не дійсний)

Гроби
Оксана Степанівна
ім'я, по батькові

одержала *10* такі оцінки з навчальних предметів:

Назва предмета	Оцінка
<i>Українська мова</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>Українська література</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>Батьківська література</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>Математика</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>Алгебра</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>Геометрія</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>основи інформатики</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>історія України</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>Бібліотека історія</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>Зарубіжні мови</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>Музика</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>Фізика</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>Хімія</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>біологія</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>основи економіки</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>основи права</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>історія світу</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>етнологія</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>етнографія</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>

Скла *10* випускні екзамени з таких предмет

Назва предмета	Оцінка
<i>Українська мова</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>Українська література</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>Математика</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>Геометрія</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>історія України</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>Бібліотека історія</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>
<i>Зарубіжні мови</i>	<i>5 (Відмінно!)</i>

Успішно виконала програму з факультатив



Ф. Килиць
Директор

Видано *Гроби* 1996 р.

BEGLAUBIGTE ÜBERSETZUNG AUS DER UKRAINISCHEN SPRACHE
Staats Emblem der Ukraine (Anm. d. Übers.: Dreizack)
Ukraine. Ministerium für Bildungswesen

R E I F E Z E U G N I S

(wörtlich: ZEUGNIS über die vollständige mittlere Schulbildung ;
berechtigt in der Ukraine sowie den GUS-Ländern zum Hochschulstudium -
Anm.d.Übers.)

Vorliegendes Reifezeugnis, ausgestellt an die Schülerin **BABIY Oksana**, Vatersname: Stepanivna (so die englische Schreibweise laut Reisepass; die ISO-R9-Transliteration lautet: BABIJ Oxana, Vatersname: Stepanivna - Anm.d.Übers.), bescheinigt ihr, daß sie im Jahre 1996 das M.Hrushevsky-Gymnasium (= Mittel-/Oberschule - Anm.d.Ü.) der Stadt Kolomyja absolviert hat und für ihre schulischen Leistungen mit der GOLDMEDAILLE ausgezeichnet wurde.

Ausstellungsdatum: 21. Juni 1996 lfd. Urkunden-Nr.: MA 000820

Der Schuldirektor: gez. Unterschrift

Wapensiegelabdruck mit der Inschrift:

„Ukrainisches Ministerium für Bildungswesen. Stadtschulamt in Kolomyja.
M.Hrushevsky-Gymnasium in Kolomyja, Ukraine.“

REIFEZEUGNIS - ANLAGE (nur mit Reifezeugnis gültig)

Die Schülerin **BABIY Oksana**, Vatersname: Stepanivna, erbrachte in den unten aufgeführten Fächern die folgenden Leistungen:

Fach	Note	Note in
Ukrainische Sprache	5	(sehr gut)
Ausländische Literatur	5	(sehr gut)
Deutsch	5	(sehr gut)
Englisch	5	(sehr gut)
Algebra	5	(sehr gut)
Geometrie	5	(sehr gut)
Informatik	5	(sehr gut)
Weltgeschichte	5	(sehr gut)
Ukrainische Geschichte	5	(sehr gut)
Geographie	5	(sehr gut)
Biologie	5	(sehr gut)

Chemie	5	(sehr gut)
Physik	5	(sehr gut)
Philosophie-Propädeutikum	5	(sehr gut)
Einführung in die Philosophie	5	(sehr gut)
Einführung in die Psychologie	5	(sehr gut)
Kulturgeschichte	5	(sehr gut)
Stilistik	5	(sehr gut)
Sport	5	(sehr gut)
Medizinisches Grundwissen und Erste Hilfe	5	(sehr gut)

Die Abschlußprüfungen wurden in den folgenden Fächern erfolgreich abgelegt:

Ukrainische Sprache	5	(sehr gut)
Ukrainische Literatur	5	(sehr gut)
Algebra	5	(sehr gut)
Geometrie	5	(sehr gut)
Ukrainische Geschichte	5	(sehr gut)

4. ANLAGE ZUM DIPLOM

Anlage zum Diplom der Serien-Nr. VA 21118480

Frau **Babiy Oksana**, Vatersname: Stepanivna
geboren am: 10. März 1980
letztes Schulabgangszeugnis: Reifezeugnis über die vollständige allgemeine
Mittelschulreife, Urk.Nr. MA 000820
Bezeichnung der Hochschule: Staatliche Medizinische Akademie der Stadt
Ivano-Frankivsk

Bezeichnung des vorliegenden Diploms:

DIPLOM einer Fachkraft/Expertin (wörtlich: Spezialistin – Anm. d. Ü.)

Art/Typ der Ausbildung: Berufsbildendes Ausbildungsprogramm einer Fachärztin,

Ausbildungsdauer: 6 Jahre im täglichen Präsenzstudium. Fachrichtung: „Medizin“,
„Allgemeinmedizin“

Praktikum: 18-Wöchiges Berufspraktikum

Akademische Rechte: Der Absolventin steht das Recht auf ein weiterführendes
Magisterstudium bzw. Promotion zu.

Berufliche Rechte: Nach Abschluss der Internatur wird ein Beschäftigungsverhältnis als
Ärztin für Allgemeinmedizin erlaubt.

Immatrikulation: 01. September 1996

Exmatrikulation: 19. Juni 2002

ZUSAZUINFORMATIONEN

Bezeichnung der Hochschule: Staatliche Medizinische Akademie.

Hochschule des Akkreditierungs-Niveaus IV.

Bedingungen der Immatrikulation: nach Aufnahme-Gespräch-

Voraussetzungen: Abgeschlossene vollständige allgemeine Mittelschulbildung.

5. ZEUGNIS EINER FACHKRAFT

МІНІСТЕРСТВО ОХОРОНИ ЗДОРОВ'Я УКРАЇНИ

ЦЕНТР
ТЕСТУВАННЯ  TESTING
B O A R D

ТЕС

СЕРТИФІКАТ № 2673/2002 спеціаліста

про результати складання тестового екзамену
"Крок 2"

ліцензійного іспиту за напрямом підготовки **Медицина**
для присвоєння кваліфікації **лікар**
за спеціальністю **7.110101 лікувальна справа**

Прізвище, ім'я, по-батькові **Бабій Оксана Степанівна**

Назва вищого навчального закладу, де склався екзамен **Івано-Франківська державна медична академія**

Дата складання екзамену **20 травня 2002 року**

Екзаменаційний код **111060032**

Дата видачі сертифіката **11 червня 2002 року**

Результат складання тестового екзамену

Склав 210 балів (72% правильних
відповідей)

*Якісний результат, що базується на
вимогах до професійної компетентності
фахівця відповідно до державних
стандартів освіти України*

*Кількісний результат екзамену в балах.
Критерій "Склав" встановлено на рівні
130 балів (30,5% правильних відповідей)*

Голова Комісії зі змісту освіти МОЗ України

Директор Центру тестування



BEGLAUBIGTE ÜBERSETZUNG AUS DER UKRAINISCHEN SPRACHE
Staatseblem der Ukraine (Anm. d. Übers.: Dreizack)
Ukraine. Ministerium für Gesundheitswesen.
Prüfungsamt.

ZEUGNIS einer Fachkraft

(wörtlich: „ZERTIFIKAT eines Spezialisten“ – Anm.d.Übers.)
Ifd. Nr. 2673/2002

über die Ergebnisse eines testierungs-Examens „2. Schritt“, Lizenz-Prüfung im
Berufsfach „Medizin“ zwecks Verleihung der Berufsqualifikation einer Ärztin im
Fachgebiet Nr. 7.110101 „Allgemeinmedizin“.

Frau **Babiy Oksana**, Vatersname: Stepanivna

Bezeichnung der prüfenden Ausbildungsstätte:

Staatliche Medizinische Akademie der Stadt Ivano-Frankivsk.

Prüfungsdatum: 20. Mai 2002

Prüfungs-Code-Nr.: 111060032

Ausstellungsdatum des Zertifikats: 11. Juni 2002

Prüfungsergebnisse:

Erreicht wurden 210 Punkte (72% richtige Antworten)

Erläuterungen: Qualitatives Ergebnis aufgrund der Anforderungen an die berufliche
Kompetenz der Fachspezialistin gemäß dem ukrainischen staatlichen Bildungsstandard.
Quantitatives Prüfungsergebnis in erreichten Punkten. Das Kriterium „erfolgreich
bestanden“ wird festgelegt aufgrund des Niveaus von 130 Punkten (30,5% richtige
Antworten).

Der Vorsitzende des Ausschusses des ukrainischen Gesundheitsministeriums: gez.
Unterschrift

Der Direktor der Prüfungsabteilung: gez. Unterschrift

Diensiegelabdruck mit der Inschrift: „Ukrainisches Ministerium für Gesundheitswesen.
Kiew. Prüfungszentrum der beruflichen Kompetenz von Fachspezialisten mit
Hochschulbildung in den Fachrichtungen „Medizin“ und „Pharmakologie“. Code-Nr.
21707413.

6. HEIRATSURKUNDE

СВИДЕТЕЛЬСТВО О ЗАКЛЮЧЕНИИ БРАКА

Гражданин Ульянов Сергей Николаевич
 родился « 9 » октября 1961 г. в м.п. Октябрьского района Ульяновской области
 место рождения Ульяновская область, Ульяновский район
 и гражданка Ульянова Татьяна Ивановна
 родившаяся « 19 » июня 1973 г. в м.п. Ульяновского района Ульяновской области
 место рождения Ульяновская область, Ульяновский район
 заключили брак « 10 » июня 1993 г.
 о чем в книге регистрации актов о заключении брака
 произведена запись за № 606
 После заключения брака присвоены фамилии:
 мужу Ульянов
 жене Ульянова
 Место регистрации Ульяновская область, Ульяновский район
 и место нахождения органа ЗАГС Ульяновская область, Ульяновский район
 « 10 » июня 1993 года
 Копия выдана в гражданском состоянии
 КОДЕСНИКОВА
 № 257614
 МП. 1993.




BEGLAUBIGTE ÜBERSETZUNG AUS DER RUSSISCHEN SPRACHE
Staatawappen der UdSSR/Russischen Föderation

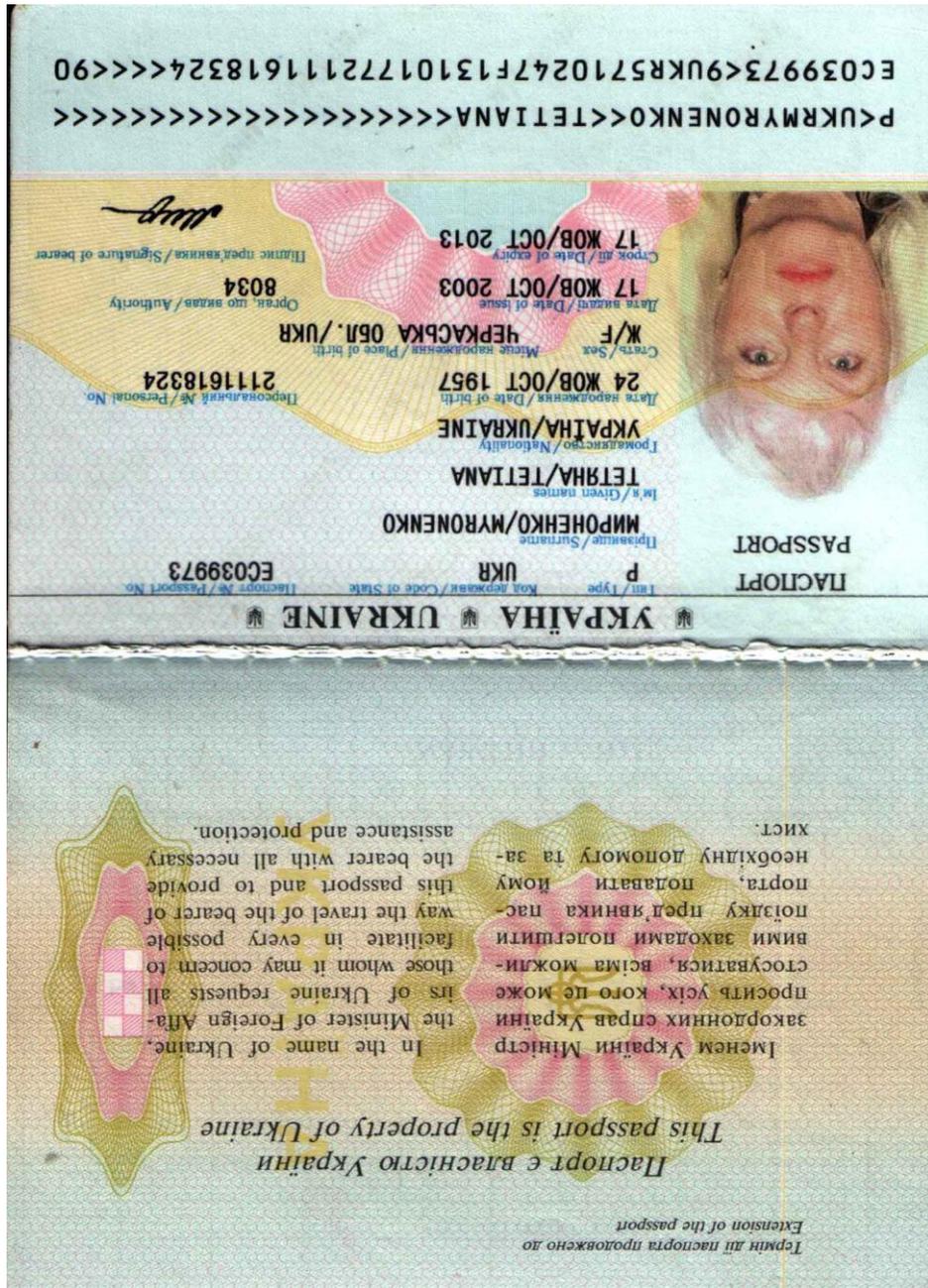
HEIRATSURKUNDE

Der Bürger (Name): Uljanov
Vorname: Sergej
Vatersname: Nikolajewitsch
geboren am: 09. Oktober 1961
in: Prokopjevsk, Gebiet Kermerovo (Russland)
sowie die Bürgerin
Name: Heimbuch
Vorname: Nadine
Vatersname: Genrichovna
geboren am: 03. Juni 1973
in: Jarovoe, Gebiet Altei (Russland)
haben am 10. Juni 1995
(in Worten) zehnter Juni neunzehnhundertfünfundneunzig
die Ehe geschlossen. Die standesamtliche Beurkundung erfolgte am 10. Juni 1995 unter
der Nr. 606.

Die Zunamen nach der Eheschließung lauten:

Ehemann: Uljanov
Ehefrau: Heimbuch
Registrierungsort: Eheschließungspalast-Standesamt der Stadt Tomsk
Ausstellungsdatum: 10. Juni 1995
die Standesbeamtin: gez. Unterschrift (T.D.Kolesnikova)
Wappensiegel mit der Inschrift „Stadtverwaltung der Stadt Tomsk. Rathaus.
Eheschließungspalast-Standesamt“.

7. REISEPASS



BEGLAUBIGTE ÜBERSETZUNG AUS DER UKRAINISCHEN SPRACHE
 Staatseblem der Ukraine (Anm. d. Übers.: Dreizack)

REISEPASS

Typ:	P
Staatscode:	UKR
Pass-Nr.:	EC039973
Name:	Myronenko
Vorname:	Tetiana
Vatersname:	entfällt (Anm. d. Übers.)
Staatsangehörigkeit:	Ukraine
Geburtsdatum:	24. Oktober 1957
Personal-Nr.:	2111618324
Geschlecht:	weiblich
Geburtsort:	Gebiet Tscherkassy. Ukraine
Ausstellungsdatum:	17.10.2003
Ausstellende Behörde:	8034
gültig bis:	17.10.2013
eigenhänd. Unterschrift:	gez. Myronenko
Lichtbild	
Seiten 2-5:	keine Eintragungen
Seiten 6-19:	Visum für Schengener Staaten

Aufgabe 2. Vergleichen Sie die Übersetzung der Geburtsurkunde.

<p>Свідоцтво про народження</p> <p>Прізвище Габа Ім'я Анжела по батькові Іванівна Народився (лася) 2 листопада 1969 року (Другого листопада тисяча дев'ятьсот шістдесят дев'ятого року)</p> <p>Місце народження Україна місто м. Житомир Про що в Книзі реєстрації народжень 1969 року листопада місяця 30 числа зроблено відповідний запис за № 2561.</p> <p>Батьки: Батько Габа Іван Федорович Мати Габа Зоя Іллівна.</p> <p>Місце реєстрації: Відділ РАЦС Житомирського міського управління юстиції.</p>	<p>Geburtsurkunde</p> <p>Familienname Haba Vorname Anzhela Vatersname Ivanivna wurde geboren am: 02. November 1969 (am zweiten November neunzehnhundertneunundsechzig)</p> <p>Geburtsort: Ukraine Stadt Zhytomyr, worüber im Zivilstandsregister über die Geburt eine entsprechende Eintragung unter der Nummer 2561 am 30. November 1969 vorgenommen wurde.</p> <p>ELTERN: Vater: Haba (Familienname) Ivan (Vorname) Fedorovich (Vatersname) Mutter: Haba (Familienname) Zoya (Vorname) Illivna (Vatersname).</p> <p>Registrierungsort: Standesamt der</p>
---	---

<p>Державний орган, що видав: Відділ РАЦС Житомирського міського управління юстиції.</p> <p>Дата видачі 23 лютого 2007р,</p> <p>Начальник</p> <p>Керівник державного органу реєстрації актів цивільного стану (підпис) Згоннікова І.Б. Серія 1-ТП № 635343</p> <p>Печатка: Міністерство юстиції УКРАЇНИ</p> <p>Відділ ЖИТОМИРСЬКОГО УПРАВЛІННЯ ЮСТИЦІЇ</p> <p>Печатка: Підпис реєстратора цивільного стану Згоннікова Ірина Борисівна засвідчую, заступник начальника Житомирського управління юстиції (підпис) І.П.Волошина 23.02.2007</p>	<p>Zhytomyrer Stadtjustizverwaltung.</p> <p>Staatliche Ausstellungsbehörde: Standesamt der Zhytomyrer Stadtjustizverwaltung.</p> <p>Ausstellungsdatum: 23. Februar 2007.</p> <p>Leiterin des Standesamtes (gez. Unterschrift) I.B. Zghonnikova.</p> <p>Wappensiegel: (Justizministerium der Ukraine. Standesamt der Zhytomyrer Stadtjustizverwaltung). Serie 1-ТП Nr 635343. Stempel:</p> <p>Die Unterschrift der Standesbeamtin Zghonnikova, Iryna Boryssivna hiermit bescheinigt. Stellvertretende Leiterin der Zhytomyrer Gebietsjustizverwaltung (gez. Unterschrift) I.P. Voloshyna Nr. 281/3.26 Vom 23.02.2007</p>
---	---

Aufgabe 3. Vergleichen Sie die Übersetzung.

<p>Міністерство освіти та науки України</p> <p>Слов'янський державний педагогічний університет</p> <p>Академічна довідка № 12-07</p> <p>Видана гр. Березці Наталії Анатоліївні у тому що вона навчалася з 02 вересня 2002 р. По 28 вересня 2004 р. СДПУ, філологічного факультету за спеціальністю, англійська мова та зарубіжна література, заочної форми навчання. Під час навчання гр. Березка Наталя Анатоліївна вивчала такі дисципліни і склала заліки та іспити:</p>	<p>Ministerium für Bildung und Wissenschaft der Ukraine</p> <p>Slawistische staatliche pädagogische Universität</p> <p>Akademische Bescheinigung Nr.12-07</p> <p>Ist für die Bürgerin Berezka, Natalja Anatoliivna zur Bestätigung ausgestellt, dass sie seit dem 02. September 2002 bis zum 28. September 2004 an der Slawistischen staatlichen pädagogischen Universität Fakultät für Philologie Fachrichtung: „Englische Sprache und ausländische Literatur“, Fernstudium studiert hat. Für die Studienzeit hat die Bürgerin Berezka, Natalja Anatoliivna</p>
---	--

<p>1 семестр</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. безпека життєдіяльності та ЦО 54 години(кількість годин за навчальним планом денної форми навчання) зараховано 2. Основи еколог. 54 години зараховано 3. Сучасна українська мова 80 годин зараховано 4. Вступ до мовознавства 90 годин зараховано 5. Практика фонетики (англ.) 314 годин зараховано 6. Практикум усного та писемного мовлення(англ.) 1000 годин зараховано 7. Практика граматики (англ.) 386 годин зараховано 	<p>solche Lehrfächer studiert und die Prüfungen und Vorprüfungen abgelegt:</p> <p>1 Semester</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Sicherheit der Lebenstätigkeit und Zivilverteidigung 54 Stunden (Stundenzahl gemäß dem Studienplan, Direktstudium) Bestanden 2. Grundlagen der Ökologie 54 Stunden Bestanden 3. Moderne ukrainische Sprache 80 Stunden Bestanden 4. Einführung zur Sprachwissenschaft 90 Stunden Bestanden 5. Praktische Phonetik (Englisch) 314 Stunden Bestanden 6. Praktikum der mündlichen und schriftlichen Rede (Englisch) 1000 Stunden Bestanden 7. Praktische Grammatik (Englisch) 386 Stunden Bestanden
<p>2 семестр</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Історія України 108 годин добре 2. Педагогіка(історія) 150 годин добре 3. Практика фонетики (англ.) 314 годин зараховано 4. Практика граматики 386 годин зараховано 5. Практика усн. Та писемного 	<p>2 Semester</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Geschichte der Ukraine 108 Stunden gut 2. Pädagogik (Geschichte) 150 Stunden gut 3. Praktische Phonetik (Englisch) 314 Stunden Bestanden 4. Praktische Grammatik (Englisch) 386 Stunden Bestanden

<p>мовлення (англ.) 1000 годин відмінно</p>	<p>5. Praktikum der mündlichen und schriftlichen Rede (Englisch) 1000 Stunden Sehr gut</p>
<p>3 семестр</p>	<p>3 Semester</p>
<p>1. Психологія 300 годин зараховано</p>	<p>1. Psychologie 300 Stunden Bestanden</p>
<p>2. Латинська мова 120 годин зараховано</p>	<p>2. Latein 120 Stunden Bestanden</p>
<p>3. Основи лінгвістичних досліджень 80 годин зараховано</p>	<p>3. Grundlagen der linguistischen Erforschungen 80 Stunden Bestanden</p>
<p>4. Педагогіка 250 годин відмінно</p>	<p>4. Pädagogik 250 Stunden sehr gut</p>
<p>5. Практична фонетика(англ.) 314 годин відмінно</p>	<p>5. Praktische Phonetik (Englisch) 314 Stunden sehr gut</p>
<p>6. Основи інформатики та обчислювальної техніки 80 годин відмінно</p>	<p>6. Grundlagen der Informatik und Rechentechnik 80 Stunden sehr gut</p>
<p>7. Зарубіжна література 120 годин зараховано</p>	<p>7. Ausländische Literatur 120 Stunden Bestanden</p>
<p>4 семестр</p>	<p>4 Semester</p>
<p>1. Психологія 300 годин відмінно</p>	<p>1. Psychologie 300 Stunden sehr gut</p>
<p>2. Основи мед. Знань 300 годин відмінно</p>	<p>2. Grundlagen der medizinischen Wissenschaften 300 Stunden sehr gut</p>
<p>3. Практика усного та писемного мовлення (англ.) 1000 годин відмінно</p>	<p>3. Praktikum der mündlichen und schriftlichen Rede (Englisch) 1000 Stunden sehr gut</p>
<p>4. Філософія 108 годин відмінно</p>	<p>4. Philosophie 108 Stunden gut</p>
<p>5. Вікова фізіологія та шкільна гігієна 150 годин зараховано</p>	<p>5. Altersphysiologie und Schulhygiene 150 Stunden sehr gut</p>
<p>6. Практика граматики (англ.) 150 годин зараховано</p>	<p>6. Praktische Grammatik (Englisch) 150 Stunden sehr gut</p>
<p>7. Теор. Фонет. (англ.) 60 годин</p>	<p>386 Stunden Bestanden</p>

зараховано	7. Theoretische Phonetik (Englisch) 60 Stunden Bestanden
Відрахована за власним бажанням за наказом №1215 від 28.09.2004	Wurde auf eigenen Wunsch gemäß der Verordnung, Nr. 1215 vom 28.09.2004, exmatrikuliert.
Ректор (директор) або проректор (заступник) навчальної роботи (підпис)	Rektor (Direktor) oder Prorektor (Stellvertretender) für Studienangelegenheiten (gez. Unterschrift)
Секретар (підпис)	Sekretärin (gez. Unterschrift)
Реєстраційний № 12-07 дата видачі 11 січня 2007	Register -Nr. 12-07 Datum der Ausstellung: 11. Januar 2007
Печатка: Міністерство освіти і науки України Словянський державний педагогічний університет	Wappensiegel: (Ministerium für Bildung und Wissenschaft der Ukraine Slawistische staatliche pädagogische Universität)

Aufgabe 4. Übersetzen Sie folgende Bescheinigung ins Deutsche.

Райффайзенбанк Аваль

Україна

11.03.2007 Вих. № 003-3/2133

Довідка

Повідомляємо, що станом на 11.03.2007 року Котов Василь Миколайович є клієнтом Михайлівського Відділення Райффайзенбанк Аваль Україна і має картковий рахунок (MC Standard y USD) №55685764753354 із залишком 2.335,00 (дві тисячі триста тридцять п'ять, 00) доларів США та поточний рахунок № **8463546384626** із залишком **12.962,09** (дванадцять тисяч дев'ятсот шістьдесят два, 00) доларів США та 246,19 (двісті сорок шість, 19) євро. З повагою, Заступник керуючого відділенням (підпис) Пан Д.В. Експерт відділу по роботі з фіз. особами (підпис) Вик.: Ратушна О.В. тел.: 435-47-35

Aufgabe 2. Übersetzen Sie Ihren Pass und Reisepass ins Deutsche.

Aufgabe 3. Übersetzen Sie eine Geburtsurkunde ins Deutsche.

Aufgabe 4. Übersetzen Sie Ihr Reifezeugnis ins Deutsche.

Übersetzung der Verträge

Der Zweck von Verträgen besteht darin, zwischen Menschen/Staaten Rechte und Pflichten zu begründen. Vertragliche Kommunikation besteht darin, dass die Parteien sich gegenseitig ihre Absichten erklären. Die Aufgabe des Übersetzers von Vertragstexten besteht darin, den Ausgangstext nicht in ein anderes Rechtssystem, sondern in eine andere Sprache zu übersetzen. Bei der Übersetzung von Vertragstexten ergeben sich folgende Strategien:

1. Die kommunikative Funktion des jeweiligen Vertragstyps, der von dem vereinbarten nationalen Recht abhängt, muss im AT und ZT identisch sein, wobei die Sprechakte – das sind meist Verben, die die kommunikative Handlung zum Ausdruck bringen – den zielsprachlichen Normen entsprechen müssen.
2. Die Inhalte von AT und ZT müssen sich entsprechen und die Bezugnahme auf eine gleiche Realität mit Hilfe gleicher oder verschiedener Ausdrücke ermöglichen.
3. Der formal-strukturelle Textaufbau muss die für die Vertragsgestaltung unverzichtbaren Elemente beachten. Allgemein gilt für die präzise und knappe Darstellung: als Tempus das Präsens wählen, lange Sätze vermeiden, konventionalisierte Standardformeln beachten, widerspruchsfreie eindeutige Fachtermini verwenden.

Bei der Übersetzung der Vertragstexte ins Ukrainische sind Fremdwörter nach Möglichkeit zu vermeiden, wenn es bedeutungsgleiche ukrainische Ausdrücke gibt. Z.B. „bilateral“ ist als „двосторонній“ und nicht als „білатеральний“, „Zusammenarbeit“ als „співробітництво“ und nicht als „кооперація“ zu übersetzen. Aber wenn ein Fremdwort eine spezifische Bedeutung hat, ist es zu benutzen.

Bei der Übersetzung des Vertrags ist anzustreben, dass die Anzahl der Einzelsätze im Ausgangs- und Zieltext gleich bleibt, um für die Kommunikation unter der betreffenden Anwendern die Vergleichbarkeit zu erhalten. Die Übersetzung kann hier assimilierend sein, d.h. es werden deutsche Verfahrensaspekte in solche des ukrainischen Rechts umgewandelt. In der Praxis kommt es vor, dass die rechtliche Angemessenheit in der Zielsprache dann durch einen Rechtsanwalt überprüft wird.

Mehrseitige Rechtsgeschäfte oder Verträge

(Definitionen aus dem Lexikon „Recht“, hrsg. Gerd Jauch, Wiesbaden)

Machen Sie sich zuerst mit folgenden Abkürzungen bekannt:

vgl. – vergleiche
z.B. – zum Beispiel
ff. – folgende
d.h. – das heißt
sog. – so genannte
usw. – und so weiter

u.a. – unter anderem
i.e.S. – im engeren Sinn
i.w.S. – im weiteren Sinn
z.T. – zum Teil
u.U. – unter Umständen
i.d.R. – in der Regel

Vertrag

Mehrseitiges (i.d.R. zweiseitiges) Rechtsgeschäft, das durch Antrag (Angebot) und Annahme (auch mündlich) zustande kommt. In zahlreichen Fällen bestehen Formvorschriften, z.B. Schriftform. Ein Vertrag kann einseitig verpflichtend sein (z.B. Schenkungsversprechen), unvollkommen zweiseitig (z.B. Leihe) oder vollkommen zweiseitig verpflichtend (gegenseitiger Vertrag, z.B. Kaufvertrag).

Vertragsfreiheit

für die Begründung eines Schuldverhältnisses geltenden Grundsatz, wonach die Parteien den Abschluss, die Form und den Inhalt eines Vertrages frei bestimmen können, soweit sie nicht gegen gesetzliche Bestimmungen wie z.B. die guten Sitten verstoßen. Vertrag ist eine Ausprägung der allgemeinen Handlungsfreiheit.

Vertragsrecht

die Gesamtheit derjenigen Rechtsvorschriften, die Verträge betreffen. Die wichtigsten gesetzlichen Bestimmungen hierzu enthält der Allgemeine Teil des Bürgerlichen Gesetzbuches.

Vertragsschluss

das Zustandekommen eines Vertrages. Es erfordert einen Antrag (Angebot) und dessen Annahme; beide sind empfangsbedürftige Willenserklärungen (Willenserklärung).

Vertragsverletzung

die Verletzung einer vertraglichen Pflicht. Liegt vor bei Unmöglichkeit der Leistung und Verzug (Leistungsstörung).

Internationale Lieferbedingungen

CAF (Cost and freight = Kosten und Fracht) - КАФ (вартість та фрахт) – продавець несе витрати за фрахт до місця призначення (frei Haus)

CI (Cost and insurance = Kosten und Versicherung) – СІ (вартість та страхування)

CIF (Cost, insurance and freight) - СІФ (вартість, страхування, фрахт) – як і КАФ, але продавець оплачує страховку

CIFCI (Cost, insurance, freight commission and interest = Kosten, Versicherung, Fracht, Kommission und Prozente) – як і КАФ, але продавець сплачує комісійні та проценти

CIP (Freight/carriage and insurance paid to „named point of destination“ = Fracht und Versicherung bezahlt bis Bestimmungsort) - фрахт і страхування оплачені до вказаного місця призначення (frei dort)

C/P (Carriage paid = Fracht bezahlt) - перевезення оплачено

DAF (Delivered at frontier = zur Grenze geliefert) - поставлено до кордону, франко-кордон

EXQ (Ex quay = Ex Kai) - франко-пристань

EXS (Ex ship = Ex Schiff) - франко судно, з судна

EXW (Ex work = Ab Werk/Lager) - франко-завод (постачальник)

FAQ (Free alongside quay = Frei längs Kai) - франко вздовж набережної

FAS (Free alongside ship = Frei Längsseite Schiff) - ФАС, франко вздовж борту

судна

FOA (Free on aircraft = Frei Flugzeug geliefert) - франко-літак

FOB (Free on bord = Frei an Bord) - ФОБ, франко-борт

FOR (Free on rail = in Waggon verladen) - ФОР, франко-вагон

FOT (Free on track = in LKW verladen) - франко-вантажівка

FPO (Free Poat Office = Postamt geliefert) - франко-почтамт

FRC (Free carrier = frei Frachtführer) - франко-експедитор

Maßeinheiten

die Länge Meter (m), Zentimeter (cm), Millimeter (mm)

die Fläche Quadratmeter (m²), Hektar (ha)

das Volumen Kubikmeter (m³), Liter (l)

die Frequenz Hertz (Hz), Umdrehung/Sekunde (m/sek),

die Geschwindigkeit Meter/Sekund (m/sek), Kilometer/Stunde (km/h)

die Masse Kilogramm (kg), Gramm (g), Tonne (t)

Aufgaben

Aufgabe 1. Übersetzen Sie den Text „Der Kaufvertrag nach BGB“ schriftlich ins Ukrainische. Zuerst machen Sie sich mit den unten angeführten Vokabeln bekannt:

Kaufvertrag <i>m</i>	угода купівлі-продажу
Kauf <i>m</i>	купівля-продаж
Kauf mit Eigentumsvorbehalt	купівля-продаж зі збереженням за продавцем права власності
billigen	схвалити
liefern	постачання
Lieferung <i>f</i>	поставка
Liefertermin <i>m</i>	термін постачання
Lieferverzug <i>m</i>	затримка постачання
Leistung <i>f</i>	послуга, виконання (згідно угоди)
Leistungsort <i>m</i>	місце виконання
Leistungsfrist <i>f</i>	термін виконання
Gegenleistung <i>f</i>	зустрічне виконання
Zahlungsart <i>f</i>	вид платежу
Gerichtsstand <i>m</i>	підсудність
Gefahr <i>f</i>	ризик
Gefahrübergang <i>m</i>	перехід ризику
Ablehnen	відхиляти щось
Verweigern	відмовлятися від чогось
Eigentum <i>n</i>	власність
Eigentumsrecht <i>n</i>	право власності
Gegenstand <i>m</i>	предмет
Gewährleistungspflicht <i>f</i>	зобов'язання надання гарантії
Allgemeine Geschäftsbedingungen (die AGB)	загальні умови укладання торговельних угод

Der Kaufvertrag nach BGB

Der Kauf ist das im täglichen Leben am häufigsten vorkommende Geschäft des Schuldrechts.

Der Kaufvertrag ist ein gegenseitiger Vertrag, durch den sich der Verkäufer verpflichtet, den Kaufgegenstand dauernd zu verschaffen, während der Käufer sich zur Zahlung des Kaufpreises und Abnahme des Kaufgegenstandes verpflichtet. Besteht die Gegenleistung nicht in Geld, sondern in der Hingabe einer anderen Sache, so liegt ein Tauschvertrag vor.

Der Kaufvertrag ist grundsätzlich formfrei. Der Verkäufer haftet für Rechts- und Sachmängel. Er muss also die Sache frei von Rechten Dritter verschaffen, die gegen den Käufer geltend gemacht werden können. Bei Sachen trifft der Verkäufer die Gewährleistungspflicht, d. h. er muss für Fehler der Sache und für zugesicherte Eigenschaften einstehen. Der Gewährleistungsanspruch gibt dem Käufer das Recht, Wandelung (Rückgängigmachen des Kaufes) oder Minderung des Kaufpreises zu verlangen; bei Gattungssachen kann er stattdessen Neulieferung fordern. Bei arglistigem Verschweigen eines Mangels oder Fehlen einer zugesicherten Eigenschaft kann Schadenersatz beansprucht werden. Die Gewährleistungsansprüche verjähren bei beweglichen Sachen in 6 Monaten seit Ablieferung, bei Grundstücken in einem Jahr seit Übergabe. Außer der Annahmepflicht treffen den Käufer Nebenpflichten, z.B. die Übernahme der Kosten für eine von ihm verlangte Versendung nach einem anderen Ort.

Aufgabe 2. Lernen Sie die folgenden Wortgruppen:

Die Kaufsache annehmen, das Eigentumsrecht an der Kaufsache übertragen, die Annahme verweigern, die Annahme der Kaufsache ablehnen, die Qualität billigen, den Vertrag verletzen, nicht vertragsgemäß liefern, die Gefahr ist an den Käufer übergegangen, den Vertrag kündigen (rückgängig machen).

Aufgabe 3. Übersetzen Sie die folgenden Wortgruppen! Prüfen Sie Ihre Kenntnisse!

Прийняти річ, передати право власності на річ, відмовитися від прийняття, відхилити прийняття речі, схвалити якість, порушити угоду, здійснити постачання не відповідно до угоди, ризик перейшов на покупця, розірвати угоду.

Aufgabe 4. Übersetzen Sie folgende Sätze ins Ukrainische:

1. Rechtsgeschäfte können abgeschlossen werden, ohne dass die Parteien die Einhaltung einer bestimmten Frist vereinbart haben. 2. Das Rechtsgeschäft kann in der Schriftform abgeschlossen werden, ohne dass das Gesetz diese Form vorschreibt. 3. Das Rechtsgeschäft kann wegen des Formmangels von Anfang an unwirksam sein, ohne dass hierzu noch irgendeine Erklärung eines der Beteiligten erforderlich wäre. 4. Mann kann von der Abnahme der Sache nicht sprechen, ohne dass die Vertragsgemeßheit der Lieferung geprüft wurde.

Aufgabe 5. Übersetzen Sie folgende Sätze ins Deutsche.

1. Продавець зобов'язується прийняти предмет купівлі-продажу. 2. Під час укладання угоди купівлі-продажу продавець передає право власності на предмет продажу. 3. Якщо продавець не дотримується терміну постачання, покупець має право відмовитись або відхилити прийом товару. 4. Приймаючи товар продавець

має схвалити якість товару. 5. Якщо одна з сторін порушує умови угоди, то друга сторона має право розірвати цю угоду. 6. Якщо товар постачається не відповідно до умов угоди, то покупець має право на відшкодування збитків. 7. Згідно з умовами постачання після перетинання кордону ризик переходить на покупця.

Aufgabe 6. Fast alle Verträge haben solche Punkte. Machen Sie sich mit ihnen bekannt und ordnen Sie die Punkte des ukrainischen Vertrages den deutschen Vertragspunkten zu:

1. Ort und Datum des Abschlusses
2. Namen der vertragsschließenden Parteien
3. Gegenstand des Vertrages
4. Preis und Gesamtwert
5. Liefertermine
6. Konventionalstrafe
7. Zahlungsbedingungen
8. Qualität, Gewicht der Ware
9. Verpackung und Markierung
10. Prüfung, Erprobung und Inspektion
11. Gewährleistung
12. Versicherung
13. Verpflichtungen und Verantwortung der Parteien
14. Höhere Gewalt (*Force majeure*)
15. Schiedsgericht
16. Sonstige Bedingungen
17. Juristische Anschriften der Parteien
18. Unterschriften
19. Anlagen zum Vertrag

Місце та дата укладання угоди, підписи, гарантії, імена сторін, зобов'язання та відповідальність сторін, предмет угоди, юридичні адреси сторін, арбітраж, страхування, термін постачання, ціна та загальна вартість, інші умови, форс-мажорні обставини, умови розрахунку, якість та вага товару, перевірка та контроль, упаковка та маркування, додатки до угоди, штраф.

Aufgabe 7. Übersetzen Sie folgende Klischees ins Ukrainische. Bei der Übersetzung von Verträgen können Sie folgende Ausdrücke als Festformulierungen gebrauchen:

Gegenstand des Vertrages

- In Übereinstimmung mit dem Protokoll über die gegenseitigen Warenlieferungen zwischen ... verkauft der Verkäufer an den Käufer zu den Bedingungen franko Wagen Grenze ...
- Die Spezifikation ist in der Anlage angegeben.
- Der Verkäufer verkauft und der Käufer kauft zu Bedingungen ... gemäß der Anlage №5 ... inklusive der technischen Dokumentation.
- Der Verkäufer hat das Recht, 5% mehr oder weniger zu liefern.

Preis und Gesamtwert

- Die Preise der einzelnen Positionen sind in der Anlage № ... aufgeführt.
- Die Preise sind fest und unterliegen keinen Veränderungen. -
- Die Preise bleiben fest für die ganze Gültigkeitsdauer des Vertrages.
- Der Preis der Ware ist festgelegt in ... (Währung).
- Der Preis versteht sich franko Wagen.
- Die Kosten für ... sind miteinbegriffen.
- Die Gesamtsumme/der Gesamtpreis/der Gesamtwert des Vertrages beträgt ...
- Die Preise beinhalten die Kosten für ...

Liefertermine

- Die Ausrüstung ist nach folgenden Lieferzeiten laut Anlage № ... zu liefern. -
- Die Ware ist zu den angegebenen Terminen zu liefern.
- Die Lieferung erfolgt ...
- Vorfristige Lieferung innerhalb ... ist zulässig/nur nach Zustimmung des Käufers gestattet.
- Die verkaufte Ware muss in gleichen monatlichen Partien geliefert werden.
- Die Vorauslieferungen/Vorablieferungen sind bis ... gestattet.
- Die Waren sind unserem Lagerhaus/unsere Fabrik/unsere Kunden anzuliefern.

Konventionalstrafe

- Bei Verzögerung in bezug auf vertragliche Liefertermine zahlt der Verkäufer dem Käufer eine Strafe in Höhe ...
- Die gesamte Summe der Strafe darf nicht ... überschreiten.
- Die Höhe der Konventionalstrafe ist durch ein schiedsgerichtliches Verfahren nicht zu ändern.
- Der Verkäufer verpflichtet sich, die Strafe auf die erste Forderung des Käufers zu zahlen.

Qualität und Gewicht der Ware

- Die Qualität der Ware muss durch Zertifikate bestätigt werden.
- Die Qualität der Ware muss den in ... (Land) gültigen technischen Bedingungen/Vorschriften entsprechen.
- Die gelieferten Produkte müssen der 1. Sorte sein.
- Die Qualität der Ware darf nicht von den Mustern abweichen, die beiderseitig vereinbart sind.

Verpackung und Markierung

- Die Ware wird in Kisten/Paletten/Flaschen/Säcken verpackt.
- Die Verpackung muss die Ware gegen Witterungseinflüsse schützen.
- Die Ware wird in Ballen mit Gewicht von je ... kg geliefert.
- Der Verkäufer haftet für eventuelle Verluste und Beschädigungen infolge mangelhafter Verpackung.
- Der Verkäufer übernimmt die volle Haftung für Schäden, Beschädigungen oder Bruch.
- Die Kisten werden von 4 Seiten markiert.
- Die Markierung muss deutlich mit wetterfester Farbe in deutscher/ukrainischer Sprache aufgetragen werden und folgendes erhalten: Bestellnummer, Bestimmungsort, Bezeichnung des Kunden, Kistennummer, Nettogewicht, Bruttogewicht u.a.

Gewährleistung.

- Der Verkäufer garantiert, dass sie Qualität der gelieferten Ware dem Vertrag völlig entspricht.
- Der Verkäufer garantiert die normale Arbeit der Ausrüstung im Laufe von ... Monaten.
- Von der Gewährleistung sind ausgenommen: Lampen, Batterien usw.
- Wir leisten keine Gewähr für Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung, Wartung, Beförderung und Lagerung verursacht sind.
- Die Garantiefrist beträgt ... Monate, gerechnet vom Tage der Inbetriebnahme.
- Die Garantie erstreckt sich nicht auf Ersatzteile.

Aufgabe 8. Übersetzen Sie das Memorandum ins Deutsche.

Меморандум

між

Академією педагогічних наук України,

далі «АПН України»,

та

Німецьким товариством технічного співробітництва (GTZ) ГМБХ,

далі «GTZ»,

про співпрацю в рамках проекту «Профілактика ВІЛ/СНІД у Східній Європі»

1. Договірні-правова база

АПН України та GTZ, далі «Сторони»,

керуючись Рамковою Угодою між Урядом України та Урядом Федеративної Республіки Німеччина про консультування і технічне співробітництво від 29 травня 1996 року із змінами, внесеними згідно з Додатковою угодою від 30 жовтня 1997 року,

Протоколом міжурядових переговорів про фінансове та технічне співробітництво між Міністерством економіки України та Міністерством економічного співробітництва та розвитку Федеративної Республіки Німеччина від 12 грудня 2007 року,

Законом України «Про запобігання захворюванню на синдром набутого імунodefіциту (СНІД) та соціальний захист населення»,

прагнучи об'єднати зусилля для реалізації завдання збереження здоров'я учнів професійно-технічних навчальних закладів,
домовились про таке:

2. Характеристика і мета Проекту

Проект GTZ «Профілактика ВІЛ/СНІД в Україні» є компонентом проекту «Профілактика ВІЛ/СНІД у Східній Європі», що впроваджується в Україні, Республіці Молдова, Республіці Білорусь. В Україні цей проект реалізується з головним політичним партнером - Міністерством праці та соціальної політики України. Проект реалізується Німецьким товариством технічного співробітництва (GTZ) на замовлення Міністерства економічного розвитку і співпраці Федеративної Республіки Німеччина і є доповненням до стратегії подолання ВІЛ/СНІД, Загальнодержавної програми забезпечення профілактики ВІЛ-інфекції, лікування, догляду та підтримки ВІЛ-інфікованих і хворих на СНІД на 2009-2013 роки і Плану дій боротьби з ВІЛ/СНІД Федерального Уряду ФРН.

Програма «Профілактика ВІЛ/СНІД у Східній Європі», далі «Проект», і його компонент в Україні є проектом технічної допомоги, діяльність в рамках якого має на меті поліпшення профілактики ВІЛ/СНІД у системі професійної технічної освіти.

Метою Проекту є внесок у реалізацію Загальнодержавної програми забезпечення профілактики ВІЛ-інфекції, лікування, догляду та підтримки ВІЛ-інфікованих і хворих на СНІД на 2009 – 2013 роки шляхом удосконалення превентивної та інформаційної роботи в системі професійно-технічного навчання, консультацій та технічної підтримки Академії педагогічних наук і підпорядкованого їй Інституту професійно-технічної освіти (ІПТО) у розробці та розгортанні заходів щодо профілактики ВІЛ/СНІД серед молоді, яка навчається у професійно-технічних навчальних закладах. Таким чином, мета цього компоненту формулюється як «Оптимізація профілактики ВІЛ/СНІД серед молоді у системі професійної технічної освіти».

3. Учасники Проекту

Головною партнерською організацією у імплементації компоненту профілактики ВІЛ/СНІД у системі професійно-технічної освіти визначено Інститут професійно-технічної освіти (ІПТО) АПН України.

У ході розробки та реалізації масштабних освітніх та профілактичних заходів, а також оптимізації змісту і методів упровадження здорового способу життя, профілактики ВІЛ/СНІД серед підлітків, які навчаються у професійно-технічних навчальних закладах (ПТНЗ), здійснюватиметься співпраця з АПН України.

Для пілотного впровадження навчальної програми зі здорового способу життя та профілактики ВІЛ/СНІД шляхом відкритого конкурсу буде визначено вісім професійно-технічних навчальних закладів Вінницької, Тернопільської, Хмельницької та Чернівецької областей.

Для впровадження Проекту в Україні Німецьке товариство технічного співробітництва (GTZ) залишає за собою право залучати до роботи експертів, які мають досвід успішної роботи в галузі профілактики ВІЛ/СНІД.

4. Керування Проектом і діяльність з його реалізації

Для керування Проектом буде створено робочу групу в складі восьми осіб, що представлятимуть кожного із зацікавлених учасників Проекту. Робоча група

затверджуватиме операційний план реалізації Проекту і звіт про здійснені заходи.

Діяльність у рамках Проекту включає, зокрема:

- спільне планування учасниками Проекту діяльності з реалізації плану дій;
- експертна та консультативна діяльність в Україні для досягнення мети Проекту;
- розробка та адаптація програми зі здорового способу життя та профілактики ВІЛ/СНІД, що базується на життєвих навичках для пілотних ПТНЗ;
- пілотне впровадження розробленої програми та посібників зі здорового способу життя та профілактики ВІЛ/СНІД у пілотних ПТНЗ, включаючи друк та розповсюдження навчальних матеріалів серед фахівців та учнів пілотних ПТНЗ;
- організація і проведення семінарів і тренінгів у рамках підвищення кваліфікації для фахівців Інституту професійно-технічної освіти та обраних ПТНЗ;

5. Зобов'язання Сторін

5.1. Зобов'язання Німецького товариства технічного співробітництва (GTZ)

Для успішної реалізації проекту Німецьке товариство технічного співробітництва (GTZ):

- виступає відповідальною Стороною перед Урядом Федеративної Республіки Німеччина, забезпечуючи впровадження Проекту та моніторинг діяльності;
- забезпечує кандидатуру фахівця, відповідального за виконання зобов'язань GTZ і координатора цього проекту, та, у разі необхідності, інших регіональних і місцевих фахівців на довго- і короткостроковий періоди, і узгоджує їхнє працевлаштування з АПН України та ІПТО;
- здійснює реєстрацію Проекту та його нормативно-правовий супровід згідно з чинним законодавством України.

5.2. Зобов'язання Академії педагогічних наук України та Інституту професійно-технічної освіти

Для успішної реалізації Проекту на базі Інституту професійно-технічної освіти АПН України та ІПТО:

- визначають особу від АПН України та ІПТО, відповідальну за реалізацію проекту, для здійснення контактів з Німецьким товариством технічного співробітництва (GTZ);
- надають необхідні професійно-консультативні послуги для реалізації Проекту,
- забезпечують здійснення контактів з українськими партнерами на національному, регіональному та місцевому рівнях;
- сприяють здійсненню планування та реалізації Проекту;
- координують заходи, що проводитимуться у рамках Проекту, з пілотними ПТНЗ;
- забезпечують поширення результатів проекту.

6. Загальні положення

6.1. Оцінювання

Німецьке товариство технічного співробітництва (GTZ) проводитиме моніторинг та оцінювання у ході виконання та після завершення Проекту. З цією метою GTZ відряджатиме експертів на місця його реалізації. АПН України та ППО братимуть участь в оцінюванні. За його результатами готуватиметься звіт і направлятиметься АПН України та ППО.

6.2. Набуття чинності і термін дії.

Цей Меморандум набуває чинності з дня підписання і діятиме з 1 травня 2009 року до 31 листопада 2010 року за умови щорічного схвалення бюджетним комітетом Парламенту (Бундестагу) Федеративної Республіки Німеччина.

Термін дії Проекту може бути продовжено за взаємною згодою Сторін.

GTZ, за згодою Уряду Федеративної Республіки Німеччина, може достроково припинити виконання проекту і одноосібно скасувати його дію у разі:

- невиконання АПН України домовленостей, зазначених у ньому;
- виникнення обставин, що виключають або ставлять під загрозу досягнення мети, визначеної в пункті 1;
- відкликання завдання, наданого GTZ Урядом Федеративної Республіки Німеччина.

Вчинено в місті Києві «_____» _____ 2009 року в двох примірниках, кожний українською та німецькою мовами, причому обидва тексти мають однакову юридичну силу.

Aufgabe 9. Übersetzen Sie folgende Ausdrücke ins Deutsche.

Предмет угоди

- Згідно з протоколом про двостороннє постачання товарів між ... продавець продає покупцю на умовах франко-вагон кордон ...
- Специфікація наведена у додатку.
- Продавець продає, а покупець купує на умовах ... згідно додатка №5 ..., включаючи технічну документацію.
- Продавець має право, поставити на 5% відсотків більше чи менше товару.

Ціна та загальна вартість угоди

- Ціни по окремим позиціям наведені в додатку №
- Ціни тверді і не підлягають змінам.
- Ціни залишаються незмінними на весь термін дії угоди.
- Ціна товару встановлюється у ... (валюта).
- Ціна діє франко-вагон.
- Витрати на ... включаються.
- Загальна сума/ціна угоди складає ...
- Ціна включає витрати на ...

Термін постачання

- Обладнання постачається в наступний термін згідно додатка № ...
- Товар має бути поставлений у зазначений термін.
- Постачання виконується ...
- Дострокове постачання протягом ... дозволяється/лише за згодою покупця.
- Проданий товар має бути поставлений рівними місячними партіями.
- Дострокові постачання дозволені до ...
- Товар має бути поставлений на наш склад, нашу фабрику, нашим клієнтам.

Договірна неустойка

- У випадку затримки терміну постачання згідно з угодою продавець сплачує штраф у розмірі ...
- Загальна сума штрафу не повинна перевищувати ...
- Розмір штрафу не може бути змінений арбітражним судом.
- Продавець зобов'язується сплатити штраф за першою вимогою.

Якість та вага товару

- Якість товару має бути підтверджена сертифікатами.
- Якість товару має відповідати діючим технічним умовам/інструкціям у ... (країна).
- Продукція, що постачається, має бути першого сорту.
- Якість товару не повинна відрізнятися від якості зразків, узгоджених сторонами.

Упаковка та маркування

- Товар упаковується в ящиках, піддонах, пляшках, мішках.
- Упаковка має захищати товар від впливу погодних умов.
- Товар постачається у тюках вагою ... кг. кожен.
- Продавець несе відповідальність за можливі втрати та пошкодження через незадовільну упаковку.
- Продавець бере на себе повну відповідальність за втрати, пошкодження чи поламки.
- Ящики маркуються з чотирьох сторін.
- Маркування повинно бути нанесене чітко, фарбою, що не змивається, на німецькій/українській мові та має містити наступне: номер замовлення, місце призначення, назву фірми отримувача, номер ящика, вагу нетто, брутто і т.д.

Гарантія

- Продавець гарантує, що якість товару повністю відповідає умовам угоди.
- Продавець гарантує нормальну роботу обладнання протягом ... місяців.
- Гарантія не поширюється на: лампи, батарейки і т.д.
- Ми не надаємо гарантії на ушкодження, що виникли внаслідок неналежного використання, обслуговування, транспортування та зберігання.
- Гарантійний термін складає ... місяців, починаючи з дня пуску в експлуатацію.
- Гарантія не поширюється на запчастини.

Aufgabe 10. Übersetzen Sie den Vertrag ins Ukrainische.

Arbeitsertrag

Zwischen der Firma Arena Planungs- und Entwicklungs- GmbH und Frau Ljudmila Horpenko wohnhaft Terofalstr. 70 München, geb. am 12.10 1979, wird folgender Arbeitsvertrag geschlossen:

1. Tätigkeit

Die Arbeitnehmerin wird vom 1. März 2011 bis 1. Juni 2011 für folgende Tätigkeit eingestellt. Als Arbeitsort wird vereinbart:

2. Arbeitszeit

- a) die regelmäßige Arbeitszeit beträgt wöchentlich 30 Stunden
- b) die Arbeitnehmerin verpflichtet sich im Falle betrieblicher Notwendigkeit auf Anordnung Überstunden zu leisten. Diese Überstunden werden durch Freistellung abgegolten. Sollte das jedoch nicht möglich sein, werden sie entsprechend vergütet.

3. Probezeit

Die ersten ... Monate gelten als Probezeit.

4. Kündigung

- a) Innerhalb der Probezeit kann das Arbeitsverhältnis von beiden Parteien mit einer Frist von 14 Tagen gekündigt werden.
- b) Nach Ablauf der Probezeit kann das Arbeitsverhältnis von beiden Parteien auf der Grundlage der gesetzlichen Kündigungsfristen gekündigt werden.
- c) Bei einer Kündigung ist der Arbeitgeber berechtigt, die Arbeitnehmerin während der Kündigungsfrist ganz oder teilweise unter Fortzahlung der Bezüge von der Arbeit freizustellen.
- d) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

5. Pflichten der Arbeitnehmerin

- a) Die Arbeitnehmerin verpflichtet sich, die ihr übertragene Arbeitsaufgaben sorgfältig auszuführen, bei betrieblicher Notwendigkeit auch andere Arbeiten zu übernehmen und sich gegebenenfalls in eine andere Abteilung oder Betriebsstätte des Arbeitgebers versetzen zu lassen. Eine Lohnminderung darf hiermit nicht verbunden sein.
- b) Die Arbeitnehmerin darf Nebenbeschäftigungen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung des Arbeitgebers ausüben.
- c) Die Arbeitnehmerin verpflichtet sich, Verschwiegenheit über die geschäftlichen und betrieblichen Angelegenheiten zu wahren.
- d) Die jeweils geltenden betrieblichen Bestimmungen sind Bestandteil des Arbeitsvertrages und werden von der Arbeitnehmerin anerkannt.
- e) Die Arbeitnehmerin verpflichtet sich, sämtliche Änderungen ihrer Anschrift unverzüglich der Firma mitzuteilen.

6. Vergütung

- a) Die monatliche Netto-Vergütung beträgt zur Zeit je Monat 1200 Euro
- b) Die Bezüge werden am Ende des Monats auf das von der Arbeitnehmerin benannte Konto überwiesen.

7. Urlaub

Der Urlaub richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen. Er beträgt zurzeit 24 Werktage im Jahr. Die Lage des Urlaubs wird zwischen dem Arbeitgeber und Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der betrieblichen und persönlichen Belange festgelegt.

8. Arbeitsverhinderung und Krankheit

- a) Im Falle einer Erkrankung hat der Arbeitnehmer dies unverzüglich anzuzeigen und innerhalb von 3 Tagen eine ärztliche Bescheinigung nachzureichen, aus der die Arbeitsunfähigkeit sowie deren Beginn und voraussichtliche Dauer ersichtlich sind.

Sofern die Arbeitsunfähigkeit länger dauert als in der Bescheinigung angegeben, so ist der Arbeitnehmer verpflichtet, eine neue ärztliche Bescheinigung vorzulegen.

b) Arbeitsverhinderung ist dem Arbeitgeber unverzüglich, möglichst am ersten Tag des Arbeitsausfalls unter Angabe der Gründe anzugeben; ist die Arbeitsverhinderung vorher bekannt, so ist rechtzeitig die Einwilligung des Arbeitgebers einzuholen.

9. Vertragsstrafen

Nimmt der Arbeitgeber die Arbeit nicht oder nicht fristgemäß auf, löst er das Arbeitsverhältnis ohne Einhaltung der maßgeblichen Kündigungsfrist auf oder wird die Firma durch Vertragswidriges Verhalten des Arbeitnehmers zur außerordentlichen Kündigung veranlasst, so hat der Arbeitnehmer an die Firma eine Vertragsstrafe in Höhe eines Monats-Bruttogehaltes zu zahlen.

10. Verfall von Ansprüchen, Verjährung

a) Alle Ansprüche der Vertragsparteien aus oder in Zusammenhang mit dem Arbeitsverhältnis verfallen, wenn sie nicht innerhalb von 6 Monaten schriftlich gegenüber der anderen Vertragspartei geltend gemacht werden. Die gilt nicht bei Haftung wegen Vorsatzes. Die Ausschlussfrist beginnt, wenn der Anspruch entstanden ist. Die Versäumung der Ausschlussfrist führt zum Verlust des Anspruchs.

b) Die Verjährungsfrist für alle Ansprüche der Vertragsparteien aus oder in Zusammenhang mit dem Arbeitsverhältnis beträgt ein Jahr. Die gilt nicht bei Haftung wegen Vorsatzes. Im Übrigen bleiben die gesetzlichen Vorschriften über den Eintritt der Verjährung unberührt.

11. Vertragsänderungen

Nebenabreden, Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrags bedürfen zu ihrer Wirksamkeit Schriftform.

Sind einzelne Bestimmungen dieses Vertrags unwirksam, so wird hierdurch die Wirksamkeit des übrigen Vertrags nicht berührt.

Datum, Ort

Unterschrift des Arbeitgebers

Unterschrift des Arbeitnehmers

Die Übersetzung von Präpositionen vor Numeralien

auf das ... fache:

Der Warenaustausch ist **auf das Dreifache (3fache)** gestiegen. – Товарообмін виріс у 3 рази.

bei:

Der Preis liegt **bei** 50 Euro pro Einheit. – Ціна складає **приблизно** 50 євро за одиницю.

bis:

Die Produktion belief sich auf 10 **bis** 15 Mill Tonnen. – Виробництво складало 10 – 15 млн. тон.

bis ... auf:

Das Einkommen stieg **bis auf** 10 000 Euro. – Надходження зросли **до** 10 000 євро.

bis ... zu:

Das Einkommen fiel **bis zu** 5%. – Надходження зменшились **приблизно на** 5%.

Der Preisnachlass beträgt **bis zu** 10 %. – Знижка з ціни складає **до** 10%.

auf:

Der Preis sank **auf** 20 Euro pro Einheit. – Ціна зменшилась **до** 20 євро за одиницю.

auf etwa:

Die Produktion sank **auf etwa** 500 Erzeugnisse pro Monat. – Виробництво зменшилось **приблизно до** 500 виробів на місяць.

auf knapp:

Die Lieferungen wurden **auf knapp** 20 000 Tonnen verringert. – Постачання зменшились **майже до** 20 000 тон.

um:

Der Preis sank **um** 5%. – Ціна зменшилась **на** 5%.

um ... auf:

Der Preis sank **um** 10 Euro **auf** 50 Euro. – Ціна зменшилась **на** 10 євро **до** (і склала) 50 євро.

um über:

Der Preis stieg **um über** 10 Euro. – Ціна зросла **більше ніж на** 10 євро.

um fast:

Es wird ein Investitionsrückgang **um fast** 5 Prozent angegeben. – Відмічається скорочення інвестицій **майже на** 5 відсотків.

mit:

Der Preis liegt **mit** 100 Euro auf demselben Niveau. – Ціна **складає** 100 євро, **отже** залишається на минулому рівні.

mit ... um:

Der Preis stieg **mit** 85 Euro **um** 5 Euro im Vergleich zum Jahr 2012 (verglichen mit dem Jahr 2012, gegenüber 2012, im Verhältnis zum Jahr 2012). – Ціна **склала** 85 євро, **отже зросла на** 5 євро у порівнянні з 2012 роком.

mit ... um ... unter:

Der Preis liegt **mit** 100 Euro **um** 20 Euro **unter** dem des Vorjahres. – Ціна **складає** 100 євро, **отже на** 20 євро **менше** ціни минулого року.

mit ... über:

Die Lieferungen lagen **mit** 20000 Tonnen **über** denen des Jahres 2011. - Постачання **складало** 20000 тон, **отже було більшим, ніж** у 2011 році.

von:

Wir rechnen mit Lieferungen **in Höhe von** 200 000 Tonnen. – Ми розраховуємо на постачання у **розмірі** 200 000 тон.

von ... über:

Die Lieferungen haben einen Wert **von über** 5 Mill Euro. – Вартість постачань складає **більше** 5 млн євро.

von ...auf:

Der Preis stieg **von** 200 Euro **auf** 220 Euro. – Ціна зросла з 200 **до** 220 Євро.

von ... über ... auf:

Der Preis stieg **von** 200 Euro **über** 220 Euro **auf** 240 Euro. – Ціна зростала з 200 євро **до** 220 євро і **досягла** 240 євро.

zu:

Der Export bestand **zu** 50% aus Rohstoffen. – Експорт **на** 50% складався з сировини.

Übersetzen Sie ins Ukrainische:

1. Die Produktion ist auf 8 Mill Tonnen zurückgegangen. 2. Der Preis ist um 4 Euro pro Tonne gestiegen. 3. Der Preis sinkt um 5 Dollar auf 50 Dollar je Barrel. 4. Der Preis erhöht sich von 20 Dollar auf 30 Dollar. 5. Der Preis beträgt 20 Euro, d.h. das Zweifache gegenüber 2011. 6. Der Preis lag bei 300 Euro per Tonne. 7. Der Preis lag mit 100 Euro um 20 Euro über dem des Vorjahres. 8. Die Produktion lag mit 30000 Tonnen um 5000 Tonnen unter der des Jahres 2011. 9. Die Lieferungen stiegen von 5000 Einheiten im Jahre 2010 über 7000 Einheiten im Jahre 2011 auf 10000 Einheiten im Jahre 2012. 10. Der Export verringerte sich 2011 um 10000 Tonnen und lag 2012 mit 70000 Tonnen auf demselben Niveau. 11. Die Produktion vergrößerte sich auf das Dreifache verglichen mit dem Jahr 2010. 12. Die Investitionen stiegen mit 500 Mill. Dollar um 100 Mill. Dollar verglichen mit dem Vorjahr. 13. Der Preis sank mit 200 Euro um 50 Euro im Verhältnis zum Jahre 2010. 14. Die Lieferungen bestehen zu 80% aus Konsumgütern. 15. Dieses Unternehmen rechnet mit dem absatz in Höhe von 2000 Tonnen. 16. Nach Angaben des Verbandes der Chemischen Industrie ist die Produktion um 10% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum gestiegen.

Übersetzen sie ins Deutsche:

1. Виробництво складе 20 млн. тон, отже воно досягне рівня минулого року. 2. Мінімальна ціна збільшилась з 200 доларів за тону майже до 250 доларів. 3. Споживання електроенергії на виробництві складає майже 300000 ватт на рік. 4. За останні роки відмічають збільшення експорту на рівні 10%. 5. Частка електроенергії у використанні енергоресурсів зростає на 20-30 відсотків. 6. Ціна на мідь складає 650 доларів за тону, отже вона досягла найвищого рівня за останні роки. 7. Імпорт в Україну на 80% складається із споживчих товарів, а експорт на 90% складається з сировини. 8. Ціна на обладнання зросла більше ніж на 200 євро.

Geschäftsbriefe und ihre Übersetzung

Äußere Form von Geschäftsbriefen:

Obwohl der offiziell-sachliche Stil der deutschen und der ukrainischen Sprache im Allgemeinen sehr ähnlich ist, gibt es auch Unterschiede. Vom ersten Blick fallen die Unterschiede in der äußeren Form der Briefe ein. Vergleichen Sie die Struktur des deutschen und des ukrainischen Briefes.

Jeder Brief kann folgende Bestandteile haben, dabei werden einige von ihnen nur bei Bedarf verwendet:

1. Briefkopf
2. Anschrift des Empfängers
3. Bezugszeichen und Datum
4. Betreffzeile
5. Anrede
6. Briefftext
7. Schlussformel
8. Unterschrift
9. Anlage- und Verteilervermerk

Äußere Form des deutschen Geschäftsbriefes

Briefkopf

Der Briefkopf besteht aus dem Namen und der Anschrift der Firma, gegebenenfalls mit dem Firmen- und Warenzeichen. Außerdem finden sich auf dem Briefblatt zusätzliche Angaben wie Fernsprech-, Fernschreib-, Teletex- und Telefaxnummer, Bankverbindungen usw.

Anschrift des Empfängers.

Die Anschrift besteht aus dem Namen und der Postanschrift des Empfängers. Anschriften aus Postsendungen werden üblicherweise durch Leerzeilen untergliedert. Verbindlich ist diese Art mehr nicht, da neueste DIN 5008 erlaubt nun auch die Angabe der Anschrift ohne Leerzeilen. Postleitzahl wird nicht ausgedrückt und der Bestimmungsort nicht unterstrichen. Alle diese Neueinführungen sind bei der Übersetzung zu berücksichtigen.

Die Anschrift steht heute gewöhnlich im Akkusativ. Bei den Anschriften, die einer oder mehreren Personen gelten, wird heute auf *an, an den/die/das* verzichtet. Aber bei Anschriften, die einer Amt, einer Institution und dergleichen gelten, setzt man dagegen noch häufiger *an, an den/die/das*.

Bei Einzelpersonen setzt man *Herr* oder *Frau* vor den Namen. *Herr* oder *Frau* kann man über oder neben den Namen setzen. Es ist wichtig aber „*Herr*“ ausschreiben, nicht zu „*Hr.*“ Abkürzen. Und „*Herrn*“ gilt heute als veraltet, doch in einigen Büchern wird noch empfohlen. Oft kann man *Herr (Herrn) / Frau* überhaupt auslassen.

Betreff.

Der Betreff ist eine stichwortartige Inhaltsangabe, die in Geschäftsbriefen über die Anrede steht. Das Leitwort *Betreff* kann man heute bei der Übersetzung im Schriftverkehr in Wirtschaft und Verwaltung auslassen. Es ist mehr nicht üblich. Das erste Wort der Betreffzeile wird großgeschrieben, ein Schlusspunkt wird nach dem Betreff nicht gesetzt. Um ihn hervorzuheben, wird heute häufig durch Fettschrift hervorgehoben.

Ihre Bestellung vom 23. August 2006

Unser Gespräch vom 12. Juli 2005

Anrede

Am meisten gebraucht man als Anrede bei Einzelpersonen *Sehr geehrte Frau/Herr...* Bis zu drei Personen werden persönlich angesprochen.

Als Regel für die Reihenfolge gilt: erst die Damen, dann die Herren. Sind es mehr als drei Personen oder konnte kein direkter Ansprechpartner ermittelt werden, so kann die Anrede als die Standard-Floskel „*Sehr geehrte Damen und Herren*“ übersetzt werden. *Sehr geehrte Herren* kann nur dann verwendet werden, wenn man genau weiß, dass im betreffenden Bereich keine Damen tätig sind.

Brieftext

Brieftext ist der interessanteste Teil für den Übersetzer, hier sind viele formale Regelungen in der Gestaltung zu Ende, doch tauchen viele lexikalische Fragen auf, wo man einigermaßen die Phantasie spielen lassen kann.

Schlussformel und Unterschrift

Die Schlussformel bei Geschäftsbriefen lautet meist:

Mit freundlichen Grüßen

Andere mögliche Schlussformeln sind:

Mit freundlichem Gruß

Freundliche Grüße

Anlage- und Verteilervermerk.

Werden dem Brief eine oder mehrere Anlagen beigelegt, vermerkt man diese links unten dem Briefblatt. Der Anlagevermerk steht mit mindestens 3 Leerzeilen Abstand vom Gruß. Oft wird „Anlage“ nicht ausgeschrieben. Stattdessen setzen Sie das, was als Anlage geht, fettgedruckt unter die maschinengeschriebene Unterschrift. Ausnahme: wenn es mehrere Anlagen gibt. Dann schreibt man „Anlagen“ (ohne Doppelpunkt) und darunter zählt man diese auf. Falls eine oder mehrere Personen eine Kopie des Schreibens erhalten sollen, bringt man unter dem Anlagevermerk einen Verteilervermerk an.

Äußere Form des ukrainischen Geschäftsbriefes

Briefkopf.

Briefkopf sieht fast genau so aus, wie im Deutschen. Hier werden der Name und die Anschrift der Firma, gegebenenfalls mit dem Firmen- und Warenzeichen angegeben. Außerdem finden sich auf dem Briefblatt zusätzliche Angaben wie Fernsprech-, Fernschreib-, Teletex- und Telefaxnummer, Bankverbindungen usw. Der Briefkopf steht in der Mitte oder rechts oben auf dem Blatt.

Bezugszeichen und Datum.

Im Ukrainischen gibt es keine völlige Entsprechung dem deutschen Bezugszeichen. Man schreibt nur Index der Dokumente. Er besteht aus den 3 Paaren der arabischen Ziffer.

z.B.: № 17-12/75

Es wird links unter dem Briefkopf angeordnet.

Das Datum kann auf verschiedene Weise geschrieben werden. Das nur in Zahlen angegebene Datum gliedert man ohne Leerschritte durch die Punkte. Tag und Monat sollen jeweils zweistellig angegeben werden. Das Jahr wird durch 2 letzte Ziffer angegeben, ohne das Wort „pik“ oder Abkürzung „p.“, nur die Jahren von 2000 bis 2010 werden völlig angegeben. In den Dokumenten, die finanziellen Charakter tragen, wird der Monatsname mit den Buchstaben und das Jahr mit allen 4 Ziffern und mit dem Zeichen „p.“ geschrieben. Die Stellung des Datums hängt von der Form und Bestimmung der Dokumente. Am häufigsten wird es links im obigen Teil des Briefes nach dem Index angegeben.

Anschrift des Empfängers.

Anrede.

Schlussformel und Unterschrift.

Anlagen.

Aufgaben

Aufgabe 1. Übersetzen Sie folgende Geschäftsbriefe ins Ukrainische.

Tompson Machines Inc.
155 South Cherry Avenue
Chicago, IL 60070

Fa. Georg Schmied GmbH
Neckarstraße 15
D-70489 Stuttgart
Deutschland

Chicago, 12. August 2008

Betr.: Anfrage

Sehr geehrte Damen und Herren,

die deutsche Handelskammer hat uns freundlicherweise den Namen und die Adresse Ihrer Firma als Hersteller von Kleinmotoren für industrielle Zwecke gegeben. Wir würden gerne Ihre Produkte in den amerikanischen Markt importieren und wären auch interessiert zu erfahren, ob Sie in den USA vertreten sind.

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen mit dreißig Angestellten. Im Raum Chicago beschäftigen wir 3 Handelsvertreter, sowie 8 weitere in den Staaten Illinois, Ohio und Indiana.

Würden Sie uns bitte Ihr detailliertes Angebot wie folgt zuschicken:

- Preis pro Stück
- Lieferbedingungen: CIF Chicago
- Aktuelle Lieferzeit

Als Zahlungskondition würden wir 60 Tage nach Rechnungsdatum, netto vorschlagen.

Gewähren Sie Mengenrabatte oder Rabatte für regelmäßige Bestellungen?

Könnten Sie uns bitte auch Ihre Firmenbroschüre sowie Kataloge über verschiedene Motoren und Zubehör zukommen lassen? Vielen Dank im Voraus.

In Erwartung Ihrer baldigen Antwort verbleiben wir
mit freundlichen Grüßen

Fred Swenson
Einkaufsleiter

Georg Schmid GmbH, Neckarstraße 15, D-70489 Stuttgart

Tompson Machines Inc.
z.Hd. Herrn Swenson
Einkaufsabteilung
155 South Cherry Avenue
Chicago, IL 60070
USA
Stuttgart, 15. August 2008

Ihre Anfrage vom 12. August 2008

Sehr geehrter Herr Swenson,
vielen Dank für Ihr Schreiben vom 12.08.2008 und Ihr Interesse an unseren Produkten. Wir möchten Ihnen zunächst etwas über unsere Firma erzählen: Unsere Gesellschaft wurde 1957 gegründet und hat zur Zeit 140 Mitarbeiter, aber wir hoffen, nächstes Jahr eine weitere Fabrik in der Stuttgart Gegend zu erwerben. Wir verkaufen unsere Produkte hauptsächlich in Deutschland, hoffen aber, dass wir unsere Exportaktivitäten weiter ausbauen können.

Zur Zeit sind wir nicht im Osten der USA vertreten, und wir wären sehr daran interessiert, ein Treffen zu vereinbaren, um Ihren Vorschlag zu besprechen.

Anbei schicken wir Ihnen unsere aktuelle Preisliste, bitte beachten Sie folgendes: Unsere Preise verstehen sich FOB deutscher Hafen einschließlich Verpackung. Für CIF-Lieferungen müssen wir einen Abschlag von 10 % auf den Listenpreis berechnen. Diese Preise basieren auf einer Mindestabnahmemenge von 50 Stück pro Auftrag. Für regelmäßige Bestellungen würden wir einen Rabatt von 5 % anbieten. Aktuelle Lieferzeit ist vier Wochen nach Auftragserhalt.

Für den ersten Auftrag würden wir die Vorkasse als Zahlungskondition vorziehen, wofür wir aber einen Rabatt von 3 % gewähren würden. Für weitere Aufträge können wir ein offenes Zahlungsziel berücksichtigen.

Wir haben die gewünschte Firmenbroschüre und verschiedene Kataloge beigelegt. Wir hoffen, Ihnen ein günstiges Angebot gemacht zu haben und würden uns freuen, bald von Ihnen zu hören.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Schmied
Geschäftsführer

Anlagen:
Preisliste
Firmenbroschüre
4 Kataloge über Kleinmotoren

F. Huber Chemie GmbH, Isarstraße 102, D-80650 München

Bryan Chemicals Ltd.
z.Hd. Herrn John Perkins
5 Green Lane
Brighton
England

München, 15. November 2008

Betr.: Preiserhöhung ab 1. Januar 2009

Sehr geehrter Herr Perkins,

leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass wir ab 1. Januar 2009 eine Preiserhöhung vornehmen werden. Es ist die erste Angleichung seit zwei Jahren und sie ist wegen verschiedener Faktoren notwendig geworden.

Die Preise für Rohstoffe haben sich um bis 20 % innerhalb der letzten Monate erhöht, besonders stark sind die Preise für Naturkautschuk betroffen.

Die Einführung von Autobahngebühren für LKWs Anfang dieses Jahres hat zu einer Anhebung der Frachtkosten um 5-10 % geführt, die, da unsere Aufträge CIP Brighton geliefert werden, auch von uns gedeckt werden müssen.

Die zunehmend strenge Umweltgesetzgebung erschwert es uns, eine kosteneffektive Produktion zu sichern. Auch die neuen Verordnungen machen es für uns immer teurer, unseren Abfall und unser Verpackungsmaterial zu entsorgen.

All diese Faktoren lassen uns keine andere Wahl, als unsere Preise entsprechend anzupassen. Wir sind jedoch bereit, diese neuen Preise bis Ende April 2011 zu garantieren. Die neue Preisliste erhalten Sie in Kürze.

Wir bedauern sehr, diesen Schritt unternehmen zu müssen, hoffen aber, dass wir dennoch unsere Umsätze auf den britischen Markt weiter steigern können.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Huber
Geschäftsführer

Hans Meier GmbH, Rosenstrasse 77, D-06450 Frankfurt/Main

Lloyd Automation Ltd.
z. Hd. Herrn Andy Heslop
15 River Bank Industrial Centre
Birmingham B5
England

Frankfurt, den 20. September 2008

Betr.: Ergänzung unserer Produktpalette

Sehr geehrter Herr Heslop,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass unser Artikel № 11567 jetzt in drei verschiedenen Versionen lieferbar ist: die zwei bestehenden Produkte und die dritte neue Alternative in schwarzem Leder. Daran haben wir seit fast sechs Monaten gearbeitet, und nach ausführlichen Tests ist die neue Version zum Verkauf freigegeben worden.

Es handelt sich um eine wichtige Erweiterung unserer Produktpalette und wir sind sicher, dass dies unsere bestehenden Produkte gut ergänzen wird. Wir haben nun die einmalige Möglichkeit, drei verschiedene Marktsektoren gleichzeitig abzudecken und unsere jetzige Technologie auf den neusten Stand zu bringen.

Anbei schicken wir Ihnen unsere Broschüre und eine revidierte Preisliste, die jetzt diesen Artikel enthält. Für Erstaufträge wären wir bereit, einen Sonderrabatt von 5 % zu gewähren.

Wir hoffen, dass diese neue Ergänzung unserer Produktpalette es Ihnen ermöglichen wird, Ihre Umsätze zu erhöhen. Wir freuen uns, Ihre Probeaufträge zu erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Meier
Exportmanager

Anlage:
Broschüre
revidierte Preisliste

Innovative Technologien AG, Grünstraße 11, D-05720 Jena

Mir Techniki GmbH
Herrn Sergej Iwanow
01010 Kiew
Ukraine
Jena, 25 März 2009

Angebot einer Vertretung

Sehr geehrter Herr Iwanow,

wir sind ein bedeutender Hersteller neuartiger Kopiergeräte auf dem deutschen Markt. Kürzlich stellten wir unsere Produkte auch auf der internationalen Messe in Prag aus und hatten einen derartigen Erfolg, dass wir planen, in Osteuropa ein Vertriebsnetz aufzubauen.

Vor einiger Zeit haben wir eine Marktforschungsfirma damit beauftragt festzustellen, ob auch in der Ukraine für uns ein interessanter Raum vorhanden ist. Das Ergebnis war überaus positiv ausgefallen.

Wir sind nun daran interessiert, in Kiew einen Partner zu finden, der bereit wäre, mit uns mitzuarbeiten und unsere Produkte als Exklusivvertreter auf seinem Markt zu positionieren und zu vertreiben.

Ihre Firma wurde uns von unseren Geschäftspartnern in Berlin mit dem Hinweis empfohlen, dass Sie mit ähnlichen Artikeln gute Umsätze erzielen.

Wir bitten Sie uns mitzuteilen, ob Sie an der Übernahme der Vertretung von unserem Unternehmen in Ihrem Land (eventuell mit späterer Erweiterung auf die anderen GUS-Länder, vor allem auf Russland und Weißrussland) interessiert sind. Sollte das der Fall sein, so möchten wir Sie nach Jena einladen, um die Konditionen für die Zusammenarbeit zu besprechen und den Vertretungsvertrag zu unterzeichnen.

Wir würden uns freuen, wenn die Vertretung in der Ukraine möglichst bald die Arbeit aufnehmen könnte, und hoffen daher darauf, bald eine Nachricht von Ihnen zu erhalten.

Zu Ihrer Information fügen wir unserem Schreiben die Firmenbroschüre, den aktuellen Katalog sowie die Preisliste mit Angabe der jeweiligen Lieferzeit bei.

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Waldinger
Leiter der Vertriebsabteilung

Генеральному директору
Київводоканалу

Панові Філатову Ярославу
Олександровичу
Генеральному директору
Київводоканалу

вул. Лейпцизька, 1а
01015 м. Київ

вул. Лейпцизька, 1а
01015 м. Київ

Україна

Запрошення на IFAT 2008 у Мюнхені

Берлін, 8 квітня 2008 р.

Шановний пане Філатов,

у травні 2008 року підприємства групи Берлінвассер представляють свої послуги для комун та підприємств на міжнародній спеціалізованій виставці в сфері води, стічних вод, відходів та вторинного використання (IFAT) у Мюнхені.

Нам хотілось би використати спеціалізовану виставку IFAT як можливість для того, щоб привітати Вас на нашому стенді №219/310 у залі В1 і представити Вам наші послуги та досягнення в галузі води і також сучасні інноваційні технології основної сфери нашої діяльності, Берлінських водних господарств

В рамках форуму в залі 4 присвяченого центральній та східній Європі на IFAT у понеділок 5 травня з 15:00 до 15.30 ми представлятимемо результати техніко-економічного обґрунтування реконструкції станції аерації та утилізації осаду у місті Києві. Ми були б дуже раді, якби ми змогли привітати Вас на цій презентації як партнера проекту.

Будь-ласка повідомте нам, чи хотіли б Ви прийняти наше запрошення до Мюнхену. Ми пропонуємо Вам нашу підтримку при організації подорожі та бронюванні готелю в період з 4 до 7 травня. Ми були б раді, якби Ваш візит у Німеччину став можливим.

З найкращими побажаннями

Aufgabe 2. Übersetzen Sie folgende Sätze aus dem Ukrainischen ins Deutsche. Viele Wörter und Ausdrücke können Sie in den Geschäftsbriefen finden.

1. Завдяки новітнім технологіям нам вдалося налагодити більш ефективно виробництво. 2. Ми дякуємо Вам за замовлення № 231 від 25 лютого 2009 року та підтверджуємо, що цей товар у нас є на складі. Як додаток пересилаємо підтвердження замовлення та рахунок. 3. Будь-ласка, проінформуйте нас електронною поштою про статус нашого останнього замовлення. Ми сподіваємося, що це замовлення буде відправлене наступного тижня, бо наші клієнти не можуть більше чекати. 4. Через введення ПДВ на цю продукцію ми будемо змушені підвищити наші ціни з 1 вересня, тому наш обсяг продаж спочатку зменшиться. 5. Вчора ми отримали повідомлення про відправку цієї поставки. 6. Директор нашої компанії сказав, що він хоче продовжити контракт з цією німецькою фірмою щонайменше на 3 роки. 7. Якщо ми не зможемо здійснити поставку згідно з цим контрактом вчасно, у нас можуть виникнути юридичні проблеми. 8. Якщо б Ви знизили ціну на цей товар, то обсяг продажу збільшився б. 9. Ми плануємо укласти угоду з новими партнерами на наступній виставці. 10. На жаль, ми змушені затримати поставку, оскільки ми з'ясували, що одного з товарів, що були замовлені, немає на складі. 11. Ця німецька компанія планує найближчим часом відкрити представництво в Україні. 12. На скільки відсотків та коли зменшилось мито на цей товар? 13. Останнім часом значно зросли транспортні витрати, тому їх частково покривають наші партнери згідно з контрактом. 14. Ми готові надати Вам спеціальну знижку в розмірі 10% на Ваше перше замовлення. 15. Наші ділові партнери запросили нас до Німеччини, щоб обговорити умови поставок та підписати договір про торгівельне представництво. 16. Будь-ласка, повідомте нам строк виконання замовлення на цей товар. 17. Просимо повідомити, які у Вас умови поставок та які знижки Ви надаєте постійним клієнтам.

Aufgaben zum Leseverstehen

Aufgabe 1. Um folgende Aufgabe zu bearbeiten, müssen Sie den Text sehr genau lesen – Wort für Wort.

Aus dem Gedicht *Im Sommer* wurden sieben Wörter weggelassen. Sehen Sie sich jede Textstelle genau an: Welches Wort könnte passen? Unten finden Sie sieben richtige Wörter und zwei falsche.

Sarah Kirsch

Im Sommer

Dünnbesiedelt das Land.

Trotz riesiger Felder und Maschinen

Ligen die _____ (1) schläfrig

In Buchsbaumgärten; die Katzen

Trifft selten ein Steinwurf.

Im August fallen _____ (2).

Im September bläst man die Jagd an.

Noch fliegt die Graugans, spaziert der Storch

Durch unvergiftete _____ (3). Ach, die _____ (4)

Wie Berge fliegen sie über die Wälder.

Wenn man hier keine Zeitung hält

Ist die _____ (5) in Ordnung.

In Pflaumenmuskesseln

Spiegelt sich schön das eigene _____ (6) und

Feuerrot leuchten die _____ (7).

Felder, Vögel, Dörfer, Wiesen, Gesicht, Sterne, Wolken, Landschaft, Welt

Aufgabe 2.

1. Verschaffen Sie sich zunächst einen Überblick über die Textsorte.

- a. In was für einer Publikation ist dieser Text erschienen?
- b. Wo – innerhalb dieser Publikation – war dieser Text vermutlich zu finden (unter welcher Rubrik)?
- c. Lesen Sie den ersten Abschnitt. Warum könnte man diesen Text als einen „Text über einen Text“ bezeichnen?
- d. Über was für einen Text schreibt der Autor? (Die Bezeichnung für einen solchen Text finden Sie im ersten Absatz.)

2. Lesen Sie zuerst die fünf Überschriften. Lesen Sie anschließend den Text kursorisch. Welche drei (von fünf Überschriften) passen zu welchem Textabschnitt.

- a. Abwandern oder bleiben
- b. Tradition bestimmt das Dorfleben
- c. Jugend zwischen Dorf und Stadt
- d. Dorfleben und Jugendkultur
- e. Gesellschaftliche Entwicklungen in den Metropolen

Soziologie

Neue Landjugend

1. Soziologen meinen oft, in den Metropolen die wichtigsten Entwicklungen der modernen Gesellschaft zu finden. Dagegen gilt der ländliche Raum bei Sozialforschern als immer noch traditionell strukturiert. Lothar Bönisch und Heide Funk stellen dagegen in einem Forschungsüberblick zum Thema „Landjugend“ fest, dass auch die ländlichen Regionen heute ein modernes Gesicht haben. Die Landbewohner unterscheiden sich in Kleidung und Habitus kaum von den Städtern. Auch das Konsumniveau, die öffentliche Infrastruktur und die Dorfarchitektur sind modern geprägt. Angesichts dieses „neuen ländlichen Selbstbewusstseins“ stehen die Jugendlichen heute vor einer neuen persönlichen Entwicklungsaufgabe, schreiben Bönisch und Funk. Sie müssen dabei eine eigene Identität finden, die nicht nach den Vorbildern aus der Großstadt geschaffen wird

und sich dennoch von den dörflichen Traditionen freimacht. Die Jugendlichen orientieren sich heute am regionalen Nahraum; sie seien eine Jugend „zwischen Dorf und Stadt“.

2. Die Jugendlichen schätzen – bis in die Schicht der Studenten hinein – die Vertrautheit der ländlichen Umgebung und den Zusammenhalt in der Clique und der Familie. Die Heimatregion wird aber auch als ein Raum erlebt, der anders gestaltet werden kann als die traditionelle Dorfwelt. So versuchen die Jugendlichen, eigene kulturelle Projekte in ihrer Heimatregion, Festivals, aufzuziehen. Diese Initiativen grenzten die Jugendlichen auf der einen Seite deutlich vom lokalen Kulturbetrieb der traditionellen Vereine ab. Auf der anderen Seite wollen sie sich damit auch von der städtisch inspirierten Alternativkultur abheben.

3. Die Initiatoren verbinden mit den Projekten auch soziale und berufliche Perspektiven. Denn trotz ihrer regionalen Verbundenheit bleiben die Jugendlichen vor allem in strukturschwachen oder abgelegenen Gegenden der Spannung zwischen Bleiben und Abwandern ausgesetzt. Der Abwanderungsdruck hängt aber nicht nur von der ökonomischen Situation ab, sondern auch davon, welchen Status die Jugendlichen hätten. Der Abwanderungsdruck für die Mädchen sei größer, weil die Entfaltungsmöglichkeiten für die Mädchen geringer seien und sie einer stärkeren sozialen Kontrolle unterlägen als die Jungen.

Frankfurter Allgemeine Zeitung

3. Steht das im Text? Ja oder nein:

1. Ihre persönliche Entwicklung ist ein Problem für die Jugendlichen.
2. Vertrautheit und Zusammenhalt gefallen den Jugendlichen.
3. Die Jugendlichen machen Projekte.
4. Sie wollen sich von der Alternativkultur unterscheiden.
5. Es gibt einen Zusammenhang zwischen Abwanderungsdruck und ökonomischer Situation.

Aufgabe 3.

1. Zahlen können für das Verstehen eines Textes entscheidend sein. Ein Beispiel dafür ist der nachfolgende Zeitungsartikel. Unterstreichen Sie beim ersten Lesen die hier angegebenen Zahlen im Text. Beim zweiten Lesen können Sie notieren, worauf sich die Zahlen jeweils beziehen, z.B. drei Viertel aller Deutschen sind für Fortschritt.

Drei Viertel: _____

77: _____

Jeder Zehnte: _____

6000: _____

14: _____

2000: _____

2001: _____

29: _____

76: _____

64: _____
82: _____
71: _____
70er: _____
80er: _____
1999: _____

Bonn (dpa) – Drei Viertel aller Deutschen in Ost und West setzen nach einer Emnid – Umfrage im Auftrag des Forschungsministeriums auf den technisch-wissenschaftlichen Fortschritt. Mit 77 Prozent liegen dabei die Ostdeutschen sogar um einen Prozentpunkt vor den Westdeutschen. Nur jeder Zehnte sei skeptisch und meine, dass sich der technische Wandel eher zum Nachteil auswirken könne, erläuterte Forschungsminister Heinz Riesenhuber am Freitag vor der Presse die Ergebnisse einer ersten umfassenden Repräsentativ-Befragung von knapp 6000 Bürgern in West- und Ostdeutschland zu dieser Thematik.

Während der Vorrang der Gesundheits-, Umwelt-, Energie- und Klimaforschung kaum überraschte, landeten die Biowissenschaften und die Weltraumforschung auf den hinteren Plätzen von insgesamt 14 Forschungsbereichen. Riesenhuber räumte eine „tendenzielle Skepsis gegenüber allem ein, was groß ist“. Zur vergleichsweise geringeren Bewertung der insbesondere auch für die Pharmaentwicklung wichtigen Biowissenschaften meinte er, dieser Begriff werde vielfach mit der „negativ besetzten“ Gentechnik gleichgesetzt.

Die Emnid-Ergebnisse, die in drei Befragungen zwischen November 2000 und Januar 2001 ermittelt wurden, zeigen nach seinen Angaben, dass die meisten jüngeren Leute bis 29 Jahre (76 Prozent) dem technisch-wissenschaftlichen Wandel positiver gegenüberstehen als die ältere Generation (64 Prozent). Auch ist der Glaube an den technischen Fortschritt bei den Männern (82 Prozent) größer als bei den Frauen (71 Prozent). Das im Vergleich zu den 70ern und zum Anfang der 80er Jahre positivere Meinungsbild zur Technik, das erstmals bei einer Umfrage des Forschungsministeriums 1989 registriert wurde, ist laut Riesenhuber auch auf die von Bundesregierung und Bundestag inzwischen erfolgreich betriebenen Maßnahmen zur Bewertung von Chancen und Risiken zurückzuführen.

2. Überprüfen Sie folgende Aussagen. Steht das im Text oder nicht?

1. Mehr Ost- als Westdeutsche stehen dem technischen Fortschritt positiv gegenüber.
2. Viele Leute halten Umweltforschung für wichtig.
3. Die Weltraumforschung wird so gering bewertet wie die Biowissenschaften.
4. Die Biowissenschaften sind vor allem für die Entwicklung pharmazeutischer Produkte wichtig.
5. Gentechnik ist für viele Bürger etwas Negatives.
6. Jüngere Menschen und Männer befürworten den technischen Fortschritt mehr als ältere Menschen und Frauen.

Aufgabe 4. Bitte prüfen Sie, ob folgende Informationen im Text stehen:

1. Ein Joint Venture schränkt die Freiheiten der einzelnen Firmen nicht ein.
2. Ein Joint Venture soll das Produktionsprogramm diversifizieren.

3. Auch gemeinsame Finanzierungspläne sind oft von Bedeutung.
4. Es gibt eigentlich nur eine Form des Zusammenschlusses, die geeignet ist.
5. Kooperationen sind meist langfristig geplant.
6. Ein Unternehmenszusammenschluss wird meist aus marktstrategischen Überlegungen eingegangen.

Unternehmenszusammenschluss

Ein Unternehmenszusammenschluss ist eine Vereinigung von Firmen, die sich bessere Markt- und Absatzbedingungen sowie günstige Produktionsverhältnisse schaffen wollen. Oft ist auch die gemeinsame Finanzierung eines Projektes geplant.

Eine solche Verbindung kann einerseits sehr vorteilhaft sein, beschränkt die Firma aber auch oft in ihrer Dispositions- oder Handlungsfreiheit.

Abhängig von der jeweiligen Zielsetzung gibt es eine Vielzahl von Kooperationsformen. So kann eine Zusammenarbeit dauerhaft oder nur für eine gewisse Zeit, also vorübergehend sein. Die Zusammenarbeit kann auf Teilbereiche der Firma begrenzt sein, sie kann mit oder ohne Kapitalbeteiligung stattfinden, das Verhältnis der Partner kann mehr oder weniger kooperativ sein.

Oft sind es vor allem marktstrategische Überlegungen, die zu solchen Formen der Zusammenarbeit führen: Durch ein breites, man sagt auch diversifiziertes Produktionsprogramm, kann das Unternehmenswachstum gesichert werden. Zusätzlich kann das Risiko für eine Firma durch viele verschiedene Aktivitäten vermindert und das bisher angebotene Sortiment vergrößert oder komplettiert werden und damit attraktiver für einen großen Kundenkreis sein.

Das Eintreten in vorher nicht bediente Märkte eröffnet neue Chancen der Expansion. Auf diese Weise schaffen sich viele Unternehmen neue Möglichkeiten zu wachsen.

Aufgabe 5. Entscheiden Sie, ob folgende Aussagen richtig oder falsch sind:

1. Deutsche Unternehmer investieren vor allem wegen der neuen Märkte in Osteuropa.
2. Maschinen für die Modernisierung kauft man allerdings meist in Asien.
3. Man ist sicher, dass Konsumgüter in Osteuropa sehr stark nachgefragt werden.
4. Auch die Rahmenbedingungen in den Reformländern sind heute nicht mehr schwieriger als die in Westeuropa.
5. Niedrige Arbeitskosten sind besonders wichtig, der Transportweg spielt eine nebengeordnete Rolle.
6. Ungarn, Tschechien und Rumänien sind die Hauptzielländer der Auslandsinvestitionen.

Investitionen in die Zukunft

Deutsche Unternehmen investieren vor allem in den Reformländern Mittel- und Osteuropas, weil sie dort interessante neue Märkte sehen. Man denke an den Bedarf an Maschinen für die Modernisierung von Fabriken oder die verstärkte Nachfrage nach Konsumartikeln. Viele Unternehmer erhoffen sich trotz komplizierterer Rahmenbedingungen gute Geschäfte.

Natürlich sind die Arbeitskosten ein bedeutsamer Faktor, aber sie sind nicht mehr der wichtigste. Was die Nachbarländer Deutschland für Investitionen besonders interessant

macht, ist die Kombination von niedrigen Arbeitskosten und der räumlichen Nähe zum heimischen Markt. So errichten viele Unternehmen Produktionsstätten in Polen und Tschechien und liefern die Erzeugnisse als Vor- und Endprodukte nach Deutschland. Seit dem Ende des kalten Krieges investieren immer mehr ausländische Unternehmen in Mittel- und Osteuropa, vor allem in Ungarn, Tschechien und Polen. Zwischen 2005 und 2010 flossen rund 10,8 Milliarden Euro an Direktinvestitionen nach Osteuropa. 2005 allein waren es 4,3 Milliarden Euro, das ist dreimal soviel wie beispielsweise in Asien.

Aufgabe 6. Welche Aussage ist richtig und welche falsch?

1. Der Arbeitgeber bestimmt einen Betriebsrat.
2. der Betriebsrat wird auf 4 Jahre von der Belegschaft gewählt.
3. Jeder Betrieb kann einen Betriebsrat wählen.
4. Der Betriebsrat berät den Arbeitgeber bei Einführung neuer Technologien.
5. Der Betriebsrat stellt einen Sozialplan auf.
6. Der Arbeitgeber bestimmt die Arbeitszeit in einem Betrieb.
7. Jeder Betriebsrat besteht aus 5 Mitgliedern.
8. Bei Kündigungen wird oft eine Abfindung gezahlt.

Der Betriebsrat

Betriebsverfassungsgesetz, Interessenvertretung, Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte, Recht auf Information und Anhörung, Personalplanung, Umschulung, Sozialplan, Schicht- und Urlaubsregelung

Das Betriebsverfassungsgesetz regelt die Interessenvertretung der Arbeitnehmer in einem Betrieb der privaten Wirtschaft. Alle Arbeitnehmer eines Betriebes, in dem mindestens fünf ständige wahlberechtigte Mitarbeiter beschäftigt sind, können einen Betriebsrat wählen. Die Amtszeit des Betriebsrates beträgt 4 Jahre. Wie groß der Betriebsrat ist, richtet sich nach der Zahl der Mitarbeiter. So besteht er in Betrieben mit 5 bis 20 Arbeitnehmern nur aus einer Person, in Großbetrieben mit 10000 Mitarbeitern dagegen aus 33 Mitgliedern.

Die Rechte des Betriebsrates lassen sich in Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte unterscheiden, dazu gehört das Recht auf Information und Anhörung. So muss der Arbeitgeber den Betriebsrat über alles informieren, was für den Arbeitnehmer von Bedeutung ist. Beratungsrechte stehen dem Betriebsrat zu, wenn es um Fragen der Personalplanung, um neue technische Anlagen oder um Arbeitsverfahren gehen. Auch bei Einstellungen und Kündigungen hat der Betriebsrat weitgehende Mitwirkungsrechte. So versuchen Arbeitnehmervertreter zusammen mit der Firmenleitung bei drohenden Kündigungen Nachteile für die Arbeitnehmer abzuwenden. Durch Umschulung oder innerbetriebliche Umsetzung, aber auch durch Frührente für die älteren Kollegen sowie durch die sog. Arbeitsteilzeit gelingt es oft, Entlassungen zu vermeiden. Kommt es dann doch zu Kündigungen, handeln Betriebsrat und Unternehmensleitung einen sog. Sozialplan aus. Wer seinen Arbeitsplatz verliert, bekommt vom Werk meistens eine Abfindung. Echte Mitbestimmungsrechte hat der

Betriebsrat in Fragen der Ordnung des Betriebes, z.B. Beginn und Ende der täglichen Arbeitszeit, Schicht- und Urlaubsregelung.

Betriebsrat und Arbeitgeber sollen vertrauensvoll zusammenarbeiten zum Wohle der Arbeitnehmer und des Betriebs.

Aufgabe 7. Lesen Sie die Textabschnitte A – L und bringen Sie sie in die richtige Reihenfolge.

A

Nachdem die Marktforschung die Erfolgchancen des neuen Produktes ermittelt hat, treten weitere Dienstleistungsagenturen auf den Plan. So entwirft eine Design-Agentur eine ansprechende und funktionelle Verpackung, die zum Produkt passt.

B

Der nächste Schritt, den ein Hersteller unternimmt, ist der Gang zur Werbeagentur. Diese übernimmt die sogenannte Vermarktung.

C

Anzeigen und TV-Spots werden produziert und in den entsprechenden Medien platziert. Welche Medien jeweils genutzt werden, hängt vom finanziellen Rahmen ab, den der Hersteller vorgegeben hat.

D

Bevor ein Hersteller ein neues Produkt auf den Markt bringt, muss er feststellen, ob es für dieses Produkt überhaupt einen Bedarf gibt, das heißt, ob es sich überhaupt verkaufen lässt.

E

Dieses erste Informationsgespräch zwischen Agentur und Hersteller bzw. Produktmanager nennt man „Briefing“. Danach beginnt die konkrete Arbeit an der Planung der Werbekampagne.

F

Diese Daten erhebt der Hersteller natürlich nicht selbst, vielmehr beauftragt er ein Marktforschungsinstitut damit.

G

Dazu gehört bei einem neuen Produkt auch der Entwurf eines unverwechselbaren Images: das Produkt bekommt eine Persönlichkeit. Es ist die Aufgabe der Werbeagentur, eine Werbewelt für das Produkt zu schaffen: Farbegebung, Formulierungen und Ambiente prägen das Produktimage.

H

Spezielle Namensagenturen sorgen für einen passenden Produktnamen und überprüfen, ob es diesen Namen nicht schon gibt oder auch, ob dieser Name nicht vielleicht in irgendeinem Teil der Welt anstößig oder problematisch ist. Letzteres ist wichtig, wenn das Produkt weltweit vermarktet werden soll.

I
Marktforschungsinstitute tragen alle wichtigen Daten über den betreffenden Markt zusammen: Sie untersuchen, welche Konkurrenzprodukte bereits auf dem Markt sind und was sie kosten. Sie überprüfen, ob Bedarf an dem Produkt besteht und für welche Zielgruppe das Produkt in Frage kommt.

J
Wenn die Werbekampagne angelaufen ist, kommt das neue Produkt in den Handel. Ob es ein Erfolg werden wird oder ein Flopp, wird es sich erst nach Monaten zeigen.

K
Das bedeutet: sie sorgt dafür, dass die Existenz des neuen Produktes bei Händlern und Kunden bekannt wird. Um diese Aufgabe zu erfüllen, benötigt die Werbeagentur zunächst alle Informationen über das Produkt vom Hersteller.

L
Wenn die Werbeagentur Vorschläge für ein Produktimage und eine Werbekampagne entwickelt hat, legt sie die Entwürfe dem Hersteller vor. Nach der Einigung auf eine Werbestrategie beginnt die konkrete Umsetzung.

Die richtige Reihenfolge lautet:

D _ _ _ H _ _ E _ _ C _

ANHANG

Merkblatt für die Anfertigung von Übersetzungen

1. Anwendungsbereich

Dieses Merkblatt ist bei der Anfertigung von Übersetzungen sowohl in die deutsche als auch in eine fremde Sprache zu beachten.

2. Überschrift

- Die Übersetzung ist mit einer Überschrift zu versehen, die sie in deutscher Sprache als „Beglaubigte Übersetzung aus der ... Sprache“, ggf. als „Beglaubigte auszugsweise Übersetzung aus der ... Sprache“ kennzeichnet.
- Bei Übersetzungen in eine fremde Sprache ist eine sinngemäße, fremdsprachige Überschrift anzubringen.

3. Original/Abschriften

Das vorgelegte zu übersetzende Schriftstück ist anzusehen als:

- Original, wenn der letzte Ausstellungs- oder Beglaubigungsvermerk ein Originalhandzeichen trägt;
- beglaubigte Abschrift/beglaubigte Fotokopie, wenn der letzte Beglaubigungsvermerk von einer nach dem Recht des Ausstellungsortes hierzu ermächtigten Behörde oder Person stammt;
- (einfache) Abschrift/Fotokopie, wenn der letzte Ausstellungs- bzw. Beglaubigungsvermerk bereits eine Wiedergabe ist.

4. Vollständigkeit und Richtigkeit

- Alle Ausgangstexte sind vollständig zu übersetzen. Verlags- und drucktechnische Hinweise werden regelmäßig nicht übersetzt.
- Verlangt der Auftraggeber eine auszugsweise Übersetzung, so sind in der Übersetzung die Auslassungen zu kennzeichnen.
- Die Übersetzung muss dem Ausgangstext in Inhalt und möglichst in der Form äquivalent sein. Der ursprüngliche Aussagesinn ist beizubehalten.
- Bei Mehrdeutigkeiten des Aussagesinns ist auf die verschiedenen Auslegungsmöglichkeiten in einer Anmerkung hinzuweisen.

5. Schriftbild

- Das Schriftbild der Übersetzung soll demjenigen des Ausgangstextes angeglichen werden.
- Bei erheblichen Abweichungen sind entsprechende Hinweise (z.B. rechts oben, am linken Rand, senkrecht stehend usw.) anzubringen.

- Bei der Übersetzung von Vordrucken sind Leerspalten mit den Worten „keine Eintragung“ zu kennzeichnen.
- Im Ausgangstext mit Füllstrich geschlossene Zahlen sind auch in der Übersetzung entsprechend zu schließen.

6. Auffälligkeiten

- Auf Auffälligkeiten des vorgelegten Schriftstückes (z.B. Rasuren, handschriftliche Verbesserungen, Streichungen, ungewöhnlicher Stil usw.), die für die Authentizität des Ausgangstextes von Bedeutung sind, ist in einer Anmerkung hinzuweisen.
- Durchgestrichene aber lesbar gebliebene Stellen sollen ebenfalls übersetzt und als im vorgelegten Schriftstück gestrichen gekennzeichnet werden. Werden durchgestrichene Stellen nicht übersetzt, so ist in einer Anmerkung darauf hinzuweisen.

7. Anmerkungen

- Anmerkungen des Übersetzers sind im Anschluss an die Übersetzung in Form von Fußnoten anzubringen und mit dem Zusatz „Anm. des Übers.“ zu versehen.
- Bei der Übersetzung in die ukrainische Sprache ist ein sinngemäßer, ukrainischer Hinweis anzubringen.

8. Behörden- und Gerichtsbezeichnungen

- Die Behörden- und Gerichtsbezeichnungen sollen in der Originalbezeichnung übernommen und in einer Anmerkung erläutert werden.

9. Gebührenmarken, Dienstsiegel und Stempel

- Auf dem Original angebrachten Gebührenmarken, Dienstsiegel- und Stempelabdrucke sind kurz zu beschreiben; in Dienstsiegel- und Stempelabdrucken enthaltene Texte sind zu übersetzen.

10. Beglaubigungsvermerke

- Beglaubigungsvermerke sind zu übersetzen.

11. Anschriftenangaben

- Anschriftenangaben sind nicht zu übersetzen. Sie sind gegebenenfalls zu transliterieren oder transkribieren.

12. Zahlen und Daten

- Zahlen sind unverändert (z.B. in römischen oder arabischen Zahlzeichen) wiederzugeben.
- Die Reihenfolge der Zahlzeichen des Datums ist nach den üblichen Datumsvorschriften der Zielsprache anzuordnen.
- Zahlenangaben in Worten sind auch in der Übersetzung in Worten zu bringen.
- Ist das Datum in einer anderen Zeitrechnung angegeben, kann die Umrechnung in einer Anmerkung angegeben werden.

13. Abkürzungen

- Abkürzungen sind – sofern möglich – aufzulösen und zu übersetzen.

14. Schreibfehler

- Schreibfehler im Ausgangstext sind, soweit sie in der Übersetzung in der Originalschreibweise wiedergegeben werden sollen, nicht zu berichtigen. Es ist jedoch in einer Anmerkung darauf hinzuweisen.

15. Zeugnisse und Diplome

- Bei Zeugnissen und Diplomen sind der Schultyp, die Noten, die Berufsbezeichnung oder der akademische Grad möglichst genau zu übersetzen. In einer Anmerkung kann eine inhaltlich entsprechende ukrainische bzw. deutsche Bezeichnung angegeben werden.

16. Personen- und Ortsnamen

- Personen- und Ortsnamen sowie Adelsprädikate sind grundsätzlich nicht zu übersetzen, sondern in Originalschreibweise mit allen diakritischen Zeichen wiederzugeben. Entsprechendes gilt für akademische Grade, wobei diese kenntlich gemacht werden sollen, um einer Verwechslung mit Personennamen vorzubeugen.

17. Besonderheiten bei Personennamen

- Verwendet die fremde Sprache andere als lateinische Schriftzeichen, so sind Personennamen vorrangig zu transliterieren (buchstabengetreu zu übertragen). Lässt die fremde Sprache die Transliteration nicht zu (wie z.B. das Arabische), so ist der Name nach dem Klang und den Lautregeln der deutschen Sprache zu übertragen (Transkription).
- Als Hilfsmittel für die Transliteration bzw. Transkription empfiehlt sich das Duden-Taschenbuch 5/5 a: „Satzanweisungen und Korrekturvorschriften“.
- Sind bei fremdsprachigen Personennamen der Vorname und der Familienname nicht eindeutig voneinander zu unterscheiden, so ist der Familienname durch Unterstreichung zu kennzeichnen.

18. Besonderheiten bei Ortsnamen

- Bei der Übersetzung in die deutsche Sprache ist für Ortsnamen oder andere geographische Bezeichnungen die fremdsprachige Schreibweise als Transliteration oder Transkription zu verwenden. Gibt es eine allgemein übliche deutsche Bezeichnung, so ist diese zu verwenden (z.B. Duden: „Wörterbuch geographischer Namen“).
- Sofern Ortsnamen bzw. geographische Bezeichnungen sich geändert haben und dies dem Übersetzer bekannt ist, soll er dies in einer Anmerkung mit einem Zusatz „früher“ bzw. „jetzt“ bzw. „von ... bis ...“ angeben.
- Bei der Übersetzung in eine fremde Sprache ist sinngemäß zu verfahren. Übersetzungsregeln der Zielsprache bleiben unberührt.

Staatennamen

- Das „Verzeichnis der ausländischen Staatennamen für den amtlichen Gebrauch in der Bundesrepublik Deutschland“, herausgegeben vom Auswärtigen Amt, ist bei Übersetzungen in die deutsche Sprache zu beachten.
- Die Bezeichnung „Bundesrepublik Deutschland“ ist bei Übersetzungen in die deutsche bzw. fremde Sprache unverändert zu lassen (nicht: deutsche Bundesrepublik oder BRD).

19. Bestätigungsvermerk

- Der Bestätigungsvermerk ist am Schluss der Übersetzung anzubringen und lautet in deutscher Sprache:
 „Vorstehende Übersetzung aus der ... Sprache ist von mir gefertigt worden in meiner Eigenschaft als vereidigte/vereidigter Dolmetscher/in und Übersetzer/in der Stadt Kyiyw, Ukraine, nach dem/der mir vorgelegten Original/Abschrift.
 Ich bescheinige die Übereinstimmung der Übersetzung mit dem Wortlaut des Originals/der Abschrift in ... Sprache.
 Der Übersetzung ist eine beglaubigte Abschrift des mir vorgelegten Ausgangstextes beigegeben. Der Ausgangstext besteht aus ... Seiten; die Übersetzung besteht aus ... Seiten-
 Kyiyw, den ...
 Unterschrift
 Siegelabdruck

(Aus: Donat Pinter: Rechtskunde 2. Grundwissen Handels- und Wirtschaftsrecht, Hueber-Holzmann-Verlag, München, 3. Aufl. 2010, S. 55)

Deutsch-ukrainisches Vokabular zum theoretischen Teil.

- Adäquatheit, f, -, -en - адекватність.
- Adressat, m, -en, -en (Empfänger, m, -s, -; Rezipient, m, -en, -en) - одержувач, читач, слухач інформації в перекладі.
- Allgemeinwissen, n, -, -en - загальні знання
- Analysephase, f, -, n - етап аналізу (оригіналу перекладачем)
- antonymische Übersetzung, f, -, -en - антонімічний переклад
- Äquivalenz, f, -, en - еквівалентність, рівноцінність (перекладу та оригіналу)
- Auftrag (Übersetzungsauftrag), m, -e - замовлення (замовлення на переклад, перекладацьке завдання).
- Auftraggeber, m, -s, -, -en - замовник.
- Ausgangssprache, f, -, -en - мова оригіналу.
- Ausgangstext, m, -es, -e - текст оригіналу.
- Ausgangstextanalyse, f, -, -n - аналіз тексту оригіналу.
- Autor, m, -s, -en - відправник, адресант інформації у перекладі.
- Dolmetschen, n, -s; Verdolmetschung, f, -, -en, -en - усний переклад.
- Dolmetschvorgang, m, (-)s, -e, (Dolmetschprozess, m, -es, -e) - процес усного перекладу, процедура перекладу.
- Entsprechung, f, -, -en - відповідність (перекладу оригіналу)
- Fachsprache, f, -, -en - фахова мова
- Fachtext, m, -es, -e - фаховий, спеціальний текст
- Fremdsprachliche Kompetenz, f, -, -en - знання іноземної мови
- Identität, f, -, -en - автентичність (тексту перекладу і тексту оригіналу)
- Intention, f, -, -en - намір, інтенція
- Kommunikation, f, -, -en - комунікація
- Kommunikationsbereitschaft, f, -, -en - готовність до комунікації
- Kommunikationsgemeinschaft, f, -, -en - комунікативна спільнота
- Kommunikationssituation, f, -, -en - комунікативна ситуація.
- Kommunikativpartner, m, -s, -, -en - учасник комунікативної ситуації
- Kommunikative Funktion, f, -, -en - комунікативна функція
- Kommunikationsanlass, m, -es, -e - привід для комунікації
- Konzentrationsfähigkeit, f, -, -en - здатність концентруватися
- Kommunikationsvorgang, m, -s, -e - процес комунікації
- Kulturgemeinschaft, f, -, -en - культурна спільнота
- maschinelle Übersetzung, f, -, -n - машинний переклад
- Muttersprachliche Kompetenz, f, -, -en - знання рідної мови
- Primärfunktion, f, -, -en - первинна функція
- produktive Phase, f, -, -en, -en - продуктивний етап перекладу.
- Recherche, f, -, -en, -en - пошук
- Recherchierkompetenz, f, -, -en, -en - пошукова компетенція
- rezeptive Phase, f, -, -en, -en - рецептивний етап перекладу
- Rückübersetzung, f, -, -en - зворотній переклад
- Sekundärfunktion, f, -, -en - вторинна функція
- Sprachmittler, m, -s, -, -en - мовний посередник, перекладач
- Sprach- und Kulturgemeinschaft, f, -, -en - мовна та культурна спільнота

Textexterne Faktoren - зовнішні фактори, що впливають на текст
 Textfunktion, f, -, -en - функція тексту
 Textinterne Faktoren - внутрішні фактори, що впливають на текст
 Textsorte, f, -, n - типи тексту
 Texttyp, m, -(e)s, -en - види тексту
 Translator, m, -s, ...toren, - перекладач
 Translatologie, f, -, -en - транслатологія, перекладознавство
 translatorische Kompetenz, f, -, -en - перекладацька компетенція
 translatorisches Handeln - перекладацька діяльність
 Übersetzer, m, -s, -, -en - перекладач (письмовий).
 Übersetzen - перекладати письмово
 Übersetzerische Tätigkeit, f, -, -en - перекладацька діяльність
 Übersetzung, f, -, -en - письмовий переклад
 Übersetzungsauftrag, m, -e - замовлення на переклад, перекладацьке завдання
 Übersetzungskompetenz, f, -, -en - професійний рівень перекладача
 Übersetzungsprozess, m, (-)s, -e, -en - процес письмового перекладу, процедура перекладу.
 Übersetzungsstrategie, f, -, -n - стратегія перекладу
 Übersetzungstheorie, f, -, -n - теорія перекладу
 Übersetzungstyp, m, -(e)s, -en - вид перекладу
 Übersetzungsverfahren, n, -s, -en - прийом перекладу
 Übersetzungsvorbereitende Textanalyse - перекладацький аналіз тексту
 Übersetzungswissenschaft, f, -, -en - перекладознавство
 Urkundenübersetzung, f, -, -en - переклад документів
 Verfasser, m, -s, -en - відправник, автор тексту у перекладі.
 Verschwiegenheitsgebot, n, -(e)s, -e, -en - правило конфіденційності
 Zielsprache, f, -, en, -en - мова перекладу
 Zieltext, m, -es, -e, -en - текст перекладу
 Zieltextgestaltung, f, -, -en - оформлення тексту перекладу
 Zielsprache, f, -, en, -en - мова перекладу

Literaturverzeichnis

1. Ammann, M.: Grundlagen der modernen Translationstheorie. Heidelberg 1989
2. Ammann, M.: Kommunikation und Kultur. Dolmetschen und Übersetzen heute. Eine Einführung für Studierende. Frankfurt a. M. 1995
3. Best, J., Kalina, S.: Übersetzen und Dolmetschen. Tübingen und Basel 2002
4. Göpferich, S.: Textsorten in Naturwissenschaft und Technik. Pragmatische Topologie – Kontrastierung – Translation. Tübingen 1995
5. Haensch, G.: Deutsche Wirtschaftstexte zum Übersetzen. Hueber 1998
6. Kautz, U.: Handbuch Didaktik des Übersetzens und Dolmetschens. München 2002
7. Koller, W.: Einführung in die Übersetzungswissenschaft. Heidelberg (Quelle & Meyer) 1992
8. Latyschew, L.K.: Übersetzungslehre im Wort und Beispiel. Moskau 1981
9. Reiß, K.: Möglichkeiten und Grenzen der Übersetzungskritik. Kategorien und Kriterien für eine sachgerechte Beurteilung von Übersetzungen. München 1984
10. Reiß, K.: Texttyp und Übersetzungsmethode. Der operative Text. Heidelberg 1983
11. Risku, H.: Translatorische Kompetenz. Kognitive Grundlagen des Übersetzens als Expertentätigkeit. Tübingen 1998
12. Sandrini, P.: Terminologearbeit im Recht. Deskriptiver begriffsorientierter Ansatz vom Standpunkt des Übersetzens. Wien 1996
13. Schmidt, P.A.: Translation und Technik. Tübingen 1999
14. Wills, W.: Übersetzungswissenschaft. Probleme und Methoden. Stuttgart 1977
15. Кияк, Т.Р., Науменко, А.М., Огуй, О.Д.: Теорія і практика перекладу. Вінниця 2006
16. Кравченко, А.П.: Немецкий язык. Практикум по переводу. Ростов-на-Дону 2002
17. Крушельницкая, К.Г., Попов, М.Н.: Советы переводчику. Москва 2002

Inhaltsverzeichnis

Передмова

Teil I: Fachübersetzen (Theorie)

Zur Übersetzung technischer Texte

Juristische Textsorten und Übersetzung von Urkunden und Verträgen

Problematik der Wirtschaftstexte in der Übersetzung

Werbetexte und ihre Übersetzung

Textfunktion und ihre Bedeutung bei der Übersetzung

Typen der semantischen Entsprechungen

Übersetzungsprobleme und Verfahren für ihre Beseitigung

Übersetzungstypen und Übersetzungsverfahren

Fragen zur Theorie

Übersetzerische Transformationen

Übersetzung von Realien

Eigennamen und ihre Übersetzung

Falsche Freunde des Übersetzers

Teil II: Fachübersetzen (Praxis)

Die Übersetzung von operativen Texten.

Die Übersetzung von Infinitiv nach den Verben mit modaler Bedeutung

Übersetzung von informativen Texten.

Thema „HIV/AIDS Bekämpfung

Thema „Kläranlage“ (Klärwerk)

Tätigkeitsleitende Texte und ihre Übersetzung.

Urkundenübersetzung

Übersetzung der Verträge

Die Übersetzung von Präpositionen vor Numeralien

Geschäftsbriefe und ihre Übersetzung

Aufgaben zum Leseverstehen

Teil III: Anhang

Merkblatt für die Anfertigung von Übersetzungen

Deutsch-ukrainisches Vokabular zum theoretischen Teil.

Literaturverzeichnis

Inhaltsverzeichnis